

# Westfälischer Anzeiger

TAGESZEITUNG FÜR BÖNEN  
DIENSTAG, 19. OKTOBER 2021

NR.243 | € 2,10 | WA.de

## Das Fernsehmagazin Ihrer Zeitung



### LOKALES

#### Martina Dinslage geht in Ruhestand

Bönen – Die Freude an Gott und am Glauben vermitteln, den Kontakt mit den Menschen – das genießt Gemeindefreierin Martina Dinslage. Privat wird sie das weiter tun. Beruflich ist damit allerdings bald Schluss: Ende des Monats geht die Gemeindefreierin in den Ruhestand – mit dem guten Gefühl, dass ihre Nachfolge bereits geregelt ist. » BÖNEN

#### „Vergessene“ Schlüpfen nerven

Bönen – Die Kleingärtner haben es satt: Nach dem Wochenende müssen sie jedes Mal den Müll von Pärchen wegräumen, die auf ihrem etwas abgelegenen Parkplatz am Nordkamp ein Schäferstündchen verbracht haben. Dort landen nicht nur Müll und Kondome, sondern auch „vergessene“ Schlüpfen. Schon im August hatten sie darüber geklagt, aber es hat sich nichts geändert. » BÖNEN

#### Montags trainiert die Kreisauswahl

Bönen – Der VfK Nordbögge ist seit einiger Zeit Stützpunkt des DFB. Nun erhielt das Ganze auch offiziellen Charakter, denn dem Verein wurde ein Schild überreicht, das ab sofort alle Besucher darüber informiert. Drei Nachwuchs-Kreisauswahlen trainieren immer montags. Zur Einweihung spielte eine davon gegen die U12 von Borussia Dortmund. » SPORT LOKAL

### THEMA DES TAGES



#### Riesige Aschewolken über La Palma

Feuer, Rausch und Asche: Der Vulkan Cumbre Vieja auf der Kanareninsel La Palma kommt nicht zur Ruhe. Er war am 19. September erstmals seit 50 Jahren ausgebrochen. Seit her richten Lava und Asche große Schäden an Häusern, Infrastruktur und Landwirtschaft an. 1835 Gebäude auf der spanischen Ferieninsel wurden bis Montag zerstört. Rund 7000 Menschen mussten vorsorglich ihre Häuser verlassen. FOTO: AFP / LUISMI ORTIZ / SPANISH MILITARY UNIT (UME) » THEMA DES TAGES

### WETTER



14°  
Morgens



16°  
Mittags



16°  
Abends

### IM BLICKPUNKT

#### Weg frei für Ampelgespräche

Berlin – Rund drei Wochen nach der Bundestagswahl können die Koalitionsverhandlungen zur Bildung der Ampel-Regierung auf Bundesebene beginnen. Nach SPD und Grünen stimmte auch die FDP für die Aufnahme intensiver Gespräche. „Wir begeben uns nun auf den Weg, Verantwortung für Deutschland mit zu übernehmen“, so FDP-Chef Christian Lindner. » POLITIK/KOMMENTAR

#### Besserer Schutz für Grenzen?

Berlin – Angesichts steigender Flüchtlingszahlen auf der Route über Belarus und Polen nach Deutschland prüft die Bundesregierung weitere Schritte. Bundesinnenminister Seehofer (CSU) werde dazu am Mittwoch im Kabinett „Optionen des Handelns“ vorstellen, so Regierungssprecher Steffen Seibert. Er verwies unter anderem auf eine „verstärkte Schleierfahndung“. » HINTERGRUND



#### Von Ronald Keiler zu Roland Kaiser: Schlagerstar veröffentlicht Autobiografie

Fast 70 Jahre ist es her, dass Ronald Keiler im damaligen West-Berlin geboren wurde. Als gelernter Kaufmann landete er in einem Autohaus – dort kam es zu der Begegnung, die sein ganzes Le-

ben veränderte. Er nannte sich fortan Roland Kaiser, stieg unter anderem mit „Santa Maria“ zum Schlagerstar auf und legte sich mit Erich Honecker an. Jetzt ist die Autobiografie des Wahl-

Münsteraners erschienen. Und auch wenn er den einen oder anderen Schicksalsschlag verkraften musste, nennt er das Buch über sein Leben „Sonnenseiten“. » BLICK IN DIE WELT

## Dieselpreis auf Rekordhoch

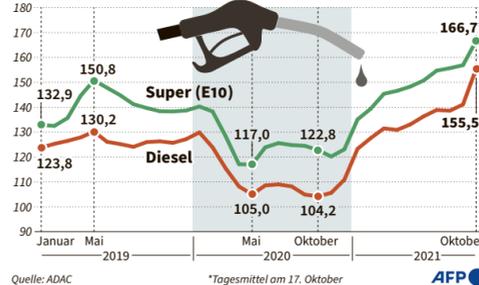
### Auch Benzin nähert sich historischem Höchststand

München – Die Fahrt zur Tankstelle wird für Millionen Autofahrer von Woche zu Woche schmerzhafter. Diesel ist in Deutschland inzwischen so teuer wie noch nie. Im bundesweiten Tagesdurchschnitt des Sonntags lag der Preis bei 1,555 Euro pro Liter, wie der ADAC am Montag mitteilte. Damit übertraf er den bisherigen Rekord vom 26. August 2012 minimal. Auch Benzin nähert sich dem Höchststand: Super der Sorte E10 lag am Sonntag bei 1,667 Euro pro Liter. Damit fehlen nur noch 4,2 Cent zum Rekord vom 13. September 2012.

Die Spritpreise steigen seit Monaten. Treiber ist vor allem der Ölpreis. Er zieht mit dem Wiedererstarben der Konjunktur nach dem Corona-Schock an und hat sich binnen Jahresfrist in etwa verdoppelt. Investoren machen sich vor den Wintermonaten Sorgen um ein zu geringes Angebot. Die für Europa wichtige Nordseesorte Brent war am Montag mit Preisen um 86 Dollar je Barrel (159 Liter) zeitweise so teuer wie seit drei Jahren nicht mehr.

#### Kraftstoffpreise

in Deutschland, monatlicher Durchschnitt in Cent pro Liter



Quelle: ADAC

\*Tagesmittel am 17. Oktober

AFP

Beim Diesel wird der Anstieg zudem durch die herbsttypische hohe Nachfrage nach Heizöl verstärkt. Seit Jahresbeginn sorgt der Kohlendioxid-Preis von 25 Euro pro Tonne für einen zusätzlichen Aufschlag von rund 6 bis 8 Cent je Liter inklusive Mehrwertsteuer.

Besonders drastisch ist die Entwicklung, wenn man sie mit dem Vorjahr vergleicht. Damals hatten Öl- und Spritpreise durch die Corona-Krise Tiefstände erreicht, bevor Anfang November 2020 die Trendwende kam.

Der Preisspirale sorgt auch für politische Debatten. Ein

großer Teil des Kraftstoffpreises an der Zapfsäule sind Mineralölsteuer, Mehrwertsteuer und CO<sub>2</sub>-Preis: Bei Diesel macht das auf dem aktuellen Preisniveau rund 78 Cent pro Liter aus, bei Superbenzin zwischen 97 und 98 Cent.

Der ADAC hatte am Sonntag mit Blick auf die sich anbahnenden Koalitionsverhandlungen von SPD, Grünen und FDP angemahnt, dass die Bevölkerung bei der Mobilität künftig nicht überfordert werden dürfe. Die aktuelle Bundesregierung sieht kaum Möglichkeiten, die Höhe der Spritpreise zu beeinflussen. dpa

#### Sparmöglichkeiten

Beim Tanken profitieren können Verbraucher von **Preisschwankungen** innerhalb eines Tages. Das Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung wies indes darauf hin, dass es **zunehmend schwierig** wird, einen günstigen Zeitpunkt zum Tanken zu finden. Noch im Jahr 2015 gab es lediglich einen Preiszzyklus pro Tag – die durchschnittlichen Preise sanken von ihrem Höhepunkt am frühen Morgen bis zum frühen Abend, am späteren Abend stiegen sie wieder an. Inzwischen gebe es eine **„stärkere Preisdynamik im Tagesverlauf“**. Dennoch gelte weiter, „dass sich **nach 18 Uhr am günstigsten tanken lässt**“.

Eine Reihe von **Apps** ermöglicht es Autofahrern, die Spritpreise an Tankstellen abzufragen. Außerdem können Autofahrer durch ihre **Fahrweise** Sprit sparen. Der ADAC empfiehlt rechtzeitiges Hochschalten bei einer Drehzahl von circa 2000 Umdrehungen pro Minute und allgemein das Fahren mit **niedriger Drehzahl**. afp

#### Mehr freiwillige Feuerwehrleute

Düsseldorf – Die Zahl der freiwilligen Feuerwehrleute in NRW ist im vergangenen Jahr auf mehr als 90000 gestiegen. Laut Gefahrenabwehrbericht des Innenministeriums ist die Zahl der aktiven Kräfte damit 2020 um 1,7 Prozent gestiegen. Darunter sind knapp 6500 Frauen. Ihr Anteil habe sich im vergangenen Jahr um etwa 3,3 Prozent erhöht, hieß es weiter. Innenminister Herbert Reul (CDU) nannte die Entwicklung in einer Mitteilung „großartig“.

Die Personalstärke bei den Berufsfeuerwehren sank 2020 geringfügig von 10147 auf 9982 Feuerwehrleute. Gemeinsam mit den freiwilligen Kräften rückten sie zu mehr als 1,8 Millionen Einsätzen aus – in etwa so viele wie im Jahr davor. Den größten Anteil davon bilden die Rettungsdienst-Einsätze (knapp 1,5 Millionen). Inw

#### Lesen wird beliebter

Berlin – Lesen hat in der Corona-Pandemie an Beliebtheit gewonnen: 84 Prozent aller Menschen im Land schauen laut einer repräsentativen Umfrage des Digitalverbands Bitkom aktuell zumindest hin und wieder in gedruckte Bücher, 34 Prozent nutzen E-Books. 2019 lasen 79 Prozent regelmäßig gedruckte Bücher, 26 Prozent E-Books. Seit Beginn der Pandemie haben vier von zehn Deutschen (41 Prozent) öfter zum Buch gegriffen. 45 Prozent haben ihr Leseverhalten nicht verändert. Zehn Prozent der Befragten gaben an, sie würden seitdem eher oder deutlich weniger lesen. afp

#### DIE KURIOSE NACHRICHT

##### Geldregen

Geldscheine im Wert von rund 950 Euro haben Polizisten in Lübeck aufgesammelt. Ein Mitarbeiter der Hansestadt habe am Freitag die los umherfliegenden Banknoten gemeldet, als er eine gefundene Geldbörse bei der Polizei abgegeben habe, so ein Polizeisprecher. Der Eigentümer konnte die Scheine schon wieder in Empfang nehmen. Er hatte seine Börse vor Fahrtantritt auf dem Dach des Autos abgelegt und dort vergessen. Ino

## Spahn für Ende der „Notlage“

### Minister plädiert für Auslaufen der Regelungen Ende November

Berlin – Bundesgesundheitsminister Jens Spahn hat sich für ein Auslaufen der „epidemischen Lage nationaler Tragweite“ ausgesprochen.

Wie ein Ministeriumssprecher bestätigte, äußerte sich der CDU-Politiker entsprechend am Montag bei Corona-Beratungen mit den Gesundheitsministern der Länder. Das Robert Koch-Institut stuft „das Risiko für geimpfte Personen als moderat ein“, somit könne angesichts der Impfquote die epidemische Lage am 25. November 2021 als bundesweite Ausnahme-regelung auslaufen und beendet werden, wurde Spahn „Bild“ zufolge von Teilnehmern zitiert. „Damit wird ein seit dem 28. März 2020 und

damit mithin seit fast 19 Monaten bestehender Ausnahmezustand beendet.“

Die Entscheidung liegt allerdings beim Bundestag. Der hatte die „epidemische Lage von nationaler Tragweite“ erstmals im März 2020 zu Beginn der Pandemie festgestellt und danach immer wieder verlängert, zuletzt Ende August für weitere drei Monate. Sie läuft automatisch aus, wenn sie vom Parlament nicht erneut verlängert wird. Die „epidemische Lage“ gibt Bundes- und Landesregierungen Befugnisse, um Verordnungen zu Corona-Maßnahmen oder zur Impfstoffbeschaffung zu erlassen. Was Spahns Äußerungen konkret bedeuteten, ist noch

offen. Unklar ist, ob mit einem Auslaufen der epidemischen Lage automatisch eine Art „Freedom Day“ mit einem Ende aller Beschränkungen käme. Denn für Corona-Maßnahmen sind die Bundesländer selbst zuständig. Bayerns Ministerpräsident Markus Söder (CSU) hatte in der „Welt am Sonntag“ gesagt: „Klar ist: Wenn der Bundestag die epidemische Lage nicht mehr verlängert, dann bedeutet dies wohl das Ende aller Sicherheitsauflagen. Denn nur das Feststellen der epidemischen Lage ist Basis und Rechtsgrundlage für die Infektionsschutzverordnungen der Länder. Dann hätten wir Ende November indirekt den Freedom Day.“ dpa



#### Ein schaumiges Küsschen

Zu Beginn des neuen Semesters haben Hunderte Studierende an der schottischen St.-Andrews-Universität – sie ist eine der ältesten Unis der Welt – eine riesige Schaumparty gefeiert. Es ist das erste Mal, dass die jahrelange Tradition seit Beginn der Pandemie wieder aufleben konnte, wie der Sender Sky News berichtete. Der Schaumkampf ist Teil des sogenannten „Raisin Weekends“, das den in Deutschland bekannten Orientierungswochen ähnelt. FOTO: DPA

Kundenservice  
(0800) 8000 105



KOMMENTAR

Regierungsbildung

Nahtoderfahrung wirkt bei FDP nach

VON GEORG ANASTASIADIS



In der Ampelkoalition ist es wie in der Ehe: Nach den Flitterwochen fängt der Ärger an. Der Honeymoon, das waren die Sondierungen. Jetzt starten die Koalitions-

Vor allem für die Liberalen geht es um alles. Ihr viel beachteter Sondierungserfolg mit der Absage an Steuererhöhungen und höhere Schulden wäre schnell als Muster ohne Wert entlarvt, wenn nicht FDP-Chef Lindner als neuer Herr des Geldes die Erfüllung der Abmachungen kontrollieren dürfte, sondern Robert Habeck mit seinem grünen Hang zur Staatswirtschaft und dem tief verankerten Glauben, dass sich das Klima nur mit vielen Steuer-

Schon klar, Habeck hat ein Problem: Die neue Regierung wird nur drei Machtzentren mit Veto- und Querschnittskompetenzen besitzen. Wenn die SPD das Kanzleramt kriegt, die FDP das Finanz- und Habecks Parteifreundin Annalena Baerbock das Klimaministerium, was bleibt dann für ihn als Vizekanzler?

Ungarische Opposition einig

Für Orban wird es schwer

VON ALEXANDER WEBER



Da hat sich einer etwas vorgenommen: Er wolle das „korrupteste System in Ungarns tausendjähriger Geschichte zu Fall bringen“, gab Peter Marki-Zay nach seinem Sieg im Herausforderer-Rennen gegen Langzeit-

Das nun geschmiedete Oppositions-Bündnis aus Parteien von links bis konservativ hat alles Trennende zurückgestellt, um sich hinter dem gemeinsamen Nenner, die Beendigung der Herrschaft Orbans, zu versammeln. Und diese Vielfalt deckt auch der Spitzenkandidat ab. Marki-Zay ist kein hochnäsiger Städter, sondern ein Konservativer vom Land, der die Nöte der kleinen Leute kennt, die nicht vom Orban-System profitieren. Gleichzeitig weist er ihn als international erfahrenen, weltoffenen Mann aus, der auch für Liberale und eher Linke in den urbanen Milieus wählbar ist. Für Orban wird es schwer, gegen Marki-Zay eine Verteufelungsstrategie zu inszenieren und sozialistische Umsturz-Gefahren zu beschwören. Bleibt die Opposition so geeint und konsequent, könnte es im April für die EU überraschende Neuigkeiten aus Budapest geben.

IM BLICKPUNKT

Krach um Spionage

Russland schließt Nato-Vertretung

Moskau/Brüssel – Im Streit um entzogene Akkreditierungen für russische Diplomaten stellt Moskau ab Anfang November die Arbeit seiner ständigen Vertretung bei der Nato in Brüssel ein. Das teilte das russische Außen-

Bundesaußenminister Heiko Maas wies die Vorwürfe am Rande eines EU-Treffens in Luxemburg zurück und erinnerte an die seit Monaten auf dem Tisch liegenden Vorschläge zur Einberufung einer neuen Sitzung des Nato-Russland-Rats. Die Entscheidung Moskaus werde die Eiszeit weiter verlängern, sagte der SPD-Politiker. „Das wird das Verhältnis weiter ernsthaft belasten.“

Das westliche Militärbündnis wurde von der Entscheidung Russlands offensichtlich überrascht.

Polen fordert Prüfung des deutschen Systems der Richternominierung

Warschau – Polen fordert eine Überprüfung des deutschen Systems zur Nominierung von Richtern am Bundesgerichtshof durch den Europäischen Gerichtshof (EuGH). Ein entsprechender Antrag werde er im Kabinett stellen, sagte Justizminister Zbigniew Ziobro am Montag in Warschau. Gegen Deutschland solle ein Verfahren ange-

strengt werden, weil die Politisierung der Richternominierung gegen EU-Verträge verstoße. Ziobro sagte, wenn der EuGH versichere, dass die Beteiligung von Politikern an der Auswahlprozedur für Richter in Polen die Unabhängigkeit dieser Richter infrage stelle, dann stelle Polen nun die Frage, welchen Einfluss so eine Beteiligung auf

die Unabhängigkeit künftiger Richter am Bundesgerichtshof habe. Polens nationalkonservative PiS-Regierung baut das Justizwesen seit Jahren um. Kritiker werfen ihr vor, Richter unter Druck zu setzen. Die EU-Kommission hat wegen der Reformen bereits mehrere Vertragsverletzungsverfahren eröffnet.



Nackte Tatsachen

Der Ton wird rauer

Auch die FDP votiert für Ampel-Verhandlungen

VON CARSTEN HOFFMANN, MARTINA HERZOG UND THERESA MÜNCH



Christian Lindner steigt in die Koalitionsverhandlungen ein.

Berlin – Falls FDP-Chef Christian Lindner sich über 100 Prozent Zustimmung aus seiner Partei für Koalitionsgespräche mit SPD und Grünen freut, lässt er es sich jedenfalls nicht anmerken. Schnell wird am Montag deutlich: Nach dem politischen Kuschelkurs in der Erkundungsphase der letzten drei Wochen geht es von nun an um Themen, die zu Machtverteilung und Personalien führen. Lindner setzt ein Pokerface auf und sagt ungerührt, er habe „die gleichen positiven Vibes wie am Freitag“.

An dem festen Willen, eine gemeinsame Regierung zu bilden, lässt er aber keinen Zweifel und betont, das Ergebnis der Bundestagswahl bedeute keinen Linksruck in Deutschland. „Ich bin sicher, das wissen auch unsere Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner. Deshalb kann und deshalb muss eine mögliche Ampel-Koalition auch eine Regierung der Mitte begründen. Dafür ist die FDP der Garant“, so Lindner. Wenn auch die Anliegen der Unionswähler im Blick seien, genieße eine solche Ampel-Koalition den breiten Res-

pekt der Bevölkerung, auch für ambitionierte Reformvorhaben. In den nächsten Tagen werden sich nun erneut die Parteimanager, die Generalsekretäre, zusammenschließen. Es gibt viel vorzubereiten, vor allem, wenn es um die thematischen Arbeitsgruppen geht, in denen in den kommenden Wochen um die Details des Koalitionsvertrags gerungen wird. Denn in ihrem Bilanzpapier hatten SPD, Grüne und FDP nur grundsätzliche Linien festgelegt und einige Streitpunkte abgeräumt: kein Tempolimit, keine zusätzlichen Steuern etwa.

Welche Arbeitsgruppen man für die Koalitionsverhandlungen genau bildet, kann ein Vorzeichen für mögliche spätere Ministerien sein – muss es aber nicht.

Der „Apo-Dealer“

Der FDP-Vorsitzende Christian Lindner hat sich dafür ausgesprochen, Cannabis-Produkte wie Haschisch im Falle einer Legalisierung in Apotheken verkaufen zu lassen. Den Verkauf in „Coffeeshops“ nach niederländischem Vorbild bewertete Lindner skeptisch.

Auch die Besetzung der Gruppen mit Fachpolitikern aus den Fraktionen und Ländern will organisiert sein, genauso Tagungsorte und -struktur.

Am Donnerstag oder Freitag könnte es losgehen mit den Verhandlungen, allerdings ist das zum Wochenbeginn noch nicht klar. Doch schon jetzt spürt man, dass der Ton ein anderer wird. Hier wollen es drei sehr unterschiedliche Parteien miteinander versuchen. Das wurde schon deutlich, da war die Tinte auf dem Sondierungspapier kaum getrocknet.

Noch am Samstag schlugen führende FDP-Politiker ihren Parteichef Lindner als Bundesfinanzminister vor. Ein Affront, denn wenn man erfahrenen Koalitionsverhandlern glaubt, spart man sich solche Personalfragen eigent-

lich für die Endphase der gemeinsamen Gespräche auf.

Auch hätten die Ampel-Parteien erst einmal ganz andere Debatten durchzustehen, bevor sie einen Koalitionsvertrag unterschreiben können. Im Bilanzpapier konnten sie etwa nicht schlüssig erklären, wie sie Klimaschutz und andere Investitionen ohne Steuererhöhungen oder hohe Schulden bezahlen wollten.

SPD Chef Norbert Walter-Borjans sieht die Messe beim Thema Steuern auch noch lange nicht gelesen. „Wir haben gesagt, dass ... keine neuen Substanzsteuern eingeführt werden“, sagte er RTL und ntv. Das schließe nicht aus, „dass man sich mit denen, die man hat (...) mal beschäftigt, ob sie in Sachen Aufwand der Erhebung und Ertrag (...) richtig im Lot sind.“ Dabei nannte er explizit die Erbschaftsteuer. SPD und Grüne wollen eigentlich hohe Einkommen und Vermögen stärker belasten, damit Geld für diejenigen da ist, die wenig haben. Für die FDP ist Umverteilung eine rote Linie. Bei ihrem Kernthema Klimaschutz wollen die Grünen besonders liefern. Wie der Verkehrsbereich umweltfreundlicher werden soll, dazu ist im Sondierungspapier noch wenig zu lesen.

ZUR PERSON



Thomas de Maiziere (67/CDU), früherer Bundesinnenminister, wird Präsident des 38. Deutschen Evangelischen Kirchentags. Das Christentreffen soll vom 7. bis 11. Juni 2023 in Nürnberg stattfinden und steht unter dem Bibelwort „Jetzt ist die Zeit“. De Maiziere wurde am 21. Januar 1954 in Bonn geboren. Er ist evangelisch-lutherisch getauft, verheiratet und hat drei erwachsene Kinder. Der neue Kirchentagspräsident plädierte für mehr Kontroversen und eine Öffnung auf Menschen hin, die sich von den Kirchen abgewandt hätten.

Nato trainiert den Atomkrieg

Brüssel – Streitkräfte aus Deutschland und 13 weiteren Nato-Staaten haben am Montag ihre jährliche Übung zur Verteidigung des Bündnisgebiets mit Atomwaffen begonnen. Nach Angaben aus der Bündniszentrale in Brüssel sind an der Übung mit dem Namen „Steadfast Noon“ Dutzende Flugzeuge beteiligt. Darunter seien neben atomwaffenfähigen Kampffjets auch konventionelle Jets sowie Überwachungs- und Tankflugzeuge, hieß es. Schauplatz der Übung ist in diesem Jahr den offiziellen Angaben zufolge der Luftraum über dem südlichen Bündnisgebiet. Demnach könnte der Einsatz von taktischen US-Atomwaffen vom Typ B61 trainiert werden, die nach offiziell unbestätigten Angaben auf dem Militärflugplatz Ghedi in Norditalien lagern.

Nach Flugdatenauswertungen des Nuklearwaffenexperten Hans Kristensen landete in Ghedi am Montag unter anderem ein deutscher Tornado. Die sogenannte nukleare Teilhabe der Nato sieht vor, dass in Europa stationierte Atomwaffen der USA im Ernstfall auch von Flugzeugen von Partnerstaaten abgeworfen werden und dann zum Beispiel gegnerische Streitkräfte ausschalten.

Afghanistan: Letzter Jude geht

Istanbul – Der letzte verbliebene Jude in Afghanistan hat Medienberichten zufolge sein Land verlassen und ist nun in der Türkei. Er sei am Sonntag in Istanbul angekommen und habe zu nächst ein Visum für 90 Tage erhalten, berichteten türkische Medien. Nach Angaben der „Jerusalem Post“ wird er in den nächsten Tagen in Israel erwartet. Sabolon Simantow hat es als letzter Vertreter der jüdischen Gemeinschaft zu Bekanntheit in Afghanistan gebracht. Er lebte alleine in der einzigen Synagoge Kabuls und wachte über sie. Trotz unruhiger Zeiten wollte er seinen Posten nie aufgeben. „Ich werde diesen Ort nie verlassen“, hatte er im Jahr 2008 bei einem Interview in Kabul gesagt. Was ihn nun bewegte, aus Afghanistan auszureisen, war zunächst nicht bekannt. Mitte August hatten die militant-islamistischen Taliban die Macht in Afghanistan übernommen.



Colin Powell ehemaliger US-Außenminister

Colin Powell stirbt an Corona-Infektion

Ehemaliger US-Außenminister war das Gesicht des Golfkrieges von 1991

Washington – Der frühere US-Außenminister Colin Powell ist tot. Der pensionierte Viersterne-General starb im Alter von 84 Jahren an Komplikationen in Folge einer Corona-Infektion, wie seine Familie mitteilte. Er war demnach gegen das Virus geimpft worden. „Wir haben einen bemerkenswerten und liebenden Ehemann, Vater, Großvater und einen großartigen Amerikaner verloren“, erklärte die Familie.

Der liberal gesinnte Republikaner war von 2001 bis 2005 unter Präsident George W. Bush als erster Afroameri-

kaner der Geschichte Außenminister der USA. Bekannt ist Powell unter anderem für einen umstrittenen Auftritt vor dem Sicherheitsrat der Vereinten Nationen 2003, wo er zur Begründung für einen Einmarsch der USA im Irak

vermeintliche Belege für Massenvernichtungswaffen präsentierte, die Bagdad gar nicht besaß. Den Auftritt bezeichnet Powell später selbst als „Schandfleck“ in seinem Lebenslauf.

Powell kam 1937 im New Yorker Stadtteil Harlem als Sohn jamaikanischer Einwanderer zur Welt. Er studierte Geologie und startete eine Karriere in der US-Armee, die ihn unter anderem nach Deutschland und zwei Mal nach Vietnam führte. 1989 wurde der hochdekorierte General als erster Afroamerikaner Generalstabschef

der US-Streitkräfte. Für viele wurde er das Gesicht des Golfkriegs 1991.

Unter George W. Bush diente Powell zwar vier Jahre lang als Außenminister. In der nach rechts rückenden republikanischen Partei wurde er aber zunehmend zu einem Fremdkörper.

2008 sprach er eine Wahlempfehlung für den demokratischen Präsidentschaftskandidaten Barack Obama aus. 2016 und 2020 stellte er sich ebenfalls hinter die demokratischen Kandidaten Hillary Clinton und Joe Biden.

VULKANAUSBRUCH Die Lage auf La Palma



Spezialkräfte des spanischen Militärs untersuchen den Lavastrom auf La Palma.

FOTO: AFP PHOTO / LUISMI ORTIZ / SPANISH MILITARY UNIT (UME)

Leben auf dem Pulverfass

Haustiere sollen per Drohnen gerettet werden

Auf La Palma sind auch mehrere Haustiere von der Lava eingeschlossen. Einem Bericht des spanischen Onlinemagazins „El Diario“ zufolge sollte am Montag eine Rettungsaktion per Drohnen für vier Podenco-Hunde gestartet werden. Die Tiere wurden zuvor auch schon aus der Luft versorgt. Zwei Unternehmen brachten ihnen mit Hilfe einer Drohne täglich Nahrung und Wasser, hatte die Inselverwaltung vergangene Woche mitgeteilt.

Die Tiere seien von einer Drohne mit Kamera unter anderem in einem leeren Wasserbassin entdeckt worden, sagte die Beauftragte für Sicherheit und Notfälle, Nieves Rosa Arroyo. Auf dem Landweg seien sie wegen der extrem heißen Lava um sie herum nicht zu erreichen. Auch eine vom spanischen Militär geplante Rettung per Hubschrauber sei wegen der Asche nicht möglich gewesen, schreibt „El Diario“. Mit der Rettung der Hunde sei nun das Unternehmen Aerocameras, das Kurse für Notfall-Experten mit Drohnen anbietet, beauftragt worden. „Es ist nicht einfach, es ist noch nie gemacht worden, es gibt viele Hindernisse, aber wir werden es versuchen“, werden die Experten im Magazin zitiert. Das Unternehmen teilte demnach mit, man werde bei der Aktion drei Drohnen einsetzen: eine Frachtdrohne zur Rettung der Hunde, eine Kameradrohne, die das Gebiet absuchen soll, und eine Drohne mit Wärmebildkamera, die den am wenigsten heißen Weg ermittelt soll.

Für die Rettungsaktion waren auf einer öffentlichen Spendenplattform mehr als 12000 Euro zusammengekommen. Die Drohnenretter gaben „El Diario“ zufolge allerdings an, dass sie die Befreiung der Hunde nicht in Rechnung stellen wollen. Das gespendete Geld soll stattdessen verwendet werden, um Tierarztkosten von Tierheimen zu begleichen.



Diese Hunde konnten rechtzeitig gerettet werden. Andere Tiere saßen tagelang zwischen den Lavaströmen fest.

ZITAT

„Mein Urgroßvater hat auf dem Vulkan gebaut, mein Großvater hat alles durch den Vulkan verloren, mein Vater hat wieder auf dem Vulkan gebaut, und wir haben wieder alles durch den Vulkan verloren. Warum? Ganz einfach. Wir leben im Paradies und kennen den Preis, der manchmal bezahlt werden muss.“

Fran Leal Agraringenieur von der Insel La Palma

Seit Wochen liefert der Vulkan auf La Palma schaurig-schöne Bilder. Für die Betroffenen ist der Feuerberg eine Katastrophe. Aber die Naturgewalten faszinieren auch. Und die Menschen geben nicht auf.

VON JAN-UWE RONNEBURGER

La Palma – Mit einer Mischung aus Schrecken und Mitleid sehen Fernsehzuschauer rund um die Welt, wie der Vulkan auf der Kanareninsel La Palma seit vier Wochen Tausende in die Flucht schlägt. Vom sicheren Sofa aus lässt sich wie in Zeitlupe die Zerstörung Hunderter Wohnhäuser durch die bis zu 1200 Grad heiße Lava beobachten. Über dem fauchenden Vulkankegel steht eine dunkle Aschewolke, an den Hängen wälzen sich rotglühende Lavaströme hinab und verbrennen und zermalmen alles auf ihrem Weg zum Meer.

Nichts bleibt von der vertrauten Umgebung, dem Zuhause, dem Ort, an dem die Menschen aufgewachsen sind, nur ein schwarze glühende Masse. „Stell dir vor, wie sehr es schmerzt zu sehen, dass der Ort, wo ich mein ganzes Leben verbracht habe, einfach verschwindet“, sagt Enrique González (46) dem staatlichen TV-Sender RTVE in La Laguna, während er Hausrat auf einen Laster lädt.

Angesichts der Bilder und des Leids wird leicht vergessen, dass es die Insel ohne die Vulkantätigkeit gar nicht geben würde. Und auch die anderen nicht, die bekannteren und bei Touristen wegen ih-

res milden Klimas beliebten Kanareninseln Teneriffa, Gran Canaria, Fuerteventura, Lanzarote und Gomera. Sie verdanken ihre Existenz rund 200 Kilometer westlich der Westküste Afrikas einem sogenannten Hotspot tief im Erdinneren, von dem aus punktuell Magma an die Oberfläche drängt. Im Laufe von Millionen Jahren wuchsen die Inseln aus dem Meeresboden empor, und zwar von Ost nach West. Fuerteventura ist etwa 22 Millionen Jahre alt, La Palma im Westen „nur“ circa zwei Millionen.

Bizarre Landschaften

Neben dem ganzjährig milden Klima locken auch die bizarren Landschaften früherer Vulkanausbrüche Hunderttausende Touristen auf die Kanaren. Der wohl bekannteste Vulkan ist der 3715 Meter hohe Teide auf Teneriffa. Die wüstenähnliche Gegend rund um den höchsten Berg Spaniens wirkt wie eine Mondlandschaft. In Santa Cruz de Tenerife sonnen sich die Urlauber auf dem pechschwarzen Sand der Playa Jardín. Und auf Lanzarote ist der Lavatunnel von Janeos del Agua eine ebenso beliebte Touristenattraktion wie der farbige Berg Montaña Colorado. Im Nationalpark Timanfaya fühlt sich der Besucher wie auf einem anderen Planeten.

Und auch der Vulkan auf La Palma lockt schon Reisende an. Von Teneriffa aus werden per Schiff Tagestouren oder auch Besuche mit Übernachtung auf der Vulkaninsel angeboten. Für die Menschen, die bisher meist vom Bana-

Lavastrom nach Vulkanausbruch



dpa • 103233 Quelle: OSM-Mitwirkende, Copernicus Stand: 16.10.2021, 20:27 Uhr

nenanbau lebten, könnte das eine neue Einnahmequelle sein. Dass Vulkantourismus

nicht ganz ungefährlich ist, zeigte jedoch das Unglück auf White Island vor der Küste von Neuseeland. Im Dezem-

ber 2019 war dort ein Vulkan plötzlich ausgebrochen, während gerade 47 Ausflügler auf der Insel waren. 22 von ihnen starben, die meisten Überlebenden erlitten schwere Verbrennungen. „Ein Vulkan schläft nie ganz, er kann jederzeit wieder aktiv werden“, sagt die Vulkanologin und Gründerin der Stiftung Volcano Active Foundation in Barcelona, Anne Fornier. Ihr geht es um mehr Sicherheit für Menschen, die in der Nähe von Vulkanen siedeln.

Trotz des heftigen Vulkanausbruchs auf La Palma ist dort bisher noch niemand ernsthaft verletzt worden. Das lag auch an einem Krisenplan der Inselregierung. Ältere und in ihrer Bewegung eingeschränkte Menschen waren vorsorglich schon kurz vor dem Ausbruch, der sich durch Hunderte leichte bis mittlere Beben andeutete, in Sicherheit gebracht worden. Zudem waren die Bewohner gefährdeter Gebiete aufgerufen worden, Fluchtgepäck mit den wichtigsten Unterlagen, Medikamenten und ihrem Handy griffbereit zu haben. Auch die Sammelpunkte im Falle von Evakuierungen waren bekannt. Große Hilfsbereitschaft und Soforthilfen in Millionenhöhe des Staates linderten die größte Not der 7000 seit dem Ausbruch Evakuierten.

Dennoch hätten die Menschen das von dem Vulkan ausgehende Risiko wohl etwas unterschätzt, sagt Fornier. „Der Vulkan liegt in derselben Region der Insel, wo erst vor 50 Jahren der Tenegeña ausgebrochen war. Und davor spie der Vulkan San Juan 1949 fast an derselben Stelle wie heute große Mengen Lava aus“, gibt sie zu be-

denken. „Man muss schon fragen, warum dort im Tal von Aridane so viele Baugenehmigungen erteilt wurden“, sagt die Französin. Man habe wohl gehofft, es werde schon gut gehen.

Ertragreicher Vulkanboden

Auch 1949 ließ die Lava neues Land vor der Küste entstehen. Nachdem der Boden abgekühlt war, wurden die harschen Oberflächen mit Mutterboden aus anderen Inselteilen bedeckt. Dort finden sich heute einige der ertragreichsten Bananenplantagen, die nun zum Teil gerade wieder zerstört werden. „Das ist einer der Gründe, warum Menschen trotz der Risiken in der Nähe von Vulkanen leben“, sagt Fornier. Denn Vulkanasche ist sehr fruchtbar.

Es gebe aber auch andere, weniger praktische Gründe, warum Menschen Regionen mit aktiven Vulkanen nicht verließen, sagt Fornier. Gerade in der Nähe von Vulkanen empfänden die Menschen oft eine besonders enge Bindung an die Erde. „In manchen Kulturen gelten Vulkane als Götter, die reiche Ernten gewähren, aber auch zornig werden mit den Menschen und sie dann durch einen Ausbruch strafen“, erzählt die Expertin von Vulkanen in Afrika oder Südamerika.

Auch die Bewohner von La Palma halten an ihrer Insel fest. „Wenn dieser Vulkan erloschen ist, suche ich mir ein Stück Land und fange von vorne an“, sagte der Agraringenieur Fran Leal der Zeitung „El País“. Genau so sei es in seiner Familie seit Jahrzehnten Tradition.



Alles voller Asche: Einsatzkräfte des spanischen Militärs befreien Dächer in Las Manchas von dem, was der Vulkan ausgespuckt hat (Bild links). Während viele Bewohner von La Palma versuchen zu retten, was geht (Mitte links), betrachten andere fasziniert das Naturschauspiel (Mitte rechts). Die vom Vulkan produzierten Lavaströme ergießen sich an manchen Stellen der Insel bis ins Meer (Bild rechts).

FOTO: AFP PHOTO/LUISMI ORTIZ/SPANISH MILITARY UNIT (UME)/EUROPA PRESS/DPA/AFP PHOTO/HANDOUT/IEO-CSIC (SPANISH INSTITUTE OF OCEANOGRAPHY)

**RHEIN WESTFÄLISCH**

Kinder haben einen Forschungsdrang. Sie suchen Herausforderungen und wollen die Welt entdecken. Das hilft den Kleinen dabei, ihren Horizont zu erweitern und sich so in der Welt zurechtzufinden. Die Kinder kommen auf die aberwitzigsten Ideen, um ihre Welt mit großen Augen zu erkunden. Wie viel Wasser passt in ein Glas, bis es überläuft? Wie weit kann der Stuhl nach hinten kippen, bis er umfällt? – Pädagogen sind sich einig: Die Neugier ist eine der größten Kräfte, die ein Kind antreibt. Das müssen sich wohl auch die Eltern eines fünfjährigen Mädchens aus Düsseldorf einreden, die jetzt die Feuerwehr rufen mussten, weil ihre Tochter mit dem Zeigefinger im Edelstahlgriff einer Bratpfanne stecken geblieben war. Nachdem die Eltern am Montag rund 30 Minuten erfolglos versucht hatten, den Finger mit Kälte und Spülmittel zu befreien, alarmierten sie die Feuerwehr. Die Einsatzkräfte trennten zunächst den Griff von der Bratpfanne ab. Anschließend führten sie einen Faden zwischen dem Finger und dem Loch des Griffes durch. Mit dieser Bindfadenmethode war es möglich, den Griff über den Finger zu schieben und die Fünfjährige aus der misslichen Lage zu befreien. Wie die Feuerwehr Düsseldorf mitteilte, wurde das Mädchen nicht verletzt. Ob es auch genau zugeht, und die Bindfadenmethode künftig auch selber anwenden kann, wurde nicht übermittelt.



Am Flusseingang zum Fischlift überprüft ein Techniker die Fließgeschwindigkeit (rechts). Am Monitor lässt sich verfolgen, wie viele Fische mithilfe des Aufzugs den Weg nach oben finden. Unter anderem sind in dem Tunnel Fischmaulgrundeln zu finden.



FOTOS: DPA

# Wenn Fische Aufzug fahren

Am Essener Baldeneysee führt der Weg zu Laichplätzen über einen Lift

VON HELGE TOBEN

Essen – Im Fischlift am Essener Baldeneysee ist nicht viel los an diesem sonnigen Herbsttag: Kein Rotaugen oder Flussbarsch lässt sich auf den Monitoren der Überwachungskameras blicken. Eine gute Gelegenheit für Projektleiter Markus Kühlmann, im 40 Meter langen und beleuchteten Schwimm-Tunnel durch das Wehr das Wasser abzulassen, hinabzusteigen und nach dem Rechten zu sehen.

Nur zwischen mit Algen bewachsenen Felsbrocken auf dem Boden gibt es noch kleine Pfützen. In einer schwimmt ein Fisch, etwa so lang wie eine Hand. Behutsam nimmt Kühlmann ihn auf und besprengt ihn mit Wasser. Es ist eine Schwarzmaulgrundel. „Die lebt hier drin“, sagt Kühlmann. „Es ist wie ein Plattenbau für Fische. Das finden die gut.“

Viele Fische haben in den vergangenen 15 Monaten den Weg in das Fischliftsystem gefunden – und auch wieder heraus. Hauptzeiten

für die Laichwanderungen sind das Frühjahr und die Monate Oktober bis Dezember. „Da haben teilweise mehrere tausend Fische am Tag die Anlage passiert“, berichtet der 54-jährige Projektleiter für den Ruhrverband betriebenen Lift. Videoaufnahmen hätten ganze Schwärme gezeigt, die an den Kameras vorbeigezogen seien. Ab und zu sei auch ein Raubfisch dabei gewesen, etwa ein Hecht oder ein Wels.

Mit Hilfe des Liftsystems können die Fische am Wehr des Baldeneysees neun Meter Höhenunterschied überwinden – auf der Suche nach Brutplätzen, Nahrung oder einem Winterquartier im Oberlauf und in den Nebenflüssen. Der Lift war nötig geworden, um den Vorgaben der europäischen Wasserrahmenrichtlinie nachzukommen. Sie fordert, Fließgewässer für Fische und andere Lebewesen wieder durchgängig zu machen. Die Fische finden den Weg flussaufwärts mit Hilfe eines besonderen Sinnesorgans, das ihnen die Fließrichtung anzeigt, des so-



Projektleiter Markus Kühlmann erklärt im Verbindungstunnel zwischen Fischlift und Ausgang zur Ruhr die Technik des Systems.

genannten Seitenlinienorganen.

Eine Fischtreppe wie sonst an vielen Wehren in der Ruhr kam am Baldeneysee unter anderem aus Platzgründen nicht in Frage. Rund 6,8 Millionen Euro kostete die Anlage. Der Testbetrieb hatte Anfang Juli 2020 begonnen. Damit sich die Fische jederzeit flussauf- und abwärts bewegen können, gibt es in dem System zwei geräumige „Kabinen“, die gegenläufig arbeiten. Im Moment fahren sie al-

le halbe Stunde. Aktuell nutzen die Fische die Anlage vor allem für den Aufstieg.

Kühlmann zieht eine positive Zwischenbilanz: „Die Einstellungsphase ist zu 90 Prozent beendet. Wir wissen jetzt, dass die Anlage gut läuft.“ Es sei davon auszugehen, dass alle über 30 Arten, die in der Ruhr vorkommen, den Fischlift nutzen können.

Dennoch gibt es Klärungsbedarf, beispielsweise dazu, wie gut der Aufzug von den Tieren gefunden wird. Gut 150 Meter breit ist die Ruhr vor dem Wehr, der Eingang zum Fischlift misst aber nur wenige Meter. „Finden alle Arten, die wandern wollen, die Anlage oder bleiben auch welche davor?“, fragt sich der Sachverständige für Fischerei und Gewässerökologie.

Um weitere Erkenntnisse über die Fischwanderungen zu erlangen, ist daher ab dem kommenden Frühjahr für 18 Monate ein genaues Monitoring geplant. Unter anderem bekommen rund 1000 Fische dazu einen Transponder eingepflanzt. Mit Hilfe von besonderen Antennen am

Fischlift und an anderen Stellen in der Ruhr können dann die Bewegungen der vorsichtigen Tiere genauer verfolgt werden. „Durch den Einsatz dieser Technologie können die Wanderbewegungen der Fische im Liftsystem exakt nachvollzogen und bewertet werden“, erklärt Kühlmann. Auch sollen weitere Kameras installiert werden, „um zu sehen, was die Fische in der Anlage machen“.

Läuft alles gut, will der Ruhrverband einen zweiten Fischlift an einem Wehr flussabwärts in Essen-Kettwig bauen. Dann fehlt nur noch ein Aufstieg an der Ruhrschleuse in Duisburg, damit der Fluss trotz insgesamt 17 Wehren komplett durchgängig ist.

Trotz aller technischen Herausforderungen ist dem Fischereimeister seine Zuneigung zu den Tieren deutlich anzumerken. „Das ist schon klasse, wenn du hier stehst und die schwimmen siehst“, sagt er in einem Beobachtungsraum im Inneren der Anlage. „Es ist einfach cool, wenn die Tiere das nutzen.“

## Arzt aus Oelde wehrt sich gegen Urteil

Bielefeld – Ein Arzt aus Oelde geht juristisch gegen ein Urteil des Landgerichts Bielefeld vor. Der Mediziner eines Krankenhauses in Gütersloh war Ende September zu elf Jahren Haft und einem lebenslangen Berufsverbot in Kliniken verurteilt worden. Nach Angaben eines Gerichtssprechers hat der 43-Jährige Revision eingelegt. Damit überprüft jetzt der Bundesgerichtshof in Karlsruhe die Entscheidung des Landgerichts. Das Landgericht sah es als erwiesen an, dass er zwischen September und Dezember 2020 drei Patientinnen vergewaltigt und deren Hilflosigkeit direkt nach Operationen ausgenutzt hatte.

Aktenzeichen  
2 Kls 6/21

## Auf und davon mit Tempo 250

Dortmund – Mit rund 250 Kilometern in der Stunde ist ein Motorradfahrer am Sonntag vor der Polizei geflohen. Wie die Polizei Dortmund mitteilte, fuhr der 24-Jährige bereits zu schnell über die A45 in Richtung Oberhausen. Er ignorierte die Anhaltezeichen der Autobahnpolizei und brauste weiter in Richtung Hannover. Dabei wechselte der Honda-Fahrer immer wieder waghalsig die Spuren und nutzte zum Überholen die Seitenstreifen. Schließlich konnten die Beamten ihn bremsen. Auf einem Pendlerparkplatz bei Kamen stellten sie seinen Führerschein sicher und ließen das Motorrad abschleppen.

## In der Traktor-Klemme

Mettmann – Ein 29-jähriger Mann ist zwischen zwei Traktoren eingeklemmt und dabei schwer verletzt worden. Wie die Polizei Mettmann mitteilte, war sein Traktor in Velbert steckengeblieben. Ein weiterer Traktorfahrer schleppte den liegengelassenen Traktor ein Stück weiter. Als der 66-Jährige nach der Hilfe wieder in seinen Traktor steigen wollte, blieb er an einem Hebel hängen und setzte unfreiwillig seinen Traktor in Bewegung. Der 29-Jährige befand sich zu diesem Zeitpunkt zwischen beiden Fahrzeugen und wurde eingeklemmt.

## LEUTE, LEUTE



Tim Nießner (19), Bestseller-Autor aus Haan („Die geheimen Tricks der 1.0er-Schüler“, „Der Zeugnissetter“), will nach dem Ende seiner eigenen Schulzeit eine Schule in Afrika bauen. Dazu startet der „Zeugnissetter“ in dieser Woche gemeinsam mit Influencern eine Spendenkampagne. „Es werden mindestens 60000 Euro für den Schulbau benötigt“, sagt Nießner. Nießner hat dazu den Verein „LetsBuildASchool“ gegründet und sich mit der Christian-Liebig-Stiftung zusammen getan, die im afrikanischen Malawi bereits 25 Schulen gebaut hat.

**NRW AKTUELL**

### Falscher Bankmitarbeiter

Pulheim – Ein falscher Bankmitarbeiter hat einen 74-jährigen in Pulheim dazu gebracht, ihm die Zugangsdaten für sein Konto zu verraten. Der Betrüger rief den Mann am Samstagnachmittag an und gab sich als Bankmitarbeiter im Homeoffice aus. Während des Telefonats habe er sein Opfer aufgefordert, den PIN für das Konto preiszugeben, teilte die Polizei mit. Der Mann kam der Forderung nach und bemerkte erst dann den Betrug: Über die Online-Banking-Plattform konnte er zusehen, wie der Betrüger während des Telefonats Geldbeträge von dem Konto abbuchte. Nach dem Telefonat ließ der 74-Jährige sein Konto sperren.

### Buttersäure im Luxusauto

Hagen – Unbekannte haben auf dem Parkplatz einer Kleingartenanlage in Hagen ein Luxusauto aufgebrochen und offenbar Buttersäure hineingekippt. Wie die Polizei zu der Tat vom Wochenende am Montag meldete, ist der Sachschaden immens: Er werde auf rund 10000 Euro geschätzt. Das Motiv ist unklar.

**QUOTEN**

<b>Lotto</b>	
Klasse 1:	unbesetzt
Jackpot:	5 195 264,80 Euro
Klasse 2:	unbesetzt
Jackpot:	2 495 024,90 Euro
Klasse 3:	22 177,90 Euro
Klasse 4:	6 381,60 Euro
Klasse 5:	240,00 Euro
Klasse 6:	64,10 Euro
Klasse 7:	23,00 Euro
Klasse 8:	12,50 Euro
Klasse 9:	6,00 Euro
(alle Angaben ohne Gewähr)	

## ICE-Instandhaltung in Dortmund

Deutsche Bahn investiert 400 Millionen Euro in neues Werk

Dortmund – Die Deutsche Bahn baut für 400 Millionen Euro ein neues ICE-Instandhaltungswerk in Dortmund. Dadurch entstehen in der Ruhrgebietsstadt 500 neue Arbeitsplätze, wie NRW-Verkehrsminister Hendrik Wüst (CDU) und Bahnvorstand Ronald Pofalla in Düsseldorf mitteilten. Das Werk auf dem Gelände des 2007 stillgelegten Güterbahnhofs Westfalia in der Nachbarschaft des Dortmunder Hafens soll 2027 in Betrieb gehen.

Hintergrund des Neubaus ist die geplante Aufstockung der Zahl der ICE-Züge von aktuell 335 auf rund 600. Die Werkstattkapazitäten müssten deshalb erweitert werden, sagte Bahnvorstand Berthold Huber. Zurzeit werde etwa alle drei Wochen ein neuer ICE 4 auf die Gleise gebracht. Der Bau des ICE-Werks sei ein weiterer Schritt, um die Bahn als klimafreundlichen Verkehrsträger zu stärken, sagte Huber.

Dortmund habe sich als Standort angeboten, weil dort viele Bahnverbindungen beginnen oder enden. Außerdem habe mit dem ehemali-



Auf dem Gelände des alten Güterbahnhofs Westfalia sind die Gleise überwachen.

FOTOS: DPA



Berthold Huber  
Bahnvorstand

gen Güterbahnhof ein sehr gut geeignetes Grundstück zur Verfügung gestanden, betonte der Manager. In dem neuen Werk, das zu 100 Prozent CO<sub>2</sub>-neutral betrieben werden soll, können täglich 17 Züge gewartet werden. Huber betonte, nach dem co-

ronabedingten Einbruch der Fahrgastzahlen, steige die Nutzung der Bahn mittlerweile wieder deutlich. Im Fernverkehr würden inzwischen wieder etwa drei Viertel der Vorkrisen-Umsätze erzielt – mit steigender Tendenz. Ziel der Bahn bleibe es weiter die Fahrgastzahlen langfristig zu verdoppeln.

Mit dem neuen Instandhaltungswerk in Dortmund wird die Zahl der ICE-Werke der Bahn auf insgesamt elf steigen. Drei davon befinden sich in NRW. Dortmund verfügt bereits über ein ICE-Werk sowie eines für die Wartung von Regionalzügen.

INW

## Tod vorgetäuscht?

Ex-Fußballprofi steht vor Gericht

Essen – Zu Beginn seiner Fußballer-Karriere wird der heute 35-Jährige von solchen Momenten geträumt haben: Er betritt einen Raum, zahlreiche Kamera-Objektive sind auf ihn gerichtet, Reporter hängen an seinen Lippen. Am Montag hat der ehemalige Profi-Fußballer aus Marl genau das erlebt. Die Szene ereignete sich im Sitzungssaal 347 des Essener Landgerichts. Der Mann kam als Angeklagter und mutmaßlicher Millionenbetrüger.

Die Staatsanwaltschaft ist davon überzeugt, dass der Kongolese Anfang 2016 seinen Tod vorgetäuscht hat, um die Lebensversicherung zur Auszahlung von 1,2 Millionen Euro zu bewegen. Das Geld wurde damals durch das Versicherungsunternehmen an die Ehefrau des Mannes ausgezahlt. Die 41-Jährige muss sich deshalb ebenfalls wegen Betrugs vor dem Landgericht verantworten.

Laut Anklage schlossen die Eheleute die Lebensversicherung im Jahr 2015 ab. Im Januar 2016 reiste der heute 35-Jährige dann in seine Heimat nach Kinshasa. Und wenig

später erreichte Freunde, Arbeitskollegen und frühere Mitspieler in Deutschland die traurige Nachricht: Der Angeklagte sei bei einem Verkehrsunfall verstorben.

Umso größer war die Überraschung, als der Ex-Fußballer im März 2018 plötzlich wieder auftauchte. Der Botenschaft in Kinshasa erzählte er, er sei entführt und lange Zeit von Unbekannten festgehalten worden. Mit der Tatsache, dass seine Frau inzwischen die Versicherungssumme kassiert hatte, wollte und will er nichts zu tun haben.

Vor Gericht will sich der Angeklagte nun gar nicht mehr äußern. Nicht zu den Umständen seines Verschwindens, nicht zu dem Verhältnis zu seiner Frau und nicht dazu, ob auch er von dem Geld aus der Lebensversicherung profitiert hat.

Auch die mitangeklagte Ehefrau hielt sich mit Aussagen am ersten Verhandlungstag zurück. Die 41-Jährige ließ ihren Verteidiger erklären, dass sie sich selbst nichts vorzuwerfen habe. Mit einem Urteil wird nicht vor Mitte November gerechnet.

INW

## Bürgermeister will Viktor Orban herausfordern

VON GREGOR MEYER

Budapest – Die Opposition in Ungarn hat nach einer mehrwöchigen Vorwahl ihren Spitzenkandidaten für die Parlamentswahl im April 2022 gekürt. Die Stichwahl, die am Wochenende zu Ende ging, gewann überraschend deutlich der parteilose Konservative Peter Marki-Zay mit 57 Prozent gegen die Sozialdemokratin Klara Dobrev mit 43 Prozent der Stimmen, wie die Vorwahl-Kommission in der Nacht zum Montag auf ihrer Facebook-Seite mitteilte. Marki-Zay, der als krasser Außenseiter in die Vorwahl gegangen war, ist damit der von sechs Oppositionsparteien unterstützte Herausforderer des rechtsnationalen Ministerpräsidenten Viktor Orban.

Eine derartige Vorwahl gab es in Ungarn zum ersten Mal. Die sechs Parteien, deren Spektrum von links-grün bis rechtskonservativ reicht, waren zuvor heillos zerstritten. Die Beteiligung an der Vorwahl, die im Vormonat begonnen hatte, übertraf alle Erwartungen.

630 000 Bürger stimmten in der ersten Runde ab, 660 000 in der zweiten.

„Dies ist die Revolution der kleinen Leute“, erklärte Marki-Zay am späten Sonntagabend. Der Opposition könne es nur gemeinsam gelingen, „die korrupteste Regierung der letzten 1000 Jahre“ abzuwählen. Dobrev bekräftigte ihre Unterstützung für den siegreichen Rivalen. „Von jetzt an beschäftigen wir uns alle nur noch damit, das Orban-System abzuräumen“, sagte sie.



Peter Marki-Zay  
Bürgermeister

Marki-Zays Stärke: Als Konservativer aus dem ungarischen Tiefland, bekennender Katholik und Vater von sieben Kindern kann er Wähler auf dem Land ansprechen, die konservativ eingestellt sind, aber von Orbans Herrschaft möglicherweise nicht mehr so überzeugt sind. Zugleich vergrault er die urbanen, eher linken Wähler der Großstädte nicht, weil sich sein Konservativismus mit Weltoffenheit, Toleranz und Kompromissfähigkeit verbindet.

Marki-Zay studierte Wirtschaft, Elektrotechnik und Geschichte. Von 2004 bis 2009 lebte er mit seiner Familie in Kanada und den USA. In die Politik stieg er erst 2018 ein. Damals gewann er – gleichfalls überraschend – die Bürgermeisterwahl in Hodmezövasarhely. Der Ort galt bis dahin als uneinnehmbare Hochburg der Orban-Partei Fidesz. Im Jahr darauf wiederholte er den Wahlsieg.

Die Wahlsiege in seiner südostungarischen Heimatgemeinde waren aber auch nur möglich, weil sich alle Oppositionsparteien um ihn geschart hatten. Insofern gelten die damaligen Kampagnen als die Blaupause für die derzeitige Oppositionsallianz. Die Idee der Vorwahl war wiederum von Politologen und Thinktanks entwickelt worden.

Orban regiert seit 2010 in ununterbrochener Folge. Kritiker werfen ihm einen autoritären Führungsstil und massive Korruption vor. Staatliche Institutionen hat er mit loyalen Parteisoldaten vollgepackt.



Ein syrischer Asylsuchender steht in der Erstaufnahmeeinrichtung Eisenhüttenstadt. In Brandenburg und Sachsen füllen sich die Aufnahmeeinrichtungen mit Menschen, die aus Irak, Syrien oder Afghanistan über Belarus, Polen und das Baltikum nach Deutschland kommen. FOTOS: DPA

# Lukaschenkos Flüchtlinge

Kurz vor dem Ende ihrer Amtszeit holt die Asylpolitik Merkel noch einmal ein

VON ANNE-BEATRICE CLASMANN

Berlin – Im Wahlkampf haben CDU und CSU das Thema bewusst links liegengelassen. Auch bei SPD, Grünen und FDP standen Asyl und Migration zuletzt nicht im Fokus. Das ändert sich gerade. Denn die seit August stetig wachsende Zahl von Asylbewerbern, die über Polen nach Deutschland kommen, zwingt zum Handeln. Auch wenn in Berlin zur Zeit eine Bundesregierung die Geschäfte führt, die jetzt – nach der Bundestagswahl – keine politischen Weichenstellungen mehr vornehmen soll.

Der SPD-Innenpolitiker Uli Grösch sieht die Verantwortung dennoch bei der Regierung, vor allem bei Bundesinnenminister Horst Seehofer (CSU). „Das ist eine Frage, bei der exekutives Handeln gefragt ist, im Bundesinnenministerium. Außerdem haben wir eine handlungsfähige Bundespolizei“, sagt der Bundestagsabgeordnete. Von stationären Kontrollen an der Grenze zu Polen hält er nichts.

Von den irregulär eingereisten Menschen, die im Osten Deutschlands jetzt täglich aufgegriffen werden, ist zuvor kaum jemand in Polen registriert worden. Anders als während der Flüchtlingskrise

in den Jahren 2015 und 2016 haben die Asylbewerber oft einen Pass dabei – mit einem Einreisestempel aus Belarus. Denn bei der Einreise in die Europäische Union hat ihnen der belarussische Machthaber Alexander Lukaschenko geholfen. Er setzt Migranten und Flüchtlinge als Druckmittel gegen die Europäische Union ein, weil westliche Länder Sanktionen gegen sein Regime verhängt haben – wegen der umstrittenen Präsidentschaftswahl vom August 2020 und des harten Vorgehens gegen die Opposition.

Jeden Tag landeten in Minsk und auf Provinzflughäfen in Belarus etwa 500 Menschen aus Armutsregionen und Krisengebieten, berichtet ein Regierungsbeamter. Mit dem Irak habe Deutschland nun eine Vereinbarung treffen können, um Direktflüge der staatlichen Fluggesellschaft nach Belarus zu stoppen, teilte die Bundesregierung mit. Routen über mehrere andere Staaten sind aber noch offen. Zudem besteht in Berlin die Befürchtung, Lukaschenko könne künftig auch für Abflüge ab Pakistan die Einreise nach Belarus ohne Visum anbieten.

Einmal in Belarus angekommen, werden die vor allem aus Afghanistan, Pakis-



Was bringen Kontrollen an der deutsch-polnischen Grenze? Bundesinnenminister Horst Seehofer (CSU) hat seine Fachleute aufgefordert, Vorschläge zu erarbeiten, wie man die Situation in den Griff bekommen könnte.

tan, dem Irak, Syrien oder dem Iran stammenden Menschen in der Regel mit staatlicher Unterstützung zur polnischen Grenze gebracht. Ein nicht unerheblicher Teil von ihnen hat, aufgrund der Situation im Herkunftsland, gute Chancen, einen Schutzstatus zu erhalten.

„Wenn der europäische Außengrenzschutz versagt, müssen wir unsere nationalen Grenzen schützen“, sagt Thorsten Frei (CDU), Fraktionsvize der Union. Stationäre Kontrollen an der deutsch-polnischen Grenze seien allerdings erst dann angebracht, wenn alle anderen

Flüchtlingshilfswerk UNHCR zeigte sich zutiefst besorgt darüber, dass das Grundrecht auf Asyl untergraben werde. Die Gesetzesnovelle, die noch von Präsident Andrzej Duda unterzeichnet werden muss, widerspreche der UN-Flüchtlingskonvention. Wie polnische Grenzschützer an der Grenze zu Belarus agieren, erfährt man meist nur über Umwege. Entlang der Grenze zu Belarus hat Polen den Ausnahmezustand verhängt. Journalisten und unabhängige Beobachter dürfen nicht in die Sperrzone. Selbst Unterstützung durch die europäische Grenzschutzagentur Frontex will Polen nicht.

Einige deutsche Beamte hatten im September noch gehofft, dass es bei niedrigeren Temperaturen bald weniger irreguläre Einreisen aus Belarus geben würde. Doch dieses Kalkül geht nicht auf. Immer noch treffen Polizisten in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen nahe der Grenze täglich auf bis zu 200 neue Schutzsuchende. Sie stehen an Bushaltestellen, gehen oft von selbst auf die Polizei zu. Seehofer hat seine Fachleute und Behördenleiter vergangene Woche aufgefordert, Vorschläge zu erarbeiten, wie man die Situation in den Griff bekommen könnte.

## „Sea-Watch 3“ rettet über 400 Menschen

Aktivisten wurden auch Zeugen von zwei sogenannten Pullbacks durch die libysche Küstenwache

Frankfurt – Das Rettungsschiff „Sea-Watch 3“ hat vor der libyschen Küste 412 Migranten aus Seenot gerettet. Die Menschen seien bei sieben Rettungseinsätzen an Bord genommen worden, teilte die Organisation Sea-Watch mit. Zunächst waren am Sonntag bei zwei Einsätzen 120 Menschen in Sicherheit gebracht worden. Am frühen Montag-

morgen seien 202 Personen von drei Booten gerettet worden, schrieb die deutsche Organisation Sea-Watch. Am Nachmittag wurden weitere Menschen aus einem überladenen Schlauchboot und einem Holzboot in Seenot gerettet und an Bord der „Sea-Watch 3“ gebracht. Beim Einsatz des Flugzeuges „Seabird“ sei die Crew zudem Zeugin

von zwei sogenannten Pullbacks durch die umstrittene libysche Küstenwache geworden. Dabei werden Menschen zur Rückkehr an Land gedrängt.

Das Mittelmeer gehört zu den gefährlichsten Fluchtrouten weltweit. Es gibt dort keine staatlich organisierte Seenotrettung für Migranten aus Afrika, die auf der gefähr-

lichen Überfahrt nach Europa häufig in Seenot geraten. Einzig private Organisationen halten mit verschiedenen Schiffen Ausschau nach gefährdeten Menschen.

Bislang sind in diesem Jahr laut der Internationalen Organisation für Migration (IOM) mindestens 1361 Menschen ums Leben gekommen.

er der 16 Zwischenlager in Deutschland weit überschritten werden. Sailer geht davon aus, dass die Einlagerung der Nuklearabfälle in das geplante Endlager erst um das Jahr 2080 abgeschlossen werden kann. Nach dem Aus für das ehe-



Immer mehr Flüchtlinge wagen die gefährliche Überfahrt übers Mittelmeer nach Europa. FOTOS: DPA

## Ex-Chef der Entsorgungskommission: Endlager erst 2080

Augsburg – Hoch radioaktive Abfälle aus den deutschen Atomkraftwerken werden wegen eines fehlenden Endlagers voraussichtlich noch

weit über ein halbes Jahrhundert an den AKW-Standorten verbleiben müssen. Davon geht der Ingenieur und Nuklearexperte Michael Sailer

aus, der bis 2019 die Entsorgungskommission des Bundes leitete. Damit würde dann auch die genehmigte Betriebsdauer

der 16 Zwischenlager in Deutschland weit überschritten werden. Sailer geht davon aus, dass die Einlagerung der Nuklearabfälle in das geplante

Endlager erst um das Jahr 2080 abgeschlossen werden kann. Nach dem Aus für das ehe-

## Ärzte raten Schwangeren zur Grippe-Impfung

Berlin – Für Schwangere ist eine Impfung gegen Grippe in diesem Herbst laut Experten besonders wichtig. Nach der quasi ausgefallenen Welle in der vergangenen Saison sei in diesem Jahr wieder mit mehr Erkrankten zu rechnen, sagte Cornelia Hösemann aus dem Vorstand des Berufsverbands der Frauenärzte. „Denn das Immunsystem muss erst wieder trainiert werden. Außerdem fällt bei 2- oder 3G-Regelungen die Pflicht zum Tragen der Maske weg, sodass Infektionen, die über Tröpfchen verbreitet werden, generell wieder mehr vorkommen werden.“ Schwangere könnten sich durchaus überlegen, ob sie zum eigenen Schutz unabhängig von geltenden Vorgaben einen Mund-Nase-Schutz tragen möchten.

Schwangere sind laut der Medizinerin, die auch Mitglied in der Sächsischen Impfkommision (Siko) ist, besonders gefährdet, wenn sie sich mit bestimmten Krankheitserregern anstecken: „Eine echte Influenza in der Schwangerschaft kann lebensbedrohlich sein.“

Der Berufsverband spricht auch von möglichen stärkeren Fieberattacken und heftigeren Lungentzündungen durch das Grippe-Virus sowie von Einweisungen ins Krankenhaus und auf die Intensivstation. Bei schweren fieberhaften Infektionen steige generell die Gefahr für frühzeitige Wehen und eine Frühgeburt, hieß es.



Für Schwangere ist eine Impfung gegen Grippe in diesem Herbst laut Experten besonders wichtig. FOTOS: DPA

In ihrer Praxis in Großpöna bei Leipzig werde seit Ende September gegen Grippe geimpft, berichtet Hösemann. Teils bekämen Schwangere gleichzeitig auch den Pils gegen Covid-19, wenn sie diesen nicht schon früher erhalten hatten. Die Ständige Impfkommision (Stiko) empfiehlt die Corona-Immunsierung mit mRNA-Vakzinen für noch ungeimpfte Schwangere seit Mitte September, während sich die Sächsische Impfkommision bereits im Mai für diesen Schritt ausgesprochen hatte.

Daraufhin seien impfwillige Frauen auch aus anderen Bundesländern in ihre Praxis gefahren, sagte Hösemann. Inzwischen erhalte sie Baby-Fotos und Dankesbriefe dieser Frauen. In manch anderen Ländern wie Israel und den USA konnten sich Schwangere noch früher immunisieren lassen – während sich viele Ärzte in Deutschland ohne Stiko-Empfehlung dagegen sträubten.

niedersächsischen Gorleben hat sich der Bund per Gesetz zur Auswahl eines neuen Standortes bis 2031 verpflichtet. dpa

# WIRTSCHAFT UND VERBRAUCHER

## Getriebene Aussichten im Reich der Mitte

### Chinas Wirtschaft wächst im dritten Quartal nur noch um 4,9 Prozent

**Peking** – Der Aufschwung der chinesischen Wirtschaft hat im dritten Quartal deutlich an Fahrt verloren. Wie das Pekinger Statistikamt am Montag mitteilte, wuchs die zweitgrößte Volkswirtschaft im dritten Quartal noch um 4,9 Prozent im Vorjahresvergleich. Nach einem Rekordzuwachs von 18,3 Prozent im ersten und 7,9 Prozent im zweiten Quartal ist es der bisher schwächste Wert in diesem Jahr. Im Zeitraum von Januar bis September lag das Wachstum damit zusammen gerechnet bei 9,8 Prozent.

Chinas Wirtschaft hatte nach überwindener Corona-Pandemie zunächst eine kräftige Erholung hingelegt. Zuletzt warnten Ökonomen jedoch vor einer ganzen Reihe von Belastungsfaktoren, die sich negativ auf die chinesische Wirtschaft und damit



**Der chinesische Traum** vom wachsenden Wohlstand wird ein zunehmend unruhiger. Die zweitgrößte Volkswirtschaft wuchs im dritten Quartal noch um 4,9 Prozent im Vorjahresvergleich.

FOTO: DPA

auch auf die Geschäfte deutscher Unternehmen vor Ort auswirken könnten. Als Risiko wurden so etwa die Energieknappheit im Land ge-

nannt, die Industriebetriebe in den vergangenen Wochen bereits dazu zwang, ihre Produktion zu drosseln. Auch in China tätige europäische Un-

ternehmen leiden zunehmend unter den Rationierungen und den deswegen angeordneten Stilllegungen von Betrieben. Die Probleme dür-

ten sich mit der bevorstehenden winterlichen Heizperiode verschärfen und „mindestens bis März“ andauern, warnte der Vorsitzende der

EU-Handelskammer in China, Jörg Wuttke. „Wir stecken in einem Marathon, nicht in einem Sprint.“ EU-Unternehmen beklagten „chaotische Zustände“. Oft werde ihnen nur kurzfristig wie am Abend zuvor oder auch mal eine Stunde vor Schichtbeginn mitgeteilt, dass der Strom abgestellt wird.

Sorgen bereitete Analysten auch die Krise um den hochverschuldeten chinesischen Immobilienkonzern Evergrande, die auf dem chinesischen Finanz- und Immobilienmarkt lastet. Zudem setzte die Regierung in diesem Jahr bei Internet-Konzernen und in zahlreichen anderen Branchen strengere Regeln und Verbote durch, was zusätzlich für eine schlechtere Stimmung in der Wirtschaft sorgte.

Sorgen bereitete Analysten auch die Krise um den hochverschuldeten chinesischen Immobilienkonzern Evergrande, die auf dem chinesischen Finanz- und Immobilienmarkt lastet. Zudem setzte die Regierung in diesem Jahr bei Internet-Konzernen und in zahlreichen anderen Branchen strengere Regeln und Verbote durch, was zusätzlich für eine schlechtere Stimmung in der Wirtschaft sorgte.

## Papiermangel trifft Buchdruck

**Düsseldorf** – Die Rohstoffknappheit trifft auch die Verlage: Ihnen fehlt das Papier, um Bücher zu drucken. „Das ist ein großes Problem“, sagte Jonathan Beck, Chef des Publikumsverlags bei C.H. Beck, dem „Handelsblatt“ vom Montag. „Bei vielen Büchern wissen wir jetzt schon, dass vor Weihnachten kein Nachdruck mehr möglich ist“, sagte Beck. „Wenn der jetzige Bestand verkauft sein wird, kommt erst nächstes Jahr Nachschub.“

Beck riet daher dazu, sich dieses Jahr frühzeitig um Weihnachtsgeschenke zu kümmern. Mittelfristig werde sich die Papierknappheit auch auf die Preise auswirken. dpa

## DER BÖRSENTAG

**Frankfurt** – Enttäuschende Konjunkturdaten aus China haben der jüngsten Dax-Erhölung am Montag einen Dämpfer verpasst. Der deutsche Leitindex schloss mit einem Minus von 0,72 Prozent bei 15 474,47 Punkten, nachdem er in der Vorwoche um rund zweieinhalb Prozent zugelegt hatte. Besser hielt sich der MDax der mittelgroßen deutschen Börsenunternehmen, der letztlich 0,09 Prozent auf 34 389,65 Punkte gewann. Im Dax ging es für die Anteilsscheine des Kunststoffkonzerns Covestro um 3,3 Prozent bergab. Hier belastete eine gestrichene Kaufempfehlung. Im MDax legten die Rational-Titel um 3,3 Prozent zu. dpa

## Rückversicherer erwarten Preisanstieg

**München** – Die zwei großen deutschen Rückversicherer erwarten steigende Preise in ihrer Branche. Sowohl die Munich Re als auch die Hannover Rück machten dafür am Montag die Flutkatastrophe des Sommers verantwortlich, die in mehreren Ländern verheerende Schäden angerichtet hatte. Ein weiterer Faktor ist nach Einschätzung der Munich Re die kräftig gestiegene Inflationsrate. „Die steigenden Preise bei vielen Wirtschaftsgütern und die jüngsten Großschäden sprechen für spürbar

steigende Rückversicherungsraten in Europa“, sagte Munich Re-Vorstandsmitglied Doris Höpke am Montag. Rückversicherungen sind die Unternehmen, bei denen sich Erstversicherer wie die Allianz oder die Axa ihrerseits versichern. Die Rückversicherungsbranche trifft sich üblicherweise im Oktober in Baden-Baden, um mit ihren Kunden die Konditionen für das folgende Jahr auszuloten. Wegen der Pandemie finden die Beratungen wie schon 2020 zum großen Teil online

statt. „Das Jahr 2021 wird nach den schrecklichen Unwetterkatastrophen im Juni und Juli eines der schadensträchtigen Jahre im deutschen Markt werden“, sagte der Chef der deutschen Hannover-Rück-Tochter E+S Rück, Michael Pickel. Die Hannover Rück geht davon aus, dass die Flutkatastrophe im Juli allein in Deutschland versicherte Schäden von deutlich mehr als acht Milliarden Euro verursachte, die Munich Re geht von sieben Milliarden aus. dpa

**Amsterdam** – Probleme in der Lieferkette und die Folgen eines Produktrückrufs machen dem Medizintechnikkonzern Philips schwer zu schaffen. Im dritten Quartal gingen Umsatz und operative Gewinn deutlich zurück, wie das Unternehmen am Montag mitteilte. Zudem senkte der Konzern seine Erwartungen für dieses Jahr. So rechnet der Konkurrent von Siemens Healthineers beim Umsatzplus ohne die Effekte von Übernahmen oder Wechselkursveränderungen nur noch mit einem Anstieg im niedri-

gen einstelligen Prozentbereich. Im dritten Quartal sank der Umsatz auf vergleichbarer Basis um 7,6 Prozent auf 4,2 Milliarden Euro. Der operative Gewinn fiel um ein Viertel auf 512 Millionen Euro. Damit enttäuschte das Unternehmen die Erwartungen der Experten. Die Aktie gab am Montagvormittag nach. Vor allem das Segment Connected Care blieb deutlich hinter den Erwartungen zurück. Verglichen mit dem Vorjahreszeitraum brach der Umsatz dort um Sonderein-

flüsse und Wechselkurseffekte bereinigt um fast 40 Prozent ein. Das Management erklärte den rapiden Rückgang mit der hohen Corona-Nachfrage im Vorjahresquartal. Zudem belastete ein Rückruf bestimmter Beatmungsgeräte den Konzern. Rund 3,5 Millionen Geräte sollen betroffen sein. Konzernchef Frans van Houten sagte, dass in den Rückstellungen in Höhe von rund 500 Millionen Euro noch nicht mögliche Kosten für Rechtsstreitigkeiten eingerechnet seien. dpa

## Philips senkt Prognose

↑ Befesa +4,41%    ↓ Aixtron -7,02%    Stoxx Europe 50 3607,17 -0,58%    TecDAX 3721,66 -0,12%    SDAX 16660,64 +0,23%    Bund-Future 169,09 -0,12%    Umlaufrendite -0,23 +11,54%



Div.	Kurs	Veränderung z. Vortag ±%	52 Wochen Range	Hoch	
Adidas NA E	3,00	270,65	-1,37	252,05	336,25
Airbus E	113,36	-1,34	59,29	120,92	120,92
Allianz vNA E	9,60	198,54	-0,03	148,60	223,50
BASF NA E	3,30	64,06	-1,45	45,92	72,88
Bayer NA E	2,00	46,62	-2,65	39,91	57,73
BMW St E	1,90	86,37	-1,36	57,25	96,39
Brenntag NA	1,35	82,38	-0,65	53,92	87,40
Continental	98,70	-1,58	79,14	118,65	118,65
Covestro	1,30	56,36	-3,29	39,50	63,24
Daimler NA E	1,35	81,95	-2,03	43,12	83,99
Delivery Hero	114,20	+0,35	90,60	145,40	145,40
Deutsche Bank NA	11,44	+0,25	7,51	12,56	12,56
Deutsche Börse NA E	3,00	147,35	+0,00	124,85	152,65
Deutsche Post NA E	1,35	52,91	+0,28	37,67	61,38
Deutsche Telekom NA E	0,60	16,49	-0,24	12,59	18,92
Dt. Wohnen Inh.	1,03	52,98	+0,08	38,03	53,04
E.ON NA E	0,47	10,56	-0,47	8,27	11,43
Fresenius	0,88	40,78	-0,29	31,03	47,60
Fresenius M. C. St.	1,34	60,42	-1,40	55,18	75,08
HeidelbergCement	2,20	62,50	-0,83	47,35	81,04
HelloFresh	82,48	+1,88	38,02	97,38	97,38
Henkel Vz.	1,85	77,64	+0,13	76,36	99,50
Infinion NA E	0,22	37,54	+1,27	23,38	38,50
Linde PLC E	3,95	264,75	-0,09	183,15	271,55
Merck	1,40	193,10	+0,39	121,25	207,90
MTU Aero Engines	1,25	187,30	-1,45	142,40	224,90
Münch. Rück vNA E	9,80	243,15	-0,49	194,10	269,30
Porsche Vz.	2,21	87,20	-3,37	44,45	102,00
Puma	0,16	100,20	-1,33	74,08	109,70
Qiagen	49,87	+0,31	36,00	48,05	48,05
RWE St.	0,85	31,92	-0,53	28,39	38,65
SAP E	1,85	124,98	-1,03	89,93	131,34
Sartorius Vz.	0,71	528,40	+0,38	332,00	599,60
Siemens Energy	23,68	-0,96	18,36	34,48	34,48
Siemens Health.	0,80	57,00	-0,59	36,16	61,50
Siemens NA E	3,50	139,86	-0,99	98,50	151,86
Symrise Inh.	0,97	114,45	+0,13	95,88	127,15
Volkswagen Vz. E	4,86	192,34	-3,18	122,96	252,20
Vonovia NA E	1,69	53,84	+0,90	48,57	61,66
Zalando	79,54	+0,23	73,60	105,90	105,90



### ZINSEN & RENDITEN

Quelle: FMH Finanzberatung, 0-Werte

Dispositionscredit (privat)	9,24%
Festgeld (5.000 Euro, 1 Jahr)	0,09%
Festgeld (5.000 Euro, 3 Monate)	0,06%
Festgeld (5.000 Euro, 6 Monate)	0,07%
Hypothekenzinsen (10 Jahre, fest)	0,90%
Hypothekenzinsen (5 Jahre, fest)	0,89%
Ratenkredit (10.000 Euro, 3 Jahre)	3,60%
Ratenkredit (5.000 Euro, 3 Jahre)	3,55%
Ratenkredit (5.000 Euro, 5 Jahre)	3,62%
Sparbriefe (2 Jahre)	0,13%
Sparbriefe (4 Jahre)	0,22%
Sparbuch (Sparekzins)	0,01%

### MDAX

Dividende	18.10.	±%	
Aixtron	0,11	20,92	-7,02
Austria Off.	0,53	16,25	-0,31
Aroundtown	0,07	6,03	-0,13
Aurubis	1,30	73,12	-0,33
Auto1 Group	30,50	+1,80	
Béchtie	0,45	58,86	+0,55
Befesa	1,46	68,70	+4,41
Beiersdorf	0,70	94,22	+0,58
Cancom	0,75	56,00	+0,90
Carl Zeiss Med.	0,50	164,85	-1,11
Commerzbank	6,21	+1,70	
CompuGroup	0,50	71,25	+0,14
CTS Eventim	66,44	-0,48	
Dürr	0,30	37,88	-0,99
Evonik	1,15	27,75	+0,76
Evotec	42,02	+1,13	
Fraport	62,24	-1,02	
freet.net	1,65	22,37	-0,80
Fuchs P. Vz.	0,99	42,86	+1,61
GEA Group	0,85	40,36	+0,02
Gerresheimer	1,25	78,20	-2,25
Grand City	0,82	22,28	+0,81
Hamm. Rück.NA	4,50	153,00	-0,42
Hella	0,96	59,38	-0,24
Hugo Boss NA	0,04	495,40	+3,74
Hyppoport	0,43	39,72	-0,80
Junghelmich	14,19	+0,82	
K+S NA	0,41	85,18	-0,42
Kion Group	1,52	92,60	+0,65
Knorr-Bremse	1,00	57,88	-0,14
Lanxess	3,78	131,95	+1,11
LEG ImmoB.	0,90	1,86	
Lufthansa vNA	0,30	91,70	+2,55
Nemetschek	0,49	14,10	-1,05
ProSas.St.	4,80	818,00	+3,26
Rational	2,00	84,94	-1,76
Rheinmetall	0,82	61,04	-0,49
Scout24	0,76	41,32	+0,05
Software	2,00	72,65	-2,09
Ströer	0,88	26,82	+1,17
TAG Immobilien	13,78	+1,11	
TeamViewer	0,18	2,33	-1,77
Telefonica Dt.	8,81	+0,16	
thyssenkrupp	1,37	37,28	-0,29
Uniper	0,50	32,04	-1,14
Utd. Internet NA	0,56	29,29	+0,34
Vantage T.	2,48	129,20	-0,65
Varta	2,00	153,50	-0,58
Wacker Chemie	1,88	29,80	+0,47
zooplus	478,40	-0,04	

### WERTPAPIERE

Dividende	18.10.	Vortrag	±%
Eckert&Ziegler	0,45	121,30	+1,42
Encavis	0,28	16,10	±0,00
Filmarm	1,20	57,10	+0,44
flatexDEG	19,93	-0,26	
Global Fashion	8,36	+1,89	
Grenke NA	0,26	32,00	+1,75
Hamborner Reit	0,47	9,73	+1,64
Hensoldt	0,13	13,56	-0,44
Hochtech	3,93	71,20	-1,00
home24	11,89	-1,08	
Hornbach H.	2,00	103,00	+1,78
Inst. Real.	0,80	33,65	-1,75
inst. Real.	0,26	22,15	-1,34
Jeantop	0,25	30,40	-0,46
JST Werke	1,00	49,30	+2,82
Klöckner & Co.	11,91	-0,92	
Kronos	0,06	87,05	-0,17
KWS S&P	0,70	73,90	+2,50
LPKF Laser	1,00	19,90	+0,40
Metro St.	0,70	11,13	-2,20
MorphoSys	37,61	+4,11	
Nagero	166,50	-0,24	
New Work	2,59	206,00	-0,24
Nordex	14,99	-0,46	
Norma Group	0,70	37,40	-0,48
Patrizia	0,30	22,20	-1,55
Pfeiffer Vac.	1,60	191,80	+0,84
PVA TePla	38,80	+0,13	
RTL Group	3,00	49,46	+0,37
S&T	0,30	22,40	+0,27
S&P Holland	11,90	+0,59	
Salzgitter	28,94	-0,62	
Schaeffler	0,25	6,85	-3,93
Secunet	2,54	462,00	±0,00
SGE Carbon	9,26	-0,43	
Shop Apotheke	140,60	+3,46	
Stabilus	2,00	135,65	-0,11
Sirona	138,10	+1,77	
SMA Solar	0,30	40,24	-0,25
Stabilus	5,00	63,55	+0,87
Sto & Co.Vz	5,00	198,40	±0,00
Strattec	0,90	127,20	+0,63

### Weitere Deutsche Aktien

Dividende	18.10.	Vortrag	±%
ZG Energy	0,45	110,60	+3,36
Adler Real Est.	8,60	-0,58	
Ahlers	1,55	-2,52	
Comsecum Vz.	5,80	-6,45	
Elmos Semic.	0,52	43,10	+3,11
Eurocom	0,02	±0,00	
Friwo	31,40	-1,88	
Gelsenwasser	21,16	1450,00	+1,40
Gerry Weber Int.	28,40	-2,74	
Gigaset	0,32	-5,83	
SG Immobilien	1,40	126,00	+0,50
Hapag-Lloyd	3,50	175,20	+0,46
Hornbach-Bau.	0,90	37,15	+0,54
KUKA	0,11	70,40	-1,68
Medigene NA	3,70	+0,54	
MLP	0,23	8,61	+3,73
Nordw. Handel	0,21	23,40	+1,74
paragon	8,02	-0,50	
beyond	1,98	-0,10	
Rhon-Klinikum	15,50	+0,91	
SMT Scharf	15,70	+0,96	
technotrans NA	0,36	25,85	-3,54
TUI NA	3,04	-2,99	
Viller.&Boch Vz.	0,55	22,80	+0,44
West.&Get.St.	0,34	28,40	±0,00

### Auslandsaktien

Dividende	18.10.	±%	
Ahold Delh. E (NL)	0,90	27,70	-0,75
Air Liquide E (FR)	2,75	143,06	-0,32
Alphabet A (US)	2442,50	+0,41	
Amazon (US)	2954,00	+1,36	
Apple Inc. (US)	0,85	125,64	+1,01
Arceormittal (LU)	0,30	27,75	-1,11
AstraZeneca (UK)	2,07	103,40	-0,77
Barclays (UK)	0,01	2,37	-0,34
BB Biotech (CH)	3,60	80,65	-1,71
BBVA E (ES)	5,62	-0,30	
BNP E (FR)	1,12	58,17	+0,03
BP PLC (UK)	0,26	4,30	-0,97
BT Group (UK)	1,67	-0,30	
Canon (JP)	90,00	21,21	+2,46
Carrefour (FR)	0,48	15,28	-0,65
Citigroup (US)	2,04	62,21	+0,44
Coca-Cola (US)	1,64	46,64	-0,71
Danone E (FR)	1,94	57,28	+0,28
DuPont Nem. (US)	1,20	62,20	+0,35
eBay (US)	0,64	64,26	-0,59

### Investmentfonds

KVG - Fondsname	18.10.	Vortrag	±%
Deka Deka NachAktDe TF	100,05	100,06	
Deka Deka NachAktEu TF	99,87	99,84	
Deka Deka NachAktNord CF	101,22	100,31	
Deka DekaLuxi-Akt.Asien	928,67	927,54	
Deka EuropaBond TF	43,43	43,61	

**Erste Röhre von Nord Stream 2 mit Gas befüllt**

Lubmin – Der erste Strang der umstrittenen Ostseepipeline Nord Stream 2 ist nach Angaben der Betreiber betriebsbereit. Die Befüllung mit Gas sei abgeschlossen, teilte die Nord Stream 2 AG am Montag mit. Die erste Röhre sei mit etwa 177 Millionen Kubikmeter sogenanntem technischem Gas befüllt worden. Damit seien die Voraussetzungen geschaffen, „um den Gastransport zu einem späteren Zeitpunkt zu starten“. Ein Datum nannte die Nord Stream 2 AG zunächst nicht.

Für den zweiten Strang laufen den Angaben zufolge die technischen Vorbereitungen. Hier fehlen noch Genehmigungen.

Durch die 1230 Kilometer lange Pipeline von Russland nach Mecklenburg-Vorpommern, die zwei Stränge hat, sollen jährlich 55 Milliarden Kubikmeter Gas geliefert werden. Damit können nach Angaben der Betreibergesellschaft 26 Millionen Haushalte versorgt werden.

Russland macht Druck, dass Nord Stream 2 schnell in Betrieb geht und verweist dabei auf die hohen Preise für Erdgas. Russlands Präsident Wladimir Putin meinte in der vergangenen Woche in Moskau, die Lieferungen über diesen Weg würden zu einer Entspannung auf dem aufgeheizten Gasmarkt führen.

dpa



**Neues von Apple**

Apple hat am Montagabend eine Reihe neuer Produkte gezeigt. So präsentierte der Konzern die dritte Generation der Drahtlos-Kopfhörer AirPods, die äußerlich stark an die AirPods Pro erinnern – die Unterdrückung von Umgebungsgeräuschen bleibt allerdings den Pro-Modellen vorbehalten.

Apple-Chef Tim Cook präsentierte auf dem Online-Event auch zwei komplett neu gestaltete MacBooks, in denen die Hochleistungssysteme M1 Pro und M1 Max zum Einsatz kommen sollen. Die MacBook Pro gibt es in 14 Zoll und 16 Zoll Bildschirmgröße. Die Tastatur verfügt nicht mehr über das berührungssensitive Bedienelement Touchbar, sondern über herkömmliche Funktionstasten. Die MacBooks haben wieder mehr Anschlüsse für Peripheriegeräten und Speicherkarten. Wer Apple Music künftig nur über „Siri“ steuern will, kann auf ein günstigeres Abo zurückgreifen.

FOTO: DPA

**Metaversum – das zweite Ich im Internet**

Paris – Mit der Schöpfung eines „Metaversums“ will der stark unter Druck geratene US-Internetriesen Facebook aus der Defensive kommen – und für den Aufbau der kollektiv nutzbaren virtuellen Welt tausende Jobs in Europa schaffen. Wie der Konzern ankündigte, sollen in den kommenden fünf Jahren 10000 „hoch qualifizierte“ Arbeitsplätze in der Europäischen Union entstehen, um die virtuelle Welt „Metaverse“ aufzubauen.

Dieses „Metaverse“ könne dabei helfen, „neue kreative, soziale und wirtschaftliche Möglichkeiten“ zu erschließen, erklärte Facebook am Montag. „Und die Europäer werden es von Beginn an mitgestalten.“

Der Begriff „Metaversum“, ein zusammengesetztes Wort aus Universum und der Vorsilbe Meta, die hierbei für eine andere Ebene steht, wurde 1992 vom Science-Fiction-Autor Neal Stephenson geprägt. In seinem Buch „Snow Crash“, das im Silicon Valley teils Kultstatus genießt, können die Protagonisten dank virtueller Realität in einer digitalen Welt gemeinsam interagieren.

Zuletzt hatte Facebook massiv mit Negativschlagzeilen zu kämpfen: Neben einer aufsehenerregenden technischen Panne mit einem stundenlangen Ausfall der Website und der zum Konzern gehörenden Dienste Instagram und Whatsapp sah sich der Technologieriese vor allem nach Enthüllungen der ehemaligen Facebook-Managerin Frances Haugen einem Sturm der Entrüstung ausgesetzt.



**Welt am Draht:** Facebook-Gründer Zuckerberg will „eine virtuelle Umgebung schaffen, in der man mit Menschen in digitalen Räumen zusammen sein kann“.

FOTO: FACEBOOK/DPA

Haugen hatte insbesondere den Vorwurf erhoben, dass der Konzern, der sein Geld mit möglichst maßgeschneiderter Werbung verdient, Profiteuren über den Datenschutz seiner Nutzer stelle. Vor dem US-Kongress hatte sie Anfang Oktober deshalb eine strengere Regulierung gefordert und vor schädlichen Auswirkungen von Facebook-Produkten auf Kinder und die Demokratie gewarnt; EU-Binnenmarktkommissar Thierry Breton sah sich daraufhin in seinen Plänen bestärkt, das US-Online-Netzwerk auch in Europa stärker zu regulieren.

Die US-Zeitung „Washington Post“ hatte angesichts des zunehmenden Gegenwinds für Facebook bereits die Vermutung aufgestellt, dass Facebooks „Metaverse“-Interesse „Teil eines größeren Vorstoßes“ sein könne, um „den Ruf der Firma bei politischen Entscheidungsträgern“ wieder aufzubessern.

afp

**Der Urvater des Brühwürfels**

175 Jahre Julius Maggi: Der Pionier, der das Würzen revolutionierte

VON CHRISTIANE OELRICH

Vevey – Spüli, Uhu, Maggi: manche Produkte haben sich seit ihrer Einführung so erfolgreich verbreitet, das die Markennamen die ganze Gattung bezeichnen: Spüli für Geschirrspülmittel, Uhu für Kleber und Maggi für Würze. Ganz nach dem Gusto des Erfinders Julius Maggi.

„Hausfrauen, es ist nie zu spät, um zu verbessern!“ Ein paar magische Tropfen könnten jede fade Suppe oder Soße retten – so warb Maggi in den 30er Jahren für seine Flüssigwürze. Bis heute gehört sie in unzähligen deutschen Küchen zur Grundausstattung wie Salz und Pfeffer, um Suppen, Soßen, Aufläufe und Eintöpfe zu würzen. Namensgeber ist der Erfinder der Schweizer Julius Maggi, der vor 175 Jahren geboren wurde.

Maggi ist auch der Urvater des Brühwürfels und einer der Pioniere der industriellen Lebensmittelproduktion. „Er war ein umtriebiger Unternehmer“, sagt Albert Pfiffner, Archivchef des Schweizer Nahrungsmittelriesen Nestlé, zu dem Maggi seit 1947 gehört.

Ein Ma, zwei gg, ein i: für Deutsche ist die Sache mit

der Aussprache klar: Maggi eben. Aber der Namensgeber sprach sich anders aus. Julius Maggi war der Sohn eines italienischen Einwanderers. Sein Name wird deshalb „Madschi“ ausgesprochen, wie der Lago Maggiore. In vielen Ländern wird die Firma bis heute auch „Madschi“ ausgesprochen.

Julius Maggi wurde 1846 in Frauenfeld unweit des Bodensees geboren. Sein Vater brachte es mit einer Mühle zu einigem Wohlstand. Als der Sohn das Unternehmen mit 23 Jahren übernahm, kam im Zuge der Industrialisierung aber immer mehr günstiges Getreide aus dem Ausland. Maggi ersann neue Produkte. Inspiriert von einem Arzt wollte er nahrhafte und preiswerte Nahrung für Arbeiter machen und begann mit Mehlen aus eiweißhaltigen Hülsenfrüchten, Leguminosen.

Maggi war so begeistert, dass er eine Tochter Leguminosa nennen wollte, was seine Frau gerade noch verhindern konnte. Zum Glück: „Die Leguminosen waren ein Flopp“, sagt Pfiffner. Unbeirrt machte Maggi aber weiter. Er brachte die etwas erfolgreicheren Suppenmehle aus Erbsen und Bohnen auf den



Julius Maggi, als junger Mann (ca. 1880).

FOTO: ARCHIVES HISTORIQUES NESTLÉ, VEVEY/DPA

Markt. Das schweizerische Nationalmuseum spricht von Maggis stürmischer Energie und Experimentierlust.

Den unternehmerischen Durchbruch schaffte Maggi aber 1886 mit der Flüssigwürze, einer Weltneuheit. Schon ein Jahr später begann die Abfüllung in einem Werk im deutschen Singen unweit des Bodensees, wo bis heute Maggi-Würze hergestellt wird. 240000 Flaschen sind es täglich, die in 21 Länder exportiert werden. Weitere Werke gibt es heute in China, Polen, Kamerun, Elfenbeinküste und Mexiko.

Statistisch verbraucht jeder deutsche Haushalt gut einen

halben Liter Maggi-Würze im Jahr, geht aus einer Verbrauchererhebung hervor. Das Saarland ist nach Angaben von Nestlé Maggi-Hochburg, mit 812 Millilitern Verbrauch pro Haushalt im Jahr. Ein Kringel Fleischwurst mit vier Flaschen Maggi statt Kerzen darauf ist als „saarländischer Adventskranz“ bekannt. Und Maggi-Eis wurde dort auch erfunden.

Zurück zu Julius Maggi: Er brachte nach der erfolgreichen Flüssigwürze weitere Produkte heraus, und 1908 den legendären Brühwürfel, als schnelle Basis für Mahlzeiten aller Art. Auch im Marketing war Maggi Pionier. Als ei-

ner der ersten Unternehmer richtete er eine Werbeabteilung ein. Der später berühmte Dichter Frank Wedekind textete einst für Maggi: „Wie dem Leben Poesie/Fehle Maggis Suppen-Nahrung/Maggis Speise-Würze nie!“

Der Maggi-Brühwürfel hat den Maler Picasso inspiriert: Er verewigte ihn 1912 in seinem Werk „Paysage aux affiches“. Joseph Beuys verwendete die Maggi-Flasche 1972 für sein Objekt „Ich kenne kein Weekend“. Die Flasche mit dem gelb-roten Etikett hat Maggi selbst entworfen. An dem Design hat sich in gut 130 Jahren wenig geändert.

Auch am Rezept nicht, das heute je nach Absatzmarkt ein bisschen angepasst wird. Grundbestandteile sind pflanzliches Eiweiß, Wasser, Salz und Zucker, dazu kommen Aromen und Hefeextrakte. Viele Menschen fühlen sich an das Würzkraut Liebstöckel erinnert, das kurioserweise heute auch Maggi-Kraut heißt. Es gehört aber nicht zu den Zutaten.

Die genaue Zusammensetzung und Herstellung sind Betriebsgeheimnis. Schon Maggi hütete das Rezept aus Angst vor Industriespionage in einem Tresor. Nestlé hat ein Originaldokument dazu in Maggis Handschrift. Um Abwerbungen seiner Mitarbeiter und damit womöglich die Preisgabe seiner Verfahren zu verhindern, umsorgte Maggi die Mitarbeiter: Er richtete zum Beispiel eine betriebsinterne Kranken- und Vorsorgekasse ein und baute Arbeitersiedlungen.

Maggi starb 1912 mit 66 Jahren. Er hatte vier Töchter und einen Sohn. Ob noch direkte Nachfahren von Julius Maggi leben, weiß Nestlé nicht.

**Deka zieht sich bei Riester zurück**

Berlin – Die Sparkassen-Fondstochter Deka Investment zieht sich weiter aus dem Vertrieb von staatlich geförderten Riester-Produkten zur Altersvorsorge zurück. Der Riester-Fondssparplan Deka Bonusrente soll künftig nicht mehr vertrieblisch unterstützt werden, wie ein Deka-Sprecher am Montag mitteilte. Der Riester-Fondssparplan Classic wird bereits seit August 2017 nicht mehr unterstützt. Deka will sein Riester-Angebot zwar nicht komplett einstellen, macht es aber deutlich unattraktiver für den Vertrieb. So werde das Angebot künftig nicht länger beworben.

afp

**VERBRAUCHER-TIPP**

**Richtig desinfizieren**

Berlin – Als Helfer gegen Coronaviren wird seit Beginn der Pandemie immer wieder die Desinfektion der Hände angepriesen. Vor dem Beginn der Grippesaison tritt jetzt das Desinfizieren von Händen und Gegenständen wieder stark in den Fokus. Kann man praktischerweise ein Mittel für alles nutzen – also Hände und Flächen mit derselben Flüssigkeit behandeln? Die Stiftung Warentest rät davon ab.

Denn zur Desinfektion von Gegenständen kommen auch Inhaltsstoffe infrage, die die Haut stärker strapazieren, erklärt die Stiftung in ihrer Zeitschrift „test“ (Ausgabe 11/2021). Desinfektionsmittel für die Hände wiederum könnten empfindliche Oberflächen von Gegenständen wie Handydisplays oder Autolenkrädern beschädigen oder verfärben.

In einem Haushalt, in dem alle Bewohner gesund sind, sei der Einsatz von Flächen-desinfektionsmitteln ohnehin überflüssig, so die Tester. Dort reiche es aus, mit gewöhnlichen Haushaltsreinigern zu putzen.

tmm



Flaschenparade – von 1886 bis 2011.

FOTO: NESTLÉ/DPA

**Nur zahlende Anbieter gezeit – Gericht rügt Vergleichsportal**

Karlsruhe – Das Vergleichsportale Verivox hat einem Gerichtsurteil zufolge Verbrauchern wesentliche Informationen vorenthalten und da-

für eine Rüge vom Oberlandesgericht (OLG) Karlsruhe kassiert. Künftig darf es seinen Vergleich von Privathaftpflichtversicherern nur noch

dann zeigen, wenn es ausdrücklich auf die eingeschränkte Anbieterzahl verweist. Denn Verivox hatte nur diejenigen Versicherer

berücksichtigt, mit denen es eine Vermittlungsprovision vereinbart hatte. Das sei unlauterer Wettbewerb, hieß es. Das Gericht gab damit ei-

ner Klage des Verbraucherzentrale Bundesverbands statt. Beim Verivox-Vergleich hatte fast die Hälfte aller Anbieter gefehlt, „darunter viele

große Versicherer wie Allianz, Huk-Coburg, Continentale, WVK und Württembergische“, so der VZBV.

dpa  
Aktenzeichen 6 U 82/20

## Ohne Wasser im Outback überlebt

Sydney – Zwei junge Australier haben tagelang ohne Wasser und Verpflegung im Outback überlebt. Ein 21-jähriger und sein 14-jähriger Begleiter waren nach Polizeiangaben am vergangenen Dienstag als vermisst gemeldet worden, nachdem sie von einem Wochenendausflug in die entlegene Region von Arlparra im Northern Territory nicht in ihre Heimatgemeinde Hermannsburg zurückgekehrt waren. Die Sorgen wuchsen, als die Einsatzkräfte den Wagen der beiden 50 Kilometer südöstlich von Arlparra entdeckten – festgefahren und verlassen. Die Behörden leiteten eine groß angelegte Suche ein – auch aus der Luft. Schließlich seien die Vermissten am Freitag und Samstag getrennt voneinander lebend gefunden worden. „Wir glauben, dass sie am Dienstag zuletzt etwas zu trinken hatten“, sagte die örtliche Polizeichefin Kirsten Engels und sprach von einem „absoluten Wunder“. Die jungen Männer seien dehydriert und klagten wegen ihres langen Fußmarsches über schmerzende Füße, aber sie seien sonst gesund, hieß es. Im dünnen und riesigen Outback des australischen Nordens herrschen derzeit Tagestemperaturen von bis zu 40 Grad. Australische Medien verwiesen darauf, dass es bei einer Autopanone im Outback sinnvoll sei, im Fahrzeug zu bleiben. Dieses biete nicht nur Schutz, sondern sei auch für Suchtrupps leichter zu finden als Einzelpersonen. dpa

## Mutmaßliche Mörder schweigen

Amsterdam – Die beiden Verdächtigen des Mordes am niederländischen Kriminalreporter Peter R. de Vries sind erstmals vor dem Strafrichter erschienen. Bei der ersten öffentlichen Sitzung am Montag in Amsterdam berief sich der mutmaßliche Mörder Delano G. (22) auf sein Schweigerecht. Der ebenfalls angeklagte Kamil E. beteuerte seine Unschuld – er habe von dem Mord nichts gewusst.

Der Rotterdammer Delano G. soll den Reporter am 6. Juli auf offener Straße in Amsterdam erschossen haben. Der aus Polen stammende Kamil E. fuhr nach Darstellung der Anklage das Fluchtauto. Der prominente Journalist war von sechs Kugeln getroffen worden – unter anderem in den Kopf. Der 64-Jährige erlag neun Tage später seinen schweren Verletzungen. Der Mord hatte die Niederlande schwer erschüttert und auch international Entsetzen ausgelöst. dpa

## Archie beliebter als Charlie

London – Die Namen des royalen Nachwuchses sind als britische Bynamen weiter hoch im Kurs: Archie hat im vergangenen Jahr in England und Wales Charlie aus der Top-Ten-Liste für Jungennamen vertrieben. Während Archie – der Name des Sohnes von Prinz Harry und Herzogin Meghan, Platz Neun erreichte – sackte Charlie, bei manchen Eltern wohl in Anlehnung an Thronfolger Prinz Charles gewählt, auf Platz Zwölf ab, wie das britische Statistikamt am Montag mitteilte. Noch beliebter ist mit Platz Zwei der Name George, auf den auch der älteste Sohn von Prinz William und Herzogin Kate getauft ist. dpa

# Des Kaisers neues Buch

VON CARSTEN LINNHOF

Münster – Es sind Fragen, die fesseln: Wie kam Roland Kaiser, oder damals noch Ronald Keiler, zum Schlager? Und wie wurde aus dem Keiler eigentlich Kaiser? Wie war es, als seine Pflegemutter starb, drei Wochen nach einem Schlaganfall beim Gardinen-aufhängen im West-Berliner Arbeiterviertel Wedding und warum legte sich der Schlagersänger mit Erich Honecker an?

Roland Kaiser, Schlagersänger („Santa Maria“), Moderator und Fernsehproduzent („RTL Samstag Nacht“) aus Münster, beschreibt in seiner an diesem Montag veröffentlichten Autobiographie „Sonnenseite“, wie er im Leben immer wieder auf die Füße fiel. Aber auch von herben Rückschlägen, Zweifeln und Fehlern, die der heute 69-jährige in den Stunden des Erfolges machte. Etwa als er seinen Fans zu spät von seiner chronischen Lungenerkrankung COPD berichtete. Dem Sänger fiel das Atmen immer schwerer, weil sich die Atemwege verengten. Eine Lungentransplantation im Februar 2010 verhalf ihm zu einem zweiten Leben, nachdem er zuvor ein Konzert in der Westfalenhalle hatte abbrechen müssen.

„Ich habe meiner Familie zugemutet, nicht über die Krankheit zu sprechen. Aus heutiger Sicht war das falsch. Ich habe die Empathiefähigkeit der Menschen unterschätzt. Meine Frau hatte mir schon viel früher geraten, damit an die Öffentlichkeit zu gehen“, sagt Kaiser.

Kaiser erzählt in dem Buch erstmals ausführlich vom Tod seiner (Pflege-)Mutter. „Weil es zu meinem Leben gehört. Es war eine schwierige Zeit, ein besonderer Einschnitt in meinem Leben. Ich wusste nicht, wie es weiterging, und hatte Sorge ins Heim zu kommen. Die Frage war, wer kümmert sich um

„Künstler sind immer auf der Suche nach dem großen Erfolg. Aber die Möglichkeit, sich zu irren, ist relativ groß. Es gibt keine Rezepte.“

Roland Kaiser



Die Elfjährige wird seit Samstag vermisst.



Roland Kaiser ist Schlagersänger, Moderator und Fernsehproduzent. In seiner Autobiographie „Sonnenseite“ berichtet er, wie er im Leben immer wieder auf die Füße fiel. FOTO: DPA

mich?“ Seine leibliche Mutter hatte ihn bereits kurz nach der Geburt abgegeben. Kaiser schildert, wie er im Berliner Arbeiterviertel Wedding aufwuchs, schwärmt von seiner Pflegemutter, von ihren Werten und ihrer Erziehung. Und wie er sich rumtrieb mit Freunden und John F. Kennedy bei seiner berühmten Rede („Ich bin ein Berliner“) erlebte. „Wenn ich in Berlin bin und mal Zeit habe, fahre ich durch den Wedding und schaue, was sich verändert hat. Und es hat sich ja viel getan.“

Als er 15 Jahre alt war, fiel seine Pflegemutter beim Aufhängen der Gardinen plötzlich von der Leiter – Schlaganfall. Mit einer halbseitigen Lähmung konnte sie nicht mehr sprechen. Drei Wochen später starb sie. „Ein paar Jahre nach dem Tod meiner Mutter konnte ich damit abschließen. Es ist wie es ist, hatte damit nicht lebenslang zu kämpfen.“

Die in West-Berlin weitverbreitete Familie fing den trauernden 15-Jährigen auf. Jahre später, mit Kaisers Ruhm, änderte sich das. „Das Verhältnis zu meiner Verwandtschaft war immer sehr ambivalent. Ich habe versucht, die Verbindung aufrecht zu erhalten. Aber irgendwann

hieß es, er ist nicht mehr einer von uns.“

„Nach meinen Erfolgen in den Jahren 1980 bis 1984, als jedes Lied erfolgreich war, glaubt man, man hätte den Schlüssel zum Erfolg gefunden. Das glaubt man dann auch selbst“, sagt Kaiser im Interview. „Da habe ich mich negativ entwickelt. Das ist mir selbst aufgefallen. Ich hatte mich dann mit weniger Ja-Sagern umgeben. Mir wurde klar, dass es nicht sein kann, dass ich nicht mehr kritikfähig bin.“

Ein kritischer Geist war Kaiser immer. Der bekennende Sozialdemokrat legte sich einmal per Brief mit Erich Honecker an – und setzte sich am Ende durch. Die DDR wollte Kaisers Keyboard-Spieler bei den Feierlichkeiten zu 750 Jahre Berlin nicht bei drei Konzerten im Friedrichstadt-Palast auftreten lassen. Der SED war ein Dorn im Auge, dass der Musiker 1980 aus der DDR geflohen war.

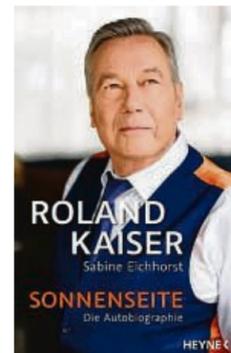
Kaiser drohte damit, alles auffallen zu lassen. „Definitiv, das hätte ich durchgezogen“. Der Leiter des Künstlerdienstes blieb hart. Daraufhin schrieb Kaiser 1987 Honecker den Brief. „Mit viel Spannung habe ich ihn abgeschickt. Hoffentlich schreibt er zurück, dachte ich. Zumin-

dest war ich mir fast sicher, dass er den Brief lesen würde.“

Über Stasi-Chef Erich Mielke erging der Befehl, dass Franz Bartzsch dann doch einreisen durfte. „Sie haben uns viel Ärger bereitet“, sagte der Kulturfunktionär und ergänzte, „der Genosse Honecker hat Ihren Brief gelesen“. In dem Buch sind die Original-Dokumente abgedruckt. „Künstler sind immer auf der Suche nach dem großen Erfolg. Aber die Möglichkeit, sich zu irren, ist relativ groß. Es gibt keine Rezepte“, sagt Kaiser über seine Karriere. Dabei feierte er mit Hits wie „Dich zu lieben“ oder „Manchmal möchte ich schon mit dir“ große Erfolge und wurde mit seinen Auftritten in der ZDF-Hitparade bekannt. Seine Texte deuten viel an, spielten mit der Fantasie der Zuhörer, mit dem eigentlich Verbotenen in Sachen Sex.

Dass Kaiser Kontakt zur Musikbranche bekam, war Zufall, wie er in dem Buch ausführlich schreibt. Der gelernte Kaufmann war beruflich in einem Autohaus gelandet. Dort lief er einem Versicherungsvertreter über den Weg: Lothar Kämpfe. Der Bruder des Musikmanagers Gerhard Kämpfe. Kaiser lie-

ferte sich einen frechen Wortwechsel mit Lothar und provozierte ihn. Singen sei ja wohl leicht verdientes Geld. Dabei hatte der junge Ronald Keiler bis dahin noch nie gesungen. Im Tonstudio sang er im ersten Versuch mit seinem eigenen Stil „In the Ghetto“ von Elvis Presley – und ging mit einem Drei-Jahres-Vertrag nach Hause. Und später mit einem neuen Namen. Denn Keiler hörte sich doch zu sehr nach Wildschwein an. Aus Ronald Keiler wurde Roland Kaiser.



### Das Buch

Roland Kaiser und Sabine Eichhorst, „Sonnenseite, Die Autobiographie“, Heyne, mit Bildteil, 400 Seiten, 20 Euro

## Ursache für Absturz weiter unklar

Heilbronn – Einen Tag nach einem Hubschrauberabsturz mit drei Toten nördlich von Heilbronn ist die Unglücksursache am Montag weiterhin unklar gewesen. Die Ermittlungen an der Absturzstelle in der Nähe von Buchen wurden fortgesetzt, wie die Polizei mitteilte. Mehrere Gutachter und Sachverständige seien hinzugezogen worden. Die Bergung der Leichen dauerte bis zum späten Sonntagabend. Das Wrack wurde von Polizei und Feuerwehr bewacht.

Bei den Opfern handle es sich ersten Erkenntnissen zufolge um drei Männer aus Mittelfranken im Alter von 18, 34 und 61 Jahren. Obduktionen sollten die Identitäten bestätigen. Dem 61-jährigen gehörte der Hubschrauber. afp

## Kongsberg-Opfer erstochen

Oslo – Die fünf Todesopfer des Anschlages im norwegischen Kongsberg sind nicht durch Pfeil und Bogen getötet worden, sondern wurden erstochen. Bei seinen Angriffen habe der Täter „irgendwann Pfeil und Bogen weggeworfen oder verloren“, sagte Polizeinspektor Per Thomas Omholt. Seine Opfer habe er dann mit einem „scharfen Gegenstand“ erstochen, darunter auch eine 52-jährige Deutsche. Seine Opfer tötete der Täter wahllos. afp

## LEUTE, LEUTE



William (39), britischer Prinz, hat sich angesichts des fortschreitenden Klimawandels hoffnungsvoll gezeigt, dass entschiedenes Handeln zum Erfolg führen kann. An junge Menschen gerichtet sagte der Zweite in der britischen Thronfolge bei einer Gala zur Verleihung des Earthshot-Preises in London: „Hört nicht auf zu lernen, fordert weiterhin Wandel und gebt die Hoffnung nicht auf. Wir werden diese Herausforderungen meistern.“ dpa



Rick Astley (55), Popsänger, hat sich gefreut, dass Klimaaktivistin Greta Thunberg seinen Song „Never Gonna Give You Up“ bei einem Konzert gesungen hat. Der britische Musiker teilte auf Twitter ein Video von Thunbergs Auftritt und schrieb dazu: „Fantastisch“. Er dankte ihr zudem in ihrer Muttersprache Schwedisch. Die 18-Jährige war überraschend bei einem Benefizkonzert für Klimaschutz in Stockholm aufgetreten. dpa

## Elfjährige in Sektenhand?

Mädchen seit Samstag vermisst / Verbindung zu „Zwölf Stämme“

Holzheim – Nach dem Verschwinden eines elfjährigen Mädchens in Schwaben gibt es Hinweise, dass das Kind im Umfeld der umstrittenen Sekte „Zwölf Stämme“ ist. Es sei bei dem Pflegevater der Schülerin eine E-Mail eines Absenders eingegangen, der mutmaßlich der Sekte zuzuordnen sei, berichtete das Polizeipräsidium in Augsburg. „Dem gehen wir nach“, sagte ein Polizeisprecher.

Nach Angaben der Ermittler muss aber noch überprüft werden, ob die Mail authentisch ist. Demnach soll sich die Elfjährige nun wieder bei ihren leiblichen Eltern auf-

halten. Bereits am Wochenende war darüber spekuliert worden, dass die den „Zwölf Stämmen“ zugeordneten Eltern mit dem Verschwinden des Kindes etwas zu tun haben könnten. Die seit einigen Jahren in Tschechien angesiedelte Sekte kam in der Vergangenheit immer wieder in die Schlagzeilen, weil sie das Prügeln von Kindern als angemessene Erziehungsmethode betrachtet.

„Da nicht auszuschließen ist, dass die leiblichen Eltern des Mädchens in Zusammenhang mit dem Verschwinden stehen, nahm auch die Kripo Dillingen bereits erste Ermitt-

lungen auf“, hatte die Polizei am Wochenende berichtet. Das Kind war am Samstag beim Joggen in Holzheim verschwunden und nicht mehr nach Hause zu ihrer Pflegefamilie zurückgekehrt. Rund 100 Einsatzkräfte hatten daraufhin in der Gegend nach dem Kind gesucht.

Die Polizei wollte nun auch prüfen, ob die Elfjährige in einer der beiden Sektengemeinschaften in Tschechien ist. Details zu den bisherigen Maßnahmen und Erkenntnissen wurden aber nicht bekannt gegeben. „Wir ermitteln in alle Richtungen“, sagte der Polizeisprecher. dpa

## In Großbritannien fehlen die Türsteher

London – Der britischen Club-Branche fehlen derzeit die Türsteher. „Wenn der Mangel größer wird, kann das zu einer Bedrohung für die öffentliche Sicherheit werden“,

sagte der Chef der Night Time Industries Association, Michael Kill. Während der Pandemie, als Clubs und Bars für viele Monate geschlossen blieben, hätten viele die

Branche verlassen und sich Jobs mit angenehmeren Arbeitszeiten gesucht.

„Auch der Brexit hat nicht geholfen, auch wenn er nicht der einzige Faktor ist, der

hier eine Rolle spielt“, sagte Kill. Viele Arbeitskräfte aus der EU haben das Vereinigte Königreich während der Pandemie verlassen. Neue Brexit-Visaregeln führen nun dazu,

dass die wenigsten zurückkehren. Das führt in etlichen Branchen zu Problemen. Der Night Time Industries Association zufolge hatten bis zum vergangenen Monat

rund einer von fünf Club- oder Gastronomiebetrieben in Großbritannien geschlossen oder die Öffnungszeiten eingeschränkt, weil es an Sicherheitspersonal fehlte. dpa

## Am Arbeitsplatz ausgerastet oder aufs Blut gereizt?

UNNA/BÖNEN – Fehlendes Mitgefühl eines Vorgesetzten versetzte einen 36-jährigen Bönener in Rage: Körperverletzung, Sachbeschädigung und Bedrohung hieß das Resultat vor Gericht. Was war geschehen?

Während der Arbeit hat der Angeklagte im Februar durch ein Telefonat mit seiner Ehefrau von einem familiären Schicksalsschlag erfahren und wollte schnellstmöglich heim. Er informierte seinen Vorarbeiter, fand aber, dass der wenig Mitgefühl zeigte. Tags darauf kam es zum Streit. Der Bönener soll den Vorarbeiter mit Brettern geschlagen, seine Brille zerstört und gedroht haben, er werde seine Frau und seinen Sohn töten, so der Vorwurf.

Im Unnaer Amtsgericht schilderte der Angeklagte die Geschehnisse aus seiner Perspektive. Der Vorgesetzte habe auf den Schicksalsschlag mit einem bitterbösen, anzüglichen und zynischen Spruch reagiert – und weiter provoziert, als er sich später darüber beschwerte. Sein Gegenüber habe ihn einfach rausschmeißen wollen, ihn ausgelacht und Küsschen angedeutet. Ja, die Brille des Mannes habe er zerdrückt und weggeworfen. Auch habe er, warum auch immer, mehrere Kanthölzer genommen und die hätten den Gegner vielleicht auch versehentlich im Bereich des Knies getroffen – als ein Kollege eingriff und er selbst ins Straucheln gekommen sei. Aber: Damit zugeschlagen habe er nicht. Die Drohungen stritt der Bönener ab.

So wie der Vorarbeiter den zynischen Spruch nicht gesagt haben will: „Das ist eine dreckige Lüge“, empörte er sich im Zeugenstand. Auch habe er den Bönener nicht provoziert. Ganz im Gegenteil habe er versucht, die Situation zu deeskalieren. Der Andere habe seine Brille zerstört, sehr wohl gedroht und auch zugeschlagen.



Im Amtsgericht Unna konnte nicht hinreichend geklärt werden, wer Schuld am Streit unter Kollegen hat.

Seine erste Reaktion auf die Belastung des Untergebenen habe vielleicht nicht besonders sensibel gewirkt, räumte er ein. Missverständlich könne das gewesen sein. Daher habe er ja noch einen Kollegen, der mit dem Angeklagten näheren Kontakt habe, gebeten, ihm seine Entschuldigung auszurichten.

So stand Aussage gegen Aussage. Lediglich die zerstörte Brille stand nicht zur Debatte. Offen blieb, ob der Schlag bewusst erfolgte und ob es tatsächlich zu einer Bedrohung kam. Auch ging das Gericht von einer Ausnahme-situation aus. Der Bönener erhielt eine Chance: Sein Verfahren wurde gegen Zahlung von 1000 Euro zu Gunsten des Ambulanten Kinderhospizdienstes in Unna vorläufig eingestellt. sam

VON SABINE PINGER

Bönen – Religion kann Spaß machen, Glauben Freude bringen. Was es allerdings dafür braucht, sind Menschen, die dies vermitteln können und es selber leben. Ein solcher Mensch ist Martina Dinslage. Seit 2001 ist sie Gemeindereferentin in Bönen: erst in der Pfarrgemeinde Sankt Bonifatius, nach dem Zusammenschluss im Pastoralverband und schließlich in der seit 2019 bestehenden Pfarrei Sankt Barbara Bönen und Heeren. Ende des Monats feiert sie ihren 66. Geburtstag und geht in den Ruhestand.

Der Gedanke daran hat der Heerenerin lange zu schaffen gemacht. „Ich bin davon ausgegangen, dass es für mich keine Nachfolgerin gibt. Und ich habe mich gefragt, wie das funktionieren soll, wenn die Stelle wegfällt“, erzählt sie. Die Pfarrei, die Menschen und Kollegen im Stich zu lassen, kam für sie nicht infrage. Daher hatte sie beschlossen, zumindest ein Jahr länger im Job zu bleiben. Eigentlich hätte sie nämlich bereits zum 1. August aufhören können.

### Glücklich über ihre Nachfolgerin

Dann jedoch erreichte sie die Nachricht, dass mit Julia Kettler eine neue Gemeindegemeinschaft in die Pfarrei kommt. „Von da an habe ich mich auf die Rente gefreut. Ich weiß jetzt, es ist alles geregelt und in guten Händen.“ Dass eine junge Frau das Ruder übernimmt, gefällt Martina Dinslage besonders. „Wenn man so lange im Beruf steht wie ich, ist man ein bisschen eingefahren. Sie geht die Dinge sicher mal anders an.“

Komplett von der Bildfläche verschwinden will die 65-Jährige aber nicht. Dafür liegen ihr die Gemeinden viel zu sehr am Herzen. „Ehrenamtlich werde ich einige Aufgaben übernehmen“, berichtet sie. Unter anderem will sie die Krankenkommunion in Heeren und Nordbögge fortführen und einmal im Monat Danke Gemeindeglieder besuchen. Zudem wird sie als Kommunionshelferin im Gottesdienst bleiben. Und schließlich wurde sie von einem Bestatter gefragt, ob sie künftig vielleicht freie Trauerreden halten möchte. „Das kann ich mir sehr gut vorstellen.“

## Mit Herz und Seele im Beruf

Gemeindereferentin Martina Dinslage verabschiedet sich in den Ruhestand



Gemeindereferentin Martina Dinslage sieht der Verabschiedung in den Ruhestand entgegen. FOTO: PINGER

len: Leute zu beerdigen, die aus der Kirche ausgetreten sind, deren Angehörigen aber dennoch beten möchte. Gottes Liebe steht schließlich allen Menschen zu.“

Erfahrung in der Trauerarbeit bringt sie dafür mit. Zum einen hat die Gemeindereferentin das Trauercafé Zum offenen Ohr in Heeren geleitet, zum anderen als Trauerbegleiterin im Bildungshaus Sankt Bonifatius Elkeringhausen Trauerwochenenden geleitet. Menschen in Ausnahme-situationen die Zuversicht zu Gott zurückzugeben, ihnen zu helfen, Trost im Glauben zu finden, ist ihr ein Anliegen. Und es ist auch ein Grund dafür, warum sie sich als junge Frau für diesen Beruf entschieden hat: „Die Freude an Gott und am Glauben anderen Menschen näher zu bringen, ihnen eine andere Dimension zu eröffnen. Natürlich ärgere ich mich über vieles in der Kirche, aber ich selber brauche

den Gottesdienst für eine stabile Gottesbeziehung, damit der ‚Faden nach oben‘ nicht abreißt.“

Eine theologische Laufbahn hatte Martina Dinslage dabei so gar nicht im Sinn, als sie als junges Mädchen den Realschulabschluss in der Tasche hatte. „Klar, alle sind in die Kirche gegangen, die Eltern, Großeltern, die Tante und der Onkel. Besonders religiös war meine Familie aber nicht.“ Sie selbst interessierte sich durchaus für die Religion. „Ich hatte schon immer diese Frage nach Gott“, erinnert sie sich. Dennoch wollte sie mit 16 Jahren aus der Kirche austreten. „Mädchen durften damals keine Messdiener werden, Frauen keine Lektoren oder Kommunionshelfer. Das hat mich alles so geärgert“, hat sie sich bereits in jungen Jahren für mehr Emanzipation in der katholischen Kirche eingesetzt. Heute unterstützt sie die Kampagne Maria 2.0.

„In den Gemeinden gibt es immer etwas zu tun, Langlebige hat die 65-Jährige in ihrem Berufsleben nie kennengelernt. Jeder Tag war gut gefüllt. Gerade diese Vielseitigkeit und die Möglichkeit, selbst zu gestalten, liebt sie. „Ich habe mich immer bevorzugt gefühlt“, sagt sie. „Ich hatte sehr viele Freiheiten und ein super Team.“

Die Arbeit mit den unterschiedlichen Menschen, in der Kirche, all das hat ihr stets viel gegeben, wie sie sagt. Große Freude hat ihr zum Beispiel die ökumenische Arbeit gemeinsam mit den Pfarrern der Evangeli-

Dinslage absolvierte zunächst eine Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau. Nach der ersten Station in Hamm zog sie dazu nach Erlangen. Die Arbeit in dem Kaufhaus in der fränkischen Stadt gefiel ihr ganz und gar nicht. In der Kirchenzeitung las sie dann von dem Studiengang zum Religionspädagogen – eine Fügung. „Ich bin nach Paderborn gefahren und habe mir das angeschaut“, so die Heerenerin. Was sie sah, gefiel ihr offenbar. Sie schrieb sich für das Studium ein und genoss die Zeit an der Katholischen Fachhochschule. „Es war alles sehr persönlich dort, die Dozenten kannten jeden von uns“, schildert sie.

### Gerne im Team gearbeitet

Ihr Anerkennungsjahr führte sie nach Schloß Holte-Stukenbrock, die erste Stelle ins beschauliche Beverungen im Kreis Höxter. „Das war für mich, die aus dem Ruhrgebiet kam, eine ganz andere Welt“, erzählt Martina Dinslage. „Wunderschön, aber ich wollte lieber wieder zurück.“

Das klappte mit einem Stellenangebot in Kamen-Methler. Sechs Jahre arbeitete sie in der Gemeinde, führte Freizeiten durch, Kinderbibeltage, betreute Frauengruppen und erledigte alles, was eine Gemeindereferentin nun mal so tut. Was genau das ist, fällt Martina Dinslage auch heute noch schwer zu beschreiben. „Eine Kollegin hat mir mal geraten, alles auf eine Tapetenrolle zu schreiben, was ich mache. Und wenn dann mal jemand fragt, was eine Gemeindereferentin denn so macht, könnte ich die einfach ausrollen und sagen: ‚das‘.“

„In den Gemeinden gibt es immer etwas zu tun, Langlebige hat die 65-Jährige in ihrem Berufsleben nie kennengelernt. Jeder Tag war gut gefüllt. Gerade diese Vielseitigkeit und die Möglichkeit, selbst zu gestalten, liebt sie. „Ich habe mich immer bevorzugt gefühlt“, sagt sie. „Ich hatte sehr viele Freiheiten und ein super Team.“

Die Arbeit mit den unterschiedlichen Menschen, in der Kirche, all das hat ihr stets viel gegeben, wie sie sagt. Große Freude hat ihr zum Beispiel die ökumenische Arbeit gemeinsam mit den Pfarrern der Evangeli-

### „Ich habe mich immer bevorzugt gefühlt.“

Martina Dinslage  
Gemeindereferentin

schen Kirchengemeinde bereitet. Ganz besonders glücklich war sie über die Zusammenarbeit mit Pfarrer Benno Heimbrodt. Er war auch der Grund, warum sie 2001 von Methler nach Altenbögge wechselte. „Er war Mitte der 1990er Jahre Vikar in Kamen, und so haben wir uns kennengelernt. Wir waren von Anfang an auf einer Wellenlänge“, schildert sie. Als Heimbrodt Gemeindepfarrer in Altenbögge wurde, folgte sie ihm in die Sankt-Bonifatius-Gemeinde, zunächst für eine halbe Stelle.

Sie begleitete Gruppen wie etwa die Kfd, betreute Kinder- und Jugendfreizeiten, bereite Sondergottesdienste und Krippenspiele vor, organisierte Frauenwochenenden, Kinderbibeltage und vieles mehr. Später kamen die Erstkommunions- und Firmvorbereitungen dazu. Mit einer halben Stelle ließ sich all das irgendwann nicht mehr abdecken. Als 2005 die Christkönig-Gemeinde mit in ihren Aufgabenbereich fiel, stockte die Religionspädagogin auf eine Vollzeitstelle auf.

### „Leute können mich weiter ansprechen“

Nicht nur die Gemeindeglieder schätzen Martina Dinslages offene Art, ihren warmherzigen Humor und ihr Mitgefühl. Sie ist jederzeit für alle ansprechbar. Und das ist ihr durchaus recht. „Ich liebe die Nähe zu den Menschen, spontan ins Gespräch zu kommen. Man nennt das ‚seelsorgerisches Kurzgespräch‘“, sagt sie. Darauf möchte sie künftig nicht verzichten. „Die Leute können mich nach wie vor gerne ansprechen.“ Ansonsten möchte sie ihren Ruhestand mit der Familie genießen. Gerade hat sich das erste Enkelkind eingestellt. „Mein Garten ist außerdem mein Hobby, und mit meinem Mann mache ich gerne Fahrradtouren.“

Offiziell verabschiedet wird Martina Dinslage am Sonntag, 24. Oktober, im Gottesdienst in der Sankt-Bonifatius-Kirche.

## Bönen zeigt die geringste Zahl an Infektionen

Bönen/Kreis Unna – Bönen weist mit sechs Infektionen die geringste Zahl unter den aktuell 328 Coronaerkrankungen auf. Gleichwohl verdoppelte sich damit der statistische Befund vom Ende der Vorwoche. Im Gesamtkreis ist die Entwicklung rückläufig, zuletzt wurden in Summe 16 Krankheitsfälle mehr gelistet. 31 der 328 Infektionen sind neu.

Hinzugekommen ist auch ein Todesfall im Zusammenhang mit Corona. Am Sonntag verschied ein 70 Jahre alter Mann aus Unna, der nicht geimpft war.

Die meisten Erkrankungen gibt es in Lünen (115), Unna (65) und Bergkamen (45) Seit Ausbruch der Pandemie wurden 21 445 Infektionen gemeldet, 20 616 Patienten sind davon genesen. 501 – so der Stand von Montag – haben die Krankheit nicht überlebt. Derzeit werden noch 15 Coronakranke in einem Krankenhaus behandelt. In der Vorwoche waren es 17. bkr

## Der Weg zurück in den Beruf

Hamm/Kreis Unna – Der Wiedereinstieg in den Beruf hat unter den Corona-Verwerfungen gerade für Frauen noch einmal an Bedeutung gewonnen. Wer statt das alten Berufes einen Moni-Job nach der Familienpause oder anderen Unterbrechungen ausübte, stand plötzlich ohne soziale Absicherung etwa durch Kurzarbeitergeld dar.

Die Weg zurück in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung zeichnet nun Martina Leyer von der Arbeitsagentur in einem Online-Vortrag auf. Am Donnerstag, 28. Oktober, erläutert sie von 15 bis 16 Uhr, welche Möglichkeiten es dafür gibt und wie sich die aktuelle Lage auf dem regionalen Arbeitsmarkt darstellt.

Leyer weist auch auf einen weiteren Vorteil hin: „Die Teilnahme an der Online-Veranstaltung ist für die Frauen eine gute Übung für den Umgang mit neuer Kommunikationstechnik.“ So erfahren die Frauen, wie sie nach Stellenangeboten suchen, welche Ausbildungsformen es gibt und welche Weiterbildungs- und Umschulungswege und wie die Agentur den Neustart unterstützen kann.

Anmeldung per E-Mail: Hamm.BCA@arbeitsagentur.de; telefonisch 02381/9102167. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur ein Gerät und ein E-Mail Account.

## Kita lädt zum Tag der offenen Tür

Bönen – Die Kita Katharina Luther an der Bahnhofstraße 262 lädt alle Interessierten für Samstag, 30. Oktober, von 9 bis 13 Uhr zum Tag der offenen Tür in ihre Räume ein. Eltern, die künftig einen Betreuungsplatz für ihr Kind suchen, können sich dann direkt vor Ort informieren über die Arbeit und die Ausstattung der Kita. Die Mitarbeiterinnen stehen an diesem Tag für alle Fragen zur Verfügung. Bis zum 31. Oktober sind auch noch Anmeldungen für das kommende Kindergartenjahr möglich.

## Verdienstausfall bei Quarantäne

Beamte sind ausgenommen / Verwaltung und Schulen bieten Homeoffice an

VON SABINE PINGER

Bönen – Seit einigen Tagen gilt: Wer sich nicht gegen das Corona-Virus impfen lässt und sich als Reiserückkehrer oder Kontaktperson eines Corona-Infizierten in Quarantäne begeben muss, für den zahlt das Land keine Verdienstausfallentschädigung mehr. Nur Menschen, die sich aus gesundheitlichen Gründen nicht immunisieren lassen können, Schwangere und Genesene bekommen in der Quarantänezeit weiterhin ihr Geld – und Beamte.

Die gesetzliche Regelung trifft gleichfalls die Mitarbeiter in der Bönener Gemeindeverwaltung. Dort arbeiten Beamte und Angestellte Seite an Seite. Wie viele von ihnen geimpft sind, ist nicht be-

kannt. „Sollte der Fall einer angeordneten Quarantäne eintreten, würden wir unabhängig, ob es sich um Arbeitnehmer oder Beamte handelt, nach Möglichkeit das Arbeiten aus dem Homeoffice anbieten“, erklärt jedoch Dirk Carbow. Er ist als Fachbereichsleiter im Bönener Rathaus unter anderem für das Personal zuständig.

### Homeoffice statt Rathaus erste Wahl

An den Schulen gibt es ebenso angestellte und verbeamtete Lehrer. Während für die einen per Gesetz nun ein Verdienstausfall bei einer Quarantäne droht, wenn sie nicht geimpft sind, müssen die anderen das nicht be-

fürchten. „Beamte sind tatsächlich nicht vom Verdienstausfall betroffen“, erklärt Ursula Kissel, Sprecherin der Bezirksregierung in Arnsberg. „Sie haben nämlich offiziell keinen Verdienst, sondern werden alimentiert.“

Um in diesen staatlichen Unterhalt eingreifen zu können gelten so hohe Hürden, dass es nahezu unmöglich ist, das in diesem Fall anzuwenden. „Es ist aber auch so, dass für Beamte eine besondere Treuepflicht zum Dienstherrn besteht“, sagt Ursula Kissel. Die Lehrer sind also dazu verpflichtet, während der Quarantäne zum Beispiel Aufgaben im Homeoffice zu übernehmen. Und sollte sich ein nichtgeimpfter Lehrer bewusst risikoreich verhalten, dann droht auch ihm ein Ver-

lust der Bezüge – Beamtenstatus hin oder her.

Das ist zum Beispiel der Fall, wenn er trotz der entsprechenden Hinweise in ein Hochrisikoland reist. „Es bedarf dann aber immer einer Einzelfallprüfung“, macht die Behördensprecherin deutlich. Bei angestellten Lehrern gilt hingegen das, was seit dem 11. Oktober für alle anderen Arbeitnehmer in NRW Gültigkeit hat: Sind sie nicht geimpft und müssen sich aufgrund der Coronaschutzverordnung isolieren, wird kein Lohn gezahlt. „Allerdings, und darauf hat das Schulministerium schon hingewiesen, sollen auch die Tarifbeschäftigten im Homeoffice Aufgaben wahrnehmen“, so Kissel. Dann wird ihr Gehalt nicht gekürzt. „Rein

rechtlich besteht zwischen den beiden Gruppen zwar ein Unterschied, aber das Schulministerium hat das so geregelt, dass in der Praxis keine Ungleichheit besteht. Das gilt natürlich nur für die Schule.“

### „Es ist aber auch so, dass für Beamte eine besondere Treuepflicht zum Dienstherrn besteht.“

Ursula Kissing  
Bezirksregierung Arnsberg

Da nach den Angaben des Landes 90 Prozent der Lehrer geimpft sind, sei ohnehin nur mit sehr wenigen Fällen zu rechnen, heißt es aus Arnsberg.

**Infos zur Ausbildung bei Arbeitsagentur**

**Bönen/Hamm** – Wer sich für eine Ausbildung oder ein praxisnahes Studium beim größten deutschen Arbeitsmarktdienstleister – der Agentur für Arbeit – interessiert, kann sich am Donnerstag, 28. Oktober, online informieren. Ab 13 Uhr werden die Ausbildungsgänge „Fachangestellte/r für Arbeitsmarktdienstleistungen“ und „Fachinformatiker/in“ sowie die dualen Studiengänge „Arbeitsmarktmanagement (Bachelor of Arts)“ und „Beratung und Bildung, Beruf und Beschäftigung (Bachelor of Arts)“ vorgestellt. Fragen werden im Anschluss ebenfalls beantwortet. Die Einwahldaten erfahren die Interessierten bei der Anmeldung im BiZ unter 02381/ 910-1001 oder per Mail an hamm.biz@arbeitsagentur.de

**Hallenbad in Kamen dicht**

**Kamen/Bönen** – Aufgrund von kurzfristig notwendigen Reparaturarbeiten an der Trennwand im Hallenbad Kamen-Mitte ist die Einrichtung seit gestern bis einschließlich Sonntag, 24. Oktober, für die Öffentlichkeit geschlossen. Darauf weisen die Gemeinschaftsstadtwerke (GSW) als Betreiberin hin. Nach den Ferien stehe die Halle sowohl den Schulen als auch Vereinen und der Öffentlichkeit wieder zu den normalen Öffnungszeiten zur Verfügung. Die GSW bitten um Verständnis. Weitere Informationen zu den Bädern online auf [www.gsw-freizeit.de](http://www.gsw-freizeit.de).

**Silikose-Frauen treffen sich**

**Bönen** – Die Frauengruppe im Silikosebund kommt am morgigen Mittwoch in der Gaststätte Denninghaus zusammen. Die Versammlung beginnt um 17 Uhr und sieht als Höhepunkt die Ehrung der Jubilarinnen vor. Es gelten die 3G-Bestimmungen, Nachweise und ein Ausweis sind mitzubringen.

**Kaffeeclatsch der Senioren**

**Bönen** – Die Senioren-Familie West lädt ihre Mitglieder zur Zusammenkunft am Mittwoch, 20. Oktober, ins Bodelschwingh-Haus ein. Beginn ist um 14.30 Uhr. Ein Kaffeegedeck und eine Maske sind mitzubringen.



**Nähen und Porträts zeichnen beim Kreativcamp im Turm**

Volle Konzentration war gestern im Förderturm Bönen angesagt. Dort starteten zwei Kurse des von Kulturbüro und Volkshochschule Kamen-Bönen veranstalteten Kreativcamps, bei denen auch heute noch einmal Fingerspitzengefühl von den Mädchen verlangt wird. Als erstes startete

gestern der Porträtkurs mit Osman Bol, der den zwei Teilnehmerinnen erklärte, wie sie ihre mitgebrachten Fotos am besten per Bleistift aufs Zeichenpapier bringen. Eine Etage darüber hatte Bettina Erdmann vier Nähmaschinen aufgebaut, an denen je zwei Mädchen sich an möglichst

geraden Nähten versuchten, um so innerhalb von zwei Tagen einen Hoodie (also einen Kapuzenpullover) zu nähen. „Das geht, weil die Hoodies schon zugeschnitten waren“, erklärte Caroline Kirchner vom Kulturbüro. „Weil viel Konzentration gefordert ist, können die Kurse

nicht länger dauern als zwei, drei Stunden“, so Kirchner. Mit der Resonanz waren sie und Esther Hahm von der VHS zufrieden. „Es war ja das erste Mal, dass wir so etwas für Kinder angeboten haben“, sagte Kirchner. Eine Wiederholung im nächsten Jahr sei nicht ausgeschlossen. LEIFOTO: EHRHARDT

**„Vergessene“ Schlüpper nerven**

**Kleingärtner müssen weiterhin jede Menge Müll nach Parkplatz-Sex entsorgen**

**Bönen** – Es nimmt kein Ende mit den Hinterlassenschaften auf dem Parkplatz der Kleingartenanlage am Nordkamp, den Paare offensichtlich gerne für intime Treffen nutzen. Wie sonst wäre zu erklären, dass immer wieder Dessous zurückbleiben und jede Menge Müll. „Nach jedem Wochenende müssen wir den Parkplatz reinigen und erleben neue Überraschungen“, klagt der Vorsitzende Willy Andrejewski. „Und das ist nicht sehr appetitlich.“

Nach unserem Bericht im August hatten die Kleingärtner auf Besserung gehofft, aber im Gegenteil. Der Parkplatz sei nach wie vor gut besucht, so Andrejewski. Offensichtlich zieht der etwas abgelegene Ort besonders Paare an, die im Auto eine schnelle Nummer machen und dann noch etwas Fast Food verdrücken. Aber nicht nur die Verpackungen, Kondome und feuchte Tücher bleiben zurück. Zuletzt habe wieder jemand seine Unterhose „ver-



Jedes Wochenende bleiben Verpackungsmüll, Essensreste, Hygienetücher und Unterhosen auf dem Parkplatz vor der Kleingartenanlage am Nordkamp zurück, die die Mitglieder entsorgen müssen.

gessen“. Damit nicht genug, seien hier auch noch Autorei-

fen entsorgt worden. Den Kleingärtnern reicht es jeden-

falls. Vielleicht würde ja eine Live-Cam Abhilfe schaffen,

die die Peepshow ins Internet überträgt? kir

**39000 für gesellschaftliches Engagement**

**Kreis Unna** – Noch bis zum 1. November können engagierte, zivilgesellschaftliche Organisationen und Initiativen im Kreis Unna einen Antrag auf Förderung im Rahmen des neuen Landesprogramms „2000 x 1000 Euro für das Engagement“ stellen. Der Kreis erhält insgesamt 39000 Euro Fördermittel aus dem Programm. Möglich ist die Antragstellung seit dem 1. Oktober.

Für Projekte oder Ideen, die passend zum diesjährigen Schwerpunktthema „Gemeinschaft gestalten – engagierte Nachbarschaft leben“ initiiert werden, gibt es einen Festbetrag von jeweils 1000 Euro, wenn sie sich durch bürgerschaftliches Engagement auszeichnen. Denkbar sind zum Beispiel Besuchsdienste, ein Adventsnachmittag für ältere Menschen oder auch Aktionen für jene Ortsteile, die vom Hochwasser betroffen sind.

Antragsberechtigt sind neben Vereinen und Stiftungen beispielsweise auch Initiativen. Darin unterscheidet sich das Programm von anderen. So können auch Nachbarschaftsinitiativen, die etwas für die Gemeinschaft im Stadtteil initiieren möchten, einen Antrag einreichen.

Weitere Informationen zum Förderprogramm und zur Antragstellung können Interessierte unter der Internetadresse [www.engagiert-in-nrw.de](http://www.engagiert-in-nrw.de) abrufen. Die Antragstellung ist dagegen über das Portal [www.engagementfoerderung.nrw](http://www.engagementfoerderung.nrw) zwischen dem 1. Oktober und dem 1. November möglich.

Der Ansprechpartner im Kreis Unna ist Marten Schneider vom Steuerungsdienst des Kreises Unna. Erreichbar ist er unter der Rufnummer 02303/27-4110 oder per E-Mail an [marten.schneider@kreis-unna.de](mailto:marten.schneider@kreis-unna.de). pku

**ZUM TAGE**

Wer eine gute, verständige und schöne Frau sucht, sucht nicht eine, sondern drei.

**Oscar Wilde**  
irischer Schriftsteller  
1854 – 1900

**NAMENSTAG**

Wir gratulieren am Dienstag allen, die Frieda, Jean, Laura oder Paul heißen, zum Namenstag.

**TERMINE - NOTDIENSTE - SERVICE**

**NOTFALL**  
**Schnellste Hilfe:** Notruf Tel. 112 oder Rettungsleitstelle, Tel. 02303/16001 Telefax: 02303/272338  
**Apotheken-Notdienst (von 9 bis 9 Uhr):**  
**Glückauf-Apotheke,** Kamener Str. 114, Hamm (Pelkum), Telefon 02381/400294  
**Neumarkt-Apotheke,** Willy-Brandt-Platz 13, Kamen, Telefon 02307/18093  
**Steinhoffs Markt-Apotheke oHG,** Am Markt 20, Welver, Telefon 02384/940000  
**Alte Apotheke Wickede/Ruhr,** Hauptstr. 12, Wickede, Telefon 02377/4044  
**Störungsmaßnahme Strom, Gas, Wasser und Fernwärme:** GSW Stadtwerke Tel. 02307/978444 (Leitstelle Hamm)

**Krankentransporte:** Rettungswache, Bachstraße 15, Tel. 1434 (bis 19 Uhr), Krankentransporte jederzeit Tel. 02307/19222  
**MÜLLABFUHR**  
**Mittwoch Restmülltonne:** Bezirk 3  
**RAT UND HILFE Rentenberatung und Antragsaufnahme:** Udo Waßmuth, Versicherungsberater der Deutschen Rentenversicherung, Telefon 02383/4853  
**Rentenberatung und Antragsaufnahme:** Andreas Obst, Versicherungsberater der Knappschaft-Bahn-See, Telefon 02383/3893.  
**Bürgermeister:** Sprechstunde nach Vereinbarung unter Tel. 933102  
**Frauenberatungsstelle:** Tel. 02303/82202

**Sozialpsychiatrischer Dienst des Kreises Unna:** 14 bis 15.30 Uhr, Vorabinformation: Tel. 933130  
**Telefonseelsorge Hamm:** Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222  
**Café Fritz:** 14 bis 17.30 Uhr geöffnet, Rosenstraße 15b, Telefon 9670707 oder 2474  
**GEÖFFNET**  
**Impressum**  
**Herausgeber:** Dr. Dirk Ippen  
**Chefredakteur:** Martin Krüger  
**Textchef:** Holger Drechsel  
**Chef vom Dienst:** Michael Schlösser  
**Politik:** Simone Toure, **Kultur:** Dr. Ralf Stiffler, **Sport:** Peter Schwennecker, Benedikt Ophaus  
**Korrespondent:** Alexander Schäfer (Düsseldorf), Detlef Drewes (Brüssel)  
**Verlagsleiter:** Daniel Schöningh, Hans Sahl

**Bürgerbüro:** 8 bis 12.30 Uhr, 13.30 bis 16 Uhr, Tel. 933280  
**Gemeindeverwaltung:** 8.30 bis 12.30 und 13.30 bis 16 Uhr, Tel. 9330  
**GSW:** 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Kundencenter Bönen, Bahnhofstraße 50, Tel. 02307/978280  
**GWA-Wertstoffhof, Fritz-Husemann-Straße 21:** 10 bis 15 Uhr  
**Straßenverkehrsamt:** 7.30 bis 16.30 Uhr Tel. 0 23 03/2 70

**KINO**  
**Kinorama Unna**  
[www.kino-unna.de](http://www.kino-unna.de)  
Kartenhotline: 02303/15728  
**The Last Duel:** 16.45 Uhr, 20 Uhr  
**Boss Baby – Schluss mit Kindergarten:** 14.45 Uhr, 17.15 Uhr  
**The Ice Road:** 20.15 Uhr  
**Es ist nur eine Phase, Hase:**

17.45 Uhr, 20.15 Uhr  
**Die Schule der magischen Tiere:** 15 Uhr, 17.15 Uhr  
**Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee:** 14.30 Uhr  
**Feuerwehrmann Sam – Helden fallen nicht vom Himmel:** 15.15 Uhr  
**James Bond – Keine Zeit zu sterben:** 14.30 Uhr, 16.30 Uhr, 19.30 Uhr  
**Dune:** 19.30 Uhr  
**After Love:** 17 Uhr  
**Paw Patrol: Der Kinofilm:**

14.15 Uhr  
**Cinemaxx Hamm**  
[www.cinemaxx.de/hamm](http://www.cinemaxx.de/hamm)  
Kartenhotline: 040/80806969  
**Sneak Preview:** 20.10 Uhr  
**James Bond – Keine Zeit zum Sterben:** 14.15 Uhr, 15 Uhr, 19 Uhr, 20 Uhr  
**James Bond – Keine Zeit zum Sterben – 3D:** 16.45 Uhr, 20.30 Uhr  
**Die Schule der magischen Tiere:** 14.15 Uhr, 16.30 Uhr  
**Paw Patrol: Der Kinofilm:** 14 Uhr  
**Boss Baby – Schluss mit Kindergarten:** 14.30 Uhr, 17.10 Uhr  
**Dune:** 19.30 Uhr, 19.45 Uhr  
**Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee:** 14.45 Uhr  
**Es ist nur eine Phase, Hase:** 18 Uhr, 20.45 Uhr  
**The Ice Road:** 21 Uhr

**Gesamtanzeigenleiter:** Axel Berghoff  
Anzeigenpreisliste Nr. 32 vom 1. Januar 2021  
Erfüllungsort und Gerichtsstand für das Mahnverfahren: Hamm.  
Anzeigen und Beilagen politischen Aussageinhaltes stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar. Wöchentlich mit dem Prisma-TV-Magazin.  
**Vertriebsleiter:** Dennis Petermann  
Abbestellungen nur schriftlich mit einer Frist von sechs

Wochen zum Quartalsende beim Verlag. 7 % Mehrwertsteuer im Bezugspreis enthalten.  
**Verlag und Druck:** Westfälischer Anzeiger Verlagsgesellschaft mbH & Co KG, Gutenbergstraße 1, 59065 Hamm  
**Telefon:** (Zustellung, Urlaubsunterbrechung und Kleinanzeigen) 0800 8000105 (02383) 9530-20 (02383) 9530-40  
**Lokalredaktion**  
**Fax:**  
**E-Mail:** [lokales-boenen@wa.de](mailto:lokales-boenen@wa.de)

**Dritter Sieg in Serie für TTF-Dritte**

**Tischtennis, Bezirksliga: PTSV Dortmund – TTF Bönen III 2:9.** Mit ihrem dritten Erfolg in Serie hat sich die dritte Mannschaft der TTF Bönen in der Spitzengruppe der Bezirksliga-Tabelle festgesetzt. Mit vier Siegen und einem Unentschieden aus sechs Saisonspielen sind die Bönener nach Pluspunkten nun gar neuer Spitzenreiter.

Ihren jüngsten Sieg, ein 9:2 im Nachholspiel beim PTSV Dortmund, feierten die isch-tennisfreunde am Samstagabend auch trotz schlechter Personallage: Mit Phil Kleine und Routinier Holger Brackelmann standen den Gästen nur zwei nominelle Stammspieler zur Verfügung. Dennoch geriet der Pflichtsieg beim Abstiegs kandidaten zu keinem Zeitpunkt in Gefahr: Nur das Doppel Kleine/Jan Teichmann sowie Brackelmann im Einzel mussten Punktverluste ihres Teams zum zwischenzeitlichen 2:2 hinnehmen. Dann hatte Bönen, angeführt von einem starken Phil Kleine an der Spitze, die Partie stets im Griff und gewann sieben Einzel in Folge zum 9:2-Endstand.

**TTF III:** J. Hirschberg/T. Werthmann 1:0, Klein/Teichmann 0:1, H. Brackelmann/Neumann 1:0 – Kleine 2:0, H. Brackelmann 1:1, J. Hirschberg 1:0, T. Werthmann 1:0, Teichmann 1:0, Neumann 1:0



**Stark im Einzel** präsentierte sich Phil Kleine. FOTO: LIESEGANG

**KURZ NOTIERT**

**Jugendfußball:** Die JSG Hellweg Unna hat ihr – für den 11./12. Dezember geplantes – Bundesliga-Nachwuchsturnier abgesagt. Der Boden in den Hellwegsporthallen sei unter der Tribüne defekt, sodass diese nicht herausgezogen könne, teilte die JSG mit.



**Ab sofort weist ein Schild alle Besucher darauf hin, dass der VfK ein DFB-Stützpunkt ist.** Herbert Hrubesch (von links) und Alexander Fröhlich vom FLWW überreichten es den Nordböggern um Bernd Schütte, Thorsten Würz sowie den Jugendtrainern Gordon Brumberg und Robert Hietkamp (blaue Jacken). Thorsten Götz (CDU, rechts), der GSV-Vorsitzende Dirk Presch (Dritter von rechts) und Ortsvorsteherin Doris Cyplik gratulierten. FOTOS (2): LIESEGANG

**Gute Lage für einen Stützpunkt**

**FUSSBALL** An der Nordbögger Feuerwache trainieren drei Kreisauswahlteams

VON MARKUS LIESEGANG

**Bönen – Vor großer Kulisse** und gegen einen großen Namen spielte die U12-Fußballkreiswahl am Sonntagmorgen auf dem Kunstrasen des VfK Nordbögge. Anlass der Partie gegen die Talente von Borussia Dortmund war die offizielle Ernennung des Sportplatzes als DFB-Stützpunkt für die Nachwuchsarbeit, nicht nur bei den D-Junioren.

Auswahltrainer Alexander Fröhlich übergab vor dem Anpfiff das neue Kennzeichen an den VfK-Vorsitzenden Thorsten Würz. Er werde das entsprechende Schild in der kommenden Woche anschrauben, versprach dieser nicht ohne Stolz. Den sportlichen Stellenwert für die Gemeinde Bönen unterstrich die Garde der Besucher am Sonntag. Als Vertreter der Politik waren CDU-Ratsherr Thorsten Götz und Ortsvorsteherin Doris Cyplik anwesend, als Vertreter des Gemeindefußballverbandes schaute Vorsitzender Dirk Presch vorbei. „Natürlich ist das gut für



**Die U12-Jugend des VfK Nordbögge** war zur Einweihung des Stützpunktes in Nordbögge zu Gast.

uns“, erklärte Würz. Neben der positiven Außenwirkung durch die Funktion als DFB-Stützpunkt profitiere der Verein auch durch die Aufwandsentschädigung für die Platznutzung und die höhere Auslastung der Gastronomie. Fußballer aus der VfK-Jugend standen am Sonntag nicht auf dem Platz. Vielleicht aber in Zukunft. „Wir haben schon ein paar gute Jahrgänge gehabt“, erklärte Jugendleiter und E1-Trainer

Robert Hietkamp. Aktuell habe er vier Spieler für die nächste Sichtung angemeldet. In die Auswahl geschafft haben es jüngst Johanna Hahn und Elias Buchmeier. Die ehemals von Hietkamps Jugendvorstandskollegen Gordon Brumberg betreuten Jugendlichen wechselten allerdings zu Rot Weiss Ahlen. „Das ist die Crux kleiner Vereine“, sagte Würz. „Wir bilden aus, verlieren die Talente aber an Vereine, wo sie

sich besser präsentieren können“, begründete Hietkamp. Das passiere aber auch mit den Talenten der Oberligisten Rhyern, Holzwickede oder Hammer SpVg, erklärte Fröhlich. „Die gehen meist zu Preußen Münster oder nach Homburg. Immerhin ist es schön, sie lange im Kreis behalten zu können.“

**„Wir sind gut aufgenommen worden, Platz und Kabinen sind super, außerdem liegt es relativ zentral.“**

Herbert Hrubesch, Nachwuchskoordinator des FLWW

Der Auswahltrainer fühlt sich in Nordbögge wohl. „Wir sind gut aufgenommen worden, Platz und Kabinen sind super, außerdem liegt es relativ zentral.“ Das war auch ein Grund für den Nachwuchskoordinator des FLWW, Herbert Hrubesch, bei Würz anzufahren. Der VfL Kamen hatte den DFB-Stützpunkt gekündigt. „Die Lage sprach für

Nordbögge“, blickte Hrubesch zurück. „Außerdem war beim Verein gleich Interesse zu erkennen, Stützpunkt werden zu wollen.“

Das Training von insgesamt drei Auswahlmannschaften des Kreises läuft bereits seit Ende der Sommerferien jeden Montag von 16 bis 20 Uhr. „Wir waren allerdings zunächst skeptisch, da wir ja in der Jugend gut aufgestellt sind“, fragte sich Würz, ob der Platz für alle reichen würde. „Der Montag war allerdings nicht mit Training belegt.“

Nach dem offiziellen Teil begann die Freundschaftspartie an der Feuerwache recht flott. Fröhlich ließ einen Mix aus den Jahrgängen 2010 und 2009 spielen. „Die sind auch gut durch die Coronapause gekommen. Die Älteren haben sich selbst motiviert, die Trainingspläne zu befolgen“, freute er sich. Die Partie der beiden Nachwuchsmannschaften endete nach vier Vierteln zu 20 Minuten mit 5:3 für die „Gastgeber“.

**Galerie im Internet**  
www.wa.de/sport/boenen

**FUSSBALL AUS DEM KREIS UNNA**

**Oberliga:** Auch im vierten Heimspiel der Saison ist der **Holzwickeder SC** leer ausgegangen und steht nun mit sieben Punkten auf einem Abstiegsplatz. Gegen die Sportfreunde Siegen verlor der HSC mit 0:2 (0:1). Die Gäste erzielten in der 33. Minute die verdiente Pausenführung gegen einen schwachen Gastgeber. Danach kam Holzwickede stärker auf. In der 77. Minute wurde Philipp Gödde in aussichtsreicher Position kurz vor dem Strafraum gefoult, wofür sein Gegenspieler die Ampelkarte sah. In Überzahl leistete sich Til Busemann einen Bock, der zum 0:2 führte (77.).

**Landesliga 3:** Im Mittelfeld hängt der **SuS Kaiserau** nach der 1:3-Niederlage gegen den Fünften, SSV Buer, fest. In der ausgeglichenen Partie machte der 42-jährige Kadir Mutluer den Unterschied. Zwei Tore bereitete er vor (38., 53.), das dritte erzielte er selbst (55.). Bei den Kamenern war zuvor Innenverteidiger Niklas Wagner verletzt rausgegangen (33.), was die SuS-Abwehr destabilisierte. Marvin Schuster verwandelte einen an ihm selbst verschuldeten Elfmeter zum Ehrentreffer (70.).

**Bezirksliga 8:** Das Unnaer Derby hat die **SG Massen** mit 3:1 (0:1) gegen den **Königsborner SV** für sich entschieden. Die nicht unverdiente Führung für den KSV hatte Val-Leander Wettklo kurz vor der Pause mit einem Drehschuss besorgt (45.). Nach dem Wechsel steigerte sich die SG. Kapitän Pierre Szymaniak markierte den schnellen Ausgleich (53.). Franco Jus traf zum 2:1 (64.) und Lukas Klütz erzielte in der 80. Minute den 3:1-Endstand. Der **SSV Mühlhausen** bleibt weiter ungeschlagen und Spitzenreiter VfR Sölde auf den Fersen. Bei BW Alstedde siegte der SSV mit 2:1. Ibrahim Camara traf schon nach zwei Minuten, Mustafa Akdeniz legte nach (26.). Eine Minute nach Wiederbeginn verkürzte der Gastgeber, doch Mühlhausen behauptete die Führung bis zum Abpfiff. Auf den Abstiegsplätzen drohen der **TSC Kamen** und der **Holzwickeder SC II** den Anschluss ans Mittelfeld zu verlieren. Der TSC verlor chancenlos durch einen Doppelschlag in der 23. und 28. Minute gegen den Tabellenzehnten VfL Schwerte 0:2. Die HSC-Reserve musste sich sogar beim zuvor siegreichen Lünener SV II mit 0:2 (0:0) geschlagen geben.

**Kreisliga A2:** Den Anschluss an Tabellenführer Kamener SC hat der **BSV Heeren** mit der 0:2-Niederlage beim Sechsten, SV Langschede, verloren. Der Liga-Dritte kassierte seine Gegentore in der 27. und 80. Minute. Zwischenzeitlich verschoss Arne Volkmer einen Elfmeter zum möglichen Ausgleich nach Foul an Nils Heberlein. Trainer Christopher Golombek sprach von einer unnötigen Pleite.

**RINGEN**

**Bezirksliga Westfalen**  
KSV Witten 07 III - TuS Bönen 01 ... 25:41  
KSV Kirchlinde II - Heros Dortmund ... 51:15  
SV Annen II - KSV Hohenlimburg ... 9:61

- 1. TuS Bönen 01 2 2 0 0 84:47 4:0
- 2. KSV Hohenlimburg 2 1 0 1 95:45 2:2
- 3. KSV Kirchlinde II 2 1 0 1 73:58 2:2
- 4. KSV Witten 07 III 2 1 0 1 61:75 2:2
- 5. Sport-Union Annen II 2 1 0 1 34:81 2:2
- 6. ASV Heros Dortmund 2 0 0 2 35:76 0:4

**Die nächsten Spiele:** Samstag, 23. Oktober: KSV Kirchlinde II - Sport-Union Annen II (17.30 Uhr), ASV Heros Dortmund - KSV Witten 07 III (18.30 Uhr), TuS Bönen 01 - KSV Hohenlimburg (19.30 Uhr).

**Schon die Waage neigt sich zu Bönener Gunsten**

**RINGEN** TuS stellt mehr Kämpfer und überzeugt auch auf der Matte beim Sieg in Witten III

**Witten – Die Ringer der TuS Bönen** haben auch den zweiten Kampf in der Bezirksliga Westfalen für sich entschieden. Nach dem 41:25-Sieg beim KSV Witten III sind die Bönener als einzige Mannschaft noch ungeschlagen. Dazu mussten sie zu ihrem eigenen Bedauern jedoch gar nicht einmal allzu viele Kämpfe im Duell auf der Matte gewinnen.

„Witten stand unerwartet schlechter als in der Woche vorher. Da haben wir ein bisschen Glück gehabt“, gab TuS-Trainer Marvin Manz zu. Die Gastgeber waren zuvor beim KSV Hohenlimburg (36:34) noch nahezu komplett angetreten, lediglich die durch die neue Regel notwendige Frau fehlte. Diesmal hatte der KSV dort die junge Emily Kramarczyk aufgeboten, während Bönens Stefanie Krampe, die zuvor gegen Kirchlinde II keine Gegnerin hatte, aus familiären Gründen passen musste. „Schade, sonst hätte es den ersten Frauenkampf gegeben“, meinte Manz.

Ansonsten sah es schon an der Waage gut aus für die



**Eine Unaufmerksamkeit** kostete Oguz Aydinoglu (links), in Führung liegend, den Sieg in Witten. FOTO: LIESEGANG

TuS. Witten fehlten diesmal beide Leichtgewichtler, bot als Leichtesten Jan Becker in der 66 kg auf. Die Bönener, die genau in dieser Klasse eine Lücke haben, gingen auf Nummer sicher und nahmen durch Selimsolta Muluev (57 kg) und Devid Stabel (61 kg) die zweimal 10:0 Punkte mit, Witten bekam für Becker nur deren zehn. An kampflo-

Zählern stand es also 20:14 für Bönen, da bei den Frauen in der Premiersaison nur zwei mal zwei Antrittspunkte vergeben werden. Damit alle drei Nachwuchskräfte aber Erfahrung sammeln können, wurde jeweils ein Kampf pro Runde auf freundschaftlicher Basis ausgetragen. Stabel erarbeitete sich eine hohe Führung, ließ

sich dann aber aufgrund einer Unaufmerksamkeit von Becker schultern. Für Muluev war der Gewichts- und Altersunterschied letztlich doch zu groß. Der erste richtige Kampf des Tages endete bereits nach 51 Sekunden: Sergej Didrich gab wegen einer kleinen Verletzung gegen Tim Oberboßel in 75 kg im griechisch-rö-

mischen Stil auf. Auf der anderen Seite stellte sich in der 86 kg Freistil Witten's Enes Kayar gegen Jan Mentler nur auf die Matte und beglückwünschte den Bönener direkt zu Beginn. In der 98-kg-Klasse griechisch-römisch schulterte Bönens Werrieser Gastringer Markus Balk Jaskaran Singh nach 23 Sekunden. Über die volle Distanz ging dagegen das erste Schwergewichtsduell zwischen Fehmi Güney und Witten's Bahaddin Tasdemir. Güney, eigentlich im klassischen Stil zuhause, gelangen zwei Beinfeger, die ihn unter anderem zum 2:0-Punktsieg führten.

In der zweiten Runde räumte Marc Strzalka im 75-kg-Freistilkampf mit seiner Erfahrung Oberboßel ohne Probleme aus dem Weg. Ein 18:0 bedeutete bereits kurz vor der Pause die Technische Überlegenheit. Kayar gab in der 86 kg auch gegen Manz auf, wodurch der TuS der Sieg endgültig sicher war. In der 98-kg-Klasse ging nun Oguz Aydinoglu auf die Matte. Bei einer 8:3-Führung sah es gut für ihn aus, doch in einer Mischung aus nachlas-

sender Kraft und Konzentration ließ er sich nach vier Minuten von Singh schultern. „Er muss seine Lehren daraus ziehen. Ich erwarte mir noch viel von ihm“, sagte Manz über den jungen Werrieser. Im letzten Kampf des Tages in der 130-kg-Klasse geriet Güney in Rückstand. „Tasdemir hat gut geblockt und ihn einmal erwischt. Danach stand er defensiv gut, das war dann schwer für Fehmi“, so Manz. Der Bönener unterlag am Ende mit 2:4, gab damit allerdings nur ein 0:1 zum Mannschaftsergebnis ab.

**Die Ergebnisse:**

- 1. Runde: 57 kg Freistil: Se. Muluev 0:5 (Bönen, kampfflos), 61 kg Griechisch-Römisch: Stabel 5:0 (Bönen, kampfflos), 66 kg F. Becker (Witten, kampfflos), 75 kg GR: Oberboßel - Didrich 5:0 (Aufgabe Didrich), 86 kg F. Kayar - Mentler 0:5 (Aufgabe Kayar), 95 kg GR: Singh - Balk 0:5 (Schulter), 130 kg F. Tasdemir - Güney 0:2 (0:7 Punkte), 58 kg Frauen: Kramarczyk 5:0 (Witten/kampfflos) - 2.
- Runde: 57 kg GR: Se. Muluev 0:5 (kampfflos), 61 kg F. Stabel 0:5 (kampfflos), 66 kg GR: Becker 5:0 (kampfflos), 75 kg F. Oberboßel - M. Strzalka 4:0 (technische Überlegenheit/0:18 Punkte), 86 kg GR: Kayar - Manz 0:5 (Aufgabe Kayar), 98 kg Singh - Aydinoglu 5:0 (Schulter), 130 kg Tasdemir - Güney 1:0 (4:2 Punkte), 58 kg Frauen: Kramarczyk 5:0 (kampfflos)

## Unruhige Zeiten am Rande des Friedhofs

Von Felix Püschner

Ich bin kein großer Fan von Urlaubsreisen, die den Adrenalinpegel in die Höhe treiben. Ich mag es eher ruhig. Was am Urlaubsort auf keinen Fall fehlen darf, ist Kultur. Die jüngste Reise nach Weimar erschien mir daher wie maßgeschneidert. Zumal die Lage des Hotels kaum besser hätte sein können - dachte ich zumindest: Rund 300 Meter entfernt vom Wohnhaus eines gewissen Johann Wolfgang von Goethe und direkt gegenüber des historischen Friedhofs. Was ich nicht auf dem Schirm hatte: Direkt neben dem Hotel befand sich eine Studentenkneipe. Und der Urlaubszeitpunkt fiel in die erste Semesterwoche. Ist ja auch eine Form von Kultur - nur blöderweise nicht ganz so ruhig.



## Papier und Pappe knapp – Gefahr für den Weihnachts-Online-Handel?

Werne. Vielerorts werden derzeit Rohstoffe knapp, nun hat es auch das Papier erwischt. Ein Problem für den Onlinehandel und sein Weihnachtsgeschäft? Wir haben in Werne nachgefragt.

Holz ist bereits seit einer ganzen Weile ein rares Gut, doch auch andere Gewerke haben im Gespräch mit uns von Lieferengpässen gesprochen. Jetzt gehen der Wirtschaft offenbar auch Papier und Pappe aus. Laut Deutscher Presseagentur befindet sich auch die Verlagswelt in der Zwickmühle, die wegen des angestiegenen Papierpreises nun Probleme habe, kurzfristige Bestellungen von grafischen Papieren und Pappen zu realisieren.

Dass die Kosten für Papier gestiegen seien, liege vor allem an höheren Kosten für Energie und Transport, so die dpa. Doch nun werden laut Medienberichten auch die Pappe und Paletten knapp. Eine Gefahr für den Onlinehandel und das Weihnachtsgeschäft? Bei Amazon, auch in Werne, ist davon laut dem Unternehmen keine Spur: „Wir haben langfristige Beziehungen mit unseren [Lieferantinnen und Lieferanten, Anm. d. Red.] und stellen uns frühzeitig auf die Weihnachtssaison ein. Wir sind daher gut vorbereitet und erwarten keine Probleme in unserem Logistiknetzwerk sowie auch in Werne“, heißt es in einer Antwort von Amazon auf unsere Anfrage.

**Material für Kartons aus ganz Europa**

Amazon beziehe Materialien von unterschiedlichen Unternehmen aus ganz Euro-

pa, zu denen man aber keine näheren Details nennen könne. Wer selbst Verpackungsmüll sparen möchte, der kann in seinem Amazonkonto angeben, dass er ausschließlich Sammellieferungen von bestellten Produkten haben möchte. Zumindest sofern die Option verfügbar sei, werde diese seit Jahren an der digitalen Kasse angezeigt.

Amazon arbeite nicht mit Mehrwegverpackungen mit Ausnahme der „Fresh“-Lebensmittellieferungen, die man in Berlin, München und Hamburg anbiete. Seit 2015 habe Amazon das Gewicht von Versandpackungen um über 36 Prozent reduziert und dadurch mehr als 1 Million Tonnen Verpackungsmaterial eingespart. Das entspreche rund 2 Milliarden Versandkartons. Außerdem verfolge man weiter das Ziel, die Sachen in den Originalverpackungskartons der Produkte zu verschicken. Dieses Thema treibe man schon seit längerem voran.

Doch Amazon ist in Werne nicht das einzige Unternehmen, das mit Pappe arbeitet. Auch beim Papierhersteller Klingele haben wir zu diesem Thema mehrfach angefragt, doch keine Antwort erhalten.

Der allerdings vorherrschende Materialmangel in verarbeitenden Gewerben und der Bauindustrie lege dem Weg aus der Coronakrise erhebliche Steine in den Weg, wie die Chefvolkswirtin Fritzi Köhler-Geib des Kredits für Wiederaufbau (KfW) in Frankfurt am Main gegenüber der dpa erklärte. Auch Handel und Dienstleister seien betroffen. *ems*



Die Papierpreise steigen, der Bedarf an Pappkartons und Europaletten ebenso – ein Problem für Amazon und das Weihnachtsgeschäft? FOTO WICKED MONDAY/ UNSPLASH



Das Programm für Sim-Jü 2021 steht. Einige Punkte mussten aufgrund der Corona-Krise gestrichen werden. Dafür gibt es eine besondere Premiere auf der Kirmes. FOTO HECKENKAMP (A)

## Kein Feuerwerk, aber Geschäfte öffnen: Das ist das Sim-Jü-Programm 2021

Werne. Sim-Jü wird 2021 weitestgehend in gewohnter Größe stattfinden. Allerdings fehlen nicht nur einige Schausteller, sondern auch das Programm musste angepasst werden aufgrund der Corona-Krise.

Von Andrea Wellerdieck

Sim-Jü, wie man sie kennt und liebt: Die Kirmes in Werne findet in diesem Jahr weitestgehend in der gewohnten Größe und an den gewohnten Plätzen statt. Dennoch muss der Veranstalter aufgrund der Corona-Krise einige Pläne ändern. Das sind die wichtigsten Programmpunkte und Anpassungen der Kirmes, die vom 23. bis 26. Oktober stattfindet: Vor der offiziellen Eröffnung der Kirmes

am Samstagnachmittag steigt wieder das traditionelle Otto-Wendler-Fußballspiel. Schausteller und Prominente der Stadt treten zum 48. Mal gegeneinander an. Die Partie wird am Freitag (22. Oktober) um 16 Uhr im Sportzentrum Dahl angepfiffen. Besucher können Bummelpäckchen gewinnen und Geld für den guten Zweck spenden. Mit dem sogenannten Beiern der Glocken in der St.-Christophorus-Kirche wird am Samstag um 12 Uhr die Kirmes-Zeit

dem Brauch nach eingeläutet. Kurz darauf eröffnet Bürgermeister Lothar Christ mit dem Hissen der Freifahne zum „Simon-und-Juda-Markt“ die Kirmes am Samstag um 14 Uhr auf dem Marktplatz. Danach testet das Stadtoberhaupt das Karussell auf dem Marktplatz. In diesem Jahr kann sich Christ also auf eine nervenaufreibende Fahrt in dem Hochfahrgeschäft „Mr. Gravity“ einstellen.

Die beliebte Sim-Jü-Party im Kolpingsaal startet am Samstag um 20 Uhr. Alle 950 Tickets sind bereits ausverkauft.

Eine Premiere gibt es dann am Sonntag um 10 Uhr auf Sim-Jü: Zum ersten Mal fin-

det der Ökumenische Gottesdienst auf dem Auto-Scooter von Schausteller Petter statt. Weil Peter Böselers sein Festzelt nicht auf der Kirmes in Werne aufbaut, wird es auch kein Zelt eines anderen Schaustellers geben. So kann der Gottesdienst auch nicht wie gewohnt im Zelt steigen, sondern stattdessen in dem Fahrgeschäft von Petter, auf dem Parkplatz Am Hagen.

Kurz darauf öffnen am Sonntag die Geschäfte. Von 13 bis 18 Uhr gibt es erstmals seit Dezember 2019 wieder einen verkaufsoffenen Sonntag in Werne.

Der Vieh- und Krammarkt mit etwa 100 Händlern findet am Dienstag ab 8 Uhr

auf der Bonenstraße, Marktstraße, Konrad-Adenauer-Straße und am Bült statt.

Ein Highlight der Kirmes, das Feuerwerk am Montagabend, fällt in diesem Jahr aus. Ebenso gibt es kein Partnerschafts- und Gewerbezelt und kein Festzelt. Der Veranstalter hat bewusst auf Programmpunkte verzichtet, bei denen viele Besucherinnen und Besucher erwartet werden. So werden in diesem Jahr auch keine Lebkuchen-Herzen und Freikarten für Karussells kurz nach der Eröffnung der Kirmes verteilt. Stattdessen gibt es die Lebkuchen-Herzen in der Tourist-Information für jeweils 4 Euro.

## Gewinne nur für Autofahrer? Stadt stellt Bummelpäckchen-Teilnahme um

Werne. Zu Sim-Jü gibt es jedes Jahr das Gewinnspiel um die Bummelpäckchen. Wer die Karussell-Freikarten gewinnen möchte, braucht aber ein Auto oder Motorrad. Die Stadt kündigt neue Formen des Gewinnspiels an - in 2022.

Freifahrten zu gewinnen: Wie in jedem Jahr gibt es zu Sim-Jü 2021 das Gewinnspiel um die sogenannten Bummelpäckchen. Die Teilnahme ist kinderleicht. Man muss nur einen Sim-Jü-Aufkleber auf seinem Auto, Lkw oder Motorrad anbringen und man nimmt automatisch an der Verlosung, die bis Freitag (22. Oktober) läuft, teil.

Doch da stellte sich bei einem Leser aus Werne die berechtigte Frage: Kann ich gar nicht teilnehmen, wenn ich mit dem Fahrrad in die Stadt fahre?

Er wolle bewusst auf das Auto verzichten, wenn er



Wer bei der Verlosung der Bummelpäckchen zu Sim-Jü in Werne teilnehmen möchte, muss einen Aufkleber auf sein Auto kleben. Doch was ist mit Radfahrern? Können Sie gar nicht beim Gewinnspiel mitmachen, wollte ein Leser wissen. FOTO WERNE MARKETING

die Kirmes in Werne besucht. Allerdings würde er auch gern an dem Gewinn-

spiel um die Bummelpäckchen teilnehmen, erklärte der Leser gegenüber dieser

Redaktion. Und das können er und alle anderen Radfahrer dennoch - allerdings auf

anderem Weg. „Wir wollen keinesfalls Radfahrer benachteiligen. Die Problematik liegt aber darin, die Gewinner ausfindig zu machen“, erklärte David Ruschenbaum von Werne Marketing.

Während die Besitzer der motorisierten Fahrzeuge über die amtlichen Kennzeichen identifiziert werden könnten und über ihren Gewinn benachrichtigt werden könnten, sei das bei Fahrrädern nur möglich, wenn sie registriert sind. Das Gewinnspiel aber möchte man im kommenden Jahr generell anpassen, so Ruschenbaum.

„Wir möchten über andere Kanäle das Gewinnspiel ermöglichen. Das war aufgrund der Kurzfristigkeit in diesem Jahr noch nicht möglich.“ Auch diese Redaktion wird wieder Bummelpäckchen verlosen - für jedermann. *wel*

## Rückenschmerzen

# Chronische Rückenschmerzen: Dieses Arzneimittel kann helfen<sup>1</sup>

Dieses pflanzliche Arzneimittel setzt gezielt an der Ursache akuter und chronischer Rückenschmerzen<sup>1</sup> an und begeistert Verwender.

**M**ehr als 17 Millionen Deutsche leiden an chronischen Rückenschmerzen – Tendenz stark steigend. Bei der Mehrheit der Betroffenen sind akute oder chronische Nervenreizungen im Rücken die Schmerzsache. Denn ist ein Nerv gereizt oder entzündet, verkrampft sich die umgebende Muskulatur und führt zu Schmerzen (bekannt: Ischiasnerv). Herkömmliche chemische Schmerzmittel helfen kaum, wie Mediziner der Deutschen Gesellschaft für Neurologie bestätigen, da sie nicht gegen die ursächliche Reizung der Rückenerven wirken. Hier setzt ein rezeptfreies Arzneimittel aus Deutschland an (Lumbagil, rezeptfrei, Apotheke). Lumbagil wurde zur gezielten Behandlung schmerzhafter Nervenkrankungen im Rücken entwickelt und setzt damit gezielt an der Ursache an. Die Rücken-Medizin verdankt seine einzigartige Wirkung einem

speziell aufbereiteten Arzneistoff der potenten Heilpflanze *Aconitum napellus* und ist sogar zur gezielten Behandlung von Ischias-Schmerzen zugelassen. Dank Tropfenform erfolgt die Wirkstoffaufnahme bereits über die Mundschleimhaut – die Wirkung kann sich schnell entfalten. Das pflanzliche Arzneimittel hat keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen und ist daher auch ideal zur dauerhaften Anwendung geeignet. Gerade Betroffene mit chronischen Beschwerden profitieren. Denn eine dauerhafte

Therapie mit chemischen Schmerzmitteln ist auf Grund der beträchtlichen Nebenwirkungen (z.B. Bluthochdruck, Magengeschwüre) in der Regel ausgeschlossen. Lumbagil hingegen eignet sich ideal für eine Daueranwendung bei Rückenschmerzen.<sup>1</sup>

**Fazit: Mit Lumbagil können akute und chronische Rückenschmerzen wirksam gelindert werden.<sup>1</sup> Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Lumbagil.**

### Behandlung der SCHMERZURSAACHE

Unser Rücken ist durchzogen von unzähligen Nervenbahnen, die sich in einem feinen Netz vom Rückenmark über den gesamten Rücken spannen. Ist ein Rückennerv gereizt oder entzündet, verkrampft sich die umgebende Muskulatur und führt zu Schmerzen. Das pflanzliche Lumbagil setzt gezielt an dieser Schmerzsache an, dem gereizten Nerv. Dank der Tropfenform erfolgt die Wirkstoffaufnahme bereits über die Mundschleimhaut – die Wirkung kann sich so schnell im Körper entfalten.



★★★★★  
Meine Rückenschmerzen sind nach 4 Wochen Anwendung komplett verschwunden. Ich bin sehr zufrieden!

Georg F.



★★★★★  
Ich habe meine Ischiasschmerzen endlich in den Griff bekommen.

Gerhard M.



★★★★★  
Meine Rückenschmerzen sind wie weggeblasen. Ich bin sehr begeistert.

Maja M.

### Für die Apotheke

➔ Gezielt gegen die Ursache bei Rückenschmerzen<sup>1</sup>

**Lumbagil:**  
30ml: PZN 16031824  
50 ml: PZN 16031830  
100 ml: PZN 16031847



www.lumbagil.de

## Arthrose

# Gelenkschmerzen: Diese Nr. 1\* Tablette begeistert

Deutschlands meistverkaufte pflanzliche Arthrose-Tablette\* verspricht Betroffenen Linderung bei Verschleißerkrankungen der Gelenke.<sup>2</sup>

**E**ine wirksame pflanzliche Tablette gibt Millionen Betroffenen mit Gelenksbeschwerden aktuell Hoffnung. Wissenschaftler haben beobachtet, dass Gelenkschmerzen durch die Behandlung mit einem pflanzlichen Spezialextrakt deutlich gemindert werden konnten.<sup>3</sup> Die Mediziner und Patienten waren begeistert. Basis des untersuchten Wirkstoffs

ist ein hochkonzentrierter Extrakt der Arzneipflanze *Harpagophytum Procumbens*. Dieser ist auch im Arzneimittel Gelencium EXTRACT (Apotheke, rezeptfrei) enthalten und hochdosiert aufbereitet.<sup>3</sup> Im Vergleich zu den meisten bisherigen Therapien (Tagesdosis: 960mg) beträgt die aufgenommene Wirkstoffdosis bei Gelencium EXTRACT 2.400 mg. Hiervon können außerdem alle Arthrose-Betroffene profitieren, die meist eine besonders nebenwirkungsarme Langzeittherapie suchen. Denn eine Dauertherapie mit chemischen Schmerzmitteln ist aufgrund des Nebenwirkungsprofils bei längerer Anwendung (z.B. Magengeschwüre, Bluthochdruck) häufig nicht empfehlenswert. Harpagophytum-Arzneimittel hingegen sind gut verträglich – in einer wissenschaftlichen Übersichtsarbeit zeigten mehr als 97% aller Anwender keine Nebenwirkungen.<sup>4</sup> Da der Wirkstoff zudem keine



★★★★★  
Habe schon viel gegen meine Gelenkschmerzen probiert. Dieses pflanzliche Arzneimittel hat bei mir aber am besten gewirkt.

Heinrich D.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln aufweist, kann er auch als Langzeittherapie eingesetzt werden. Die offizielle europäische Fachgesellschaft (ESCO) empfiehlt eine Einnahme von mindestens 3 Monaten.<sup>5</sup> So kann Gelencium EXTRACT Patienten dabei helfen, die Beschwerden zu reduzieren und die Lebensqualität spürbar zu steigern.<sup>2</sup>

**Fazit: Gelencium EXTRACT kann helfen, Gelenkschmerzen zu lindern.<sup>2</sup> Fragen Sie jetzt in Ihrer Apotheke nach Gelencium EXTRACT.**

Die Nr. 1\*  
Tablette bei  
ARTHROSE



Tausende zufriedene Patienten in Deutschland konnten bereits von Gelencium EXTRACT profitieren. Drei Gründe sprechen für diesen Erfolg: die spürbare Linderung der Gelenksbeschwerden<sup>2</sup>, die verbesserte Beweglichkeit und die gute Verträglichkeit<sup>4</sup>. Kein Wunder, dass Gelencium EXTRACT Deutschlands meistverkaufte pflanzliche Tablette bei Arthrose ist.<sup>\*</sup>

Abbildung wahren Betroffenen nachempfinden. \*) Absatz nach Packungen, Pflanzliche Arthrose-Tabletten, Quelle: Insight Health, Jan.-Aug. 2021 1) Rückenschmerzen infolge Nervenreizungen, Nervenentzündungen oder -quetschungen. 2) Chribasik et al. Comparison of outcome measures during treatment with the proprietary Harpagophytum extract delotefin in patients with pain in the lower back, knee or hip. In: Phytomedicine. 2002 Apr.;9(3):181-94; Anwendungsbeobachtung (ohne Randomisierung und Verblindung). 3) Die Standard-Tagesdosis bei Harpagophytum Procumbens-Monopräparaten in Deutschland beträgt 960 mg. Bei Gelencium EXTRACT beträgt die Tagesdosis 2.400 mg. 4) Vlachojannis. Phytother. Res. 2008; 22:149-152. Systematisches Review. 5) Harpagophyti radix. In: European Scientific Cooperative on Phytotherapy, ed. ESCOP Monographs. 2nd Ed. Stuttgart, New York: Thieme; 2003: 233-240

**Pflichttext: Gelencium EXTRACT Pflanzliche Filmtabletten.** Wirkstoff: 600mg Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt. Zur Anwendung bei Erwachsenen. Pflanzliches Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Verschleißerkrankungen (degenerative Erkrankungen) des Bewegungsapparates. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH • Helmholzstraße 2-9 • 10587 Berlin.

**Pflichttext: Lumbagil®.** Wirkstoff: Aconitum napellus Dil. D4. Homöopathisches Arzneimittel als Begleittherapie bei schmerzhaften Nervenkrankungen (z. B. Trigeminusneuralgie, Ischias), bei beginnenden akut fieberhaft-entzündlichen Erkrankungen, funktionelle Herzstörungen mit Angstzuständen. Enthält 49 Vol.-% Alkohol. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH • Helmholzstraße 2-9 • 10587 Berlin.

### Für die Apotheke

➔ Spürbare Linderung<sup>2</sup>

**Gelencium EXTRACT:**  
75 Tabletten: PZN 16236733  
150 Tabletten: PZN 16236756



www.gelencium.de

## CANNABIS

**D**ank modernster Forschung kommt Cannabis heute in verschiedenen Bereichen zum Einsatz. Dabei sind nicht alle Präparate gleich empfehlenswert. Patienten sollten daher stets auf geprüfte Präparate aus der Apotheke setzen. Aktuell begeistert ein einzigartiger hochdosierter-Cannabis-Extrakt Experten und Verwender gleichermaßen. Die Anwenderzufriedenheit liegt bei 91%.<sup>\*\*</sup> Der CBX 5%-Extrakt wird aus der Pflanze *Cannabis sativa* gewonnen und ist in der Rheumagil Cannabis Aktiv Creme hochwertig aufbereitet. Das Präparat erfüllt die höchsten Anforderungen an Qualität und Reinheit und ist rezeptfrei in allen Apotheken erhältlich.

91% zufriedene Anwender<sup>\*\*</sup>

### Für die Apotheke

➔ Cannabis Creme Hochdosiert. Natürlich. Nicht berauschend.

**Rheumagil® Cannabis Aktiv Creme**  
freiverkäufliches Kosmetikum  
100 ml, PZN: 16086653



SWISS MADE

\*\* Marktforschung, N = 53

# Rechtsanwälte & Kanzleien

Sortiert nach Interessenschwerpunkten ... ganz in Ihrer Nähe



## ARBEITSRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Peter C. Weyand Fachanwalt für Arbeitsrecht	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel.: 0 23 81/91 99-211 www.kahlert-padberg.de
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Dr. Stephan Renners Fachanwalt für Arbeitsrecht	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel.: 0 23 81/91 99-231 www.kahlert-padberg.de

## ARCHITEKTENRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Dr. Michael Klostermann Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel.: 0 23 81/91 99-151 www.kahlert-padberg.de
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Thiemo Loof Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-261 www.kahlert-padberg.de

## ARZT- UND ARZTHAFTUNGSRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Caspar B. Blumenberg Rechtsanwalt	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-151 www.kahlert-padberg.de

## AUTOKAUF-, REPARATUR- UND UNFALLRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Sebastian Asshoff Fachanwalt für Verkehrsrecht	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-141 www.kahlert-padberg.de

## BANK- UND KAPITALMARKTRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Jörg Neuhaus Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-233 www.kahlert-padberg.de

## BAURECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Dr. Michael Klostermann Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-251 www.kahlert-padberg.de
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Thiemo Loof Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-261 www.kahlert-padberg.de

## ERBRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Berghoff · Salomon Rechtsanwälte	Dr. Richard Salomon	Josef-Wiefels-Str. 11 59063 Hamm	Tel. 0 23 81/9 24 91-0 www.berghoff-salomon.de
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Dr. Hubertus Rohlfing Fachanwalt für Erbrecht	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-221 www.kahlert-padberg.de
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Ralf Fahrenholz LL.M. Fachanwalt für Erbrecht	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-321 www.kahlert-padberg.de
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Christiane StreBig Fachanwältin für Erbrecht	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-421 www.kahlert-padberg.de
Kestel Rechtsanwältin	Ulrich Kestel Rechtsanwältin	Stephanusplatz 1 59075 Hamm	Tel. 0 23 81/943 488-0 www.kestel-rechtsanwaelte.de
Kanzlei Rechtsanwalt Dr. Michael Bien	Dr. Michael Bien Rechtsanwalt	Goethestraße 2 59065 Hamm	Tel. 02381/924200 www.bien-rechtsanwaelte.de

## FAMILIEN-/SCHEIDUNGSRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Caspar B. Blumenberg Fachanwalt für Familienrecht	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-151 www.kahlert-padberg.de

## GRUNDSTÜCKS- UND IMMOBILIENRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Berghoff · Salomon Rechtsanwälte	Dominik Berghoff	Josef-Wiefels-Str. 11 59063 Hamm	Tel. 0 23 81/9 24 91-0 www.berghoff-salomon.de
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Dr. Hubertus Rohlfing	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-221 www.kahlert-padberg.de

## HAFTUNGS- UND VERSICHERUNGSRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Sebastian Asshoff Fachanwalt für Versicherungsrecht	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-211 www.kahlert-padberg.de

## HANDELS- U. GESELLSCHAFTSRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Peter C. Weyand	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel.: 0 23 81/91 99-211 www.kahlert-padberg.de
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Thiemo Loof	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-261 www.kahlert-padberg.de

## IT-RECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Christoph Mangels Rechtsanwalt	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-251 www.kahlert-padberg.de

## KAUFRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Antje Kuchler Rechtsanwältin	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-247 www.kahlert-padberg.de

## MEDIATION/STREITSCHLICHTUNG

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Dr. Stephan Renners Mediator	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-231 www.kahlert-padberg.de

## MIET- UND PACHTRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Tanju Kütük	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-248 www.kahlert-padberg.de

## PRIVATINSOLVENZ

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	TEL.	FAX/INTERNET
Rechtsanwältin	Susanne Grimme	02 51/6 06 86 12 Bitte Nachricht hinterlassen	02 51/6 06 86 19 s.grimme@t-online.de

## SACHMÄNGELRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Tanju Kütük	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-248 www.kahlert-padberg.de

## STEUERSTRAFRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Steuerberater Schroer & Vogel PartGmbB	Dipl.-Kfm. Oliver Schroer Rechtsanwalt und Steuerberater	Werler Str. 228 59063 Hamm	Tel. 0 23 81/5 43 20-0 www.schroer-vogel.de

## SOZIALRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Schrewe	Peter Schrewe Fachanwalt für Sozialrecht	Herbert-Rust-Weg 29 59071 Hamm	Tel. 0 23 81/1 38 65 www.rechtsanwalt-schrewe.de

## VERKEHRSTRAFRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Sebastian Asshoff Fachanwalt für Verkehrsrecht	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-141 www.kahlert-padberg.de

## VERKEHRSRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Sebastian Asshoff Fachanwalt für Verkehrsrecht	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-141 www.kahlert-padberg.de

## VERSICHERUNGSRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Berghoff · Salomon Rechtsanwälte	Dominik Berghoff Fachanwalt für Versicherungsrecht	Josef-Wiefels-Str. 11 59063 Hamm	Tel. 0 23 81/9 24 91-0 www.berghoff-salomon.de

## VERWALTUNGSRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Dr. Michael Klostermann Fachanwalt für Verwaltungsrecht	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-251 www.kahlert-padberg.de

## WETTBEWERBS-, MARKEN- UND URHEBERRECHT

KANZLEI	ANSPRECHPARTNER	ADRESSE	TEL./FAX/INTERNET
Rechtsanwaltskanzlei Kahlert Padberg	Thiemo Loof Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz	Willy-Brandt-Platz 9 59065 Hamm	Tel. 0 23 81/91 99-261 www.kahlert-padberg.de



„Rechtsanwälte & Kanzleien in Ihrer Nähe“ finden Sie wöchentlich in Ihrer Zeitung.  
Medienberatung: Tel.: 023 81/105-344 / Fax 023 81/105-192 / E-Mail: anzeigen@wa.de

Westfälischer Anzeiger



Ihr gutes Recht

Rechtsanwälte und Kanzleien stellen sich vor

## Mitarbeiternamen in Online-Bewertungen

Es gibt deutschlandweit faktisch kein Unternehmen mehr, das nicht mit Onlinebewertungen konfrontiert ist.

Relativ weit fortgeschritten ist inzwischen die Rechtsprechung dazu, welche Mittel dem bewerteten Unternehmen zur Verfügung stehen, sich gegen ungerechtfertigte Bewertungen zur Wehr zu setzen.

Ein etwas neuerer Problembereich, der sich inzwischen allerdings auch häuft, ist die Einbeziehung Dritter in diese Bewertungen. Dieser Problembereich wird immer dann virulent, wenn sich der Rezensent nicht darauf beschränkt, über das bewertete Unternehmen zu schreiben, sondern darüber hinaus im Rahmen des Erfahrungsberichts Klarnamen von Mitarbeitern nennt.

So verhielt es sich in einem Fall, der der Entscheidung des Oberlandesgerichts Hamm vom 29.06.2021 zugrunde liegt.

Ein Rezensent hatte auf der Internetplattform Google eine negative Bewertung über eine Bäckerei abgegeben.

Hierbei hatte er folgenden Text veröffentlicht: „Ich bin hier immer zum Frühstück

cken und sonst auch immer zufrieden und finde das Team sehr nett. Aber wurde heute so unfreundlich ‚bedient‘ von Frau XY...“

Frau XY war die einzige Mitarbeiterin der Bäckerei, die diesen Namen trug. Sie wandte sich nun gegen diese Bewertung. Hierzu vertrat sie die Auffassung, die Nennung ihres Klarnamens in der Bewertung verstoße gegen die Regelungen der DSGVO. Sie verlangte zum einen die Löschung der Bewertung, jedenfalls aber ihres Namens aus der Bewertung, und machte ein Schmerzensgeld aus Art. 82 DSGVO i.H.v. 500,00 € gegen den Host-Provider des Bewertungsportals geltend.

Das Landgericht Essen wies ihre Klage ab. Sie legte daraufhin Berufung zum Oberlandesgericht Hamm ein.

Dies jedoch ohne Erfolg:

Das Oberlandesgericht Hamm stellte fest, dass sich ein Löschungsanspruch nicht ohne Weiteres daraus ergeben würde, dass mit der Veröffentlichung des Namens personenbezogene Daten der Mitarbeiterin berührt seien. Vielmehr verhalte es sich so, dass die Meinungsfreiheit des Rezensenten gegen die



**Thimeo Loof**  
Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz und Fachanwalt für Bau- u. Architektenrecht

Rechte der Arbeitnehmerin auf informationelle Selbstbestimmung abzuwägen wäre. Hierbei verhalte es sich so, dass es keine Vermutung eines Vorranges der Rechte zum Schutz personenbezogener Daten gebe. Vielmehr seien die beiden Rechte in der Abwägung zunächst gleichberechtigt zu behandeln.

Die Klägerin hatte sich inhaltlich nicht gegen die Bewer-

tung gewandt, sondern es dabei belassen, die Nennung ihres Namens zu rügen. Auf dieser Basis war also anzunehmen, dass es tatsächlich im Rahmen der Tätigkeit der Klägerin in dem Café zu einer Begegnung zwischen ihr und dem Rezensenten gekommen sei, und diese Begegnung letztlich den Ausschlag für die Bewertung gegeben hat.

Aufgrund der Tatsache, dass es einen automatischen Vorrang des Schutzes personenbezogener Daten in der Interessenabwägung aber nicht gibt, war somit für das Oberlandesgericht auch nicht festzustellen, dass die Bewertung rechtswidrig ist.

Das Oberlandesgericht wies die Berufung der Klägerin daher zurück.

Es verhält sich damit so, dass Rezensionen nicht allein wegen der Nennung des Namens eines Mitarbeiters rechtswidrig sind. Gleichwohl können in derartigen Fällen auch dem Mitarbeiter Löschungsansprüche zustehen, die sich aber erst dann ergeben, wenn Anhaltspunkte vorliegen, die ein Überwiegen des Rechts des Mitarbeiters bewirken. Dies können zum Beispiel Fälle sein, in denen der Rezensent unwahre Tatsachenbehauptungen über den Mitarbeiter aufstellt. Allein die namentliche Nennung genügt hierfür jedoch nicht. Im Rahmen des Löschungsantrages sind daher deutlich weitere Ausführungen erforderlich, als ein schlichter Verweis auf die Veröffentlichung von Klarnamen einzelner Mitarbeiter.

**K a h l e r t**  
**P a d b e r g**  
Rechtsanwälte | Fachanwälte  
Partnerschaft mbB

# Ihre Nachrichten als E-Paper

HERBST-BÜNDEL  
E-Paper + Tablet

**SAMSUNG Galaxy Tab A7**  
Wifi, 32 GB in grau oder silber

**Jetzt bestellen**

**29,90 €**  
mtl.

(26,90 € + 3,00 € Rate, Laufzeit: 24 Monate, danach gehört das Tablet Ihnen, das E-Paper lesen Sie weiter).

\* Dieses Angebot ist auch buchbar, wenn Sie von der gedruckten Ausgabe zur E-Paper-Ausgabe wechseln möchten. Sie haben bereits ein Printabo und möchten zusätzlich das Bundleangebot? Dann gilt für Sie: 50,30 € (41,40 € Printausgabe + 5,90 € E-Paper-Ausgabe + 3,00 € Rate) | Ausgabe Werne: 48,80 € (39,90 € Printausgabe + 5,90 € E-Paper-Ausgabe + 3,00 € Rate)

## Energie und Metalle immer teurer: Im Aluwerk drohen wieder Verluste

Unna. Ob Rohstoffe oder Energie: Was das Aluminiumwerk Unna zum Arbeiten braucht, ist zuletzt deutlich teurer geworden. Das Unternehmen kämpft weiter gegen rote Zahlen an.

Das Aluwerk am Uelzener Weg läuft wieder auf annähernd normaler Betriebstemperatur. Und doch drohen für 2021 abermals rote Zahlen: Dramatische Anstiege bei den Kosten belasten die Rentabilität.

„Wir kämpfen für eine schwarze Null“, erklärte Vorstand Volker Findeisen nun anlässlich seines Lageberichts zur Hauptversammlung der Aktiengesellschaft. Bereits für das Vorjahr 2020 weist die Unternehmensbilanz einen Verlust von rund 729.000 Euro aus. Dieser Verlust aber hatte ganz andere Hintergründe.

»Uns ist es wichtig, diejenigen, die auch uns in den schwierigen Zeiten die Treue gehalten haben, sicher zu versorgen.«

Vorstand Volker Findeisen

Das vergangene Jahr stand im Zeichen der Pandemie. Gerade die Reisebeschränkungen zogen eine Kausalkette hinter sich her, die auch das Aluwerk betraf: Weil Flugzeuge am Boden blieben, bestellten die Fluggesellschaften auch kaum neues Gerät. So wurde die Krise der Airlines zur Krise der Flugzeugbauer. Ausbleibende Materialbestellungen trafen dabei auch Zulieferer wie das Aluwerk, das schließlich mit Kurzarbeit reagieren musste.

Auftragsbücher sind gut gefüllt, aber...

Zurzeit aber sind die Auftragsbücher gut gefüllt. Manche Kunden müsse man sogar auf einen späteren Zeitpunkt vertrösten, so Findeisen.

Materialknappheit und stark gestiegene Preise für verschiedene Metalle, aber auch die Kostensteigerung für Strom und Erdgas erschweren das Geschäft. Der Preis für Aluminium etwa ist in den zurückliegenden zwölf Monaten um gut 70

Prozent gestiegen, während der Goldpreis sogar leicht nachgegeben hat.

Export von Australien über China nach Unna

Zum Teil sind es globale Zusammenhänge, die sich auch in Unna spüren lassen. Weil China zurzeit weniger Kohle aus Australien beziehen kann, herrscht in Teilen des Landes eine Energieknappheit, die auch die für den Weltmarkt wichtige Magnesium-Industrie betrifft. Und so ist das Metall, das in einigen Erzeugnissen des Aluwerks als Zusatz gefragt ist, kaum noch verfügbar.

Das Aluwerk stelle sich auf die Situation ein, so gut es geht, erklärte Volker Findeisen. Naturgemäß aber sind die Möglichkeiten dabei begrenzt. Als sich die Lieferschwierigkeiten für Magnesium abzeichneten, habe das Werk seine Vorräte vergrößert. Und zumindest bei Legierungen mit höherem Magnesiumanteil würden Stammkunden derzeit klar bevorzugt, Neukunden und Gelegenheitsbesteller zurückgestellt.

„Uns ist es wichtig, diejenigen, die auch uns in den schwierigen Zeiten die Treue gehalten haben, sicher zu versorgen“, so Findeisen. Für sie könne das Werk die Belieferung vorerst sicherstellen. Bis zum Jahresende könne ausgeschlossen werden, dass im Werk wegen Rohstoffmangels eine Anlage heruntergefahren werden muss. Bleibt es jedoch bei den Engpässen am Rohstoffmarkt, drohe ab Frühjahr 2022 ein Problem.

Grundsätzlich gibt sich Findeisen für das kommende Jahr wieder positiv. „2022 wird besser“, verspricht er. Vor allem setzt der Aluwerkchef darauf, die gestiegenen Kosten dann mit höheren Preisen weiterreichen zu können.

Die Nachfrage nach Produkten aus dem Aluwerk gebe es her: Gießerei und Presswerk laufen wieder auf einem normalen Niveau. Allein im Ziehwerk gebe es noch Kurzarbeit auf einem wesentlich niedrigeren Niveau als in den schlimmsten Zeiten der Pandemie. Der neue Turmofen hat unterdessen seinen Probetrieb gemeistert und soll von der kommenden Woche an im Drei-Schicht-Betrieb benutzt werden.



Wie belastet ist der Untergrund unter diesem Acker? Die Stadt Unna muss eine Untersuchung veranlassen, weil die Fläche zwischen Massen und Afferde früher eine Mülldeponie war.

FOTO: NEUMANN

## Schutt, Öl und Tierkörper: Stadt lässt Altlastenfläche erkunden

MASSEN. In Massen schlummern über acht Fußballfelder große Ackerflächen mit problematischem Untergrund. Die Stadt lässt die ehemalige Müllkippe untersuchen. Sie könnte sogar giftige und explosive Gase enthalten.

Von Thomas Raulf

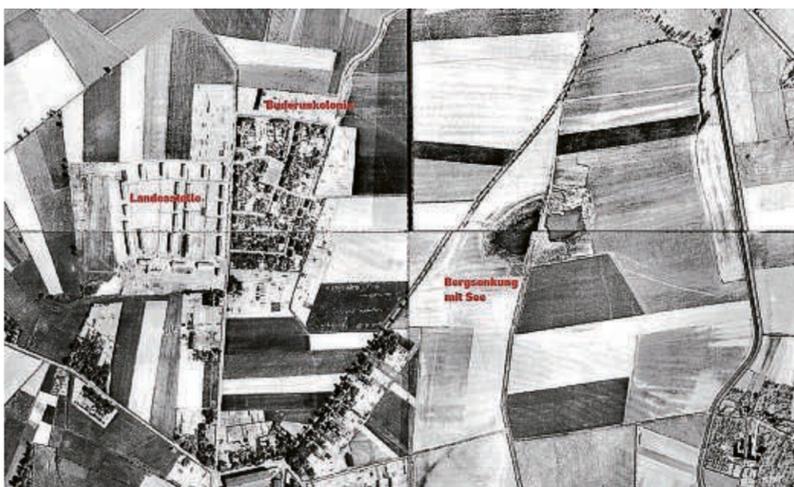
Die einstige „Massener Senke“ soll bald genauer unter die Lupe genommen werden. Die Stadt Unna lässt Ackerflächen zwischen Massen und Afferde untersuchen, deren Nutzung in früheren Jahrzehnten heute als sehr problematisch gilt. In der Tiefe liegen die Überreste unter anderem von Tierkadavern und Abfällen aus dem Bergbau.

Erst Bergsenkung, dann verfüllt mit Müll

Die problematische Fläche hat die Ausmaße von etwa acht Fußballfeldern: Die sechs Hektar liegen nördlich von Massen zu beiden Seiten der Bismarckstraße.

Durch eine Bergsenkung war dort eine Geländevertiefung entstanden – ein See, der bis Mitte der 1970er-Jahre verfüllt wurde. Diese Mulden gibt es in vielen Orten. Und auch in Massen muss man davon ausgehen, dass darin umfangreich Dünge verklappt worden sind, die heute als Sonder- oder Giftmüll deklariert würden.

In einer Beschreibung des Untersuchungsprojekts ist nicht nur von Hausmüll die Rede, sondern auch von Bodenmaterial, Bauschutt, Tierkörpern, Teer und Mineralöl. Ferner berichtet die Stadt Unna von „umweltre-



Die Massener Senke: Ein rund 60 Jahre altes Luftbild zeigt noch den See, in den die Massener früher ihren Müll geworfen haben.

FOTO: STADT UNNA (A)

levanten Auffüllungen“: Schlacken- und Kohleresten, Metallresten und Faulschlamm. Frühere Erkundungen hätten dies ergeben. Fauliger und öliger Geruch sei nachgewiesen worden. Die Menge des problematischen Materials beträgt rund 80.000 Kubikmeter. Die Auffüllungen reichen bis 6,30 Meter unter der Geländeoberkante.

Aus Berichten älterer Massener geht hervor, dass der einstige See von Kindern zum Paddeln und Fischen genutzt wurde, bis ein seltener Belag auf der Wasseroberfläche auffiel. Danach

sei die Mulde aufgefüllt worden. Letztlich wurde sie mit Boden abgedeckt.

Stadt hat Verantwortung geerbt

Die einstige Senke hatte 2019 im Rahmen eines Zwangsversteigerungsverfahrens den Besitzer gewechselt. Sie wird im Altlastenkataster des Kreises Unna aufgeführt, und vor der Versteigerung hatte es eine erste Untersuchung mit den oben beschriebenen Ergebnissen gegeben.

Nun sollen Detailuntersuchungen zur Gefährdungsabschätzung erfolgen. Ver-

anlassen und bezahlen muss dies die Stadt Unna, obwohl sie nur Eigentümerin der Straße ist, während die Flächen daneben im Privatbesitz sind. In solchen Fällen geht es darum, den Verursacher des Zustands der Fläche zu ermitteln.

Wer also ist verantwortlich für die Auffüllung mit den verschiedenen Abfällen? Offiziell gilt die Stadt Unna als Verursacher: Sie ist Rechtsnachfolgerin der früher eigenständigen Gemeinde Massen und diese wiederum war bis vor knapp 50 Jahren Betreiber der Mülldeponie. Der Kreis Unna habe

die Stadt dazu verpflichtet, die Untersuchungen in Auftrag zu geben, bestätigte die Pressestelle des Rathauses. Für das Untersuchungsprojekt läuft die Vergabe an ein Unternehmen. Laut Projektbeschreibung soll auch untersucht werden, ob die frühere Müllkippe das Grundwasser gefährdet. Und es könne nicht ausgeschlossen werden, dass sich eventuell giftige oder explosive Gase im Untergrund befinden.

Teure Müllsünden aus der Vergangenheit

Zu den möglichen Kosten der Maßnahmen, die nun anstehen, kann die Stadt noch keine Angaben machen. Das müssten die Untersuchungen ergeben. Der Austausch belasteter Böden kann durchaus kostspielig sein, das hatte vor Kurzem erst ein Altlastensanierungsprojekt gezeigt – ebenfalls in Massen: Südlich des Kreisverkehrs, zwischen Dortmunder und Nordstraße, war der Boden unter dem Schrottplatzbetrieb und der Straße ausgetauscht worden, nachdem dort eine Belastung mit Rückständen aus einer ehemaligen Kokerei bestätigt worden war. Die Voruntersuchungen hatten mehrere Jahre gedauert, die Bauarbeiten über zwei Jahre. Kosten: 6,5 Millionen Euro.



Aluminium ist ein Rohstoff, der sich gut wiederverwerten lässt. Teile der Rohstoffvorräte im Aluwerk am Uelzener Weg stammen aus dem Recycling.

FOTO: DRAWE (A)

## Aus dem Teppichland wird ein Küchenstudio

Unna. Eine seit Jahren leer stehende Gewerbeimmobilie in prominenter Lage in Unna wird wiederbelebt: Für das ehemalige Teppichland an der B1 gibt es einen Käufer.

Neue Nutzungen für die Fläche im „B1-Öhrchen“ an der Morgenstraße zu finden, erwies sich lange Zeit als schwierig – auch deshalb, weil es sich um verschiedene Grundstücke mit unterschiedlichen Eigentümern handelt.

Statt einer großen Lösung für das Gesamtareal muss die Frage nach der Zukunft der Fläche nun mit mehre-

ren Antworten geklärt werden.

Die Flächen nahe zur B1 sind weiter in der Zwangsversteigerung. Für das ehemalige Teppichland aber gibt es einen Käufer.

Der nun erfolgreiche Makler bestätigt die Vermittlung der Immobilie. Dem Vernehmen nach soll die Immobilie für ein Küchenstudio hergerichtet werden.

Elf Jahre lang war die Halle praktisch ungenutzt. Der Verkauf im Teppichland endete 2010 nach dem Tod des Eigentümers. Das Unternehmen wurde danach abgewickelt, aber das Grundstück

blieb im Eigentum der Nachfahren.

Dass der Verkauf nun zeitgleich mit einem Zwangsversteigerungsverfahren für das rückwärtige Hofgrundstück im „B1-Öhrchen“ erfolgt, war wohl ein Zufall. Er ließ zwischenzeitlich auch Hoffnungen auf eine „große Lösung“ für die Fläche aufkommen. Diese allerdings erweisen sich bei näherem Hinsehen als überschaubar. Der Eigentümer des Hofgrundstücks kämpft gegen die Versteigerung an. Für sie ist nun der 26. November als nächster Termin benannt.



Das alte Teppichland an der Morgenstraße in Unna ist verkauft. Nun soll ein Küchenstudio den Gewerbestandort im B1-Öhrchen übernehmen.

FOTO: SMULKA

## Haftstrafe für Betrug mit der Corona-Hilfe

Bergkamen/Kamen – Corona-Soforthilfe – die Aussicht auf schnelles Geld vom Staat ließ einen 41-jährigen Bergkamen über rote Linien treten. Für die 9000 Euro hat er nun vor dem Amtsgericht Kamen bezahlt: Subventionsbetrug, befand nach der Anklage auch der Richter in seinem Schuldspruch.

Anspruch auf die Soforthilfe haben Unternehmen, auch Solo-Selbstständige, die dauerhaft wirtschaftlich tätig sind. Der Angeklagte hatte den Antrag aber für eine Religionsgemeinschaft mit etwa zehn Mitgliedern gestellt. Die Kasenfürerin habe ihn darauf gebracht, erklärte der Bergkamen im Gericht. Der Verteidiger gab an, sein Mandant sei davon ausgegangen, dass die fehlenden Einnahmen aus seinerzeit verbotenen Versammlungen zu Gottesdiensten den Anspruch rechtfertigen würden.

Das Geld sei dafür verwendet worden, Schulden beim Bruder des Angeklagten zu begleichen und Mietrückstände auszugleichen. „Aber das ist kein Fall für die Corona-Soforthilfe. Nach meinem Dafürhalten lagen die Voraussetzungen für eine Antragstellung nicht vor“, stellte der Richter fest.

„Es war nicht böswillig. Mein Mandant hat sich leider bei der Antragstellung geirrt“, argumentierte der Verteidiger. In seinem letzten Wort betonte der 41-Jährige noch einmal, dass er nicht die Absicht gehabt habe, hier zu betrügen. „Er bestreitet ein strafbares Verhalten. Er hat keine betrügerische Absicht gehabt? Ich sehe das ganz anders“, entgegnete der Richter in der Urteilsverkündung. Mit dem Verein sei keinerlei wirtschaftliche Tätigkeit verbunden. Aber genau diese habe er im Antrag vorgegaukelt. Dem Angeklagten müsse bewusst gewesen sein, dass er keinen Anspruch habe. Vielmehr sei es nur ums schnelle Geld gegangen.

Der Betrag sei keine Kleinigkeit und noch nichts zurückgezahlt. Vier Vorstrafen – Betrug und 18-facher Diebstahl – flossen in die Bewertung ein. Acht Monate Haft legte der Richter fest. Die muss der Bergkamen absitzen – es sei denn, er geht in Berufung.

jape

## Strom vom Hallendach

Sportstätte in Overberge soll Fotovoltaikanlage erhalten / Neuer Energiebericht

VON JÜRGEN MENKE

Bergkamen – Auf dem Dach der Zweifachturnhalle an der Hansastrasse in Overberge soll eine Fotovoltaikanlage zur Stromgewinnung installiert werden. „Sobald die Verträge final unterschrieben sind, steht einem Baubeginn noch in diesem Jahr nichts entgegen“, sagt Kai Kruppa von den Gemeinschaftsstadtwerken Kamen, Bönen, Bergkamen. Dazu müssten die benötigten Komponenten allerdings auch kurzfristig am Markt verfügbar sein.

Die Generatorleistung der geplanten Anlage soll 75,12 Kilowatt-Peak betragen. Das entspricht einer jährlichen Produktion von etwa 67 000 Kilowattstunden. „Mit dieser Menge können rund 20 Vier-Personen-Haushalte versorgt werden“, erläutert Kruppa. Die absehbaren Investitionen lägen „im höheren fünfstelligen Bereich“.

Die GSW sind fortlaufend mit den Städten Kamen und Bergkamen sowie mit der Gemeinde Bönen im Gespräch über weitere EnergieDach-Projekte und machen hierzu auch konkrete Vorschläge.

Kai Kruppa  
GSW-Leiter Organisation

Zurzeit existieren Fotovoltaikanlagen auf sechs städtischen Gebäuden: auf der Hellwegschule, der Gesamtschule, dem Gymnasium, dem Studio-Theater, dem Museum und dem VHS-Treffpunkt. Allein im vergangenen Jahr seien knapp 128 000 Kilowattstunden Strom produziert und ins GSW-Netz eingespeist worden, rechnet die Verwaltung vor, seit Installation der ersten Anlage 2006 rund 1,67 Millionen. Dadurch seien bis Jahresbeginn 1552 Tonnen weniger klimaschädliche Treibhausgase in die Atmosphäre gelangt. Mit der neuen Technik ließen sich 19,6 Tonnen Kohlendioxid pro Jahr vermeiden.



Die Zweifachturnhalle an der Hansastrasse in Overberge: Stadt und GSW wollen auf dem Dach des Gebäudes Strom mit Solarzellen produzieren. Aktuell gibt es auf städtischen Gebäuden sechs Fotovoltaikanlagen.

FOTO: SZKUDLAREK

Das Dach der 1994/95 errichteten Doppelturnhalle in Overberge war zunächst nicht für eine Stromproduktion mit Solarzellen vorgesehen. Eine statische Neuberechnung allerdings hat ergeben, dass eine Installation der Technik möglich ist.

Fünf der sechs bestehenden Anlagen auf öffentlichen Gebäuden hat die Stadt im Verbund mit den GSW realisiert. Hier erfolgt eine Vollspeisung des erzeugten Stroms in das Netz. „Bei der aktuell geplanten Anlage ist jeweils ein Eigenverbrauch durch den Nutzer vor Ort vorgesehen“, erläutert Kruppa. Der größte Teil des Stroms werde wohl im Gebäude selbst verbraucht.

### Neues Modell der Kooperation

Neu ist seinen Worten nach auch das Kooperationsmodell. Nicht mehr die GSW träten nun offiziell als Anlagenbetreiber auf, sondern die Stadt selbst. „EnergieDach“ heiße das Programm.

Die öffentliche Hand generiert Pachteinnahmen, in-

dem sie ihre Dächer für Fotovoltaik zur Verfügung stellt. Vor allem aber sieht sie in diesem Engagement einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Das wurde in der jüngsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klima deutlich. Auch in Zukunft wolle man prüfen, inwieweit es möglich sei, Solaranlagen auf städtischen Dächern zu etablieren, hieß es.

### Ein Baustein von vielen

Für eine Fotovoltaikanlage ins Auge gefasst wurde auch das Dach der Fahrzeughalle des Baubetriebshofs. Allerdings ist dieses reparaturbedürftig, daher scheidet es zumindest aktuell aus. „Die GSW sind fortlaufend mit den Städten Kamen und Bergkamen sowie mit der Gemeinde Bönen im Gespräch über weitere EnergieDach-Projekte und machen hierzu auch konkrete Vorschläge“, sagt Kruppa. Unabhängig vom Standort böten gerade Schulen, Kindergärten und Verwaltungsgebäude ein hohes Potenzial für EE-Anlagen.

Die Stromproduktion aus erneuerbarer Energie ist ein Baustein von vielen auf dem Weg zu mehr Klimaschutz. Im neu aufgelegten Energiebericht 2021 der Stadtverwaltung sind weitere Wege beschrieben. Das umfangreiche, 72-seitige Werk befasst sich auch mit Heizenergie, klimaschonendem Bauen, mit dem Wasserverbrauch und Schadstoffemissionen.

Dem Papier nach geht der Energiebedarf in den kommunalen Liegenschaften seit 1995 deutlich zurück:

■ **Heizenergie:** Hier sank der Verbrauch (Erdgas etc.) um 49,4 Prozent.

■ **Strom:** Der Rückgang lag bei 49,3 Prozent.

■ **Wasser:** Davon floss 62,9 Prozent weniger durch die Leitungen.

Durch den Verbrauch fossiler Energien seien im Gebäudebestand der Stadt im vergangenen Jahr CO<sub>2</sub>-Emissionen in Höhe von 4923 Tonnen entstanden, heißt es im Energiebericht. „Gegenüber dem Referenzjahr 1995 bedeutet das eine Reduzierung um 5867 Tonnen (54,37 Prozent).“ Verglichen mit dem Vorjahr hätten die Emissio-

nen allerdings geringfügig zugenommen – um 86 Tonnen (1,74 Prozent).

### Langfristig wird Geld gespart

Maßnahmen zur Energieeinsparung sind nicht immer billig, können sich mit Anstieg der Rohstoffpreise aber auszahlen. „Die Kosten für Energie- und Wasserbeschaffung im Verbrauchsjahr 2020 wären, gegenüber dem Basisjahr, rund 1 613 000 Euro höher gewesen als tatsächlich abgerechnet“, heißt es in einer Vorlage zum Energiebericht. Und allgemein: „Es wird höchste Zeit, den Klimaschutz als gesellschaftliche und politische Jahrhundertaufgabe weiter voranzutreiben. Diese Aufgabe ist machbar, erfordert jedoch enorme Anstrengungen auf allen gesellschaftlichen Ebenen.“

Der Energiebericht liegt im Übrigen nicht in gedruckter Form auf [www.bergkamen.de](http://www.bergkamen.de) vor. „Aus Gründen des Umweltschutzes und der Ressourcenschonung“, wie die Verwaltung wissen lässt.

## Bergkamen bleibt Hotspot in Covid-Bilanz

Bergkamen/Kreis Unna – Mit 45 aktuellen Coronainfektionen – sieben weniger als zum Ende der Vorwoche – stellt Bergkamen zu Beginn der Woche einen dritten Verbreitungsschwerpunkt im Kreis Unna dar. Nur in Lünen (115) und Unna (65) lag die Zahl der amtlich erfassten Krankheitsfälle höher. In Bönen trat mit sechs Infektionen die geringste Zahl unter den aktuell 328 Coronakrankungen auf. In der kleinen Gemeinde verdoppelte sich damit allerdings der statistische Befund vom Ende der Vorwoche. Im Gesamtkreis ist die Entwicklung rückläufig, zuletzt wurden 16 Krankheitsfälle mehr gemeldet.

Seit Ausbruch der Pandemie wurden 21 445 Infektionen gemeldet, 20 616 Patienten sind davon genesen. 501 haben die Krankheit nicht überlebt. Derzeit werden noch 15 Coronakranke in einem Krankenhaus behandelt. In der Vorwoche waren es 17.

Von den 328 aktuellen Erkrankungen am Covid-19-Virus sind laut der Gesundheitsbehörde 31 als neue Fälle registriert. Hinzugekommen ist auch ein Todesfall im Zusammenhang mit Corona. Am Sonntag verstarb ein 70 Jahre alter Mann aus Unna, der nicht geimpft war.

## Hüppe will Chef der SU bleiben

Bergkamen – Der erneute Ruf in den Bundestag soll Hubert Hüppes Parteiarbeit an der Basis nicht schmälern. Wenn die Mitglieder der Senioren Union (SU) im CDU-Kreisverband Unna sich am Mittwoch, 20. Oktober, im Bergkamen versammeln, will sich der 64-Jährige aus Werne um seine Wiederwahl als Vorsitzender bewerben.

Die Kreismitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstandes beginnt um 15 Uhr im Treffpunkt (VHS) an der Lessingstraße. Der amtierende Kreisvorsitzende der Senioren Union freut sich, die Mitglieder nach der pandemiebedingten Pause endlich wieder in einer Versammlung begrüßen zu können. Neben der Neuwahl des Vorstandes stehen ein Rückblick auf die Bundestagswahl und die Vorbereitung des Landtagswahlkampfes im nächsten Jahr an. Die Veranstaltung findet unter Beachtung der aktuellen Corona-Schutzverordnung statt. Der Zugang zum Tagungsraum ist nur mit einem Nachweis entsprechend der 3G-Regel möglich.

## SPD ehrt 43 Jubilare

Bergkamen – Der SPD Ortsverein Weddinghofen-Heil hat zu Freitag, 22. Oktober, 18 Uhr zur Jubilarehrung in die Kleingartenanlage im Kränwinkel eingeladen. 43 langjährige Mitglieder bringen es zusammen auf mehr als 1 500 Jahre Parteizugehörigkeit, wie der Vorstand mitteilt. Es ist die erste Veranstaltung in einem feierlichen Rahmen nach den Coronabeschränkungen. Festredner und Laudator ist Landrat Mario Löhr.

## Partnerstädte reichen sich in Hettstedt wieder die Hand

Bergkamener Abordnung überbringt ausgefallene Glückwünsche / Ehrenbürgerschaft für Roland Schäfer

Bergkamen/Hettstedt – Mit einer kleinen Abordnung um Bürgermeister Bernd Schäfer hat die Stadt Bergkamen den Partner in Hettstedt einen Besuch abgestattet – und nachgeholt, was Corona zuletzt an persönlichem Austausch unmöglich gemacht hatte. Schließlich konnte im Vorjahr schon das 30-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft zwischen Hettstedt und Bergkamen nicht gemeinsam gewürdigt werden und zum 975-jährigen Stadtjubiläum der Freunde im Mansfelder Land im Sommer war an Händeschütteln auch noch nicht zu denken.

Nun aber hatte Hettstedts Bürgermeister Dirk Fuhlert eingeladen. Zwiebelmarkt hätte dem Kalender nach gefeiert werden sollen. Doch vorsichtshalber verlegten sich die Hettstedter auf mehrere dezentrale, Corona-konforme Kleinveranstaltungen, um keine Infektionswelle zu



Zur Eröffnung des Feuerwehrgerätehauses versammelten sich hier Hettstedts Bürgermeister Dirk Fuhlert (von links), Bergkamens Ex-Bürgermeister Roland Schäfer und sein Nachfolger Bernd Schäfer, der hiesige Feuerwehrchef Dirk Kemke und sein Vorgänger Dietmar Luft, Pfarrer Sebastian Bartsch, Stadtwahlleiter Wolf Steinbach und Ortswehrleiter Marian Franz. Im Festakt verlieh Fuhlert (rechts) Roland Schäfer die Ehrenbürgerschaft.

FOTO: STADT BERGKAMEN

riskieren. Aber auch in diesem Rahmen ließ sich an den vergangenen Wochenenden an die alten Bande anknüpfen, wie die Stadt Bergkamen mitteilte.

Bernd Schäfer und seine Begleiter, hier speziell die

Feuerwehr als ein Bindeglied, nahmen an Eröffnung des neuen Feuerwehrgerätehauses teil und am Jubiläumsfestakt als Teil des kleineren Veranstaltungsbereichs.

Im Rahmen dieser Festivität dankten die Gastgeber

dem Bürgermeister a.D. Roland Schäfer für den Beitrag Bergkamens beim Aufbau der demokratischen kommunalen Selbstverwaltung nach dem Fall der Mauer und sein Engagement für die 1990 gegründete Städtepartnerschaft

mit einer hohen Auszeichnung: Fuhlert überreichte Schäfer die Urkunde als Ehrenbürger der Stadt Hettstedt.

Bürgermeister Bernd Schäfer nutzte die Gelegenheit des persönlichen Zusammen-

treffens, um erste Planungen für Begegnungsprojekte im nächsten Jahr anzusprechen, denen alle Beteiligten mit großem Interesse und der damit verbundenen Hoffnung auf tatsächliche Umsetzung entgegensehen.



**KALENDER**

**Dienstag, 19. Oktober**

**Veranstaltungen**

**Hummelstübchen:** 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Verkauf gut erhaltener Kinderkleidung, auch Abgabemöglichkeit, Stadthausstraße 2.

**Rat und Hilfe**

**Guttempler:** Gesprächsgruppe für Suchtkranke und deren Angehörige; Kontakt: 26823 und 12863; Notteléfono Sucht: 01803/240700.

Veranstaltungshinweise bitte unter 02381/105-283 oder an [lokales-hamm@wa.de](mailto:lokales-hamm@wa.de).

**Austauschschüler suchen ein Zuhause**

**Hamm** – Die gemeinnützige Austauschorganisation Youth For Understanding (YFU) sucht deutschlandweit Gastfamilien für rund 30 Austauschschüler aus der ganzen Welt, die im Januar und Februar 2022 für ein Schuljahr nach Deutschland reisen werden – und auch in Hamm unterkommen sollen. Die Jugendlichen sind zwischen 15 und 18 Jahren alt, besuchen während ihres Aufenthalts ganz normal die Schule und leben bei Gastfamilien, die sie wie ein weiteres Familienmitglied bei sich aufnehmen.

Seit Sommer leben bereits 30 von YFU vermittelte Austauschschüler aus unterschiedlichen Nationen in Nordrhein-Westfalen. „In der Region gibt es viel für unsere Schülerinnen und Schüler zu entdecken“, sagt Joachim Wullenweber, Leiter des Aufnahmeprogramms bei YFU. „Wir würden uns daher sehr freuen, wenn ab Winter noch mehr Jugendliche ihr Austauschjahr bei gastfreundlichen Familien in Nordrhein-Westfalen verbringen könnten.“

Gastfamilien schenken einem jungen Menschen eine einzigartige Erfahrung und entdecken im Gegenzug eine neue Kultur in den eigenen vier Wänden. Gleichzeitig leisten sie gerade jetzt einen wichtigen Beitrag, um Brücken wieder aufzubauen und Perspektiven in der Welt aufzuzeigen. Zwischen Gastkind und Gastfamilie entstehen dabei internationale Freundschaften, die oft ein Leben lang halten. „Besonderer Luxus oder ein Besichtigungsprogramm werden nicht erwartet“, erklärt Joachim Wullenweber. „Viel wichtiger ist es, das Gastkind herzlich aufzunehmen und in den Familienalltag zu integrieren.“ Auch die Familienzusammensetzung spiele keine Rolle: Eltern mit Kindern jeden Alters sind genauso als Gastfamilie willkommen wie Paare ohne Kinder, Alleinerziehende, Rentner oder gleichgeschlechtliche Paare.

Wer Gastfamilie werden möchte, kann sich ab sofort bei YFU melden: Telefon 040/227002-0 oder [gastfamilien@yfu.de](mailto:gastfamilien@yfu.de).

Weitere Informationen gibt es im Internet unter: [www.yfu.de/gastfamilien](http://www.yfu.de/gastfamilien).



**Fast vier Tonnen Äpfel für Hammer Saft**

Die beiden Sammelaktionen für den Hammer Apfelsaft in diesem Jahr sind am letzten Wochenende abgeschlossen worden. Organisiert wurde die Aktion vom Forum für Umwelt und gerechte Entwicklung (Fuge), NABU Hamm, Naturfreunde Hamm-Mitte und BUND Hamm. Es

konnten 3,95 Tonnen Äpfel entgegenommen werden. Das ist eine durchschnittliche Bilanz, aber mehr als in den beiden Vorjahren. Etwa 2500 bis 2700 Flaschen Apfelsaft werden voraussichtlich in etwa zwei Wochen den Hammer Bürgern angeboten werden können. Rund 25

Obstbaubesitzer lieferten qualitativ gute Äpfel verschiedener Sorten an. Die ehrenamtlichen Helfer sortierten bei der Annahme diejenigen Äpfel aus, die nicht dem Qualitätsstandard entsprachen. Der Apfelsaft ist bei Fuge, dem Biolandhof Damberg, der Raiffeisengenossenschaft

Rhynern und den Getränke-Oasen erhältlich. Vom Überschuss des verkauften Apfelsaftes werden neue Apfelbäume gepflanzt, wie dies in den letzten Jahren insbesondere an Kindertagesstätten und auf einer städtischen Fläche geschehen ist.

FOTO: MROSS

**Bauten und Bäume**

**Vor Haus Kentrop soll gebaut werden / Eigentümer verspricht Ersatzpflanzung**

VON JÖRN FUNKE

**Hamm-Osten** – Auf einer gerodeten Fläche vor Haus Kentrop könnte in absehbarer Zeit gebaut werden. Im Januar waren dort Bäume gefällt worden, einige davon in einem Landschaftsschutzgebiet. Der Eigentümer will neue Bäume pflanzen, Nachbarn fordern die Wiederaufstellung mittlerweile per Unterschriftenliste.

Das fragliche Grundstück gehört dem Immobilienunternehmer Alexander Wels und liegt im Winkel zwischen der Zufahrt zum Anwesen und dem Dunantweg; ein Teil des Areal ist als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen. Im Januar hatte Wels Büsche und Bäume roden lassen; die Grenze zum Landschaftsschutzgebiet habe man bei den Arbeiten nicht richtig erkannt, sagt er.

Das sieht Dr. Hans-Joachim Plage ganz anders. Dem Mediziner gehört das Nachbargrundstück, und als er im Januar die Kettsägen hörte, gingen bei ihm die Alarmglocken an. Er habe Wels auf das Landschaftsschutzgebiet aufmerksam gemacht, sagt er. Und er schaltete die Behörden ein. Die Polizei kam, das Umweltamt zählte zehn ille-



**Kahlschlag:** Anfang des Jahres fielen am Haus Kentrop die Bäume.

FOTO: BLOSSEY

gal gefällte Bäume, brummte Wels ein Bußgeld auf und verpflichtete ihn zu Ausgleichspflanzungen.

Hintergrund der Rodung sei eine Bebauung des nicht geschützten Grundstückteils, sagt Wels. In Kürze würden nochmals Bagger anrücken, um die Bauvorbereitungen abzuschließen. Gedacht sei an ein Doppelhaus für zwei Familien. Damit werde überdies eine Baulücke an der Marker Allee geschlossen. Entschieden sei aber noch nichts.

Bauen dürfte Wels dort durchaus: Eine Wohnbebauung sei möglich, sagte Stadtsprecher Lukas Huster auf Anfrage unserer Zeitung. Ein neues Gebäude müsse sich aber in die umliegende Bebauung einfügen. Einen Bauantrag oder eine Bauvoranfrage gebe es jedoch nicht.

Er wende sich nicht gegen das Bauvorhaben seines Nachbarn, sagt Plage. Aber er fordere eine Wiederaufforstung im Landschaftsschutzgebiet. Die noch vorhandenen Bäume sollten außerdem

erhalten bleiben. Gut 90 Unterschriften habe er dafür in der Nachbarschaft zusammengetragen.

Nicht zehn, sondern 41 größere Bäume seien im Landschaftsschutzgebiet gefällt worden, sagt Plage. Eine Strafanzeige, die er deswegen gegen seinen Nachbarn gestellt hatte, blieb allerdings folgenlos; die Staatsanwaltschaft sah keine Grundlage für Ermittlungen. Die Stadt bekräftigte auf Nachfrage, nur etwa zehn illegal gefällte Bäume gezählt zu haben.

**Haus Kentrop**

Haus Kentrop geht auf das 1295 errichtete Zisterzienserkloster Kentrop zurück. Es wurde 1808 aufgelöst, die **Gebäude inklusive der Klosterkirche 1828 abgebrochen**. Die Fundamente wurden bei Ausgrabungen der LWL-Archäologie **2011 kurzzeitig freigelegt** und sind als Bodendenkmal geschützt. Ende des 19. Jahrhunderts wurde auch dem Gelände das heute **denkmalgeschützte Herrenhaus** im Stil der Neorenaissance errichtet. Das Anwesen ist nach wie vor in Privatbesitz.

Alexander Wels verspricht neben seinen Bauplänen in jedem Fall eine umfassende Renaturierung im Landschaftsschutzgebiet. Man werde in großem Stil Bäume nachpflanzen und auch ein angrenzendes Feuchtgebiet ökologisch aufwerten. Er stellte zudem eine Verbreiterung des Dunantwegs in Aussicht; kürzlich hatte bereits der Eigentümer einer Nachbarfläche signalisiert, für den angestrebten Ausbau des Radweges Gelände an die Stadt abzugeben.

**Gullydeckel auf die Straße geworfen**

**Hamm-Mitte** – Aufmerksame Zeugen meldeten der Polizei am Sonntag, 18. Oktober, gegen 0.50 Uhr mehrere ausgehobene Gullydeckel auf der Hafen- und Münsterstraße.

Eine Streifenwagenbesatzung konnte daraufhin einen 19-jährigen Fußgänger auf der Münsterstraße in Höhe des Flugplatzes anhalten und kontrollieren. Hier soll er zudem mehrere Straßen- und Absperrschilder auf die Fahrbahn geworfen haben. Die zuvor von Zeugen abgegebene Beschreibung des Tatverdächtigen traf auf den Heranwachsenden zu. Der unter Drogen- und Alkoholeinfluss stehende Hammer verbrachte daraufhin die Nacht in einer Gewahrsamszelle der Polizei. Die Gullydeckel wurden von den Beamten wieder eingesetzt. Zu Verkehrsunfällen kam es glücklicherweise nicht. Gegen den 19-Jährigen wird nun wegen gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr ermittelt.



**Kanalschachtdeckel** in der Oststraße werden ausgetauscht.

FOTO: SZKULAREK

**Neue Abdeckungen**

**Hamm-Mitte** – Die Stadtentwässerung Hamm des Lippeverbandes tauscht von Mittwoch, 20. Oktober, bis voraussichtlich Samstag, 23. Oktober, stark abgesackte Kanalschachtdeckel in der Oststraße aus. Dafür muss die Straße zwischen der Ostallee/Widumstraße und der Einmündung Eylertstraße in Richtung Stadtmitte voll gesperrt werden. Auch die Parkflächen stehen in dieser Zeit nicht zur Verfügung. Der Verkehr wird über die nahegelegenen Parallelstraßen umgeleitet. In diesem Zusammenhang kommt es auch zur Umleitung folgender Buslinien bis voraussichtlich Freitag, 22. Oktober, um 18 Uhr:

Die Linien 1/3/N5 in Richtung Innenstadt fahren ab Haltestelle „Ostentor“ über Nordenwall und Brüderstraße bis zur Haltestelle „Hans-Böckler-Platz“ und dann den normalen Linienweg.

Die Linien 5/6 und 13 fahren ab Haltestelle „Widumstraße“ über Nordenwall und Brüderstraße bis zur Haltestelle „Hans-Böckler-Platz“ und dann den normalen Linienweg.

Die Haltestelle „Oststraße“ wird auf die „Brüderstraße“ in Höhe des Parkhauses verlegt.

**Nachlese der Senioren-Union**

**Hamm** – Die Teilnehmer der Senioren-Union-Sommerurlaubsfahrt „Rhein-Main-Neckar“ treffen sich zu ihrer Nachlese am Donnerstag, 21. Oktober, um 15 Uhr im Vereinsheimrestaurant des TuS 1859 „fifty-nine“, Rietgartenstraße 46. Es gelten die 3G-Regeln.

**Einsatz für Menschenrechte auf dem Marktplatz**

**Hamm** – Menschenrechte sind nicht verhandelbar: Frauen und Männer der Gruppe Maria 2.0 und der kfd (Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands) Hamm hatten am vergangenen Sonntag zum „Schweigen für Menschenrechte“ auf den Marktplatz vor der Pauluskirche eingeladen.

Es folgten etwa 30 Frauen und Männer, unter anderem aus der Gruppe des IFF (Interkulturelles Frauenforum) und den Frauenverbänden, aber auch Einzelpersonen der Einladung.

Es waren vor allem die Nachrichten über die Missachtung der Frauenrechte in Afghanistan, die die Initiatoren anführten, warum sie die



**Stehen und schweigen:** Am Marktplatz kamen Bürger aus ganz Hamm zusammen, um jenen zu gedenken, die unter autokratischen Regierungen leiden.

FOTO: GÜTTLER

se Veranstaltung durchführten. Sichtbar werden sollte die Solidarität für alle Frauen

und Männer, die in autokratischen Ländern infolge ihrer Demonstrationen für Men-

schenrechte die Stimme, die Freiheit oder ihr Leben verloren.

## LEOS MEINUNG



Als Leos Kollegin mit ihrem Vierjährigen im Krankenhaus war, staunte sie über das Chaos. Drei Tage hatte der Kleine apathisch im Bett gelegen, sich am vierten erhoben und mit den vielen schönen Dingen gespielt, die Großeltern und Vater in die Klinik geschickt hatten. Das Zimmer sah aus, wie sie sich die Gegend unter Hempels Sofa vorstellte. Die Ärztin kam zur Visite. „Ich glaube, der ist wieder fit. Sie können entlassen werden.“

Aufräumen also. Leos Kollegin packte, der Kleine spielte mit Bauklötzen. „Püh, ich weiß gar nicht, wo ich anfangen soll“, sagte sie. „Ich auch nicht, Mama. Deshalb mache ich ja auch was anderes“, antwortete der Kleine und baute den höchsten Turm der Welt, den er dann krachend umschubste.

Leos Kollegin beneidet ihn um die Ehrlichkeit, mit der er zu seiner Strategie steht. Sie kennt die auch. Soll sie ihre Steuererklärung machen, muss sie vorher – leider, leider – Wäsche falten, die Treppe wischen, und überhaupt, hinter den Küchenschrank ist lange nicht mehr gesaugt worden. Bei Erwachsenen heißt das Prokrastination und ist verbunden mit jeder Menge schlechtem Gewissen. Weiß ja jeder, dass die unangenehme Aufgabe „Putzen hinter Schrank“ einzig dazu dient, für die unangenehmere Aufgabe mit den Steuern keine Zeit mehr zu haben.

Leos Kollegin fragt sich, wie sie das schlechte Gewissen abschalten kann. Die Uhr zurückdrehen, wieder vier Jahre alt sein? Klappt nicht. Noch mehr Selbstbetrug, sich noch stärker einreden, dass es wirklich nötig ist, hinterm Schrank zu putzen?

Es nützt nichts. Vielleicht gönnt sie einfach ihrem Sohn, vier zu sein und sich auf Schönes konzentrieren zu dürfen. Der Ernst des Lebens kommt noch früh genug, weiß

*Leo Hammer*



**Zugriff auf der Südstraße:** Die Beamten stellten den Fahrraddieb und nahmen ihn fest.

FOTO: HANKE

## Polizei schnappt Fahrradbande

Die Hammer Polizei hat einer Bande aggressiver Fahrraddiebe das Handwerk gelegt. Ein in einem der Räder verbautes GPS-Gerät war dabei Gold wert.

VON MARKUS HANNEKEN

Hamm – Mitte September 2021 waren einer Frau und ihrem Sohn ihre vor dem Cinemaxx geparkten Fahrräder gestohlen worden. Eines der Räder – ein hochwertiges Mountainbike – war mit einem im Rahmen verbauten GPS-Tracker versehen. Dieses wurde von dem 21-jährigen am Folgemorgen ein paar hundert Meter entfernt an der Münsterstraße geortet. Umgehend informierte der junge Hammer die Polizei, die mit ihm gemeinsam zum Ort der Ortung fuhr.

Dort entdeckten die Beamten zu ihrer Überraschung nicht nur das geortete Bike, sondern jede Menge weitere Fahrräder. Und nicht nur das: Die Einsatzkräfte erwischten auf einem Garagenhof drei Männer auf frischer Tat: Die 24, 28 und 31 Jahre alten Hammer verlugen gerade mehrere Fahrräder in einen weißen Kastenwagen. Wie



**Fahrradfund:** In einer Garage an der Münsterstraße stellten die Beamten zahlreiche Exemplare sicher. FOTO: POLIZEI

Polizeisprecherin Hannah Reineke am Montag zusammenfassend mitteilte, wurden an jenem 19. September in zwei Garagen insgesamt 32 hochwertige Fahrräder – hauptsächlich Pedelecs – sowie ein E-Scooter aufgefunden.

Dass die Polizei in einer Art Wespennest gelandet war, zeigte sich schnell: Die drei Männer gaben nämlich an, die Fahrräder nicht selbst zu stehlen, sondern Abnehmer verschiedener Zulieferer zu sein und die Räder dann auf Trödelmärkten im Ruhrgebiet weiterzuverkaufen. Die Garagen in Hamm dienten lediglich als Lagerort, an dem

sie die Räder für den Weitertransport vorbereiteten. Nach umfangreichen Ermittlungen nahm die Hammer Polizei zwei weitere Männer fest, die in Hamm jede Menge Fahrräder entwendet und diese anschließend an Hehler weiterverkauft hatten: Einer der Männer ist ein 51-jähriger, den Polizisten im Rahmen eines Ladendiebstahls antrafen; kurzerhand vollstreckten sie damit den zuvor erwirkten Untersuchungsbefehl.

Gegen die zweite Person, einen 39-jährigen, wurde ebenfalls Untersuchungsbefehl erlassen: Der Mann wurde zur Fahndung ausge-

schrieben. Dank der intensiven Zusammenarbeit zwischen Beamten der Polizeiwache Mitte und den Ermittlern konnte der 39-Jährige schließlich am Freitag, 15. Oktober, gegen 9.45 Uhr festgenommen werden. Ein Bezirksdienstbeamter hatte den 39-jährigen radelnd auf der Südstraße gesehen und ihn für eine Kontrolle gestoppt. Zwar versuchte der Dieb noch, in Richtung Süden zu fliehen. Er konnte jedoch direkt eingeholt und zu Boden gebracht werden. Anschließend fuhr er im Streifenwagen direkt ins Gewahrsam; er sitzt nun ebenfalls in Untersuchungshaft.

Gegen die 24, 28 und 31 Jahre alten Hammer ermit-

telt die Polizei wegen gewerbsmäßiger Hehlerei. 17 der 32 in den Garagen aufgefundenen Räder konnten durch die Polizei bereits den jeweiligen Besitzern zugeordnet werden: Es handelt sich dabei ausschließlich um Räder, die in Hamm gestohlen wurden – ein Großteil davon im September 2021. Fotos der Räder, die von der Polizei bisher nicht zugeordnet werden konnten, sollen „in Kürze“ veröffentlicht werden – voraussichtlich auf dem Onlineportal der Polizei. Die Polizei bittet daher darum, nicht selbstständig Kontakt aufzunehmen, falls jemand sein eigenes vermisstes Fahrrad unter den jetzt aufgefundenen vermutet. han/hr

### GPS-Ortung für Fahrräder

GPS-Ortungsgeräte für Fahrräder **kosten** je nach Art und Qualität zwischen 30 und 200 Euro. Als Ergänzung zu hochwertigen **Schlössern** können sie vor allem für Besitzer hochwertiger Räder interessant sein. Immer mehr **Versicherungen** verpflichten Fahrradhändler sogar, ihre E-Bikes mit diebstahlsicheren **GPS-Trackern** auszustatten. Diese verstecken sich im **Steuerrohr** oder an anderen Stellen am Rad, manche sind in Rücklichtern oder im Antrieb verbaut. Die gesendeten Daten werden mittels **Smartphone** empfangen. Aber Achtung: Professionelle Diebe kennen diese Varianten natürlich und versuchen häufig, die kleinen Tracker möglichst schnell **auszubauen**. Auch im vorliegenden Fall aus Hamm wurde das zumindest versucht, wie entsprechende Spuren am Rahmen zeigen.

### Aus fremdem Geldbeutel gut gelebt

Hamm – Wie schön, wenn man für die Annehmlichkeiten des Lebens nicht das eigene Konto belasten muss. Das hat sich wohl ein 34-jähriger Mann aus Hamm gedacht, der immer wieder andere für sich zahlen ließ. Dafür muss er sich nun am Mittwoch (13.45 Uhr) wegen Betrug vor dem Amtsgericht Hamm verantworten.

Unter anderem wird ihm vorgeworfen, am 12. Mai 2019 unter Angabe falscher Personalien zwei Lastschriftbuchungen für zwei Hotels in Münster (zusammen rund 170 Euro) ausgeführt zu haben. Auch aus der Gemeindekasse Bönen soll sich der Mann bedient haben, in diesem Fall für Fußball: Am 16. Oktober 2019 orderte er laut Anklage über eine Internet-Plattform zwei Eintrittskarten im Gesamtwert von 72,20 Euro für das DFB-Pokalspiel des BVB gegen Borussia Mönchengladbach.

Über Kreditkartendaten einer Firma beschaffte er sich ferner Gutscheine für einen Gastronomiebetrieb in Hamm, und auf eigenen Namen bestellte er zwei höherpreisige Weinflaschen – allerdings ohne zu bezahlen. Hinzu kommen drei Bahnfahrten ohne Fahrkarte.

Seine Beschäftigung in einem Kamener Hotel soll er ferner in 24 Fällen ausgenutzt haben: Über die Kreditkartendaten von Übernachtungsgästen schloss er demnach Kaufverträge ab oder nahm Dienstleistungen in Anspruch. Insgesamt soll durch die angeklagten Taten ein Schaden von knapp 1400 Euro entstanden sein.

Der Mann ist strafrechtlich bereits erheblich in Erscheinung getreten. Er hat schon mehrere Haftstrafen verbüßt. oz

### Corona-Zahlen steigen leicht

Hamm – Die Zahl der Corona-Infizierten in Hamm ist in den zurückliegenden Tagen leicht gestiegen. Insgesamt 48 neue Corona-Fälle meldete die Stadt Hamm am Montagmittag – auch im Rückblick auf das Wochenende. Fünf Neuinfektionen wurden von Sonntag auf Montag bekannt, 30 Fälle am Wochenende. Hinzu kamen 13 Fälle, die nach positiven Schnelltests bestätigt wurden. Die Inzidenz stieg im Vergleich zu Freitag minimal auf 55,6 (+0,6). Die Zahl der Infizierten lag um 23 höher – bei 212.

Neun Personen steckten sich im Familien- oder Bekanntenkreis an – zumeist in einer gemeinsamen Quarantäne. In vier Fällen war der Arbeitsort auch wahrscheinlicher Infektionsort. In 25 Fällen war der Infektionsweg noch unklar. Bei den restlichen zehn Fällen handelt es sich um Betroffene aus dem Seniorenheim St. Bonifatius, die schon in der vergangenen Woche kommuniziert und nun offiziell bestätigt wurden.

18 Corona-Infizierte lagen am Montag im Krankenhaus (-2), unverändert drei von ihnen auf der Intensivstation (eine Frau und zwei Männer über 70). Zwei dieser drei sind vollgeimpft, eine Person gar nicht. csp

## Booster-Impfung in Bonifatius

Auffrischung in beiden nicht vom Coronavirus betroffenen Wohnbereichen / Weitere Fälle erkannt

VON CEDRIC SPORKERT

Hamm – Seit Montag ist das Bild komplett, was die Ausbreitung des Coronavirus im Seniorenheim St. Bonifatius angeht. Die von der Stadt Hamm am Donnerstag durchgeführte Reihentestung bei 121 Heim-Angehörigen – darunter Mitarbeiter und Bewohner – ist komplett ausgewertet. Über das Wochenende kamen zu den Infizierten noch jeweils ein Mitarbeiter und ein Bewohner hinzu, zehn Ergebnisse hatten am Freitag noch nicht festgestanden. Todesfälle gab es keine weiteren.

Insgesamt gelten nach Angaben der Stadtverwaltung aktuell 39 Bewohner und 14 Mitarbeiter der Einrichtung im Hammer Westen als infiziert. Über das Wochenende

fielen zwei Bewohner und ein Mitarbeiter als Genesene aus der Statistik. Fünf Bewohner liegen derzeit noch wegen ihrer Corona-Infektion im Krankenhaus, zwei von ihnen auf der Intensivstation. Am Freitag waren sieben Bewohner im Krankenhaus gewesen – und einer auf der Intensivstation. Drei Heim-Bewohner waren zuletzt infolge der Infektion gestorben. „Sie sind an Corona gestorben und hätten trotz Vorerkrankungen länger gelebt, wenn sie sich nicht infiziert hätten“, erklärte Stadtsprecher Tom Herberg.

Wie am Freitag gilt ganz offenbar weiter, dass nur Teile des Heims von den Impfdurchbrüchen – fast alle Infizierten sind vollimmunisiert gewesen – betroffen sind. Nach Auswertung der Re-

hentestung blieben zwei von vier Wohnbereichen Coronafrei. Dass die Zahl der Betroffenen im Vergleich zur Vorwoche leicht zurückgegangen ist, deutet die Verwaltung als weiteres, kleines Zeichen der Entspannung. „Der Höhepunkt des Ausbruchs scheint überwunden“, so Herberg. Trotzdem würden die erweiterten Schutzmaßnahmen, darunter keine Gemeinschaftsaktionen oder gemeinsames Essen, Vollschutz für Mitarbeiter oder eine verschärfte Maskenpflicht für Besucher, aufrecht erhalten. „bis die Zahlen deutlich zurückgehen und es keine weitere Ausbreitung gibt“. Das sei unvermeidlich, so Herberg, weil eben nicht abschließend gesichert sei, dass es doch keine weiteren Fälle geben werde.



**Leichte Entspannung:** Der Höhepunkt des Virus-Ausbruchs in St. Bonifatius scheint überwunden. FOTO: SZKUDLAREK

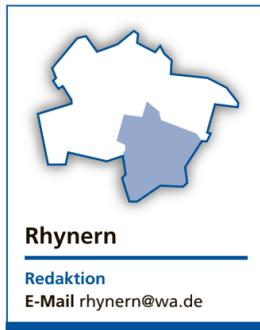
Unterdessen haben nach Stadtangaben viele Bewohner der beiden nicht betroffenen Wohnbereiche inzwischen die Booster-Impfung erhalten. Die hatte der Coro-

na-Ausbruch zunächst noch verhindert. Die ersten Fälle waren am vorherigen Freitag bekannt geworden.

Die Leitungen und Mitarbeiter anderer Heime in Hamm beobachten das Geschehen in St. Bonifatius genau. Viele von ihnen sind angesichts einer stärker werdenden Ausbreitung unter Älteren zumindest alarmiert. Sie hoffen, dass weitere, größere Ausbruchsgeschehen durch die dritte Spritze verhindert werden.

Wie viele Heimbewohner in Hamm bereits ihre Auffrischung erhalten haben, ist unklar. Der Stadt liegen dazu keine Daten vor.

Aus mehreren größeren Einrichtungen war aber zu hören, dass die Impfquote Anlass für verhaltenen Optimismus gebe.



## KALENDER

Dienstag, 19. Oktober

### Veranstaltungen

„Rhyern frühstück“: 9 Uhr, evangelisches Gemeindehaus, Alte Salzstraße 6.

Spaziertreff für Senioren: 11 Uhr, Treffpunkt Eingang des Büros von Mayday Rhyern, Unnaer Straße 14.

Veranstaltungshinweise bitte unter 02381/105-283 oder an rhyern@wa.de.

## Grüne möchten Hundewiese einzäunen lassen

**Westtünen** – Im Stadtbezirk Rhyern gibt es eine offizielle Hundeauslauffläche, sie befindet sich an der Straße „Forstlandwehr“ in der Nähe des Pilsholzwaldes. Die Grünen im Stadtbezirk Rhyern regen nun an, diese Wiese einzäunen zu lassen. Damit reagieren sie auf Wünsche aus der Bevölkerung, die an die Grünen-Politiker herangetragen worden seien.

Die Hundewiese befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Straße, die regelmäßig befahren werde, heißt es in der schriftlichen Anregung der Grünen. „Freilaufende Hunde können daher während des Freigangs einfach auf die Straße (Forstlandwehr und auch Caldenhofer Weg) laufen und stellen so ein Gefährdungspotenzial für den Straßenverkehr da.“

Die Grünen hatten darüber hinaus, Geld aus dem 100.000-Euro-Budget für den Bezirk zur Planung weiterer Hundeauslaufflächen verplant. Dazu gibt es allerdings noch keinen neuen Stand, wie die Fraktionsvorsitzende, Andrea Pfeifer, mitteilte.

An die Hundewiese in Westtünen grenzt demnächst der Hochzeitswald, der im November eingeweiht werden soll. Diesen Bereich möchten die Grünen noch weiter aufwerten, indem dort Parkbänke und -tische aufgestellt und mit Abfallbehältern und Hundekottütenspendern ergänzt werden. Auch das formulierten die Grünen in Form einer Anregung an die Verwaltung.

## Treffen der Kolpingsenioren

**Rhyern** – Die Kolpingsenioren treffen sich am Mittwoch, 20. Oktober, um 15 Uhr im katholischen Pfarrheim, Auf der Helle. Elisabeth Morschek vom Geschichtsverein führt anhand von Bildern mit Erläuterungen durch die Stadt Hamm.

## Spielenachmittag und Markt

**Westtünen** – Die Spiel- und Klönggruppe trifft sich am Mittwoch, 20. Oktober, um 15 Uhr in der Stephanuskirche an der Bonhoeffer-Straße. Außerdem findet vormittags das Marktcafé statt. Der Bäckerwagen ist ab 10.30 Uhr vor Ort.



**Der Beste in NRW:** Jan Rüter (rechts), Geselle in der Rhyerner Schreinerei von Ulrich Alpmann (links), ist der beste Tischler-Lehrling in NRW und nimmt nun an den Deutschen Meisterschaften teil. FOTO: SZKUDLAREK

# Bester Tischler-Lehrling in NRW

Jan Rüter glänzt bei der Arbeit mit Holz / Berufswahl eher zufällig

VON JÖRG BEUNING

**Rhyern** – „Er ist ein Naturtalent.“ Wenn Tischlermeister Ulrich Alpmann über seinen Mitarbeiter Jan Rüter spricht, kommt er an Lobeshymnen nicht vorbei. Zweieinhalb Jahre lang absolviert der heute 21-Jährige seine Lehre im Rhyerner Betrieb, seit Sommer wird er als Geselle weiterbeschäftigt. Und mit seinem Gesellenstück räumt der Osttünner derzeit bei Wettbewerben so richtig ab. Als frisch gekürter NRW-Meister fährt er nun im November nach Trier zu den Bundesmeisterschaften. „So etwas hatten wir hier noch nie“, freut sich der Firmenchef über die Auszeichnung für seinen Azubi.

Auf die Idee, eine Tischlerlehre zu machen, kam Jan Rüter eigentlich nur spontan. „Eigentlich wollte ich nach dem Abi am Stein ein Maschinenbau-Studium beginnen“, berichtet er. Zunächst aber schob er ein paar Praktika ein und stellte dann fest, „dass mir das Praktische mehr liegt als das Theoretische“. Auch zu Hause werkelt er schon gerne und baute sich unter anderem ein eigen-

nen Bett aus Holz. Und damit war der Entschluss gefasst, mal bei der Schreinerei Alpmann in Rhyern nach einem Praktikumsplatz zu fragen. Gesagt, getan. Und kurz darauf stieg er quasi mittendrin – im Februar – ins erste Lehrjahr ein. „Mir war klar, den muss ich sofort haben“, erkannte Alpmann schnell das Talent des jungen Osttünners.

Und der habe diese spontane Berufswahl bislang nie bereut, sagt er offen. „Es macht einfach Spaß, vor allem, weil ich hier quasi alles herstellen darf und auch kreativ sein darf“, so Rüter. Das gehöre auch zum Konzept des Betriebs, fügt Alpmann hinzu. Unsere Mitarbeiter ziehen ein Projekt komplett und allein durch. Von der Bestellung und Planung mit dem Kunden, über die Ausführung und die Auslieferung“, so Alpmann. Eine Fließbandarbeit, wo einer immer dasselbe mache, gebe es nicht.

Hinzu komme, dass die Schreinerei sehr individuelle Wünsche erfülle. „Natürlich bauen wir auch Türen ein. Aber wir entwerfen auch Tische, Küchen und andere Möbel als Einzelstücke.“



**Gesellenstück:** Für das Design des Schreibtisches erhielt Jan Rüter viel Lob. FOTO: RÜTHER

Und das half Jan Rüter sicherlich auch bei Planung und Erstellung seines Gesellenstücks, mit dem er letztlich den 1. Innungspreis holte und später auch den NRW-Titel aller Innungssieger gewann. Der entwarf und baute einen schrägen Schreibtisch, der auch beim Sonderwettbewerb „Die gute Form“ in Bezug auf Design und Optik ganz vorne landete. „Die Planung dieses Schreibtisches hat fast genauso lange gedauert wie der Bau“, verrät Rüter. 100 Stunden hatte er dafür Zeit. Aber es habe auch unheimlich viel Spaß gemacht, sagt er. Es sei auch das Schöne an diesem Handwerk, dass man auch kreativ sein

darf. „Schreiner sind auch Designer“, sagt Alpmann. „Und dieses Gesellenstück hat er komplett alleine gemacht.“ Für Rüter, der seine NRW-Ehrung am 30. Oktober in Bielefeld erhalten wird, geht es nun eine Runde weiter. Er nimmt als Vertreter NRW an den Bundesmeisterschaften der Tischler-Gesellen teil. Dieser findet im Zeitraum vom 8. bis 10. November in Trier statt. Dann tritt er gegen die Sieger der anderen 15 Bundesländer an. Vermutlich werde es so sein, dass er morgens eine Zeichnung erhält und dann in einer vorgegebenen Zeit, diese Stück bauen müsse, vermutet Rüter. Aber da mache er sich nicht

## Tischler oder Schreiner

Zur Erklärung: Tischler und Schreiner sind unterschiedliche Bezeichnungen für denselben Beruf. Im Süden Deutschlands wird häufiger der Begriff „Schreiner“ (Schrein: Sarg, Schrank) genutzt, im nördlichen Bereich häufiger „Tischler“. Hier im Westen heißt der Beruf mal so, mal so. jb

verrückt. „Groß nervös bin ich sowieso nie.“ Und so mache er sich auch nicht so viele Gedanken, wie er denn dort abschneiden wird. „Natürlich wäre es ein Traum, dort zu gewinnen, aber als Ziel setze ich mir das nicht unbedingt.“ Ein Sieg würde sogar die Teilnahme an der Weltmeisterschaft nach sich ziehen.

Das wäre sicherlich das i-Tüpfelchen für den jungen Handwerker, aber auch für den kleinen Betrieb (zwei Meister, drei Gesellen, ein Praktikant) in Rhyern. Rüter war der sechste Lehrling seit Firmengründung. „Wir hatten viele gute, aber einen NRW-Sieger hatten wir noch nicht dabei“, so Alpmann.

## Rhyerns Züchter freuen sich auf eigene Schau

**Rhyern** – Die Mitglieder des Rasseflügelzuchtvereins (RGZV) Rhyern stehen in den Startlöchern, um ihre große Schau am 27./28. November in der Rhyernhalle durchzuführen, verbunden mit der Hauptsonderschau des Zwergkämpfer Club und der Englischen Short Faced Tümmeler. Nach der Corona-Pause im Vorjahr freuen sich die Mitglieder, dass ihre Arbeiten wieder mit anderen Züchtern vergleichen können.

Eine erste Standortbestimmung erlebten sie auf der Westdeutschen Jungflügelschau und Landesverbandsschau in den Zentrallen. Mehr als 3500 Tiere, Wassergeflügel, Hühner, Zwerghühner und Tauben wurden von 450 Züchtern den Preisrichtern zur Bewertung vorgestellt. Und die Rhyerner konnten einige gute Ergebnisse erzielen.

Die Note „Vorzüglich“ (V) verbuchte Thomas Müller gleich zweimal auf verschiedene Farben seiner modernen englischen Zwergkämpfer, verbunden mit Preisen des Bundes- und Landesverbandes. Hubert Sicherer war mit seinen goldfarbigen Italienern mit V-Bundes-Medaille und einem „Hervorragend“ (HV) nicht zu schlagen. Karl-Heinz Hering war erfolgreich mit seinen Zwerg-Brahma, V-Bundes-Medaille war die Benotung. Auch Franz Müller konnte die Note V und HV mit Antwerpener Bartzwerger erringen. Niederländische Schönheitsbrieftauben in verschiedenen Farben stellte Kai Uwe Gendollo erfolgreich mit der Benotung „Vorzüglich“ und „Hervorragend“, verbunden mit einem Kreisverbandsehrenpreis vor. Walter Hörenbaum war erfolgreich mit den Rassen Orientalische Roller und Rheinische Ringschlägen mit jeweils HV und KVE, genauso wie Clemens Schlotböller mit Zwerg-Orloff und Modeneser-Schietti.

Bis zur eigenen Veranstaltung in der Rhyernhalle werden noch weitere rassebezogene Spezialschauen und Verbandsschauen in den verschiedenen Bundesländern besichtigt.

## NACHBARSCHAFT

### Jugendliche prügeln mit Baseballschläger

**Werl** – In der Nacht von Samstag auf Sonntag wurde ein 28-jähriger Werler gegen 0.15 Uhr auf dem Vorplatz des Rathauses an der Hedwig-Dransfeld-Straße von einer Gruppe von Jugendlichen lautstark angepöbelt. Das teilt die Polizei jetzt mit.

Der Werler versuchte nach Angaben des Polizeiberichts, die Jugendlichen noch zu beruhigen, „was vier von ihnen jedoch nicht davon abhielt, den 28-Jährigen zu schlagen und zu treten. Auch ein Baseballschläger soll zum Einsatz gekommen sein.“ Das Opfer wurde nach der Tat mit dem Rettungswagen leicht verletzt in ein Krankenhaus gebracht, so die Polizei. Nach Angaben des Werlers war der Haupttäter circa 16 Jahre alt und schätzungsweise 1,75 Meter groß. Als Frisur trug er einen schwarzen Pony, bekleidet war der Tatverdächtige mit einem schwarzen Kapuzenpullover. FOTO: BEUNING

## Chill-Ecke an der schönen Aussicht

Die Vertreter der FDP in Rhyern haben ihr „Geschenk“ an die Rhyerner Bürger bereits getestet. An der Kleingartenanlage „Zur schönen Aussicht“ steht nun eine ganz besondere Bank als Lounge zum Chillen. Das Geld stammte aus dem 100.000-Euro-Budget, das den Bezirksvertretern für Sonderinvestitionen zur Verfügung gestellt wurde. Marijon Kötters-Wenner und Udo Reins (sitzend) sowie Dirk Sassenbrecker und Friedrich Wenner (stehend, von links) fühlten sich jedenfalls sehr wohl. FOTO: BEUNING





## Drachenbauen für Jung und Alt

**Herringen** – Zum Drachenbauen laden Alina Kroll von der Awo-Jugend- und Stadtteilarbeit sowie Larissa Reckels, Awo-Altengerechte Quartiersentwicklung, für Donnerstag, 21. Oktober, ab 14 Uhr Jung und Alt in die Awo-Tagesstätte, Am Jugendheim 3, ein. Unter Anleitung werden dann Flugdrachen gebaut und steigen gelassen. Eingeladen sind alle Generationen. Die Teilnahme ist unter Einhaltung der 3G-Regel möglich (Corona-Tests liegen bereit). Um Anmeldungen wird gebeten unter Telefon 0173/2579770 oder per Mail an reckels@awo-rle.de. Das kostenlose Angebot findet im Rahmen des städtischen Handlungskonzepts „Älter werden in Hamm!“ statt.

## Mobiles Café geöffnet

**Herringen** – Die Caritas-Konferenz Heilig Kreuz lädt zu Mittwoch, 20. Oktober, von 15.30 bis 17.30 Uhr ins mobile Café „Moment mal“ am Friedhof in Nordherringen, Kapellenweg 102, ein. Es gibt Kaffee und Kuchen, zeitgleich ist die Kapelle St. Peter und Paul geöffnet. Die Veranstaltung ist kostenlos. Kleine Spenden sind willkommen und werden für einen guten Zweck verwendet. Es gelten die 3G-Regeln. Zur Anmeldung größerer Gruppen oder Fragen dient die Telefonnummer 0172 917 4385.

## Treffen der Schlesier

**Herringen** – Der Schlesierverein Herringen hat am Sonntag, 24. Oktober, eine Quartalsversammlung mit Kaffeetrinken. Beginn ist um 16 Uhr im „Haus Liedtke“.

## NACHBARSCHAFT

### Hammer Straße weiter gesperrt

**Kamen** – Die ursprünglich bis zum vorigen Wochenende angekündigte Straßenspernung an der Hammer Straße in Kamen, die auch für Einschränkungen im Bereich des Westrings und der Danziger Straße gesorgt hat, geht in die Verlängerung.

Bei den bisherigen Sondierungsbohrungen konnten keine eindeutigen Ergebnisse erzielt und eventuelle Blindgänger lokalisiert werden. Die Bezirksregierung Arnsberg, die die vorliegenden Daten und Ergebnisse ausgewertet hatte, teilte mit, dass weitere Probebohrungen notwendig seien. Grund für die unzureichende Datenlage sei das dichte Leitungsnetz von Versorgungsleitungen, das für eine Verfälschung der empfangenen Auswertungsdaten gesorgt habe. Um sicher zu gehen, müsse weiter sondiert werden.

Je nach Verlauf wird sich die Sperrung noch bis Ende Dezember hinziehen.



**Fordern Planungssicherheit für den TC Herringen:** Vorsitzender Jan Hausmann (von links), Geschäftsführer Peter Scholz und Rolf Schmersträter, Vorsitzender der CDU-Bezirksfraktion Herringen.

FOTO: GEHRE

# Entwässerung bereitet Probleme

## TC Herringen hofft auf Sanierung und neuen Pachtvertrag

VON STEFAN GEHRE

### Nachwuchsförderung beim TC Herringen

Es gibt also nicht nur den Fußball! Unter den rund 230 Mitgliedern des TC Herringen sind allein **50 Kinder und Jugendliche**. Davon wiederum sind 70 bis 80 Prozent Mädchen. Durch regelmäßige **Schnupperangebote**, das Stellen von Schlägern, das kostenlose Spielen auf der Platzanlage an der Schachtstraße, das spielerische Heranführen von erst **Drei- und Vierjährigen** an den Tennissport und nicht zuletzt durch **ausreichend Trainer** ist es dem – jungen – Vorstand gelungen, zahlreiche Nachwuchsspieler an den Verein zu binden. „Wir haben **viel Zeit und Mühen** in die Nachwuchsförderung investiert“, freut sich Vorsitzender Jan Hausmann darüber, dass diese erste Früchte trägt. Und diesen Weg wolle man in den kommenden Jahren **fortsetzen**.

stg

Regenwasser nicht richtig abfließen und sammelt sich an der tiefsten Stelle.“

Und die liegt vor der Herrenumkleidekabine. Als Folge wurde sie allein in diesem Jahr bereits zwei Mal überschwemmt. Zwar stand das Wasser „nur“ etwa fünf Zentimeter hoch. Doch durch die darin enthaltene rote Asche sei die Verschmutzung groß gewesen, so der Vorsitzende. Die Damenumkleidekabine und das Vereinsheim seien zum Glück nicht überschwemmt worden. Doch was tun? Wie Hausmann und Scholz sagten, suchten Fachleute der Verwaltung und Fachfirmen nach einer Lösung. Bis heute sei sie jedoch nicht gefunden worden.

Doch nicht nur in die Entwässerung muss investiert werden. Am Clubhaus muss das Dach saniert werden. Und auch die Erneuerung des Zaunes verursacht hohe Kosten. Um alles durchführen und Mittel dafür beantragen zu können, benötigt der Verein Planungssicherheit. „Und daher möchten wir den Pachtvertrag verlängern – lieber heute als morgen.“

Doch auch außerhalb der Anlage gibt es Probleme. Wie Hausmann und Scholz schilderten, seien auf dem Schotterplatz in den Sommermonaten Auto-Poser aktiv. Bei den „Drifts“ werden Steine gegen parkende Autos geschleudert. Um das Driften zu unterbinden, könnten Beton-



**Ein Sorgenkind:** Auf dem Schotterparkplatz trifft sich im Sommer die Poser-Szene.

FOTO: GEHRE

klötze oder Findlinge auf dem Platz verteilt werden.

Nach Angaben der beiden Vorstandsmitglieder wurde in letzter Zeit auch eine große Anzahl Ratten beobachtet. Dabei sei die Platzanlage sauber und gepflegt. Das Problem seien vielmehr die Essensreste im Umfeld der Schachtstraße und der Heinrich-Schmidt-Straße. Dadurch werden in großer Zahl Ratten angezogen.

Für die CDU ergeben sich aus den geschilderten Problemen einige Fragen. So möchte sie von der Verwaltung wissen, wann die Entwässerungsprobleme auf den Tennisplätzen behoben werden und wie hoch die zu erwartenden Kosten sind. „Gebe-

nenfalls müssten diese auch bei den aktuellen Haushaltsberatungen berücksichtigt werden“, schreibt Schmersträter in seiner Anfrage. Zudem möchte er wissen, welche Planungen es für den Schotterparkplatz gibt und welche Maßnahmen ergriffen werden können, um Abfälle und Essensreste in diesem Bereich – insbesondere mit Blick auf Ratten – zu reduzieren. Und auch mit dem Thema „Pachtvertrag“ beschäftigt sich die Anfrage. „Wann entscheidet die Verwaltung über eine mögliche Verlängerung des Pachtvertrages oder über Alternativen, um den Tennissport in Herringen langfristig ausüben zu können?“

# Weiter Warten auf finale Lösung

## Wasserstau im Hölzken noch nicht behoben / Verwaltung kündigt Einbau von Kastenrinne an

VON STEFAN GEHRE



**Ein Dauer-Problem:** Durch Wasser, das aus dem Bahndamm tritt, steht der Geh- und Radweg unter den sieben Brücken regelmäßig unter Wasser.

FOTO: SZKUDLAREK

aber spätestens bis Jahresende abgeschlossen sein, kündigte er an.

Ursache für die Pfützenbildung an einigen Stellen ist der starke Wasseraustritt aus dem Bahndamm in Kombination mit dem geringen Straßenlängsgefälle und verstopften Straßeneinläufen. Als Folge gibt es selbst nach mehreren Tagen ohne Regen oft kleine und große Pfützen, da Wasser weiterhin aus dem

Bahndamm auf den Geh- und Radweg laufen kann. Bei Frost führt das zu plötzlich auftretendem Glatteis.

Rechtzeitig mit Beginn der kalten Jahreszeit will die Stadt daher noch einmal an

den Gehweg ran und kündigte den Einbau von Kastenrinnen an. Durch sie kann das Wasser ablaufen, bevor es auf den Gehweg trifft. Bezirksbürgermeister Axel Püttner, damals noch Bezirksvertreter, hatte diese Maßnahme schon vor Monaten gefordert.

Auch die Verwaltung zeigte Verständnis für seinen Ärger und den Ärger der Bürger. „Natürlich kann dies kein dauerhafter Zustand sein. Wir werden uns dafür einsetzen, auch diesen Bereich bürgerfreundlich zu gestalten“, heißt es in dem Schreiben vom 22. März 2021.

Da damals die Zufahrt zu einer Bahnbaustelle über diesen Bereich führte, konnten die Arbeiten nicht durchgeführt werden. Folglich wurden die Bürger auf Mitte dieses Jahres vertröstet – und jetzt erneut.

## Funktionäre besuchen Jubilare

**Herringen** – Bei der IGBCE-Ortsgruppe Herringen wird es auch in diesem Jahr keine Jubilärfest geben. Geehrt werden sollen die langjährigen Mitglieder trotzdem.

Corona-bedingt musste die Jubilärfest auch schon im vorigen Jahr ausfallen, weil die Richtlinien es nicht zugelassen haben. Die Jubilare hatten ihre Präsenten durch die Hauptverwaltung zugesandt bekommen. Und auch in diesem Jahr war es bisher schwierig, eine Feier zu planen. „Aufgrund der hohen Anzahl an Jubilaren konnte auch nicht gewährleistet werden, dass die Feier einen Rahmen bekommt, der den Jubilaren würdig ist“, teilte die Ortsgruppe mit. Denn eine Ehrung mit Abstandsregeln und mit Schutzmasken sei sicher auch nicht im Sinne der Jubilare, begründete sie die Absage der Feier.

Kleiner Trost für die zu Ehrenenden: Die Präsenten werden in diesem Jahr von den Funktionären persönlich übergeben. Dies alles soll im Laufe des Oktobers geschehen.

Auf eine „richtige“ Ehrung im Rahmen einer Jubilärfest sollen die langjährigen Mitglieder aber nicht verzichten. Für das Frühjahr 2022, voraussichtlich im März oder April, ist eine Feier für die Jubilare aus 2020 und 2021 geplant. „Wir werden eine Feier mit der 3G-Regel durchführen“, kündigte der Vorsitzende, Kai-Uwe Kersten, an. Alle Jubilare werden noch persönlich per Post eingeladen.

Für die Jubilare 2022 wird es planmäßig wieder eine Ehrung gegen Ende September oder im Oktober geben. Auch alle anderen Aktivitäten der Ortsgruppe sollen dann wieder hochgefahren werden. Dazu gehören natürlich auch die Kundgebung am 1. Mai und der bergmännische Frühschoppen im August.



**Wieder komplett:** An der Kirchturmuhren von St. Marien in Höhe der Robertstraße wurden am Montag die fehlenden Zeiger angebracht.

FOTO: VOSS

## Alle Uhren gehen wieder

**Wiescherhöfen** – Endlich: Nach mehr als fünf Monaten zeigen alle Uhren am Turm der St.-Marien-Kirche in Wiescherhöfen wieder die richtige Zeit an. Am Montag wurden an der Uhr, die zur Robertstraße zeigt, die letzten Reparaturarbeiten durchgeführt und die fehlenden Zeiger eingebaut.

Nach dem Ausfall eines Steuerungselements war die Uhr stehen geblieben und zeigte zunächst die falsche Zeit an. Das war etlichen Gemeindegliedern aufgefallen. Später fehlten auch die Zeiger. Dass sich die Arbeiten so lange hingezogen haben, lag nach Angaben von Kirchenvorstandsmitglied Jürgen Voß daran, dass die mit der Reparatur beauftragte Firma Schwierigkeiten hatte, die passenden Ersatzteile zu bekommen.

stg

**Partnertreff**

**Sie sucht ihn**

**Alleinsein ist schon schlimm, aber Einsamkeit macht krank.** Vielleicht geht es dir auch so? Dann schreib einfach! Du solltest 70+ sein, Nichtraucher u. Nichttrinker, aber sonst noch Lust auf alles Schöne im Leben haben. Ich, weibl., schlank, 1,64 m groß, liebe auch alles Schöne im Leben! Zuschr. u. Z-48907-HA a. d. Gesch.-St. d. Ztg.

**Attraktive nette Sie,** schlank, 1,65 m, sucht liebevollen, gepflegten zuverlässigen Partner ab 65 J., Zuschr. u. Z-48905-HA a. d. Gesch.-St. d. Ztg.

**Sie, 66 J., liebevoll,** sucht lieben Mann NR, aus dem Märkischen-Kreis für eine feste Beziehung. Chiffre LN 2143332 Z

**Er sucht Sie**

**Er, 52 Jahre, groß, schlank, gepflegt und charmant, sucht aufgeschlossene charmante SIE,** Tel. 0175 / 5205116

**Hallo attraktive Lady!** Hast du Lust, dich neu zu verlieben? Morgens zaubere ich dir ein Lächeln ins Gesicht. Abends veröhne ich dich mit einer Massage! Naturverbundener Physiotherapeut, Mitte 40, 1,88 m gr., Hobbys: tanzen, schwimmen, freut sich auf dich. **Tel. 0175 3771470**

Wie ich auch alleine? Bin „erst“ 51 J., suche für Freizeit, Hobbys, Urlaub uvm. jüngere Frau aus LP, Tel. 0160/ 7702720

**Stellenmarkt**

**Humorvoller Er, 53J.,** 1,78m sucht eine treue, schlanke sympathische Sie ohne Altlasten! Du bist romantisch und liebst lange Spaziergänge, Reisen und Unternehmungen zu zweit, Nationalität/Alter spielt keine Rolle sondern Ehrlichkeit, Tel. 0177 7643276 Z

**Machen wir uns ein Geschenk!** Lebenslustiger, attraktiver Mann sucht attraktive und unkomplizierte, ehrliche Frau zwischen 34-45 J. mit der ein gutes Wort zu reden, als auch ein interessantes Leben zu gestalten wäre. Melde dich bei Interesse bitte mit aktuellem Foto, Tel. 0178 988 11 69.

**Welche agile, Vitale Frau** (70 plus Jahre jung, unter 1,65m groß) mit Temperament, Niveau, Lebensfreude, möglichst wenig zeitlich gebunden, würde mit mir sportlichem ein vielseitiges Freizeitleben mit liebe führen. Welt-offen, gerne spontanaktiv und ganz besonders tanzfreudig. Raum Bad Sassendorf. Freue mich auf einen Anruf unter: **0176 35892060**

**Witwer, 80 J.,** 1,60 m groß, NR, fühlt sich noch recht fit, ist gerne in der Natur, mag ein gemütliches Zuhause, sucht eine auf Ehrlichkeit, Vertrauen u. auf Harmonie bedachte Lebenspartnerin aus Hamm. **Tel. 0151 54057079**

**Bekanntschaffen**

**Er, 55 Jahre, 1,73m,** schlank sucht ebenso schlanke Sie ab 42 Jahre, Tel.: 0157 78855071

**Nebenjobangebote**

**Suche deutschsprachige Haushaltshilfe,** 1 x wchtl. 3 - 4 Std., in Hamm Mitte. Chiffre WA 2104204 Z

**Suche männl. Pflegekraft mit Erfahrung, 2-3 wöchtl. nur tagsüber, in Hamm-Norden,** Tel. 0172 46 47 507.

**Nebenjobgesuche**

**Fliesenleger m. 30-jähriger Berufserfahrung** in Granit, Marmor, Klinker, Pflasterarbeiten, Laminat u. Trockenausbau, **Tel. 0151 59224746**

Ihr neuer Job ist ganz nah!

Das regionale Stellenportal Ihrer Tageszeitung

www.nrw-jobs.de

## Anzeigenschlusstermine Allerheiligen 2021

**Montag, 01. November 2021**  
Ausgabe fällt aus

**Dienstag, 02. November 2021**  
Textanzeigen **Do., 28.10.2021, 10.00 Uhr**  
Lokale Geschäftsanzeigen und Familienanzeigen **Fr., 29.10.2021, 12.00 Uhr**

**Kontakt**  
Tel.: 0800 8000 105  
E-Mail: servicecenter@wa.de

**Westfälischer Anzeiger**

Willkommen in Rudis Welt

Die Lebenshilfe-Kollektion im Rudi-Design®

Fröhlich, bunt und frech zieren sie Uhren, Tassen, Anstecker, T-Shirts und vieles mehr. Die unverwechselbaren Strichmännchen von Rudi Diessner. Die Lebenshilfe-Kollektion des Designers mit Down-Syndrom ist heute schon weit über den Kreis der Lebenshilfe hinaus bekannt und damit idealer Sympathieträger für Menschen mit geistiger Behinderung.

Mehr über das „Rudi-Design“ erfahren Sie bei der Bundesvereinigung Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V. Raiffeisenstr. 18, 35043 Marburg  
Tel.: (06421) 491-0, Fax: (06421) 491-167 oder unter www.rudi-design.de

zu Gunsten der Lebenshilfe

**HEIMAT FÜR KRONJUWELEN**  
NATÜRLICH NATURPARKE!

Entdecken Sie Heimat neu – Besuchen Sie die Naturparke in Deutschland!  
www.naturparke.de

**prisma**  
Das Fernsehmagazin Ihrer Zeitung

HEIKE MAKATSCH  
Ellen Berlinger im Zwiespalt  
Seite 5

**ANGST VOR MORGEN?**  
prisma startet neue Zukunftskolumne mit Professor Dr. Thomas Druyen  
Seite 48

Gewinnen Sie 10.000 € beim großen prisma-Rätsel!

Jetzt GRATIS Pflegehilfsmittel sichern!  
0800 2854783

Immer brandaktuell: das TV-Programm  
Worauf Sie sich verlassen können: die Tagestipps von prisma.de  
Nahaufnahme: der Tatort-Blog  
Ihre Meinung: Leser bewerten Filme und Schauspieler

**Kreuz und quer: 2 x 1.000 € gewinnen!** Westfälischer Anzeiger

**Vom 18. September bis 30. Oktober 2021: Täglich mitmachen und gewinnen!**  
Das täglich wechselnde Bild liefert Ihnen Hinweise auf die Begriffe im Kreuzworträtsel.  
**Zweistufige Gewinnerziehung:** Sie erfahren direkt am Telefon, ob Sie es in die Endauswahl derjenigen geschafft haben, aus denen die Tagesgewinner gezogen werden. Viel Glück!



Welche Hinweise gibt unser Bild heute?

**Gleich mitmachen:**

1. Entschlüsseln Sie unser Kreuzworträtsel und rufen Sie heute bis 23:59 Uhr die angegebene Gewinn-Hotline an.
2. Mit etwas Glück kommen Sie in die Endauswahl, nennen uns dort Ihr Lösungswort und qualifizieren sich so für die Tagesgewinnerauslosung.
3. Fällt das Los dann auf Sie und haben Sie das korrekte Lösungswort genannt, winken Ihnen satte 1.000 €.
4. Die Tagesgewinner werden telefonisch benachrichtigt.
5. Die Tagesgewinner erhalten ihren Gewinn zuverlässig und schnellstmöglich per Banküberweisung.

\*Der Anruf kostet 50 Cent aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk teurer. Anbieter Telemedien Interactive GmbH, Datenschutz unter: datenschutz.tnia.de  
Der Teilnahmeabschluss ist immer um 23:59 Uhr des jeweiligen Spieltags. Personen unter 18 Jahren dürfen nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden unter allen Teilnehmern der Verlage der Zeitungsgruppe Ippen ausgelost und am nächsten Tag zwischen 9 und 11 Uhr (Samstagsgewinner am Montag zwischen 9 und 11 Uhr) bezüglich Aufnahme der Bankverbindung und Übersendung eines Gewinnerfotos telefonisch kontaktiert. Der Gewinn wird schnellstmöglich auf das angegebene Bankkonto überwiesen. Die Gewinner erklären sich damit einverstanden, mit Namen und Foto in den Tageszeitungen der Ippen-Gruppe veröffentlicht zu werden. Der Gewinnanspruch verfällt, wenn die Gewinner es verweigern dem Veranstalter ein Foto zur Veröffentlichung zur Verfügung zu stellen. Mitarbeiter der Ippen-Gruppe, sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

						1	I	N	D	E	R	1	I	M	E	R			
						O													
			G			M	O	D	E	N	S								
			A			M	2					8							
			R							K	U		C	H	E	3	T	2	E
			D			D	O								R				E
			B	7	L	4	E	R		A	5	M	E						G
			N							A					E				A
K	I		S	E	3					4							H	L	L
										I									
										O									
S	C	H		B	L		D	6	N										

**Gewinnhotline für Lösungswort 1**

1 2 3 4

**01378 260152\***

**Gewinnhotline für Lösungswort 2**

1 2 3 4 5 6 7 8

**01378 404896\***

**Gewinner vom 14.10.2021:**

Angelika Stumpf (links)  
Reiner Poggenburg (rechts)

**Lösungen vom 18.10.2021**  
Lösungswort 1: FORST / Lösungswort 2: WANDERN

Statt Karten

Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen, so ist voll Trauer unser Herz,  
dich leiden sehen und nicht helfen können, war unser allergrößter Schmerz.

## Elisabeth Lehm

geb. Nordmeyer  
\* 9. März 1938 † 12. Oktober 2021

In liebevoller Erinnerung  
Deine Kinder  
Enkel, Urenkel  
und Anverwandte

Kondolenzanschrift: Bestattungshaus Pehl,  
Trauerhaus Lehm, 59065 Hamm, Bockymer Weg 88

Die Trauerfeier beginnt am Mittwoch, 27. Oktober 2021, um 14.00 Uhr  
in der Krypta der Johanneskirche Hamm-Norden, An der Johanneskirche.

Die 3-G-Regel ist zu beachten.

Unserer besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal  
des St. Stephanus Hamm-Heessen für die liebevolle Betreuung.

Jeder ist herzlich eingeladen für Elisabeth eine Kerze  
auf ihrer Gedenkseite zu entzünden.  
gemeinsam-trauern.das-bestattungshaus24.eu/begleiten/elisabeth-lehm

„Du bist nicht mehr da, wo Du warst,  
aber Du bist überall, wo wir sind.“



Still und traurig nahmen  
wir Abschied von

## Werner Uphoff

\* 9. Dezember 1955  
† 29. September 2021

Du bleibst in unseren Herzen  
**Deine Gaby  
Nina und Sascha  
mit Robin, Rico und Tyler  
und Verwandte**

Traueradresse: Familie Uphoff  
Erich-Polkaehn-Straße 10, 59073 Hamm-Heessen

Der Wortgottesdienst und die Urnenbeisetzung fanden auf  
Wunsch des Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

Betreuung Bestattungen Schröder

Statt persönlicher Benachrichtigung

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil  
und das Atmen zu schwer wurden,  
legte er seinen Arm um mich und sprach:  
Komm, wir gehen heim!

## Anneliese Hohenhövel

geb. Gorschlüter  
\* 15. März 1928 † 8. Oktober 2021

In Liebe und Dankbarkeit

Klaus und Birgit  
Horst und Lisa  
Melanie und André mit Emma und Lukas  
Kerstin und Andreas  
Torsten  
Christoph  
und Angehörige

59368 Werne, Karl-Gerstein-Straße 19 a

Wir haben im engsten Familienkreis Abschied genommen.

Ich bin der gute Hirte und kenne die Meinen  
und die Meinen kennen mich. (Johannes 10, 14)

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von meiner  
innig geliebten Frau, unserer lieben Mutter,  
Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Schwägerin

## Annette Schlüter

geb. Schulte-Holtey  
\* 7. August 1951 in Essen † 15. Oktober 2021 in Hamm-Heessen

Sie verstarb nach langer mit bewundernswerter Kraft ertragener  
Krankheit, im Segen Gottes und nach Empfang des heiligen  
Sakraments. Sie war der Mittelpunkt unserer Familie und genoss  
die grenzenlose Zuneigung ihrer Kinder und Enkelkinder,  
denen ihre ganze Liebe galt. Wir haben ihr für ihr ganzes  
Leben zu danken.

Im Namen der Familie:

**Martin Schlüter**  
**Jens und Britta Schlüter mit Louisa, Julius und Johann**  
**Britta Schlüter**  
**Anja und Lutz Blömer mit Johanna, Katharina, Julia und Elisa**  
**Lars und Christina Schlüter mit Maximilian und Theresa**  
**Brigitte und Knut Jeß**  
**Margreth Schulte-Holtey-Crone und Klaus-Peter Crone**  
**Peter und Astrid Schulte-Holtey**

59073 Hamm-Heessen, An der Barbarklinik 5

Das Requiem findet statt am 22. Oktober 2021 um 12.30 Uhr in der Pfarrkirche  
St. Stephanus, Heessener Dorfstraße 20, Hamm-Heessen.

Anschließend erfolgt die Beisetzung auf dem Friedhof Sundern, Ennigerweg 45.  
Anstelle von Blumen- und Kranzgaben wird eine Spende an den Förderverein  
Hospiz Hamm e.V. IBAN DE79 4105 0095 0000 1303 77 unter dem Stichwort  
„Annette Schlüter“ erbeten.

Betreuung Bestattungen Schröder

Heute müssen wir nach langer Krankheit  
Abschied nehmen von

## Tonio Brockhaus

\* 28. 11. 1999 † 13. 10. 2021

Tonio war für die meisten von uns mehr als nur  
ein Freund, mehr als nur ein Fliegerkamerad.

Er bleibt uns in Erinnerung als freundlicher,  
hilfsbereiter und starker junger Mann.

Wir sind dankbar für die zahlreichen unvergesslichen  
und schönen Momente mit ihm.

Sein Lachen, seine offene Art und sein unendlich  
großes Engagement werden wir so sehr vermissen.

Es ist schwer, einen Freund auf Erden zu verlieren.  
Es ist gut, einen Freund im Himmel zu haben.



In tiefer Trauer  
**Deine**  
Segelfluggruppe  
des Luftsportclubs  
Hamm

### Nachruf

Rat und Verwaltung der Stadt Werne nehmen Abschied von

## Frau Christina Thomas

die am 05.10.2021 im Alter von 39 Jahren verstorben ist.

Frau Thomas begann ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Werne am 01.08.2002. Nach der Ausbildung war sie im Finanzservice tätig, bis sie im Jahr 2012 als Rechnungsprüferin beschäftigt wurde. In der Zeit absolvierte sie erfolgreich den Angestelltenlehrgang II.

Während ihrer gesamten Beschäftigungszeit hat sich Frau Thomas für die Belange der Beschäftigten eingesetzt. Zuerst war sie als Jugend- und Auszubildendenvertretung, anschließend im Personalrat und zuletzt als Schwerbehindertenvertretung tätig.

Wir verlieren mit Frau Thomas sowohl eine wertvolle und engagierte Mitarbeiterin als auch einen von Kolleginnen und Kollegen sowie Vorgesetzten sehr geschätzten Menschen. Ihr hilfsbereites, zuverlässiges und freundliches Wesen wird uns fehlen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie, die einen geliebten Menschen verloren hat. Wir werden sie stets in bester Erinnerung behalten.

Werne, im Oktober 2021

Für Rat und Verwaltung  
der Stadt Werne:  
**Lothar Christ**  
Bürgermeister

Für den Personalrat:  
**Martina Eden-Hetberg**  
Vorsitzende

Statt Karten!

Und immer sind da Spuren deines Lebens,  
Gedanken, Bilder und Augenblicke.  
Sie werden uns an dich erinnern,  
uns glücklich und traurig machen  
und dich nie vergessen lassen.

Still und traurig, in großer Dankbarkeit und Liebe,  
nehmen wir Abschied.

## Hildegard Holtmann

geb. Möller  
\* 30. September 1945 † 15. Oktober 2021

Dein Heinrich  
Iris und Roland  
Petra und Frank  
Leon, Robin und Mona  
Lukas und Louisa  
Torben und Amelie

59071 Hamm, Marker Dorfstraße 52

Die Trauerfeier beginnt am Freitag, dem 22. Oktober 2021, um 11.00 Uhr in der Pankratiuskirche, Hamm-Mark. Anschließend erfolgt die Beisetzung der Urne auf dem Marker Friedhof. Für die Teilnahme am Gottesdienst gilt die 3-G-Regel, geimpft, genesen, getestet.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Bestattungen Richter, Inh. M.Tomkowitz, Tel. 8 06 05



trauer.nrw



Trauerfälle  
in der Region.

Statt besonderer Anzeige

Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem du einst so froh geschaffst.  
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen, weil dir der Tod nahm die Kraft.  
Was du aus Liebe uns gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.  
Was wir an dir verloren haben, das wissen wir nur ganz allein.

## Christel Nitsche

geb. Maletz  
\* 2. Februar 1941 † 15. Oktober 2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Wilhelm Nitsche  
Michael Nitsche  
Peter Nitsche  
Geschwister und Anverwandte

Kondolenzanschrift: Bestattungshaus Schulte,  
Trauerhaus Nitsche, 59199 Bönen, Bahnhofstraße 263

Der Wortgottesdienst zur Urnenbeisetzung beginnt  
am Dienstag, 26. Oktober 2021, um 11.00 Uhr  
in der Trauerhalle des Bestattungshauses  
auf dem Friedhof Bönen-Altenböge, Friedhofstraße.

Die 3-G-Regel ist zu beachten.

Jeder ist herzlich eingeladen für Christel eine Kerze  
auf ihrer Gedenkseite zu entzünden.  
gemeinsam-trauern.das-bestattungshaus24.eu/begleiten/christel-nitsche



## Auch wenige Worte können viel Trostr spenden.

Mit einer Familienanzeige  
in Ihrer Tageszeitung  
geben Sie den Verlust eines  
lieben Menschen bekannt.



# Ihr neues Personal ist näher als Sie denken.

Erreichen Sie mit uns Ihre Zielgruppe bei der Personalsuche in der Region.  
Profitieren Sie von Lokalkompetenz, Themenvielfalt, journalistischer Qualität und Reichweite.

Print

Mit den **Tageszeitungen der Region** schalten Sie in seriösen und qualitativ hochwertigen Medien.

**Mediaregion  
Ruhrgebiet/Westfalen**

Online

Unsere Jobbörsen bieten Ihnen den passenden Kanal für die Suche im Internet. **Regional und kostengünstig oder bundesweit** haben Sie die Möglichkeit, Ihre Stellenanzeige auch online zu veröffentlichen.

NRW-**Jobs**.de

**stellenanzeigen.de**

Print  
+ Online

Stellenanzeige und PR-Text in der Tageszeitung sowie Advertorial (Online PR-Text) auf unseren Webseiten und Schaltung Ihrer Stellenanzeige auf nrw-jobs.de

**Kombiangebot  
„Starke Arbeitgeber  
in der Region“**

Print  
+ Radio  
+ Online

Mit unserer **attraktiven Kombi** aus Print, Radio und Online bieten wir Ihnen ein starkes Leistungspaket. Präsentieren Sie Ihre Stellenausschreibung mit maximaler Reichweite in der Region.

**PRO-Kombi**

Gerne gestalten wir mit Ihnen zusammen individuelle, crossmediale Lösungen zur Personalgewinnung.

Sprechen Sie uns an.  
Produktmanagement Stellenmarkt  
Tel. 02381 105-1348 | E-Mail [stellenmarkt@wa.de](mailto:stellenmarkt@wa.de)

## FUSSBALL

### Champions League

Gruppe A  
FC Brügge - Manchester City ... Di. 18.45  
Paris Saint-Germain - RB Leipzig ... Di. 21.00

1. Paris Saint-Germain	2 1 1 0 3:1 4
2. FC Brügge	2 1 1 0 3:2 4
3. Manchester City	2 1 0 1 6:5 3
4. RB Leipzig	2 0 0 2 4:8 0

Die nächsten Spiele, Mittwoch, 3. November: RB Leipzig - Paris Saint-Germain, Manchester City - FC Brügge (beide 21 Uhr).

Gruppe B  
Atlético Madrid - Liverpool FC ... Di. 21.00  
FC Porto - AC Mailand ... Di. 21.00

1. Liverpool FC	2 2 0 0 8:3 6
2. Atlético Madrid	2 1 1 0 2:1 4
3. FC Porto	2 0 1 1 1:5 1
4. AC Mailand	2 0 0 2 3:5 0

Die nächsten Spiele, Mittwoch, 3. November: AC Mailand - FC Porto (18.45 Uhr), Liverpool FC - Atlético Madrid (21 Uhr).

Gruppe C  
Besiktas Istanbul - Sport. Lissabon ... Di. 18.45  
Ajax Amsterdam - Bor. Dortmund ... Di. 21.00

1. Ajax Amsterdam	2 2 0 0 7:1 6
2. Borussia Dortmund	2 2 0 0 3:1 6
3. Besiktas Istanbul	2 0 0 2 1:4 0
4. Sporting Lissabon	2 0 0 2 1:6 0

Die nächsten Spiele, Mittwoch, 3. November: Borussia Dortmund - Ajax Amsterdam, Sporting Lissabon - Besiktas Istanbul (beide 21 Uhr).

Gruppe D  
Schachtar Donezk - Real Madrid ... Di. 21.00  
Inter Mailand - FC Sheriff Tiraspol ... Di. 21.00

1. FC Sheriff Tiraspol	2 2 0 0 4:1 6
2. Real Madrid	2 1 0 1 2:2 3
3. Inter Mailand	2 0 1 1 0:1 1
4. Schachtar Donezk	2 0 1 1 0:2 1

Die nächsten Spiele, Mittwoch, 3. November: Real Madrid - Schachtar Donezk (18.45 Uhr), FC Sheriff Tiraspol - Inter Mailand (21.00).

Gruppe E  
FC Barcelona - Dynamo Kiew ... Mi. 18.45  
Benf. Lissabon - Bayern München ... Mi. 21.00

1. Bayern München	2 2 0 0 8:0 6
2. Benfica Lissabon	2 1 1 0 3:0 4
3. Dynamo Kiew	2 0 1 1 0:5 1
4. FC Barcelona	2 0 0 2 0:6 0

Die nächsten Spiele, Dienstag, 2. November: Bayern München - Benfica Lissabon, Dynamo Kiew - FC Barcelona (beide 21 Uhr).

Gruppe F  
Manchester United - A. Bergamo ... Mi. 21.00  
BSC Young Boys - FC Villareal ... Mi. 21.00

1. Atal. Bergamo	2 1 1 0 3:2 4
2. Manchester United	2 1 0 1 3:3 3
3. BSC Young Boys	2 1 0 1 2:2 3
4. FC Villareal	2 0 1 1 3:4 1

Die nächsten Spiele, Dienstag, 2. November: Atalanta Bergamo - Manchester United, FC Villareal - BSC Young Boys (beide 21 Uhr).

Gruppe G  
RB Salzburg - VfL Wolfsburg ... Mi. 18.45  
Lille OSC - FC Sevilla ... Mi. 21.00

1. RB Salzburg	2 1 1 0 3:2 4
2. FC Sevilla	2 0 2 0 2:2 2
3. VfL Wolfsburg	2 0 2 0 1:1 2
4. Lille OSC	2 0 1 1 1:2 1

Die nächsten Spiele, Dienstag, 2. November: VfL Wolfsburg - RB Salzburg (18.45 Uhr), FC Sevilla - Lille OSC (21 Uhr).

Gruppe H  
St. Petersburg - Juventus Turin ... Mi. 21.00  
FC Chelsea - Malmö FF ... Mi. 21.00

1. Juventus Turin	2 2 0 0 4:0 6
2. FC Chelsea	2 1 0 1 1:1 3
3. Zenit St. Petersburg	2 1 0 1 4:1 3
4. Malmö FF	2 0 0 2 0:7 0

Die nächsten Spiele, Dienstag, 2. November: Malmö FF - FC Chelsea (18.45 Uhr), Juventus Turin - Zenit St. Petersburg (21 Uhr).

3. Liga  
SC Verl - TSV Havelse ... Di. 19.00

1. Magdeburg	12 8 1 3 25:13 25
2. 1. FC Saarbrücken	12 5 5 2 20:15 20
3. Borussia Dortmund II	12 6 2 4 20:15 20
4. E. Braunschweig	12 5 5 2 19:14 20
5. VfL Osnabrück	12 6 2 4 16:11 20
6. W. Mannheim	11 5 4 2 17:9 19
7. 1. FC Klautern	12 5 3 4 17:8 18
8. FC Viktoria Berlin	12 5 3 4 23:16 18
9. Wehen Wiesbaden	12 5 3 4 17:14 18
10. Türk. München	12 5 3 4 14:17 18
11. Hallescher FC	12 4 5 3 21:20 17
12. SC Verl	12 4 4 4 21:22 16
13. FSV Zwickau	12 3 6 3 14:15 15
14. SV Meppen	12 4 3 5 12:17 15
15. 1860 München	11 2 7 2 10:11 13
16. SC Freiburg II	12 3 4 5 8:16 13
17. MSV Duisburg	12 4 0 8 15:21 12
18. Viktoria Köln	12 2 4 6 14:21 10
19. Würzburger K.	12 1 5 6 6:16 8
20. TSV Havelse	12 2 1 9 10:28 7

## FUSSBALL KURZ

**VfL Bochum:** Der Aufsteiger darf im Heimspiel gegen Eintracht Frankfurt am Sonntag (19.30 Uhr/DAZN) auf ein fast ausverkauftes Ruhrstadion hoffen. Wie der Klub mitteilte, ist die Erhöhung der Kapazität auf bis zu 20000 Fans vom städtischen Gesundheitsamt genehmigt worden. Zuletzt waren gegen den VfB Stuttgart 15500 Zuschauer zugelassen gewesen. sid

# Erstes Endspiel um den Gruppensieg

Das Matchballspiel in Amsterdam gewinnen, dadurch die Belastung besser steuern: Borussia Dortmund kann sich in der Champions League doppelt belohnen.

VON THOMAS NOWAG

Amsterdam – Johan Cruyff wacht als Bronzestatue vor dem Stadion von Ajax Amsterdam, Porträtfotos des „Königs“ begrüßen die Zuschauer in den Gängen. Doch wo einst die legendäre Nummer 14 zauberte, will Borussia Dortmund im Matchballspiel jeglichen Ansatz von „totalvoetbal“ ersticken.

„Wir wissen, was da auf uns zurollt. Wir dürfen den Schlagabtausch auf keinen Fall ausarten lassen“, forderte Trainer Marco Rose vor dem Duell um die Tabellen-

führung in der Champions-League-Gruppe C am Dienstag-

abend (21 Uhr/Amazon Prime).

Emre Can betonte, das Ziel sei, „zu gewinnen“. Denn: Der Sieger ist mit neun Punkten aus drei Spielen so gut wie durch – und er kann in der Knochenmühle der englischen Wochen die Belastung besser steuern.

„Ajax, Bundesliga, Pokal, Bundesliga, wieder Ajax, Bundesliga“, zählte Rose auf, „das wird richtig anspruchsvoll. Wenn ich es mir malen könnte, gewinnen wir in Amsterdam – aber leider ist das nicht 'Wünsch dir was'.“

Einen brauchen sie dafür ganz besonders: Ausnahme-Stürmer Erling Haaland, der gegen den FSV Mainz 05 (3:1) am Samstagmittag 90 Minuten lang auf dem Feld stehen musste.



Die Personalsorgen bleiben: Marco Rose hofft durch einen Sieg in Amsterdam auf etwas Entspannung. FOTO: IMAGO



## Zorc über Bellingham: „Ein Draufgänger“

BVB-Mittelfeldspieler Jude Bellingham genießt es, nach den Geisterspielen vor Zehntausenden von Fans im Stadion zu spielen. „Es ist für mich immer ein Privileg, das Trikot anzuziehen. Aber mit den Zuschauern im Stadion ist das Gefühl noch hundertmal so sehr, dass ich alles geben will, damit wir das siegreiche Team sind“, sagte der 18 Jahre alte englische Nationalspieler dem „Kicker“. Bellingham ist trotz seines jungen Alters „außergewöhnlich“, sagt BVB-Geschäftsführer Hans-Joachim Watzke. Für Sportdirektor Michael Zorc ist er „ein mutiger Junge, ein Draufgänger“.

Dass dies nicht der Plan gewesen war, hat auch der niederländische Rekordmeister bemerkt. „Wenn ich die Wahl hätte, wäre es mir lieber, dass er nicht dabei ist“, sagte der frühere Bremer Davy Klaassen. Da muss Rose ihn wohl enttäuschen: Es ist nicht an der Zeit, seinen herausragenden Spieler zu

schonen. Haaland wolle so wieso „immer unbedingt“, sagte der Trainer. Der 21-jährige selbst beteuerte bei Twitter vor dem abendlichen Steak mit Pommes frites, es gehe ihm „sehr gut“. Beim Tabellenführer der Eredivisie kann sich der Nor-

weger seine Pause einfach selbst herausschießen. Mit dem Achtelfinale vor Augen böten sich im DFB-Pokal gegen den Zweitligisten FC Ingolstadt (26. Oktober) oder im Ajax-Rückspiel (3. November) und den weiteren Königsklasse-Duellen durchaus Gelegenheiten zur Regeneration. Ohnehin: „Meine Spieler freuen sich darauf, gegen Haaland anzutreten“, sagt Ajax-Trainer Erik ten Hag. Davy Klaassen hat er wohl nicht gefragt. Einige Personalsorgen wird der BVB definitiv durch die englischen Wochen schleppen müssen. „Irgendwann ist das Rad überdreht, und du kommst in eine Spirale rein, wo es schwierig ist, auf bestimmten Positionen noch nachzulegen“, sagte Rose. „Da müssen wir aber jetzt

durch, ohne zu jammern.“ Linksverteidiger Raphael Guerreiro und U21-Nationalstürmer Youssoufa Moukoko werden zumindest noch in Amsterdam fehlen, Gio Reyna und Mahmoud Dahoud wahrscheinlich auch. Abwehrchef Mats Hummels kratzt ist seit Wochen haar-scharf an der Belastungsgrenze. Immer wieder reagiert das Knie, das Duell mit dem früheren Frankfurter Bundesliga-Stürmer Sebastian Haller (fünf Tore in den ersten zwei Champions-League-Spielen) könnte hart werden. So oder so: „Auch wir können kicken“, betonte Emre Can, und er forderte: „Wir müssen selbstbewusst auftreten.“ Für das Achtelfinale. Und für ein bisschen Entspannung.

## Hernández war schon in Madrid

FUSSBALL Bayern-Profi hofft auf Berufung

Madrid – Lucas Hernández vom FC Bayern ist schon am Montag vor Gericht in Madrid erschienen und muss in Spanien innerhalb der nächsten zehn Tage möglicherweise eine sechsmonatige Haftstrafe antreten. Hernández sei darüber persönlich benachrichtigt worden, teilte das zuständige Gericht mit. Der 25 Jahre alte Franzose war eigentlich erst für Dienstag vorgeladen worden, erschien den amtlichen Angaben zufolge aber einen Tag früher am Strafgericht 32 im Osten der spanischen Hauptstadt.

Man müsse zwar noch die Entscheidung des Madrider Oberlandesgerichts zu einer von Hernández' Anwälten eingelegten Berufung abwarten, betonte der Gerichtssprecher. Sollte diese allerdings am 28. Oktober um Mitternacht noch nicht vorliegen, werde der Fußballer die Haftstrafe umgehend in einem spanischen Gefängnis seiner Wahl antreten müssen. Damit würde der Abwehrmann bis Ende April 2022 ausfallen.

Hernández wird von seiner Vergangenheit eingeholt: Die Haftstrafe war nämlich schon 2019 wegen eines handgreiflichen Streits im Februar 2017 mit seiner damaligen Freundin und heutigen Frau verhängt worden. Beide wur-



Lucas Hernández und seine Frau Amelia Llorente bei der Vorstellung in München im Juli 2019. FOTO: AFP

den damals wegen häuslicher Gewalt zu gemeinnütziger Arbeit und einem sechsmonatigen Kontaktverbot verurteilt. Sie versöhnten sich jedoch schnell und verheirateten sich während der sechs Monate gemeinsam, womit der damalige Profi von Atlético Madrid gegen das Annäherungsverbot verstieß. In Spanien spielt der Kampf gegen häusliche Gewalt eine große Rolle. Die Richter sind sehr streng, Medien berichten darüber ausführlicher als in Deutschland, auch wenn unbekannt Personen betroffen sind. Ein Kontaktverbot bleibt in Spanien auch bestehen, wenn es eine Versöhnung gegeben hat, damit niemand zu einer solchen Aussöhnung genötigt werden kann. dpa

## Peters will DFB-Präsident werden – folgt Watzke als Aufsichtsratschef?

FUSSBALL Machtkampf um neue Posten nimmt Fahrt auf

Frankfurt – In den Poker um die Führungspositionen im deutschen Fußball kommt überraschend neue Bewegung. Peter Peters tritt vorzeitig als Aufsichtsratsvorsitzender der Deutschen Fußball Liga (DFL) zurück und will sich unter bestimmten Bedingungen nun doch um den Posten als DFB-Präsident bewerben. „Ich kandidiere als DFB-Präsident, wenn ich dafür die Unterstützung der Liga erhalten und ich von einem Landesverband von den Amateuren vorgeschlagen werde“, sagte Peters der „Frankfurter Allgemeinen Zeitung“. Er ist derzeit gemeinsam mit Rainer Koch interimsmäßig Chef des Deutschen Fußball-Bunds, nachdem Fritz Keller im Mai zurückgetreten war.

Peters (59) kündigte an, noch in diesem Jahr von seinen Ämtern bei der DFL zurückzutreten. Als Favorit auf seine Nachfolge gilt Hans-Joachim Watzke, Geschäftsführer von Borussia Dortmund. „Jetzt geht es für mich um das Wesentliche, das ist die DFL einen geordneten Übergang hinzubekommen“, sagte Peters. „Ich halte Aki Watzke in diesen schwierigen Zeiten aufgrund seiner Erfahrung und Durchsetzungsfähigkeit für den absolut geeigneten Kandidaten als DFL-Aufsichtsratsvorsitzenden.“



Hans-Joachim Watzke  
BVB-Geschäftsführer

Watzke äußerte zuletzt, er denke bei einer Vakanz darüber nach. Wegen der Folgen der Corona-Krise hatte Watzke seinen eigentlich für 2022 avisierten Ausstieg bei den Dortmundern verschoben und seinen Vertrag bis zum 31. Dezember 2025 verlängert. Der 62-Jährige soll nun bereits auf der Versammlung der 36 Profiklubs am 14. Dezember gewählt werden. Sowohl der DFB als auch die DFL sind inmitten großer Umbrüche an der Spitze. Bei der DFL löst Donata Hopfen zum 1. Januar den langjährigen Geschäftsführer Christian Seifert ab. Der DFB sucht wieder einmal einen neuen Präsidenten. Gewählt wird beim Bundestag am 11. März 2022 in Frankfurt/Main. Neben Peters hat noch niemand seine Ambitionen bekundet. Dieser hatte seine eigenen Chancen auf die Keller-Nachfolge nach dem Beschluss der Landeschefs im DFB am vorletzten Wochenende, dass

der Kandidat aus dem Amateurbereich kommen soll, noch kritisch bewertet. „Ich habe Interesse gezeigt“, sagte der frühere Finanzvorstand des FC Schalke 04 damals. „Ich habe aber genauso deutlich gesagt, dass ich das nur mache, wenn ich das Vertrauen der Amateurrepräsentanten habe. Und ich denke, die Amateurrepräsentanten den alten Weg einschlagen und wieder einen Vertreter aus ihrem Kreis wählen. Das muss man respektieren.“ Nun formulierte Peters seine Bedingungen für eine Bewerbung, die zu einer möglichen Kampfkandidatur werden könnte. „Ich habe meine Bereitschaft zur Kandidatur erklärt. Und nach zahlreichen Gesprächen spüre ich das entsprechende Vertrauen, auch in den Reihen der Landesverbände“, sagte er dem „Kicker“. Zunächst sollen beim DFB die Präsidenten der fünf Regionalverbände das Gespräch mit dem Profiflügel der DFL suchen. Zwischen Profis und Amateuren hatte sich in der Vergangenheit so mancher Streit in Personalfragen entzündet. Als Kandidat des Amateurlagers beim weltgrößten Sportfachverband war zuletzt Bernd Neuendorf vom Mittelrhein-Verband genannt worden. dpa

## Leipzig trifft auf Messi – aber nicht auf Neymar

Paris – Lionel Messi und Kylian Mbappe waren längst in den Köpfen von Trainer Jesse Marsch und den Profis von RB Leipzig, doch Panik ließen sie am Cottaweg nicht zu. Im Abschlusstraining vor dem vorentscheidenden Champions-League-Kracher bei Paris St. Germain kickten die Spieler am Montag lachend Bälle umher, als wäre in Leipzig alles rosig. Die Realität ist eine andere.

Mit einer Pleite bei PSG wäre RB so gut wie raus. „Das wird eine schwierige Aufgabe. Paris war schon ohne Messi so eine gute Mannschaft“, sagte Marsch vor dem Gastspiel im Prinzipienpark am Dienstag (21 Uhr/DAZN). Doch seit Messi auch noch bei PSG spielt, bildet er mit Neymar und Kylian Mbappe ein dreiköpfiges Ungeheuer, gegen das keine Mannschaft der Welt gerne antritt. Immerhin: Neymar fällt mit Adduktorenproblemen aus. sid

## Sextape-Skandal um Benzema

Versailles – Für Karim Benzema wird es ab Mittwoch ernst: Der französische Fußballstar muss sich in Versailles vor Gericht wegen Mittäterschaft bei einem Erpressungsversuch verantworten. Der Prozess im Sextape-Skandal von 2015 ist über drei Tage angesetzt. Dem 33-Jährigen drohen laut Medienberichten bis zu fünf Jahre Haft und eine Geldstrafe von 75000 Euro. Der 87-malige Nationalspieler soll seinen früheren Mitspieler Mathieu Valbuena dazu gedrängt haben, Erpresser zu bezahlen, die mit der Veröffentlichung eines intimen Videos drohten. Ob der Angreifer von Real Madrid zum Prozess erscheinen wird, ist offen. sid

## Weghorst mit Corona infiziert

Wolfsburg – Der VfL Wolfsburg muss sein Champions-League-Duell bei RB Salzburg ohne Wout Weghorst bestreiten. Wie der Klub mitteilte, hat sich der 29 Jahre alte Niederländer mit dem Coronavirus infiziert und steht somit am Mittwoch (18.45 Uhr/DAZN) nicht zur Verfügung. Weghorst klagte am Sonntagmorgen über Symptome, ein Test brachte den positiven Befund. Der Angreifer, der im vergangenen Jahr fragwürdige Aussagen zum Virus in den Sozialen Netzwerken teilte und dafür Kritik abbekam, begab sich in häusliche Quarantäne. sid

## England: Uefa bestraft Verband

Köln – Englands Nationalelf muss bei seinem nächsten Heimspiel in einem Wettbewerb der Uefa ohne Fans auskommen. Wie die Europäische Fußball-Union mitteilte, ist Englands Verband (FA) wegen der Turbulenzen im EM-Endspiel mit einem Geisterspiel bestraft worden. Ein weiteres wurde auf Bewährung ausgesprochen, die zwei Jahre läuft. Zudem muss die FA 100 000 Euro bezahlen. sid

## Das wilde Auf und Ab von Elektriker Cross

Salzburg – Als der frühere Elektriker Rob Cross zum letzten Mal ein wichtiges Darts-Turnier gewann, wusste die Welt noch nichts von der Corona-Pandemie. Im Oktober 2019 eroberte er vor vielen kostümierten Fans den EM-Titel in Göttingen – es folgten die pandemiebedingte Vollbremsung und ein sportliches Tief für Cross, der in rund fünf Jahren als Darts-Profi schon so viele Auf- und Abs miterlebt hat. Umso emotionaler wurde der 31 Jahre alte Engländer nun am späten Sonntagabend in Salzburg, als er völlig überraschend zum zweiten Mal Europameister wurde.

„Nach diesen 18 Monaten ist es großartig, wieder zu gewinnen. Das war wahrscheinlich die härteste Zeit meines Lebens“, schilderte Cross, nachdem er im Endspiel den langjährigen Dauerrivalen Michael van Gerwen (Niederlande) mit 11:8 bezwungen hatte. Cross war zuletzt bei den großen Turnieren kein Titelkandidat mehr und rutschte in der Welttrangliste immer weiter ab, fiel zuletzt sogar aus den Top 10. In Salzburg war es nun anders. „Ich habe den Job erledigt“, sagte Cross.

Der Siegerpokal und die rund 140.000 Euro Preisgeld sind für Cross wichtig. Doch das Gefühl, die ganz großen Turniere noch gewinnen zu können, dürfte ihm mit Blick auf die WM in London (15. Dezember bis 3. Januar) noch mehr bedeuten. Der Quereinsteiger befindet sich gerade einmal fünf Jahre als Profi auf der Darts-Tour und hat doch schon die komplette Bandbreite der Gefühle durch: erst ein märchenhaftes erstes Jahr mit WM-Titel gegen Legende Phil Taylor, später Morddrohungen, weitere große Titel und im Anschluss der tiefe sportliche Fall.



Rob Cross  
Darts-Europameister

## TENNIS

### Turnier in Indian Wells

**Herren, Einzel, Finale:** Cameron Norrie (Großbritannien/21) - Nikoloz Pietrangeli (Georgien/29) 3:6, 6:4, 6:1

**Damen, Einzel, Finale:** Paula Badosa (Spanien/21) - Viktoria Asarenka (Belarus/27) 7:6 (7:5), 2:6, 7:6 (7:2)

## GOLF

### US-PGA-Tour

**In Las Vegas/Nevada, Endstand nach 4 Runden:** 1. Rory McIlroy (Nordirland) 263 Schläge (68+67+62+66); 2. Collin Morikawa (USA) 264 (67+70+65+62); 3. Keith Mitchell (USA) 266 (62+64+73+67); Rickie Fowler (USA) 266 (66+66+63+71)

## LIVE-TIPPS

### Dienstag, 19. Oktober

**10 Uhr:** DAZN: Tennis, WTA Tour in Moskau, 2. Tag  
**14 Uhr:** DAZN: Fußball, Youth League, Ajax U19 - Borussia Dortmund U19  
**18.45 Uhr:** DAZN: Fußball, Champions League, Einzelspiele/Konferenz, 3. Spieltag  
**18.45 Uhr:** DAZN: Handball, European League, Füchse Berlin - Fenix Toulouse und RK Velenje - SC Magdeburg  
**19.15 Uhr:** MagentaSport: Eishockey, DEL, 14. Spieltag  
**20.45 Uhr:** DAZN: Handball, Europa League, TBV Lemgo - Benfica Lissabon  
**20.50 Uhr:** Prime Video: Fußball, Champions League, Ajax Amsterdam - Borussia Dortmund  
**20.50 Uhr:** DAZN: Fußball, Champions League, Einzelspiele/Konferenz, 3. Spieltag



## Olympisches Feuer für Peking-Spiele entzündet

Begleitet durch Proteste von Demonstranten gegen China ist das olympische Feuer für die Winterspiele in Peking entzündet worden. Die Flamme wurde am Montag mit Hilfe eines Hohlspiegels und der Sonnenstrahlen in der antiken Stätte von Olympia entfacht. Wegen der Corona-Pandemie wird es in Griechenland keinen langen Fackellauf geben. Die Spiele finden vom 4. bis 20. Februar 2022 statt. Drei Demonstranten protestierten gegen die Vergabe der Winterspiele an China, sie prangerten die Menschenrechtslage in Tibet und Hongkong an. Sie trugen ein Transparent mit dem Spruch „Keine Völkermord-Spiele“ und versuchten,

den Zaun rund um die antike Stätte zu überspringen. Die Polizei habe sie festgenommen, berichtete das Staatsfernsehen. Dem autoritär regierten China werden Menschenrechtsverletzungen vor allem gegen Minderheiten wie den muslimischen Uiguren vorgeworfen. Menschenrechtsgruppen nennen als Beispiele

für chinesische Repressalien die autonome Region Xinjiang, Tibet und Hongkong. Das Zeremoniell wurde durch die Protestaktion nicht unterbrochen. Die Flamme sollte am Montag nach Athen auf die Akropolis getragen werden. Gleich am Dienstag soll sie dann den Organisatoren übergeben werden.

Die 24-Jährige aus Chemnitz wahrte am Montag ihre gute Chance, sich für das Gerätefinale am Sonntag zu qualifizieren. Mit 13,733 Punkten nimmt Schäfer-Betz nach sieben von zehn Ausscheidungsrunden den zweiten Platz ein, die besten acht Athletinnen erreichen die Medaillenscheidung am Sonntag.

## Schäfer-Betz kommt gut über Schwebebalken

Kitakyushu – Pauline Schäfer-Betz klatschte erleichtert in die Hände und atmete ganz tief durch. Die ehemalige Schwebebalken-Weltmeisterin darf nach ihrem soliden Auftakt bei den Kunstturn-Weltmeisterschaften im japanischen Kitakyushu an ihrem Topgerät voller Optimismus auf einen Finalplatz hoffen.

„Ich konnte noch nicht alles zeigen, was ich mir vorgenommen hatte, aber dafür habe ich hoffentlich im Finale noch Zeit“, sagte Schäfer-Betz, die wieder im Ganzkörperanzug und nicht im kurzen Turndress an die Geräte ging. Die gebürtige Saarländerin wird bis zum Dienstag warten müssen, bis die Finalqualifikation definitiv nach den letzten drei Vorrunden gesichert ist.

„Ich konnte noch nicht alles zeigen, was ich mir vorgenommen hatte, aber dafür habe ich hoffentlich im Finale noch Zeit“, sagte Schäfer-Betz, die wieder im Ganzkörperanzug und nicht im kurzen Turndress an die Geräte ging. Die gebürtige Saarländerin wird bis zum Dienstag warten müssen, bis die Finalqualifikation definitiv nach den letzten drei Vorrunden gesichert ist.

## KURZ NOTIERT

**Fußball:** Der kriselnde Drittligist MSV Duisburg hat einen Nachfolger für Trainer Pawel Dotschew gefunden. Wie die Meidericher am Montag mitteilten, folgt Hagen Schmidt (51) auf den vor knapp zwei Wochen entlassenen Bulgaren. Schmidt wechselt von der U17 des Bundesligisten Borussia Mönchengladbach zum Tabellen-17. und unterschrieb einen Vertrag bis Sommer 2023.

**Eishockey:** Der EHC Red Bull München hat 18 Corona-Fälle. 14 Spieler und vier Mitglieder des Betreuer- und Trainerstabs seien positiv getestet worden, teilte der dreimalige Meister mit. Das für Mittwoch geplante Spiel gegen die Adler Mannheim fällt aus und soll nach DEL-Angaben am 2. Dezember nachgeholt werden.

**Handball:** Das abgebrochene Bundesliga-Spiel zwischen dem Bergischen HC und der HSG Wetzlar wird wiederholt. Die Partie war abgebrochen worden, weil ein Fan notärztlich versorgt werden musste.

## LEUTE, LEUTE



**Maik Machulla** (44), Handball-Trainer, hat seinen Vertrag bei Vizemeister SG Flensburg-Handewitt vorzeitig um drei weitere Jahre bis 2026 verlängert. Der frühere Co-Trainer war vor vier Jahren zum Chefcoach befördert worden und hatte mit dem Nordklub seitdem zweimal die Meisterschaft gewonnen. „Maik hat in den letzten Jahren bei der SG bewiesen, dass er einer der besten Trainer in Europa ist“, sagte Geschäftsführer Dierk Schmäschke. Flensburg hat in der laufenden Spielzeit mit großen Personalsorgen zu kämpfen. In der Bundesliga belegt die SG lediglich den sechsten Rang.

# Insta-Star Gwinn mischt wieder mit

Giulia Gwinn wurde bei der WM 2019 zur „Besten jungen Spielerin“ gewählt. Ein Jahr später verletzte sie sich schwer, was ihrer Popularität im Frauenfußball aber kaum Abbruch tat.



Giulia Gwinn hat eine Viertelmillion Follower auf Instagram und ist jetzt zurück im Kreis der DFB-Frauen. FOTO: DPA

VON ULRIKE JOHN

München – Irgendwo zwischen den Privat- und Trainingsfotos, die Giulia Gwinn gepostet hat, ist eines vom 19. September 2020. Da liegt die Nationalspielerin auf dem Rasen, hält sich das Knie und reckt einen Arm hilfesuchend nach oben. Der Kreuzbandriss hat ihr Leben verändert. Jetzt ist die 22-Jährige vom FC Bayern München wieder zurück in der DFB-Auswahl.

Und viele Augen in der Szene werden auf Gwinn gerichtet sein: Auf Instagram hat die als „Beste junge Spielerin“ der WM 2019 ausgezeichnete Abwehrakteurin inzwischen eine Viertelmillion Follower – mehr als jede andere deutsche Fußballerin. „Im Nachhinein kann ich schon sagen, dass man sehr,

sehr viel lernen und auch Positives ziehen kann aus so einer Zeit. Ich glaube, physisch und psychisch bin ich auf einem anderen Niveau als ich vorher war“, sagt sie über ihre Verletzung.

Beim deutschen Meister aus München hat sich Gwinn nach langer Leidenszeit wieder reingespielt in die Mannschaft. Nun gehört sie zum Aufgebot für die WM-Qualifikationsspiele der deutschen Frauen gegen Israel am Don-

nerstag (21 Uhr/sport-schau.de) in Petach Tikwa und am 26. Oktober (16.05 Uhr/ARD) in Essen. Bundestrainerin Martina Voss-Tecklenburg gab der Rückkehrerin gleich eine Einsatzgarantie: „Wir haben bei den Spielen im September auf Giulia verzichtet, damit sie im Verein mehr Rhythmus bekommt. Wir wollen sie nicht nur im Training, sondern auch im Spiel erleben.“ Der Lockdown in der Coro-

## Der Fokus soll immer auf mir als Fußballerin liegen.

Giulia Gwinn

na-Zeit hat die Reha-Zeit für Gwinn nicht leichter gemacht. Aber in ihrer ebenfalls am Kreuzband verletzte Bayern-Kollegin Jovana Damjanovic hatte sie eine treue Wegbegleiterin. Die Serbin sagt über „Giulia“: „Sie war der kleine, junge Superstar. Sie hat sich nie getraut, in einer großen Gruppe was zu sagen. Jetzt, ein Jahr später, ist sie echt erwachsener geworden.“

Gwinns Glück, so sagte sie selbst, war auch, dass die EM in England auf 2022 verschoben wurde. „Dadurch konnte ich meine Verletzung auch in Ruhe ausheilen lassen und hatte nicht die ganze Zeit ein Turnier im Kopf.“ Komplett beschwerdefrei sei sie und „überglücklich“ über die Nominierung für das Team des Olympiasiegers von 2016.

„Klar will man sich seinen Platz bei der Nationalmannschaft zurückholen. Es wäre gelogen, wenn es nicht so wäre“, erklärte die Sportmanagement-Studentin. „Aber ich glaube, ich muss erst mal wieder refinden und mir auch die Zeit geben.“

19 Länderspiele hat Gwinn bisher gemacht, es sollen noch viele hinzukommen für die in Ailingen am Bodensee geborene Sportlerin, die mit 16 Jahren für den SC Freiburg ihr Bundesliga-Debüt gab.

Über ihr schwieriges Jahr hat der FC Bayern sogar eine Doku gedreht: „Giulia Gwinn – 336 Tage“. Im Sky-Beitrag „Meine Geschichte“ erzählte sie davon, dass sie aufgrund ihrer Popularität im Frauenfußball auch Neid zu spüren bekommt. Es sei „ein schwieriges Thema mit Konkurrenz und so“.

Auf Instagram zeigt sich Gwinn so, wie das junge Frauen in ihrem Alter eben oft tun: Im Kleid mit Leopardmuster bei Sonnenuntergang, vor dem Spiegel oder mit knallrotem Top im Cabrio. Soziale Medien seien eine wichtige Plattform, aber: „Der Fokus soll immer auf mir als Fußballerin liegen. Es wird immer wieder private Einblicke geben, das ist jedoch nebensächlich.“

# Fragezeichen hinter „King“ James und den Lakers

**BASKETBALL** Vor dem Start der NBA-Saison dominieren die Diskussionen um ungeimpfte Profis



**Optimist:** Superstar LeBron James von den Los Angeles Lakers. FOTO: AFP

Los Angeles – Das Getöse um seinen früheren Gefährten Kyrie Irving ersparte LeBron James einige unliebsame Schlagzeilen. Ohne die großen Diskussionen, die der standhafte Impfgegner Irving und dessen Ausbootung vor dem Start der 75. NBA-Saison auslösten, wäre die desaströse Vorbereitungsphase der Los Angeles Lakers vor dem Ligastart wohl ein deutlich größeres Thema gewesen.

Der Meisterschaftsanwärter, der Superstar „King“ James und Topcenter Anthony Davis nun auch noch die zusammen 19-maligen Allstars Russell Westbrook und Carmelo Anthony an die Sei-

te stellte, geht mit einer 0:6-Bilanz aus den Vorbereitungsspielen in die neue Spielzeit der Glamour-Liga in Nordamerika, die für die Lakers am Mittwochmorgen

mit dem Knaller gegen Stephen Curry und die Golden State Warriors (4 Uhr MESZ/DAZN) beginnt.

„Unsere Chemie untereinander ist von Viertel zu Viertel gewachsen“, gab sich James dennoch optimistisch, der wie immer mit dem größtmöglichen Anspruch in die neue Saison geht. Also entschloss sich der 36-Jährige trotz anfänglicher Skepsis auch für eine Impfung gegen das Coronavirus. „Das ultimative Ziel ist es, eine Meisterschaft zu gewinnen, und das fängt damit an, dass wir gesund sind, was das Wichtigste ist“, sagte James. Mehr als 95 Prozent der Spieler sind

dem Vernehmen nach geimpft – doch die Verweigerer sorgen für Aufsehen, allen voran Irving, der eigentlich das Auftaktmatch noch vor den Lakers in der Nacht zum Mittwoch bei Titelverteidiger Milwaukee Bucks (1.30 Uhr) bestreiten sollte. Doch daraus wird nun nichts, die Brooklyn Nets zogen Irving vorerst aus dem Verkehr.

Dennis Schröder fehlte der deutschen Nationalmannschaft bei den Olympischen Spielen, weil seine Zukunft in der NBA lange offen war. Ein Angebot über 84 Millionen US-Dollar für vier Jahre von den Lakers hatte der 28-Jährige abgelehnt. Nun spielt er

bei den Boston Celtics für 5,9 Millionen in der kommenden Saison. „Ich werde jedes Spiel rausgehen und alles auf dem Platz lassen für die Stadt“, sagte der Braunschweiger, der sich dabei auch für den nächsten großen Vertrag empfehlen möchte.

Die beste Chance, auch in den Play-offs noch eine gute Rolle zu spielen, hat aber Maximilian Kleber mit den Dallas Mavericks um Ausnahmespieler Luka Doncic. Spannend wird die Entwicklung von Moritz und Franz Wagner zu beobachten sein, die als erstes deutsches Bruderpaar in der NBA für Orlando Magic auflaufen.

**Das neue Team des HSC findet sich immer besser**

Hamm – Es ist das eine Spiel, das Christian Lehmkeper immer noch ärgert. Und das dafür gesorgt hat, dass der Hammer SC in der Tabelle der Fußball-Kreisliga A als Siebter nur im Mittelfeld steht und nicht als Vierter in Kontakt zu den beiden Spitzenteams VfL Mark und VfL Kamen ist. „Natürlich plant man Punkte nicht schon vorher ein. Aber an dem Tag wären wir gerne unserer Favoritenrolle gerecht geworden“, sagt der HSC-Coach und denkt nach mehr als vier Wochen voller Ärger an die 0:1-Niederlage gegen die Reserve des SV Westfalia Rhynern zurück. „Das tut immer noch weh. Denn die drei Punkte fehlen. Wir hatten da genug Chancen, um die Partie zu gewinnen. Und außerdem ist es ja von früher her mit Westtinnen gegen Rhynern immer noch ein Derby, das man nicht verlieren will.“

Ansonsten aber ist der Coach mit dem bisherigen Abschneiden in dieser noch jungen Saison zufrieden. Den beiden Niederlagen gegen den VfL Mark und eben Rhynern II sowie den beiden Unentschieden gegen den BV 09 und den SVF Herringen stehen vier Siege gegenüber – und das, nachdem der HSC im Sommer vier Stammspieler verloren hat und nun dabei ist, eine neue Mannschaft mit jungen Akteuren aufzubauen. Nico Breitländer hatte es zum Bezirksligisten TuS Germania Lohausenholz ge-



HSC-Trainer Christian Lehmkeper ist mit seinem Team bisher zufrieden. FOTO: SZKUDLAREK

zogen, Sami Schebab zum Ligakonkurrenten Eintracht Werne und Jan Pankauke zum Landesligisten TuS Wiescherhöfen. „Dass sie irgendwann wechseln, war abzusehen. Aber alle drei auf einmal, das war schon hart“, so Lehmkeper. Zudem verabschiedete sich auch Dominik Witte eine Woche vor dem Trainingsauftakt zum B-Kreisligisten SSV Hamm, wo er mit seinen Freunden zusammen spielen wollte. „Da konnten wir auf dem Transfermarkt nicht mehr reagieren“, sagt Lehmkeper, der umso mehr damit zufrieden ist, wie sich das neu aufgestellte Team bislang präsentiert. Das will er auch am kommenden Sonntag sein. Eine Woche nach dem 4:0-Sieg über die nach Meinung des HSC-Trainers phasenweise „rustikal und hart“ einsteigende Reserve des TuS Uentrop geht es nun zur Ersten aus dem Giesendahl. „Glücklicherweise bessert sich unsere personelle Situation ein bisschen. Aber wir nehmen es immer, wie es kommt und werden schon eine schlagkräftige Truppe auf den Platz schicken“, sagt Lehmkeper und fügt hinzu, dass er viel Vertrauen in seine Schützlinge hat. „Die Jungs machen das bislang richtig gut“, meint er – wenn da nur nicht die Niederlage gegen Rhynerns Reserve wäre. pad

**„Rhynern ist brandgefährlich“**

**INTERVIEW** RWA-Sportdirektor Krug warnt seine Ahlener vor der Westfalia

Hamm – Auf ein interessantes Kräfteressen können sich die Zuschauer freuen, wenn am Mittwochabend im Achteelfinale des Westfalenpokals Fußball-Regionalligist RW Ahlen um 19.30 Uhr beim SV Westfalia Rhynern gastiert. Patrick Droste sprach im Vorfeld der Partie mit RWA-Sportdirektor Joachim Krug über die Chancen des klassesentfernten Oberligisten und über seinen Ex-Verein Hammer SpVg.

**Herr Krug, Ihr Trainer Andreas Zimmermann war am Sonntag extra nach Rhynern gekommen, um die Westfalia im Heimspiel gegen Vreden zu beobachten. Sie nehmen die Partie also durchaus ernst, oder?**

Das ist doch klar. Alles andere wäre doch fahrlässig. Bis auf die Partie in Sprockhövel hat Rhynern ja bislang eine starke Saison gespielt, da muss man sich schon ein Bild vom Gegner machen. Außerdem haben wir die Westfalia noch aus der Vorbereitung vor Augen. Da haben wir zwar 4:0 gewonnen, aber die Begegnung hätte auch 2:2 ausgehen können. Außerdem hat Rhynern Heimvorteil, es ist ein Flutlichtspiel, der Platz ist tief, es sind keine leichten Bedingungen.

**Also erwarten Sie ein enges Aufeinandertreffen?**

Auf jeden Fall. Gegen eine sehr gut besetzte Oberligamannschaft, wie es Rhynern ist, wird es schwer. Das hat ja auch schon Wiedenbrück bei der 0:1-Niederlage erfahren müssen. In einem einzigen Spiel ist immer alles möglich. Wenn wir nicht in Bestbesetzung auflaufen und nicht 100 Prozent geben, werden wir verlieren. Es gibt keinen Grund, die Rhyneraner zu unterschätzen, die sind brandgefährlich. Das ist ein 50:50-Spiel.

**RW Ahlen hat in der Regionalliga bislang zwei Siege eingefahren, steht über dem Strich – Sie müssen doch aktuell durchaus zufrieden sein?**

Von 20 Teams steigen fünf ab, also ein Viertel. Sieben bis acht Mannschaften haben damit nichts zu tun, zehn bis zwölf dagegen schon. Ich finde, da hat der Verband wenig Respekt gegenüber den Vereinen gezeigt, das finde ich



RWA-Sportdirektor Joachim Krug erwartet am Mittwoch in Rhynern ein 50:50-Spiel. FOTO: WEGENER

**Joachim Krug: Fußballer und Krimi-Autor**

**Joachim Krug (66) war als Spieler** unter anderem für den VfL Wolfsburg und Westfalia Herne aktiv. **Als Trainer** leitete er die sportlichen Geschicke zum Beispiel bei Arminia Bielefeld, VfB Oldenburg sowie LR und RW Ahlen. Von 2004 bis 2009 war er **Sportdirektor bei der Hammer SpVg**, ehe er in gleicher Funktion zu **RB Leipzig** wechselte. Seit Juli 2012 hat er zum dritten Mal den Posten des **Sportdirektors in Ahlen** inne. 2016 hat er seinen **ersten Kriminalroman** mit dem Titel „Schwarzer Drache“ veröffentlicht, sechs weitere Ausgaben um einen Leipziger Polizisten folgten seitdem. pad

nicht in Ordnung. Die Liga ist unglaublich schwer, einfach stark besetzt. Selbst Uerdingen, das als Letzter erst einen Sieg gelandet hat, kann gewinnen, wenn man dieses Team unterschätzt. Das ist schon eine harte Nummer. Wenn man nicht auf der Höhe ist, bekommt man gleich einen auf den Deckel, so wie wir am Samstag beim 2:6 gegen die U23 vom 1. FC Köln.

**Wie stark diese Liga ist, musste ja auch schon der SV Westfalia erleben, der ein Jahr nach dem Aufstieg direkt wieder zurück in die Oberliga musste. Ist der Unterschied zwischen den Ligen wirklich so groß?**

Das ist mehr als eine Liga Unterschied. Man stößt da, und das hat Rhynern auch gemerkt, schnell an seine na-

türlichen Grenzen. Aber die Rhyneraner wussten das ja vorher. Es gab da in dem Jahr ja keinen Stress. Man hat keine Schulden gemacht, hat sich sympathisch verkauft – und dann ging es zurück. In einem Spiel kann ein Oberligist einen Regionalligisten schlagen, aber über die ganze Saison ist es schwer, da mitzuhalten.

**Rhynern hat das Jahr in der Tat gut verdaut, steht auch jetzt in der Oberliga wieder auf Platz vier. Was macht die Westfalia in Ihren Augen richtig?**

Rhynern hält seit vielen Jahren seinen Stamm, den aktuell so Jungs wie die Kleibrüder, Neumann, Wiese oder Hahnemann bilden. Und dazu holt man immer wieder unerfahrene Leute aus unteren Ligen. Das heißt

ja nicht, dass diese Jungs kein Fußball spielen können. Andere Vereine würden vielleicht was auf die Mütze bekommen, wenn es mit Jungs aus unterklassigen Vereinen mal nicht laufen würde. Aber in Rhynern bekommen diese Spieler die nötige Zeit, um sich zu entwickeln. Es gibt keinen Druck, man behält die Ruhe, alles ist sehr unaufgeregt. Und dann hat man eben auf einmal so einen Eduard Probst vorne drin, den vorher nur Insider kannten und der jetzt schon sieben Treffer erzielt hat.

**Sie waren auch fünf Jahre lang bei der Hammer SpVg tätig. Verfolgen Sie das Geschehen bei Ihrem Ex-Verein auch immer noch?**

Ja, aber jetzt als Außenstehender, ohne dass ich noch Interna mitbekomme. Ich finde es gut, dass mit Steven Degelmann ein bisschen Kontinuität reingekommen ist. Die Mannschaft hat jetzt auch schon zwei Spiele gewonnen. Daher bin ich relativ optimistisch, dass die Klasse gehalten werden kann. Zu mehr wird es aber erst einmal nicht reichen. Da ist Rhynern deutlich stärker aufgestellt, da kann die HSV aktuell nicht mithalten.

**Sie haben neben dem**



Krimi-Autor Joachim Krug und sein siebtes Buch. FOTO: KRUG

**Sport als Autor von Kriminalromanen eine weitere Leidenschaft für sich entdeckt. Wie kam dies?**

Ich habe früher schon immer sehr viel gelesen. Und da sind im meinem Kopf viele Sachen hängen geblieben. Dann habe ich das erste Buch um den Leipziger Hauptkommissar Jan Krüger geschrieben, anschließend das zweite. Jetzt ist gerade das siebte erschienen, und das achte ist in der Pipeline. Jetzt überlege ich, ob ich nicht ein Buch über das erste Jahr bei RB Leipzig schreiben soll. Unter dem Aspekt, wie sich der Verein bis heute entwickelt hätte, wäre das sicherlich super spannend und interessant. Wir haben in dem einen Jahr ja unglaublich viel gemacht, getan und erlebt.

**Erfolgreiches Comeback für 90 Minuten**

**FUSSBALL** Kevin Messner hilft und trifft, will aber beim SVE nicht wieder langfristig einsteigen

VON PATRICK DROSTE

Hamm – Sein offiziell letztes Spiel hatte mit einer großen Enttäuschung geendet. Anfang Juni 2019 hatte der SVE Heessen im Relegationsspiel gegen FC Türk Sport Bielefeld hauchdünn den Aufstieg in die Fußball-Bundesliga verpasst – und Kevin Messner anschließend seine aktive Karriere beendet. Am Sonntag stand der 30-Jährige, der in der Nähe von Lippstadt an einem Gymnasium als Lehrer tätig ist, im wichtigen Heimspiel der Heessener gegen Westfalen Liesborn plötzlich in der Anfangsformation des SVE und erzielte in der 89. Minute sogar den Treffer zum 4:1-Endstand. „Ich spiele zwar regelmäßig Tennis und gehe laufen, aber dass das eine andere Belastung war, habe ich am Montagmorgen schon gemerkt“, sagt Messner.

Am Donnerstag hatte SVE-Spielertrainer Rouven Merschede angesichts der langen



Von einer emotionalen Entscheidung sprach Kevin Messner (Zweiter von links) bei seinem Kurz-Comeback. FOTO: SZKUDLAREK

Verletztenliste der Heessener Kontakt zu Messner aufgenommen. Und der musste nicht allzu lange überlegen. „Ich bekomme schon mit, was beim SVE abläuft. Daher habe ich den Anruf von Rouven verstanden und konnte auch seine Gedanken angesichts der Dringlichkeit nachvollziehen“, erklärt Messner, der immer noch Vereinsmitglied ist und daher auch kurzfristig eingesetzt werden konnte. Zudem war er gerade

aus einem Kurzurlaub mit der Familie zurückgekommen und hat aufgrund der Herbstferien auch die nötige Zeit gehabt. „Von daher hat das Timing von Rouvens Telefonat perfekt gepasst“, sagt Messner. „Ich hatte Zeit und den Kopf dafür.“

Als die Partie am Sonntag angepöfien wurde, benötigte Messner aber erst einmal einige Minuten Zeit, um sich auf dem Feld wieder zurecht zu finden. Denn in den mehr

als zwei Jahren seit seinem Karriere-Ende hat er nicht mehr Fußball gespielt, noch nicht einmal im Lehrerteam. Lediglich in der SVE-Reserve hatte er zweimal ausgeholfen. „Es war ja auch ein gewisser Druck bei mir da. Denn auf der Bank saßen einige Jungs, die es eigentlich mehr verdient gehabt hätten als ich, von Anfang an zu spielen“, meint Messner, der als zweite Spitze neben Fabrizio Nieddu zum Einsatz kam und sich zuerst einmal neu orientieren musste. „Mit meinen früheren Teamkollegen wie Konstantin Rühl oder Benny Vogel hat das schnell wieder geklappt. Aber ansonsten haben schon die Automatismen gefehlt.“

Dass er nichts von seinem Torriecher und seiner guten Technik eingebüßt hat, zeigte sich in der 89. Minute, als er richtig antizipiert hatte und alleine auf Gästekeeper Laurenz Wittkampf zulief. „Der lange Ball hatte sich abgezeichnet. Als ich dann

noch zehn Meter auf den Keeper zulief, hatte ich eigentlich viel zu viel Zeit zum Überlegen“, berichtet er, behielt aber doch die Ruhe und Übersicht: „Der Torwart ist dann früh zu Boden gegangen, sodass ich nur noch an ihm vorbei einschieben musste.“

Allerdings wird es laut Messner bei dieser einen Ausfallsaktion bleiben, ein Comeback für den Rest der Spielzeit oder zumindest bis zur Winterpause ist nicht angedacht. „Vor zwei Jahren hatte ich mir diesen Schritt sehr rational überlegt und die Argumente haben sich nicht verändert. Am Donnerstag war es eine emotionale Entscheidung, auf lange Sicht bleibt sie aber rational“, stellt Messner klar, hält sich aber für einen erneuten Spontaneinsatz die Tür ein Stück weit offen: „Mein Plan ist nicht, dass ich wieder einsteige. Wenn Not am Mann ist, Rouven hat ja meine Nummer.“

**Erster Sieg für Gelb-Blau am dritten Spieltag**

Hamm – Am dritten Spieltag der Poolbillard-Oberliga sicherte sich Gelb-Blau Bockum-Hövel beim BC Oberhausen III den ersten Saisonsieg. 6:2 hieß es für Marian Kaim. Andre Sindern, Michael Kasper und Eduard Kliever. In der Hinrunde gewann Kliever im 14/1 mit 100:63, Kaim holte im 8-Ball einen 1:6-Rückstand auf und siegte 7:6. Sindern siegte im 9-Ball mit 8:5 und Stocker im 10-Ball mit 8:4.

Auch in der Rückrunde blieben die Gelb-Blauen fokussiert. Kaim setzte sich im 14/1 in 14 Aufnahmen mit 100:53 durch und sicherte den Gesamtsieg. Kasper unterlag im 8-Ball mit 4:7, Sindern punktete mit 8:6 im 10-Ball, und im 9-Ball verlor Stocker mit 4:8. Die Reserve von Gelb-Blau siegte in der Verbandsliga mit 5:3 gegen Schwerte III. WA

**Zoe Osterhoff auf Platz neun**

Hamm – Die Hammer Springreiterin Zoe Osterhoff hat im Rahmen der Global Champions Tour im slowakischen Samorin in zwei Weltranglistenspringen gepunktet. Bei dem Fünfstern-Wettbewerb belegte sie in der Qualifikation zum Großen Preis mit dem 11-jährigen Niederländer Ferrari VDL den neunten Platz. In dem Springen auf Fehler und Zeit blieb sie ohne Abwurf und ließ Top-Leute wie den Weltranglisten-Zweiten Daniel Deuffer hinter sich. Für die 22-jährige gab's 2850 Euro Prämie. In einem weiteren Fünfstern-Springen zum Abschluss der Veranstaltung belegte Osterhoff mit ihrer gerade 8-jährigen Nachwuchshoffnung It's a Miracle Platz zwölf. gu

**Top-Ergebnis für Hammer Trio**

Hamm – Dagmar Hülshoff, Helge Bockholt und Manfred Mell von der Schießgesellschaft Hamm haben sich bei der Meisterschaft des Deutschen Schützenbundes in Hannover in der Disziplin 50 Meter Kleinkaliber-Gewehr Auflage mit 915,3 Ringen Platz acht gesichert. Lediglich 3,6 Ringe fehlten zu Bronze. Insgesamt waren 33 Mannschaften an den Start gegangen. „Ein tolles Ergebnis, wir freuen uns“, meinte SG-Sportleiter Bockholt. Einzelwertung: 17. Seniorinnen Hülshoff (303,1 Ringe), 15. Senioren Bockholt (306,5) und 23. Senioren II Mell (305,7). WA

**LEUTE, LEUTE**



**Oliver Gutsche** ist ab sofort Sportlicher Leiter des Fußball-A-Ligisten SV Stockum, gleichzeitig wird er in den kommenden Wochen Spielertrainer Marvin Böhme als Coach des Vorletzten unterstützen. „Priorität hat es, die Klasse zu halten“, meinte Gutsche, der sich auch auf die Suche nach neuen Spielern machen will. Der 59-jährige war zuvor in gleicher Position bei der U23 von Westfalia Rhynern und beim SVE Heessen aktiv. bob

SPORT IN ZAHLEN

Table with sports results: Badminton, Eishockey, Pool-Billard. Includes league names and scores.

Table with sports results: Eishockey, Pool-Billard. Includes league names and scores.

Table with sports results: Pool-Billard. Includes league names and scores.

Table with sports results: Pool-Billard. Includes league names and scores.

Table with sports results: Pool-Billard. Includes league names and scores.

Table with sports results: Pool-Billard. Includes league names and scores.

Table with sports results: Pool-Billard. Includes league names and scores.

Table with sports results: Pool-Billard. Includes league names and scores.

Table with sports results: Pool-Billard. Includes league names and scores.

Table with sports results: Pool-Billard. Includes league names and scores.

Table with sports results: Pool-Billard. Includes league names and scores.

Table with sports results: Pool-Billard. Includes league names and scores.

Table with sports results: Pool-Billard. Includes league names and scores.

Table with sports results: Pool-Billard. Includes league names and scores.

Beim TuS Uentrop endet eine Ära

VERSAMMLUNG Werner Gerwin tritt als Vorsitzender ab / Michael Bensiak folgt

Hamm - Die im Januar 2021 ausgefallene und nun nachgeholte Jahreshauptversammlung des TuS Uentrop läutete eine neue Ära ein. Nach 26 Jahren Vorstandsarbeit trat der Vorsitzende Werner Gerwin nicht mehr zur Wahl an. Mit Wehmut blickte er auf diese lange Zeit zurück. Die Entscheidung sei ihm nicht leicht gefallen, aber nachdem die Zeitfenster immer kleiner wurden, müsse er aus beruflichen Gründen das Amt aufgeben.

Zu Gerwins Nachfolger wurde der bisherige 1. Geschäftsführer Michael Bensiak einstimmig gewählt. Wie zuvor Wahlleiter Karl-Heinz Figge fand auch Bensiak nur gute Worte für seinen Amtsvorgänger. Die Leistung, die er erbracht habe, sei ad hoc kaum ersetzbar; die Lücke, die er hinterlasse, sei kurzfristig kaum zu füllen. Mit stehenden Ovationen, besten Wünschen und einem Präsentkorb verabschiedeten die TuS-Mitglieder und Vorstandskollegen ihren ehemaligen Vorsitzenden.

Bei den weiteren Wahlen wurde Annika Kreutzberger zur neuen Geschäftsführerin als Nachfolgerin für Michael Bensiak gewählt. Sandra Wieting und Mathias Tomkowicz (beide ebenfalls Vorsitzende) wurden durch die Mitgliederversammlung im Amt bestätigt. Auch Marianne Kreutzberger wurde zur 2. Kassiererin und Wolfgang Kreutzberger zum 1. Beisitzer wiedergewählt. Breitensportwartin



Diese Mitglieder des TuS Uentrop nahmen das Sportabzeichen 2020 entgegen. FOTO: BEGETT

bleibt Kirsten Hötte. In seinem letzten Rückblick als Vorsitzender schaute Gerwin auf ein Jahr 2020, das von der Pandemie und ihren Einschränkungen geprägt war. Eine besondere Herausforderung für die Trainer, Übungsleiter und Betreuer sei es gewesen, mit ihren Sportlern Kontakt zu halten. Dank ihrer Kreativität sei ihnen das hervorragend gelungen, lobte Gerwin. Sobald die Möglichkeit bestand, zog es die Sportler wieder in die Halle oder auf den Platz. Entsprechendes berichteten Michael Supe für die Fußballer, Kirsten Westerhoff für die Abteilung Tischtennis, Wilhelm

Walther für die Lauf- und Walking-Abteilung und Katja Lünemann für den Breitensport. Die zu ehrenden Jubilare waren zum allgemeinen Bedauern nicht anwesend, so dass Michael Franzen, Doris

Heinz Drewer (7.), Ralf Sandbothe (10.), Hubert Merhoff (14.), Kirsten Hötte, Werner Gerwin, Roland Ritter, Dirk Vedder, Ulrike Vedder (alle 16.), Andreas Kunkel (18.), Jörg Gerling, Ingo Holtsträter (beide 20.), Uwe Friedrichs (21.), Helmut Grundmann (22.), Wilhelm Walther (23.), Ute Schwenner, Gerd Neitzke (beide 27.), Marianne Kreutzberger (33.), Dirk Holtsträter (36.) Silber: Annette Ritter (16.) Bronze: Birgit Scheel (3.), Silke Holtsträter (10.)

Sportabzeichen 2020

Familien-Sportabzeichen: Familie Drewer (Heinz, Jan und Louisa) 7. Mal; Familie Holtsträter (Ingo, Silke und Jonas) 15. Mal; Familie Hötte (Werner, Kirsten und Till) 16. Mal Sportabzeichen Erwachsene: Gold: Lennart Sandbothe, Oliver Kreutzberger (beide 1. Gold), Till Hötte, Gold Simon Schlieve (beide 2.), Johannes Günnewig 3. Gold, Jonas Holtsträter (beide 3.), Lars Kunkel, Mike Wessel (beide 4.), Martin Nölle (5.),

Heinz Drewer (7.), Ralf Sandbothe (10.), Hubert Merhoff (14.), Kirsten Hötte, Werner Gerwin, Roland Ritter, Dirk Vedder, Ulrike Vedder (alle 16.), Andreas Kunkel (18.), Jörg Gerling, Ingo Holtsträter (beide 20.), Uwe Friedrichs (21.), Helmut Grundmann (22.), Wilhelm Walther (23.), Ute Schwenner, Gerd Neitzke (beide 27.), Marianne Kreutzberger (33.), Dirk Holtsträter (36.) Silber: Annette Ritter (16.) Bronze: Birgit Scheel (3.), Silke Holtsträter (10.)



Michael Bensiak Vorsitzender TuS Uentrop

U14 des SC Rote Erde spielt um DM-Medailen

WASSERBALL Erfolge über Krefeld 72 und Spandau 04 sichern Platz in der Vierer-Endrunde



Das U14-Wasserballteam des SC Rote Erde. FOTO: ROTE ERDE

Hamm - Rote-Erde-Trainer Carsten Berg gehen langsam die Superlative für die Leistungen seiner Schützlinge aus. Über Monate konnten diese wegen der Corona-Pandemie kein Training absolvieren - dies im Gegensatz zu den meisten Gegnern, die als offizieller Stützpunkt eingetragen sind oder zumindest einen solchen in der Nähe haben. Umso größer ist nun die Begeisterung darüber, dass die U14-Wasserballer in Potsdam dennoch den Sprung zur Endrunde um die Deutsche Meisterschaft schafften. Damit gehört der SC Rote

Erde schon jetzt bundesweit zu den vier besten Teams dieser Altersklasse. „Was diese Mannschaft geleistet hat, ist phänomenal“, schwärmt Berg, der die Truppe zusammen mit Mathias Brinkmann betreut. „Wir haben wirklich

das Optimum rausgeholt.“ Dabei verlief der Start in die DM-Zwischenrunde zäh. Im Auftaktspiel gegen Krefeld 72 lagen die Hammer zur Halbzeit nur mit 2:1 vorne, fanden dann aber besser ins Spiel und siegten 6:1. Das Meisterstück lieferte Rote Erde gegen den Nachwuchs von Bundesliga-Rekordmeister Spandau 04 Berlin ab. Die Hammer schockten den Gegner mit einem Blitzstart und führten zur Halbzeit mit 9:1. In Gefahr war der 13:6-Sieg zu keinem Zeitpunkt der Partie. Für Coach Berg „das beste Spiel, das diese Mannschaft jemals

absolviert hat“. Die Freude trübte auch die einkalkulierte 4:21-Niederlage gegen Gastgeber OSC Potsdam am Sonntag nicht.

Der OSC ist auch in zwei Wochen Gastgeber bei der DM-Endrunde. Weitere Gegner des SC Rote Erde, der sich ebenfalls um die Ausrichtung beworben hatte, sind der SV Cannstatt sowie die White Sharks Hannover. Die Hammer gelten in dieser Runde als klare Außenseiter. boh

absolviert hat“. Die Freude trübte auch die einkalkulierte 4:21-Niederlage gegen Gastgeber OSC Potsdam am Sonntag nicht. Der OSC ist auch in zwei Wochen Gastgeber bei der DM-Endrunde. Weitere Gegner des SC Rote Erde, der sich ebenfalls um die Ausrichtung beworben hatte, sind der SV Cannstatt sowie die White Sharks Hannover. Die Hammer gelten in dieser Runde als klare Außenseiter. boh

SC Rote Erde: Berg - Jäger, Kimbel, Kirschner, Janzen, Schumacher, Unger, Manthei, Ilic, Fogler, Balaban, Burgardt, Giesen, Azhaf, Shinkarev

WA-TIPP-SIEGER

Sieger im WA-Tipp wurde Frank Hoffmann vor Andreas Glanert und Ulrich Kweram (alle 14 Punkte). Die Gewinner werden gebeten, sich ihre Preise ab Dienstag, 19. Oktober, ab 11 Uhr in der Geschäftsstelle des Westfälischen Anzeigers in Hamm, Widumstraße 12, abzuholen.

14 Punkte: Frank Hoffmann, Raiffeisen-Karree 3, 59199 Bönen (1. Platz); Andreas Glanert, Wiescherhöfener Straße 50, 59077 Hamm (2. Platz); Ulrich Kweram, Brehmstraße 63, 59069 Hamm (3. Platz); Rolf Effert, Hans-Werner Finke, Andreas Kämper, Frank Münzberg

13 Punkte: Lahsen Abbi, Hillrich Blank, Jörg Bock, Renate Bölter, Finn Brüggemann, Rolf Brüggemann, Lieselotte Demuth, Ralf Droste, Daniela Effert, Jan Erkeling, Michael Focke, Klaus Gödecker, Nicole Gödecker, Dieter Haertel, Manfred Hahne, Marlies Haßing, Heinz Werner Hoppe, Thomas Huesken, Ralf Jägermann, Rudolf Jakob, Henry Kasproviak, Helmut Klingenberg, Hartmut Koch, Horst Krause, Thorsten Kuss, Willi Lehmköster, Horst Liedtke, Jennifer Loosch, Heike Peters, Gisela Schmitz, Thomas Schmitz, Tristan Schöpfer, Volker Setke, Tim Sorich, Alexander Stehl, Helmut Stehl, Lothar Stehl, Jan Teepe, Mario Viola, Dirk Wappler, Eva Wappler, Norbert Weltermann

12 Punkte: Udo Bacler, Astrid Bender, Renate Bittner, Christa Böer, Harry Bollmann, Hubert Brauckhoff, Barry Brinkmann, Peter Charwat, Jens Döring, Snezana Dorwiler, Waltraud Eilingsfeld, Kay Erkeling, Niklas Erkeling, Hortas Ester-Fillmer, Jens Figge, Julian Focke, Heinz Jürgen Gäfen, Walter Gardyan, Udo Günzel, Dirk Hellmich, Has Horsthemke, Mario Jozefiak, Rafet Kämper, Friedhelm Karlheim, Madita Kemper, Bernhard Klein, Sabine Klein-Loosch, Holger Koch (Im Bauernkamp), Holger Koch (Zum Torkfeld), Udo Kromke, Christian Lensing, Holger Michael, Bärbel Münzberg, Raimund Neuroth, Elgin Nonnenberg, Karl Roßbach, Anne-Kathrin Schneck, Kurt Schneck, Bastian Schöb, Juergen Steinke, Jürgen Stork, Joachim Teuber, Norbert Voß

HANDBALL

Torschützen 2. Bundesliga

Table with 2 columns: Player Name and Goals Scored. Lists top scorers from various teams.

Table with 2 columns: Player Name and Goals Scored. Lists top scorers from various teams.

FUSSBALL - STATISTIK UND TORSCHÜTZENLISTEN

Table with sports results: Oberliga Westfalen. Includes league names and scores.

Table with sports results: Landesliga 4. Includes league names and scores.

Table with sports results: Landesliga 4. Includes league names and scores.

Table with sports results: Landesliga 4. Includes league names and scores.

Table with sports results: Landesliga 4. Includes league names and scores.

Table with sports results: Vict. Heiden - SC Altenreine 2:6. Includes league names and scores.

Table with sports results: Westf. Gemen - V. Wettringen 3:2. Includes league names and scores.

Table with sports results: Westf. Gemen - V. Wettringen 3:2. Includes league names and scores.

Table with sports results: Westf. Gemen - V. Wettringen 3:2. Includes league names and scores.

Table with sports results: Westf. Gemen - V. Wettringen 3:2. Includes league names and scores.

Table with sports results: Westf. Gemen - V. Wettringen 3:2. Includes league names and scores.

Table with sports results: Westf. Gemen - V. Wettringen 3:2. Includes league names and scores.

Table with sports results: Bezirksliga 7. Includes league names and scores.

Table with sports results: G. Lohausenholz - Westf. Soest 0:6. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Bezirksliga 7. Includes league names and scores.

Table with sports results: G. Lohausenholz - Westf. Soest 0:6. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Bezirksliga 7. Includes league names and scores.

Table with sports results: G. Lohausenholz - Westf. Soest 0:6. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Bezirksliga 7. Includes league names and scores.

Table with sports results: G. Lohausenholz - Westf. Soest 0:6. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

Table with sports results: Hammer SpVg II - Wolbeck 3:5. Includes league names and scores.

WA-FUSSBALLTIPP 24. OKTOBER

Table with sports results: WA-FUSSBALLTIPP 24. OKTOBER. Includes league names and scores.

Live Ticker logo with QR code and text: Jeden Spieltag von den Plätzen unserer Region. wa.de/liveticker

Live Ticker logo with QR code and text: Jeden Spieltag von den Plätzen unserer Region. wa.de/liveticker

Live Ticker logo with QR code and text: Jeden Spieltag von den Plätzen unserer Region. wa.de/liveticker

**ARD** **Das Erste**

- 5.30 ZDF-Morgenmagazin
- 9.00 Tagesschau
- 9.05 Live nach Neun
- 9.55 Verrückt nach Meer
- 10.45 Meister des Alltags
- 11.15 Wer weiß denn sowas?
- 12.00 Tagesschau
- 12.15 ARD-Buffer
- 13.00 ARD-Mittagsmagazin
- 14.00 Tagesschau
- 14.10 Rote Rosen
- 15.00 ARD-Mittagsmagazin
- 15.10 Sturm der Liebe
- 16.00 Tagesschau
- 16.10 Verrückt nach Meer

- 17.00 Tagesschau
- 17.15 Brisant
- 18.00 Wer weiß denn sowas?
- 18.50 WaPo Bodensee
- 19.45 Wissen vor acht - Natur
- 19.50 Wetter vor acht
- 19.55 Börse vor acht
- 20.00 Tagesschau
- 20.15 Die Kanzlei
- 21.00 In aller Freundschaft
- 21.45 FAKT
- 22.15 Tagesthemen
- 22.50 Club 1
- 0.20 Nachtmagazin
- 0.40 Die Kanzlei
- 1.25 In aller Freundschaft
- 2.10 Tagesschau
- 2.15 Club 1



**Anwaltsserie** Der Dönerladenbesitzer Galip Ülküm (Badasar Calbiyik) soll seinen ehemaligen Mitarbeiter getötet haben. „Die Kanzlei“ **Das Erste, 20.15 Uhr**

**ZDF**

- 5.30 ZDF-Morgenmagazin
- 9.00 heute Xpress
- 9.05 Volle Kanne
- 10.30 Notruf Hafenkante
- 11.15 SOKO Wismar
- 12.00 heute
- 12.10 drehscheibe
- 13.00 ARD-Mittagsmagazin
- 14.00 heute - in Deutschland
- 14.15 Die Küchenschlacht
- 15.00 heute Xpress
- 15.05 Bares für Rares
- 16.00 heute - in Europa
- 16.10 Die Rosenheim-Cops
- 17.00 heute
- 17.10 hallo deutschland
- 17.45 Leute heute
- 18.00 SOKO Köln
- 19.00 heute
- 19.25 Die Rosenheim-Cops

- 20.15 Wir Wunderkinder
- 21.00 frontal
- 21.45 heute-journal
- 22.15 Begnadet anders
- 22.45 Markus Lanz
- 0.00 heute journal update
- 0.15 21 Bridges - Jagd durch Manhattan
- 1.45 Inspector Banks
- 3.15 The Mallorca Files



**Dokumentation** Wolfgang Niederdecken und andere Prominente erzählen, wie die Sechzigerjahre ihre Jugend geprägt haben. „Wir Wunderkinder“ **ZDF, 20.15 Uhr**

**RTL**

- 5.15 Anwälte der Toten
- 6.00 Guten Morgen Deutschland
- 8.30 Gute Zeiten, schlechte Zeiten
- 9.00 Unter uns
- 9.30 Alles was zählt
- 10.00 Der Nächste, bitte!
- 11.00 Die Superhändler
- 12.00 Punkt 12
- 15.00 wunderbar anders wohnen
- 15.45 Martin Rütter
- 16.45 RTL Aktuell
- 17.00 Explosiv Stories
- 17.30 Unter uns
- 18.00 Explosiv - Das Magazin
- 18.30 Exklusiv - Das Star-Magazin
- 18.45 RTL Aktuell / Wetter
- 19.05 Alles was zählt
- 19.40 GZSZ

- 20.15 Das Sommerhaus der Stars - Kampf der Promipaare
- 22.15 RTL Direkt
- 22.35 Das Sommerhaus der Stars - Kampf der Promipaare
- 23.00 Take Me Out
- 0.10 RTL Nachtjournal
- 0.40 CSI: Miami
- 2.25 CSI: Den Tätern auf der Spur



**Show** Wer wird von den ursprünglich acht Paaren „Das Promipaar 2021“? „Das Sommerhaus der Stars - Kampf der Promipaare“ **RTL, 20.15 Uhr**

**SAT.1**

- 5.30 Sat.1-Frühstücksfernsehen
- 10.00 Klinik am Südring
- 12.00 Klinik am Südring
- 13.00 Auf Streife
- 14.00 Auf Streife
- 15.00 Auf Streife - Die Spezialisten
- 16.00 Klinik am Südring
- 17.00 Lenßen übernimmt
- 17.30 K11
- 18.00 Buchstaben Battle
- 19.00 Buchstaben Battle
- 19.55 Sat.1 Nachrichten

- 20.15 Lebensretter hautnah
- 22.15 akte
- 23.15 Spiegel TV - Reportage
- 0.15 SAT.1 Reportage
- 1.15 Die Herzblut-Aufgabe
- 3.00 So gesehen



**Reportagereihe** In Dortmund müssen die Notfallsanitäter Rosi und Max (o.) mit der Feuerwehr eine Tür öffnen. „Lebensretter hautnah“ **Sat.1, 20.15 Uhr**

**PRO 7**

- 5.05 Galileo Magazin
- 6.00 Two and a Half Men
- 7.20 The Big Bang Theory
- 8.45 Man with a Plan
- 9.35 Brooklyn Nine-Nine
- 10.30 Scrubs
- 12.20 Last Man Standing
- 13.15 Two and a Half Men
- 14.35 The Middle Sitcom
- 15.35 The Big Bang Theory
- 17.00 taff
- 18.00 Newstime
- 18.10 Die Simpsons
- 19.05 Galileo

- 20.15 Darüber staunt die Welt
- 22.40 Late Night Berlin
- 23.50 The Masked Singer
- 2.40 The Masked Singer - red. Spezial
- 3.10 The Masked Singer - Ehrmann Tiger Show
- 3.15 Songs für die Ewigkeit
- 3.55 Spätnachrichten
- 4.00 taff
- 4.45 Galileo

**VOX**

- 5.00 CSI: NY Krimiserie
- 7.20 CSI: Den Tätern auf der Spur
- 9.10 CSI: Miami Krimiserie
- 11.55 vox nachrichten
- 12.00 Shopping Queen Doku-Soap
- 13.00 Zwischen Tüll und Tränen
- 14.00 Mein Kind, dein Kind
- 15.00 Shopping Queen Doku-Soap
- 16.00 Zwischen Tüll und Tränen
- 18.00 First Dates
- 19.00 Das perfekte Dinner

- 20.15 Besonders verliebt
- 22.15 Pia - Aus nächster Nähe
- 0.15 vox nachrichten
- 0.35 Medical Detectives
- 4.50 Medical Detectives

**NDR**

- 6.35 Markt
- 7.20 Rote Rosen
- 8.10 Sturm der Liebe
- 9.00 Nordmagazin
- 9.30 Hamburg Journal
- 10.00 S-H Magazin
- 10.30 buten u binnen
- 11.00 Hallo Niedersachsen
- 11.30 Die Nordreportage
- 12.00 Brisant
- 12.25 In aller Freundschaft
- 13.10 In aller Freundschaft - Die Krankenschwestern
- 14.00 NDR Info
- 14.15 Gefragt - Gejagt
- 15.00 die nordstory
- 16.10 Mein Nachmittag
- 17.00 NDR Info
- 17.10 Leopard, Seebär & Co.
- 18.00 Ländermagazine
- 18.15 Die Nordreportage
- 18.45 DAS!
- 19.30 Ländermagazine

- 20.00 Tagesschau
- 20.15 Visite
- 21.15 Panorama 3
- 21.45 NDR Info
- 22.00 Polizeiruf 110
- 23.30 Weltbilder
- 0.00 Neben den Gleisen
- 1.25 Polizeiruf 110
- 3.15 Nordmagazin
- 3.45 S-H Magazin

**WDR**

- 5.25 Lokalzeit
- 7.25 Hochzeit auf Immenhof
- 8.55 Land und lecker
- 9.40 Aktuelle Stunde
- 10.25 Lokalzeit
- 10.55 Planet Wissen
- 11.55 Leopard, Seebär & Co.
- 12.45 WDR aktuell
- 13.05 Giraffe, Erdmännchen & Co.
- 13.55 Erlebnisreisen
- 14.00 Und es schmeckt doch!
- 14.30 In aller Freundschaft
- 16.00 WDR aktuell
- 16.15 Hier und heute
- 18.00 WDR aktuell / Lokalzeit
- 18.15 Servicezeit
- 18.45 Aktuelle Stunde
- 19.30 Lokalzeit

- 20.00 Tagesschau
- 20.15 Tatort
- 21.45 WDR aktuell
- 22.15 Tatort
- 1.20 Unterwegs im Westen

**MDR**

- 5.00 Thüringen-Journal
- 5.30 Rote Rosen
- 6.20 Sturm der Liebe
- 7.10 Rote Rosen
- 8.00 Sturm der Liebe
- 8.50 In aller Freundschaft
- 9.40 Quizduell
- 10.30 Elefant, Tiger & Co.
- 11.00 MDR um elf
- 11.45 In aller Freundschaft
- 12.30 Judith Kemp
- 14.00 MDR um zwei
- 15.15 Gefragt - Gejagt
- 16.00 MDR um vier
- 17.45 MDR aktuell
- 18.10 Brisant
- 18.54 Unser Sandmännchen
- 19.00 MDR Regional
- 19.30 MDR aktuell
- 19.50 Zeigt uns eure Welt

- 20.15 Umschau
- 21.00 Skat, Quartett, Rommé
- 21.45 MDR aktuell
- 22.10 Der Fall Biermann
- 22.55 Polizeiruf 110
- 0.05 Morden im Norden
- 0.50 Umschau
- 1.35 Die Tatorte der Reform

**RBB**

- 5.00 Brandenburg aktuell
- 5.30 Abendschau
- 6.00 Brandenburg aktuell
- 8.30 Abendschau
- 9.00 In aller Freundschaft
- 10.30 In aller Freundschaft
- 12.10 Gefragt - Gejagt
- 13.00 rbb24
- 13.10 Giraffe, Erdmännchen & Co.
- 13.40 Rentnercops
- 14.30 Eine Chance für die Liebe
- 17.05 Gefragt - Gejagt
- 17.53 Unser Sandmännchen
- 18.00 rbb UM6
- 18.27 zibb
- 20.00 Tagesschau
- 20.15 Bilderbuch
- 21.00 Leben am Ostsee
- 21.45 rbb24
- 22.15 WIEPRECHT
- 22.45 extra 3 Spezial
- 23.15 Jürgen Becker Solo
- 3.00 Luzyca
- 3.35 rbb UM6
- 4.00 zibb

- 10.00 Echt gut!
- 10.30 Unbekanntes Mittelmeer
- 11.15 Giraffe & Co.
- 12.05 Gefragt - Gejagt
- 12.50 IAF
- 13.40 WaPo Bodensee
- 14.30 Zwei am großen See
- 16.00 hallo hessen
- 16.45 hessenschau
- 17.00 hallo hessen
- 17.45 hessenschau
- 18.00 Maintower
- 18.25 Brisant
- 18.45 Die Ratgeber
- 19.15 alle wetter
- 19.30 hessenschau
- 20.00 Tagesschau
- 20.15 Der Camping-Check
- 21.00 Was tun gegen Landflucht?
- 21.45 Klaus kocht vorm Haus
- 22.15 hessenschau
- 22.30 Bäckström
- 23.15 Der Clou
- 1.20 Zwei am großen See

**ARTE**

- 6.20 Zahlen schreiben Geschichte
- 6.50 ARTE Journal Junior
- 6.55 360°
- 7.50 Unterwegs auf dem Nordseeküstenradweg
- 8.35 Stadt Land Kunst
- 9.45 X:enius
- 10.15 Libanon
- 11.45 Die wunderbare Welt der Weine
- 12.15 Re: 12.50
- 13.00 Stadt Land Kunst
- 13.50 Der seidene Faden
- 16.00 Auf den Dächern der Stadt
- 17.50 Italien, meine Liebe
- 19.20 Arte Journal
- 19.40 Re: 20.15
- 22.05 Die Erdzerstörer
- 23.45 Das Stadt-Experiment
- 0.40 Bis zum letzten Tropfen

**3 SAT**

- 6.20 Kulturzeit
- 7.00 nano
- 7.30 Alpenpanorama
- 8.00 ZIB
- 8.33 Alpenpanorama
- 9.00 ZIB
- 9.05 Kulturzeit
- 9.45 nano
- 10.15 Bauernherbst im Salzburger Land
- 11.00 Die Sennerin
- 11.45 Hessen à la carte
- 12.15 Servicezeit
- 12.45 Natur im Garten
- 13.10 Historische Seilbahnen der Schweizer Alpen
- 13.25 Inseln der Schweiz
- 15.05 Traumhafte Bahnstrecken der Schweiz
- 18.30 nano
- 19.00 heute
- 19.18 Wetter
- 19.20 Kulturzeit
- 20.00 Tagesschau
- 20.15 Der 7. Tag
- 21.00 Thriller
- 21.45 kinokino
- 22.00 ZIB 2
- 22.25 makro
- 22.55 Feindbild
- 0.40 Bis zum letzten Tropfen

**BAYERN**

- 16.00 BR24 Rundschau
- 16.15 Wir in Bayern
- 17.30 Frankenschau
- 18.00 Abendschau
- 18.30 BR24 Rundschau
- 19.00 Gesundheit!
- 19.30 Dahoam is Dahoam
- 20.00 Tagesschau
- 20.15 Tatort Gier
- 22.00 Peter und Paul
- 22.50 Man nannte sie „Jeckes“
- 23.35 Nachtlinie extra
- 0.05 KlickKlack

**HR**

- 12.50 Die Wollnys
- 13.55 Die Geissens
- 14.55 Hartz und herzlich
- 17.05 Armes Deutschland
- 19.05 Berlin - Tag & Nacht
- 20.15 Hartz und herzlich
- 22.15 Armes Deutschland
- 0.20 Autopsie

**KABEL 1**

- 5.45 The Mentalist
- 8.25 Navy CIS: New Orleans
- 10.15 Blue Bloods
- 12.05 Castle
- 13.00 The Mentalist
- 13.55 Hawaii Five-0
- 14.50 Navy CIS: L.A.
- 15.50 News
- 16.00 Navy CIS: L.A.
- 16.55 Abenteuer Leben
- 17.55 Mein Lokal, Dein Lokal
- 18.55 Achtung Kontrolle!
- 20.15 16 Blocks
- 20.15 Actionfilm
- 20.05 Mit Bruce Willis
- 0.45 16 Blocks
- 2.25 Kabel Eins
- 2.30 Hostage

**KI.KA**

- 9.25 Ich bin Ich
- 10.09 KikaniNCHEN
- 10.15 Petterson und Findus
- 10.40 Bobby & Bill
- 11.05 logo!
- 11.15 Wir Kinder aus dem Mäusenweg
- 11.40 Belle und Sebastian
- 12.00 Robin Hood
- 12.25 Garfield
- 12.50 Sherlock Yack
- 13.15 TanzAlarm Club
- 13.40 Die Pfefferkörner
- 14.10 Schloss Einstein
- 15.00 Dance Academy
- 15.50 Lenas Ranch
- 16.35 Die Abenteuer des jungen Marco Polo
- 17.25 Arthur
- 18.00 Sesamstraße
- 18.35 Elefantastisch!
- 18.47 Baumhaus
- 18.50 Sandmännchen
- 19.00 Robin Hood
- 19.25 pur+
- 19.50 logo!
- 20.00 KiKA
- 20.10 Die Mixed-WG
- 20.35 Die Mädchen-WG

## Freiheitskampf im Zeitraffer: Neues Stück in Dortmund

VON ACHIM LETTMANN

Dortmund – Was im südamerikanischen Chile passiert, gibt uns Nona Fernández' Stück „Mädchenschule“ auf. Die Dramatikerin weiß, wie sich die Chilenen der Militärdiktatur widersetzen und General Pinochet 1989 stürzten. Doch im befreiten Staat geriet die Demokratie unter Druck, steigende Preise und niedrige Löhne bevorteilten die schon immer Reichen. Chile wurde von westlichen Wirtschaftsinteressen gelenkt. Aber die Gesellschaft stand 2019 wieder auf. Der Staat soll nun mit einer neuen Verfassung reformiert werden. Nona Fernández hat die politische Lektion ihres Volkes in einem Bühnenstück verarbeitet, das den Mut, die Entschlossenheit und den Schmerz der Jugend thematisiert. „Mädchenschule“ ist aber kein pathetisches Sozialdrama, vielmehr werden Freiheit und Solidarität von magischen Kräften unterstützt: die jungen Demonstranten kommen zurück in die Zukunft. Als ein Physiklehrer drei Schülern aus einem Versteck hilft, wird klar, dass sie bereits in der Diktatur 1985 demonstrierten und nun 30 Jahre später wieder von Aufständen erfahren. Ein Zeitsprung. Mit dem Kuriosum dieser Rückkehr hält sich Regisseurin Anna Tenti etwas lang auf und Alexander Darkow fremdelt als Lehrer ausgiebig, kennen die Menschen mit weißen Klamotten und weißen Haaren nicht mal ein Handy. Die Botschaft richtet sich an ein junges Publikum, und dem kommt Tentis Deutsche Erstaufführung (Text: Friederike von Crieger) im Dortmunder Studio voll und ganz nach.

Sowie das vibrierende Handy als Telefon akzeptiert ist und nicht mehr als Bombe verkannt wird, performen die drei ihre neue alte Realität. Maldonado (Nika Miskovic) und Riquelme (Valentina Schüler) rekonstruieren, was damals auf dem Schulhof passierte, als Alpha Centauri einen Polizisten tödlich traf. Die Jugendlichen hatten sich Decknamen von Sternen gegeben, um anonym zu bleiben – vergebens. Fuenzalida (Linus Ebner) kam in Haft, erlebte Folter und Willkür. Wie Ebner die Gedanken der Verstummen auf Schultafeln, Wände und Boden schreibt (Bühne: Christiane Thomas), öffnet die poetische Dimension des Stücks auch mit Humor. Er verliert seine Angst und findet wieder Worte. Eine Hoffnung, die auch die Videoeffekte (Lena C. Kremer/Tobias Hoelt) als Zeitbilder transportieren. Und das Strahlen der Sterne beschreibt der Lehrer in Lichtjahren, die mit der magischen Rückkehr der Jugendlichen korrespondieren. In Dortmund treffen Physik und Bürgerrechte aufeinander. Eine bemerkenswerte Liaison.

20., 21., 27., 31. 10.; 6., 17. 11.; Tel. 0231/5027222; www.theaterdo.de



**Ganz in Weiß** spielen Valentina Schüler und Linus Ebner (rechts). Szene aus „Mädchenschule“. FOTO: DÜRKOPP

# Don Quixotes Träume

Im Münster wird „Der Mann von La Mancha“ mit viel Hingabe inszeniert

VON ACHIM LETTMANN

Münster – Sancho Panza fällt gleichmal aus der Hängematte und verheddert sich. Don Quixote ist aufgeschreckt und rutscht von seinem Pferd. Das geruhige Standbild, was die beiden Antihelden der Literaturgeschichte abgeben, ist im Großen Haus des Stadttheaters Münster gestört. Sie steigen aus dem Uta Fink (Bühne) wie ein Terrarium für Exoten eingerichtet hat. Gleichsam erinnert die Ausstattung an ein museales Gehege, in dem unsere Vorbilder Platz finden und eine gewisse Verehrung erfahren dürfen. Darum geht es in Philipp Kochheims Inszenierung des Musicals „Der Mann von La Mancha“ nach Cervantes' Roman. Don Quixote lebt die unverwundliche Hoffnung, das Unmögliche zu versuchen, um der Realität eine bessere Wahrheit abzurufen – das wird in Münster mit Hingabe, Humor und herrlichen Bildern gelebt.

Dirigent Golo Berg stimmt das Premierenpublikum mit dem Sinfonieorchester Münster auf das spanisch gefasste Thema von Mitch Leigh ein. Der Prolog aus dem Orchestergraben eröffnet den Abend mit Spielfreude. Einzelne Instrumente werden vorgestellt und erzählerische Melodien hörbar. Die Kastagnetten klappern.

Regisseur Kochheim konzentriert das Original von 1965, das am Off-Broadway in New York seine weltweite Erfolgsgeschichte startete, auf den Gegensatz des Visionären und des Rationalen in unserer Gesellschaft. Während Don Quixote illusionistischen Zielen und Träumen nachzujagen, wollen ihn Mediziner an ihre Weltsicht binden: Alonso Quijano gilt als verrückter und verarmter Mann.

Die Bühne mit hohen Türen wandelt sich zur psychiatrischen Anstalt, wo mit Zwangsjacke und Komaspitze dunkle Zeiten der Psychotherapie aufscheinen. Auf die Rahmenhandlung des Musicals von Dale Wasserman (Texte: Joe Darion) wird in Münster verzichtet. Cervantes wartet nicht auf die Inquisition in einem Gefängnis, auch verkörpert er seine Romanfigur nicht. Hier ist das Spiel im Spiel schon die



**Stimmungsvoll im Gleichschritt:** Aldonza (Nana Dzidziguri, von links), Don Quixote (Gregor Dalal), Sancho Panza (Mark Watson Williams) und der Barbier (Enrique Bernardo) in dem Musical „Der Mann von La Mancha“. FOTO: BERG



**Ein Ritt für Ruhm und Ehre.** Gregor Dalal in Münster. FOTO: BERG

Hauptgeschichte: „Der Mann von La Mancha“. Der epische Vorgang der Romanadaption entfällt in Münster zu Gunsten einer ungestellten Erzählhaltung und der Liebe zu den Figuren. Herrlich komödiantisch ist, wenn Don Quixote eine Lanze gegen den Kleiderständer führt und

nach der Attacke erschöpft auf einem Canapé nach Luft ringt. Gregor Dalal beweist seine darstellerischen Qualitäten. Ungerührt kniet er vor Aldonza, bittet um die Ehre, für sie zu kämpfen – Dulcinea ist seine Angebetete.

Nana Dzidziguri verkörpert eine stolze wie kraftvolle Frau, die sich den freien Avancen der männlichen Akteure erweisen muss. Als Putze ist sie Freiwild in der patriarchalen Bürgerwelt. Die Mezzosopranisten besticht durch ihre Bühnenpräsenz und mit dem Lied „Dulcinea“, das als Klassiker in die Musicalgeschichte eingegangen ist. Sie singt es mit zarter Melancholie.

Sancho Panza, Don Quixotes Knappe, wird von Mark Watson Williams als gutmütiger Sidestep der Inszenierung bewegt. Nicht so beleibt wie andere Rollenbesetzungen, aber aufmerksam und bemüht, akzeptiert Williams die irrwitzigen Träumereien mit einem Eingeständnis. Bei „I Really Like Him“ dosiert er seine Tenorlage und klingt gütig und ergeben.

Während Don Quixote und Sancho Panza farbige Kostüme tragen, sind Ärzte und Klinikpersonal in Schwarz gekleidet. Das Farbkonzept sortiert die Figuren und stützt das Gut-und-Böse-Muster. Hier ist alles offensichtlich. Viele Szenen werden augenzwinkernd und ein wenig schrullig vorgetragen.

Freudlos agiert dagegen Antonia, Don Quixotes Nichte. Sie bietet sich als Ehefrau mit Aussicht auf ein Erbe an. Melanie Spitaun lässt ihren Sopran hell strahlen, um ihrer Not erkennbar Ausdruck zu verleihen. Dramatische Momente werden von Regisseur Kochheim behutsam überzeichnet, wenn Don Quixote auf eine Trage muss und fixiert wird. Die Bühne wird in schwarzblaues Licht getaucht, als Aldonza im Hintergrund geschlagen und vergewaltigt wird. Sie rutscht auf den Knien ins Licht und trifft auf Don Quixote, der eine Psycho-Tortur überstanden hat. Zeit für Mitgefühl.

Die Inszenierung nimmt das Publikum immer mit, auch wenn Aldonza, Don

Quixote, Sancho und der Barbier (Enrique Bernardo) sich unterhaken und singen („Tugend siegt immer“). Es gibt Szenenapplaus für ein Theater, das einmal mehr der Ort für eine bessere Welt ist.

In der Spiegel-Szene beherrscht eine flirrende Bildstörung die Bühne, und Don Quixote fällt während der Schocktherapie zusammen. Jetzt reagiert er auf seinen bürgerlichen Namen Alonso. Lars Hübel lässt als Doktor Carrasco seinen Bass triumphal dröhnen: „Geheilt!“ Aber Aldonza erweckt alsbald den Ritter der traurigen Gestalt, der sich an seine Träume erinnert und „die unerreichten Sterne erreichen“ will. Solche Momente werden in Münster zur erzählerischen Offenbarung.

Don Quixotes Lied „The Impossible Dream“ wird zum Finale von allen Akteuren geschmettert. Viel Applaus vom Premierenpublikum.

23., 29. 10.; 5., 14., 27. 11.; 26. 12.; 8. 1.; Tel. 0251/5909100; www.theatermuenster.de

## Industriemuseen bieten Medienkunst

Münster/Köln – Alle 16 Industriemuseen in NRW sind ab November erstmals Standorte eines Medienkunstfestivals mit digitalen Kunstwerken, Lichtinstallationen und interaktiven Spielen. Unter dem Titel „Futur 2 – Kunst Industrie Kultur“ greift das Festival Themen wie Klimawandel, Energiegewinnung, Ressourcen und künstliche Intelligenz auf, wie die Landschaftsverbände Westfalen-Lippe und Rheinland in Münster und Köln mitteilten.

„Futur 21“ startet vom 4. bis 6. November mit zwei Installationen der Künstler Ryoichi Kurokawa in Dortmund auf der Zeche Zollern und von Daan Roosengaarde am Peter-Behrens-Bau in Oberhausen. Zeitgleich findet demnach auf Zeche Zollern eine Konferenz zur Neuausrichtung der Industriekultur statt. Bis zum März werden an allen Standorten digital-künstlerische Exponate eröffnet, die dauerhaft in den Museen verbleiben. Vom 5. März bis 2. April verwandeln Medienkünstler, Designer und Spieleentwickler die Museen in „temporäre Zukunftslabore“.

Zu den von beiden Landschaftsverbänden getragenen Industriemuseen zählen zum Beispiel auch die Henrichshütte in Hattingen, die Zinkfabrik Altenberg in Oberhausen, die Tuchfabrik Müller in Euskirchen (bei Köln), das Schiffsbauwerk Henrichenburg in Waltrop oder die Glashütte Gernheim in Petershagen. epd

## KURZ NOTIERT

**Zum 20-jährigen Jubiläum** präsentiert das Zentrum für Internationale Lichtkunst in Unna die Sonderausstellung „Faszination Licht – (De)Konstruktion – Licht&Raum“. Vom 29. 10. bis 24. 4. 2022 werden in den Ausstellungsräumen raumgreifende Lichtkunst-Installationen gezeigt.

**Die Gruppe AnnenMayKantereit** erhält in diesem Jahr den „Holger Czukay Preis für Popmusik der Stadt Köln“ (15.000 Euro). Für sein Lebenswerk wird Arno Steffen ausgezeichnet.

# Wie Fabrizio den Überfall deutscher Soldaten erlebte

Bei der Uraufführung des Theaterstücks „Der Fall Collini“ überzeugt das Ensemble des WLT Castrop-Rauxel

VON ROLF PFEIFFER

Castrop-Rauxel – Warum hat Collini den Industriellen Hans Meyer erschossen? Collini schweigt. Caspar Leinen, ein ehrgeiziger, junger Anwalt, übernimmt in „Der Fall Collini“ seine erste Mordsache. Ferdinand von Schirachs gleichnamiger Roman lieferte die Vorlage für das Theaterstück, das nun am Westfälischen Landestheater in Castrop-Rauxel seine Uraufführung erlebte.

Sonderlich originell ist Schirachs Einstieg in die Geschichte sicherlich nicht, viele Krimis, amerikanische zumal, kommen ähnlich daher. Doch geht es dem Autor ja nicht nur um Unterhaltung. Nein, von Schirach will auch aufklären. Und deshalb erfährt das Publikum dank fleißiger Recherchen von Rechtsanwalts Leinen im Staatsarchiv bald, dass Collini zum Mörder wurde, weil Hans Meyer seinen Vater 1943, in Italien, als Geisel hinrichten ließ. Eine Klage, die Collini

1968 gegen Meyer erhob, wurde wegen Verjährung abgewiesen. Grundlage war ein Gesetz aus dem selben Jahr, das die Verjährung der Taten der „Helfer“ von Nazi-Mördern regelte. 1968 lebten noch viele von ihnen. So weit, so skandalös.

Warum aber wartete Collini noch Jahrzehnte, bis er seinen Mord beging? Nun, er wartete, bis ein geliebter Verwandter gestorben war, der Mord, Verhandlung, Haft nicht miterleben sollte. Ein wirklich überzeugender Abschluss ist das nicht.

Was nun macht das WLT aus diesem Roman? Auf eine Stunde 45 Minuten ohne Pause hat diese Inszenierung (Karin Eppler) den Stoff eingedampft, was dieser erstaunlich gut überstanden hat. Nüchtern betrachtet rankt sich die Geschichte um zwei historische Rückblenden: Da ist zum einen die Erinnerung des kleinen Fabrizio Collini an den Überfall deutscher Soldaten auf sein Dorf und die Vergewaltigung seiner



**Fragen vor Gericht:** Tobias Schwiager und Franziska Ferrari in dem Stück „Der Fall Collini“. FOTO: BEUSHAUSEN

Schwester, späterhin an den Bericht über die Erschießung seines Vaters, zum anderen an das Gesetz von 1968, das die Taten von Nazi-Befehlsempfängern für verjährt erklärte. Man hätte hier Vorträge in großer Erregtheit erwarten können, Emotion, Betroffenheit, Fassungslosigkeit. Aber Gewalttaten und Kriegsverbrechen, so wie sie sich darstellen, brauchen keine dramatische Überhöhung, um verstanden zu werden.

Leider verheddert sich der rote Faden im weiteren Gang der Handlung ein wenig. Wo juristische Sachlichkeit zwingend wäre – es geht immerhin um einen Mord –, findet die Inszenierung Gefallen an der Vorstellung, Collinis Schuld an dem zu messen, was die Nazis ihm und seiner Familie antaten. Das ist ein bisschen leichtfertig. Collinis Selbstmord setzt dieser thematischen Irritation ein abruptes Ende.

Das Mobiliar – Stühle, Tische – ist sparsam, dominiert wird die Bühne von einer Art Guckkasten, eine Gefängniszelle wohl, in der Collini sich befindet. Die Oberbekleidung der Damen und Herren (Garderobe: Regine Breiteringer) ist weitgehend unspektakulär. Das Sound-Design (Ton: Lukas Rohrmoser) akzentuiert unaufdringlich den Gang der Handlung.

Burghard Braun lässt als Rechtsanwalt Mattinger einmal mehr den in sich ruhenden, unaufgeregt aufspielenden Bühnenprofi erkennen, gleiches lässt sich über Andreas Kunz in der Rolle des Oberstaatsanwalts Reimers sagen; auch Vesna Buljevic als Richterin weiß ihre Rolle mit Ruhe und Konzentration anzulegen, ohne deshalb beliebig zu werden.

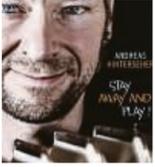
Tobias Schwiager jedoch, der hier die Hauptrolle spielt, möchte man nachdrücklich mehr Zurückhaltung empfehlen. Er überspielt den jungen Anwalt, besonders anfangs, zu sehr. Auch wäre

Franziska Ferrari als empörtem Mitglied des Meyer-Clans Mäßigung anzuraten. Wenn sie allerdings die leicht zwanghafte Frau Dr. Schwan vom Bundesarchiv gibt, die dem Gericht im munteren Expertentone erläutert, wann beispielsweise die Erschießung von Geiseln nach dem Völkerrecht (auch heute noch) erlaubt ist und wann man von einem Gesetzesverstoß reden könnte, dann weiß sie wohl zu überzeugen.

„Der Fall Collini“ im Westfälischen Landestheater beeindruckt vor allem durch seine dokumentarischen Valedurs, erinnert in seinem Hang zur Belehrung durchaus auch an Fernsehspiele der 60er-Jahre. Doch die Aufgeräumtheit dieser Inszenierung ist wohlthuend, und das Ensemble liefert einmal mehr überzeugende Arbeit ab. Das Publikum in der voll besetzten Europa-Halle spendete begeisterten Beifall.

www.westfaelisches-landestheater.de

## HÖRTEST

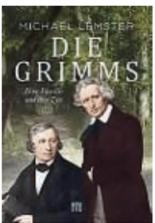


**Andreas Hinterseher: Stay Away And Play! (Fine music/ GLM/Edel).** Was macht ein Musiker im Lockdown, wenn er eben nicht jeden Abend auf einer anderen Bühne steht? Andreas Hinterseher, der Mann am Akkordeon bei Quadro Nuevo, hat sich auf Heimarbeit im Kellerstudio verlegt. Fast als Ein-Mann-Kapelle bedient er neben seinem angestammten Instrument noch Piano, Bass, Trompete und Schlagzeug und bastelt sich stimmungsvolle Lieder, zum Beispiel die melancholische Rumba „Stay Away And Play“ oder den aufgezackten Big-Band-Mambo „Summer@home“. „La Nostalgia per il Mare“ klingt wie die Musik zu einem bitter-süßen italienischen Liebesfilm. Und weil einer wie Hinterseher schon mit so vielen Gespielt hat, gibt es doch einige Freunde, die auf digitalem Weg etwas beitragen. Der Sänger Mateo Stoneman und der Gitarrist Jorge Chicoy schickten aus Los Angeles zwei herrliche Balladen mit dem Flair alter Schellack-Aufnahmen. Beim „Ultimo Tango en Cuarentena“ unterstützt Tanja Conrad den Solisten mit kratzigen Geigenstrichen. Die griechische Sängerin Chrysa Lazariotou singt das klassische türkische Lied „Kapildim Gidiyorum“.

Es ist erstaunlich, welche Kreativität die Beschränkungen der Pandemie freisetzen.

RALF STIFTEL

## BUCHPRÜFUNG



**Michael Lemster: Die Grimms. Ein dunkles deutsches Märchen. Verlag Benevento. 450 S., 22,99 Euro.** Jacob und Wilhelm Grimm haben nicht nur Märchen gesammelt und herausgegeben, sie sind auch Teil einer interessanten Familie. Das Buch „Die Grimms“ fächert die bislang wenig bekannte Geschichte der Familie auf. Autor Michael Lemster sagte, dass die sechs Geschwister „Kinder ihrer Zeit“ gewesen seien.

Der Älteste, Jacob, kam 1785 zur Welt. Mit der Französischen Revolution 1789 begann ein europäischer Konflikt, den die Kinder miterlebten. Die Ereignisse und der frühe Tod des Vaters 1796 hinterließen tiefe Spuren. Gemeinsam sei ihnen „eine gewisse Ängstlichkeit und Vorsicht“, sagt der Kulturanthropologe und Sprachwissenschaftler. Jacob blieb zeit lebens „ein Getriebener“, der seine Geschwister mitzog, die Philologie und Germanistik prägte, allerdings auch einen „Sozialdefekt“ hatte und im Haushalt seines Bruders Wilhelm lebte.

Carl, der Drittgeborene, sei depressiv gewesen. Für Ferdinand war kein Geld mehr da, allerdings konnte Ludwig Emil als Maler überzeugen. Schwester Lotte erlitt ein „typisches Frauenschicksal“. Sie „musste funktionieren“, wie Lemster in seinem Buch schreibt. Die Familie diene als Prototyp für das bürgerliche „Profilierungsmodell“ der Zeit.

STEFANIE WALTER



Ausgezeichnete Autorin: Antje Rávik Strubel erhält für ihr Buch „Blaue Frau“ den Deutschen Buchpreis.

FOTO: DPA

## Unaussprechliches in Worte gefasst

Antje Rávik Strubel erhält für „Blaue Frau“ den Deutschen Buchpreis 2021

VON SANDRA TAUNER UND CHRISTINA SICHT

Frankfurt – Acht Jahre hat Antje Rávik Strubel an ihrem Roman „Blaue Frau“ geschrieben – nun hat sie dafür den Deutschen Buchpreis erhalten. Es ist eine der angesehensten Ehrungen des Landes für den besten deutschsprachigen Roman des Jahres. Als am Montagabend im Kaisersaal des Frankfurter Römer die Entscheidung verkündet wird, springt Strubel auf, fällt ihrer Verlegerin und weiteren Förderinnen begeistert um den Hals.

Der bei S. Fischer erschie-

nene Roman schildert die Flucht einer jungen Tschechin vor ihren Erinnerungen an eine Vergewaltigung. Das Buch spielt in Berlin, der Uckermark, Helsinki – und im inneren Exil der weiblichen Hauptfigur, die vier verschiedene Namen trägt. Der „aufwühlende Roman“ überzeugte die Jury: Die Autorin behandle das Thema „mit existenzieller Wucht und poetischer Präzision“.

„In einer tastenden Erzählbewegung gelingt es Antje Rávik Strubel, das eigentlich Unausprechliche einer traumatischen Erfahrung zur Sprache zu bringen“, urteilte

die Jury. „Die Geschichte einer weiblichen Selbstermächtigung weitet sich zu einer Reflexion über rivalisierende Erinnerungskulturen in Ost- und Westeuropa und Machtgefälle zwischen den Geschlechtern.“

Strubel wurde 1974 in Potsdam geboren. Sie machte zunächst eine Ausbildung zur Buchhändlerin und studierte in Potsdam und New York Psychologie und Literaturwissenschaft. Später lebte sie unter anderem in Schweden, bevor sie wieder nach Potsdam zurückkehrte. Neben ihrer schriftstellerischen Arbeit übersetzt sie aus dem Engli-

schon und Schwedischen. Strubel ist keine Unbekannte. Sie hat bereits mehrere Romane veröffentlicht, unter anderem „Unter Schnee“ (2001), „Fremd Gehen. Ein Nachtstück“ (2002), „Tupolow 134“ (2004), „Kältere Schichten der Luft“ (2007), „Sturz der Tage in die Nacht“ (2011) und „In den Wäldern des menschlichen Herzens“ (2016). 2011 stand sie schon einmal auf der Longlist des Deutschen Buchpreises. Sie war für den Preis der Leipziger Buchmesse nominiert, wurde mit dem Rheingau-Literaturpreis, dem Hermann-Hesse-Preis und dem Preis der Literaturhäuser ausgezeichnet.

„Die Autorin hat ein wirklich großes Buch geschrieben“, findet Jury-Mitglied Beate Scherzer, „sehr sprachgewandt, mit einem tollen Spannungsbogen“ und dabei auf der Metaebene auch „ein großer Roman über das Schreiben“. Siv Bublitz, Verlegerin des S. Fischer-Verlages, der Strubel um den Hals fiel, findet das Jury-Votum „eine tolle Entscheidung“. Der Roman sei „sehr zeitgemäß“,

aber auch ein Buch, „das die Sprache feiert“.

Zum Inhalt: Adina bricht aus dem tschechischen Skiort Harrachov nach Berlin auf, wird dort von der dominanten, faszinierenden Fotografin Rickie aufgefressen und bald von ihr für ein Praktikum in die Uckermark geschickt, wo grenznah zu Polen mit Fördergeldern ein Kulturhaus entstehen soll.

Ein Verbrechen ändert alles, Adina flieht nach Finnland. In dem Hotel, wo sie einen prekären Job hat, trifft sie Professor Leonides, einen EU-Abgeordneten aus Estland. In der Beziehung zu dem älteren Mann flammt Hoffnung auf. Gespiegelt wird das Seelenleben der Figuren oft in Naturschilderungen. Eingeschobene lyrische Passagen mit mysteriösen Begegnungen mit einer blauen Frau am Hafen von Helsinki unterbrechen und reflektieren die Handlung. Die Identitäten der Erzählerin und Protagonisten verschwimmen.

Antje Rávik Strubel, Die Blaue Frau, Verlag: S. Fischer, 432 Seite, 24 Euro.

### Die Dankesrede nutzt die Preisträgerin für ein Plädoyer

In ihrer Dankesrede sagte Antje Rávik Strubel: „Ich bin sehr überwältigt, sprachlos.“ Sie könne aber „nicht sprachlos hier stehen, vor allem in diesen zänkischen Zeiten nicht“. Der Preis gelte „einem Roman, der die erzwungene Sprachlosigkeit einer jungen Frau umkreist und ihr Vermögen, sich der Sprache und ihrer selbst wieder zu bemächtigen“. Gegenwärtig gebe es aber „einen Krieg, der verbissen um Benennungen und Bezeichnungen geführt wird, also auch darüber, wer wir sein dürfen

und wer das Sagen darüber hat“. Dieser Krieg werde „mit einem Hass geführt, der total befremdlich und bedrohlich ist“, kritisierte die prämierte Schriftstellerin.

Die weiteren fünf Finalisten des Buchpreises sind Norbert Gstrein mit dem Roman „Der zweite Jakob“, Monika Helfer mit „Vati“, Christian Kracht mit „Eurotrash“, Thomas Kunst mit „Zandschower Klinken“ und Mithu Sanyal mit „Identitti“. Sie erhalten jeweils 2500 Euro.

dpa

## Der Wendler will zurück nach Deutschland

Der Haftbefehl gegen den 49-jährigen Schlagerstar ist aufgehoben

Dinslaken – Der Haftbefehl gegen den umstrittenen Schlagersänger Michael Wendler ist aufgehoben worden. Das sagte ein Sprecher des Landgerichts Duisburg am Montag. Demnach sei dieser bereits am 22. September aufgehoben worden, nachdem der Anwalt des 49-jährigen eine Beschwerde gegen den sogenannten Sitzungshaftbefehl eingelegt hatte.

Wendler war im Juli nicht als Angeklagter in einem Prozess vor dem Amtsgericht in Dinslaken erschienen, weshalb er mit dem Haftbefehl zur Verhandlung gebracht werden sollte. Laut Angaben des Sprechers sah das Landge-

richt diesen „nicht als verhältnismäßig“ an, weil der Sänger („Egal“, „Sie liebt den DJ“) durch seinen Rechtsanwalt vor Ort vertreten wurde. Für die Aufklärung sei es daher nicht notwendig gewesen, dass Wendler selbst vor Gericht erscheine.

Der Prozess gegen ihn laufe jedoch weiter, erklärte der Sprecher. Mit dem Haftbefehl hätten die deutschen Behörden die Möglichkeit gehabt, Wendler in Haft nehmen zu können. Ob dieser aber in den USA, wo er aktuell lebt, überhaupt vollstreckt werde, war unklar.

Der „Bild“-Zeitung sagte Wendler, dass er jetzt wieder



Michael Wendler will zwar weiter in den USA leben, zurück nach Deutschland möchte er nun aber dennoch.

FOTO: DPA

nach Deutschland zurückkehren möchte: „Ja – ich komme zurück nach Deutschland! Nicht mit Wohnort, der bleibt die USA“, kündigte er in dem Bericht von Montag an.

Er wolle weiter Musik machen: „Ich bin mir sehr sicher, dass es im kommenden Jahr 2022 allen Grund zur Hoffnung gibt, wieder vollumfänglich musikalisch arbeiten zu können“.

Die Staatsanwaltschaft hatte dem Schlagersänger vorgeworfen, Beihilfe zum Vereiteln der Zwangsvollstreckung geleistet zu haben. Deswegen war ein Strafbefehl erlassen worden, gegen den Wendler allerdings Einspruch einlegte. Ihm sollen – so der Vorwurf im Strafbefehl – Autorenanteile an mehr als 150 Musiktiteln überschrieben worden sein, um das Vermögen des ursprünglichen Rechteinhabers vor der Vollstreckung zu bewahren. In selber Absicht soll ihm ebenfalls vom ursprünglichen Rechteinhaber die Wortmarke „Michael Wendler“ übertragen worden sein.

dpa

### „Bild“-Chef Julian Reichelt gefeuert

Berlin – Der Medienkonzern Axel Springer hat mit sofortiger Wirkung „Bild“-Chefredakteur Julian Reichelt von seinen Aufgaben entbunden. Das teilte das Unternehmen am Montag in Berlin mit. Neuer Vorsitzender der „Bild“-Chefredaktion wird Johannes Boie. Der 37-Jährige ist derzeit Chefredakteur der zu Springer gehörenden Zeitung „Welt am Sonntag“.

Springer begründet das Ende der Zusammenarbeit mit Reichelt an der Spitze von Deutschlands größter Boulevardzeitung so: „Als Folge von Presserecherchen hatte das Unternehmen in den letzten Tagen neue Erkenntnisse über das aktuelle Verhalten von Julian Reichelt gewonnen. Diesen Informationen ist das Unternehmen nachgegangen. Dabei hat der Vorstand erfahren, dass Julian Reichelt auch nach Abschluss des Compliance-Verfahrens im Frühjahr 2021 Privates und Berufliches nicht klar getrennt und dem Vorstand darüber die Unwahrheit gesagt hat.“

Im Frühjahr hatte Springer das interne Verfahren angestoßen. Medien hatten über Vorwürfe zu Machtmissbrauch und Ausnutzung von Abhängigkeitsverhältnissen berichtet. Der Konzern prüfte dann in einem internen Verfahren Vorwürfe und kam zu dem Ergebnis, dass Reichelt seinen Posten behalten sollte. Nach einer befristeten Freistellung kehrte Reichelt zunächst wieder zu Deutschlands größter Boulevardzeitung zurück.

Die „New York Times“ hatte nun am Wochenende einen langen Bericht über den Medienkonzern Axel Springer auch mit Blick auf die Pläne zur Übernahme der US-Mediengruppe Politico veröffentlicht. In dem Artikel ging es auch um „Bild“-Chefredakteur Reichelt und die im Frühjahr erstmals öffentlich bekanntgewordenen Vorwürfe gegen ihn. Die Zeitung verwies auch auf bislang nicht veröffentlichte monatelange Recherchen eines Investigativ-Teams der Ippen-Mediengruppe.

Springer-Chef Mathias Döpfner sagte am Montag: „Julian Reichelt hat ‚Bild‘ journalistisch hervorragend entwickelt und mit Bild Live die Marke zukunfts-fähig gemacht. Wir hätten den mit der Redaktion und dem Verlag eingeschlagenen Weg der kulturellen Erneuerung bei Bild gemeinsam mit Julian Reichelt gerne fortgesetzt. Dies ist nun nicht mehr möglich.“

dpa



Julian Reichelt ist nicht mehr Chefredakteur der „Bild“-Zeitung: Der Medienkonzern Axel Springer hat ihn mit sofortiger Wirkung von seinen Aufgaben entbunden.

FOTO: DPA

## Starsopranistin Edita Gruberova gestorben

München/Zürich – Die slowakische Sopranistin Edita Gruberova ist tot. Sie starb am Montag im Alter von 74 Jahren in Zürich, wie ihre Familie mit-

teilen ließ. Gruberova, die als „Königin der Koloratur“ bekannt war, hatte 2019 ihre Karriere beendet. Davor stand sie mehr als 50 Jahre

auf der Opernbühne. Sie war bayerische und österreichische Kammersängerin.

Gruberova war 1946 in Bratislava zur Welt gekommen.

Dass sie auf der Bühne umjubelt werden würde, war ihr nicht in die Wiege gelegt. Sie wuchs in einfachen Verhältnissen auf. Der Vater trank,

zur Mutter entwickelte sie ein enges Verhältnis. Ihre Flucht aus der oft harten Realität war das Singen – zu Hause, im Schulchor und im

Rundfunkchor. Von 1961 bis 1968 studierte Gruberova am Konservatorium in Bratislava. Danach ging es steil nach oben.

dpa

## HOROSKOP

**Widder 21.3.–20.4.**  
Halten Sie mehr Abstand zu Personen, die sich von Ihnen einen Nutzen erhoffen, aber Ihnen auch damit schaden könnten. Ihrer Gesundheit zu Liebe sollten Sie öfter mal eine Pause einlegen.

**Stier 21.4.–20.5.**  
Sie können gut das Wichtige von Unwichtigen trennen. Konzentrieren Sie sich deshalb heute nur auf einen bestimmten Punkt. Ihr Leben und Ihre Zukunft hängt von Ihrem eigenen Verhalten ab.

**Zwillinge 21.5.–21.6.**  
Eine Enttäuschung darf Sie nicht zu dem Glauben verleiten, Sie hätten versagt. Manches hat sich schlicht und einfach anders entwickelt als gedacht. Das war so vorher nicht zu ahnen!

**Krebs 22.6.–22.7.**  
Lassen Sie einfach jemanden gewahren, auch dann, wenn Sie mit seinem Handeln nicht so recht einverstanden sein sollten. Die ganze Sache betrifft Sie ja ohnehin nur sehr am Rande.

**Löwe 23.7.–23.8.**  
Beruflich zeigen Sie Ihre süßeste Schokoladenseite. Lassen Sie auch Ihren lieben Partner davon profitieren. Was wären Sie ohne ihn? Schwingen Sie sich mal wieder aufs Rad anstatt auf dem Sofa!

**Jungfrau 24.8.–23.9.**  
Sie erschließen sich eine neue Umgebung, doch der Reiz des Fremden könnte recht bald wieder abflauen. Sollte es dann wie gewohnt sein: nicht resignieren! So ist eben der Lauf der Welt.

**Waage 24.9.–23.10.**  
Gehen Sie kein Risiko ein, und ein überflüssiges Risiko schon gar nicht. Ein Ziel muss in diesen Tagen konsequent verfolgt werden. Umwege sind tabu, da sie alles in die Länge zögen.

**Skorpion 24.10.–22.11.**  
Eine völlig unerwartete Möglichkeit für ein ungelöstes Problem bietet sich an. Versuchen Sie, die Schwächen eines Mitmenschen zu tolerieren. Für Ihren Partner sind Sie widersprüchlich.

**Schütze 23.11.–21.12.**  
Ausnahmsweise zählt im vorliegenden Fall einmal nicht, wer als Erster durchs Ziel läuft, sondern, wer seine Position langfristig zu halten versteht. Von Ihrem Handeln hängt jetzt viel ab.

**Steinbock 22.12.–20.1.**  
Ein guter Einfall könnte geeignet sein, Ihnen unverhofft und auf die Schnelle ein paar gut zu gebrauchende Pluspunkte einzubringen. Bringen Sie ihn zur rechten Zeit am rechten Ort vor.

**Wassermann 21.1.–19.2.**  
Aus einer Beziehung, die bislang rein privat war, entwickelt sich nun eine geschäftliche. Ob beides gleichzeitig überhaupt geht, fragen Sie sich zu Recht. Einige Probleme gibt es durchaus.

**Fische 20.2.–20.3.**  
An ein zweifelhaftes Prinzip klammern Sie sich viel zu sehr. Erst mit einigem Abstand ist es Ihnen später möglich, dies zu erkennen. Leiten Sie dann geeignete Gegenmaßnahmen ein.

## HÄGAR, DER SCHRECKEN DES NORDENS



## VERGLEICHSRÄTSEL

Y	N	H	D	A	D	B
V	S	R	R	E	A	
Z	U	T	T	A	O	A
S	I	F	G	G	E	
K	S	N	L	I	G	E
T	R	A	T	R	E	E
N	I	E	D	D	I	
E	L	T	L	E	E	

	Y	N	B	D
V	R	S	E	R
Z				O
		F		
K	S			
		T		
	I	D	I	
E	L	T	L	

Die in dem linken Rätselgitter enthaltenen Buchstaben sind durcheinandergeraten. Sie sollen die Buchstaben so ordnen, dass sich sinnvolle Wörter ergeben und diese Wörter in das rechte Diagramm übertragen. Die bereits eingetragenen Buchstaben bleiben an diesen Stellen stehen. Wichtig dabei ist, dass Sie nur die waagerechten Wörter sortieren. Die senkrechten Wörter ergeben sich bei richtiger Auflösung von allein und können dann zur Kontrolle herangezogen werden.

## KREUZWORTRÄTSEL

Ferienort	Käsesorte mit roter Rinde	Binderwort	drei-atomiger Sauerstoff	Lesestoff	Ausdehnungsbegriff
			gefährliche Situation	Kfz.-Z.: Karlsruhe	
erlesen, exquisit		Lederpeitsche			
großes Gewässer			jetzt, in diesem Moment		
dringend, akut				Einfuhr von Gütern	
		frech, flott	insel-europäer		
Platz, Stelle	persische Sprache	Atemorgan der Fische			hinweisendes Wort
widerwärtig			neudeutsch: sausen, fliegen	Platz zum Verweilen	
Haarkünstlerin	Lehre vom Frieden	Blechbüchse			
Lebewesen		Glücksspiel			
		Patzer	chem. Zeichen: Zirkonium		
Brotgetreide	unrund laufen	chem. Zeichen: Eisen (Ferrum)			Auflösung des letzten Rätsels
		englisch, französisch: Alter	französischer unbest. Artikel		
Spielkartenfarbe	Leichtmetall (Kurzwort)				
Nieder-schlag					
Ausscheidungsorgan					

## ZAHLEN-KREUZWORTRÄTSEL

2	7	10	11	20	15	3	8	14	
7		11		8	16	15	20	4	
13	15	20	15	14	7	5	3		
11	12	3		6		3		4	
	15		9	8	12	8	20	8	
19	11	14	10	20	8	14		2	
18	9		11	17		1	8		
11		19	P	11	14	10	7	17	10
9	10	11	A	10	17	8		8	
8		19	P		13		8	14	12
	8	9	S	3	7	14	10	8	
20	11	10	T	17	14		11	14	11

Gleiche Zahlen bedeuten gleiche Buchstaben im Rätselogramm und in der Zahlenschlüsselreihe. Hiernach ist das Zahlenkreuzworträtsel zu lösen. Ein Schlüsselwort ist als Starthilfe vorgegeben.

## SUDOKU

	1			7		3	9	6
					6		4	
					9			2
4						6		3
	5	7	6	3	9			
8	6							5
2			4					
	5		6					
3	9	4		1				6

Die Spielregeln:  
Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3x3-Kästchen alle Zahlen von 1 bis 9 stehen.

## AUFLÖSUNGEN VORTAG

2	8	9	6	7	5	3	4	1
6	7	4	1	2	3	8	5	9
3	1	5	8	9	4	2	6	7
1	9	2	3	8	6	5	7	4
7	5	3	9	4	1	6	8	2
8	4	6	2	5	7	1	9	3
5	2	8	4	1	9	7	3	6
4	3	1	7	6	8	9	2	5
9	6	7	5	3	2	4	1	8

DAMAST R  
AER OSTI  
RUEBEN  
WAHLSIEG  
OSTW  
DORTGIN  
KDEKAN  
ABERUDO

SCHWAMM  
RIESEI  
RIMETIMER  
BITSCHOF  
HITTKR  
RDIESTER  
ENERGIEU  
TEFLANCM  
SFLAISCH  
GHALLETT  
HROPLZ  
AMUNDSEN

## Ihre Tageszeitung wünscht Ihnen einen schönen Dienstag.

Nachrichten mit Können, Herz und Verstand

### Regen

**MI** 17° **DO** 12° **FR** 10° **SA** 10°

**Meere**  
Nordsee: 15 bis 17 Grad  
Ostsee: 14 bis 15 Grad  
Algarve: 20 bis 22 Grad  
Adria: 20 bis 23 Grad  
Westl. Mittelmeer: 23 bis 25 Grad  
Östl. Mittelmeer: 22 bis 28 Grad

**Biowetter**  
Bei sehr Wetterfühligen ist eine leichte Erhöhung der Migräne- oder Kopfschmerzanfälligkeit möglich. Bei niedrigem Blutdruck können Herz-Kreislauf-Beschwerden auftreten. Gegen Schwindel oder Müdigkeit hilft etwas Bewegung.

### Lage

Hochdruckeinfluss sorgt für ein ruhiges und herbstliches Wettergeschehen in unserer Vorhersage-region.

### NRW-Vorhersage

Heute ist es anfangs wolzig und meist noch trocken. Im Nachmittagsverlauf von Westen stark bewölkt bis bedeckt und gebietsweise Regen. Höchstwerte 15 bis 18 Grad, mäßiger Wind aus Süd bis Südwest. Nachts Nebel möglich.

### NRW-Aussichten

Morgen zunehmend stark bewölkt und später schauerartiger Regen. Sehr mild. Donnerstag wechselnd, meist stark bewölkt, teils Schauer.

### Deutschland

Heute ist es im Norden und der Mitte überwiegend stark bewölkt, und von Westen und Nordwesten fällt ostwärts ausbreitender Regen. Im Westen im Verlauf ein Übergang zu schauerartigen Niederschlägen. 13 bis 21 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwind.

### Regenrisiko

### Deutschland morgen

Hamm	20°	Schauer	Berlin	21°	wolzig
Lippstadt	20°	Regen	Emden	17°	Regen
Lüdenscheid	17°	Regen	München	22°	sonnig
Soest	20°	Regen	Rostock	19°	Regen
Unna	20°	Regen	Stuttgart	21°	wolzig

### Europa morgen

Athen	22°	heiter	Madrid	25°	heiter
Barcelona	20°	heiter	Nizza	21°	heiter
Bordeaux	24°	heiter	Oslo	12°	Regen
Budapest	17°	bedeckt	Palma	26°	heiter
Dubrovnik	20°	wolzig	Paris	19°	Regen
Helsinki	9°	sonnig	Rom	21°	heiter
Lissabon	26°	Regen	Stockholm	14°	Regen
London	18°	heiter	Warschau	18°	Regen

### Autowetter

Es kann zu Frühnebelfeldern kommen. Die Geschwindigkeit ist unbedingt anzupassen.

### Sonne und Mond

8 <sup>02</sup>	18 <sup>28</sup>	6 <sup>20</sup>	
20.10.	26.10.	4.11.	11.11.

### Reisewetter

**Österreich, Schweiz:** Meist weniger bewölkt, es bleibt dazu trocken bei 16 bis 19 Grad.

**Südkandinavien:** Meist bedeckt, teilweise Regen, Maxima 5 bis 13 Grad.

**Großbritannien, Irland:** Der Himmel bleibt weitgehend bedeckt, allgemein fällt Regen, Höchstwerte 16 bis 20 Grad.

**Italien, Malta:** Sonnig bis heiter, es bleibt niederschlagsfrei. Höchstwerte 18 bis 23 Grad.

**Spanien, Portugal:** Es wird heiter oder auch wolkenlos, Tageshöchstwerte 24 bis 28 Grad.

**Griechenland, Türkei, Zypern:** Sonnig oder heiter, niederschlagsfrei, auf Zypern heiter, Höchstwerte 19 bis 28 Grad.

**Benelux, Nordfrankreich:** An der Küste teils bedeckt, sonst allgemein Regenfälle, Temperaturen von 17 bis 19 Grad.

**Südf frankreich:** Überwiegend heiter und trocken, bis 25 Grad.

**Israel, Ägypten:** Überall heiter, in Oberägypten wolkenlos, Tageshöchstwerte 26 bis 35 Grad.

**Mallorca, Ibiza:** Auf beiden Inseln wird es heiter, Tageshöchstwerte 24 bis 25 Grad.

**Madeira, Kanarische Inseln:** Es wird überall heiter und niederschlagsfrei, Tageshöchstwerte zwischen 26 und 31 Grad.

**Tunesien, Marokko:** Heiter bis wolzig, Djerba Schauer, Temperaturen von 24 bis 32 Grad.



**HÖRBUCH-TIPP**

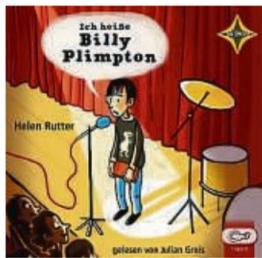
**„I-ich heiße B-B-B-Billy P-P-Plimpton“**

„Was sagt ein meditierendes Ei? Ohhhhm-elett.“ Billy will der witzigste Junge der Schule werden. Aber seine Mitschüler lachen über ihn, nicht über die Witze, die er macht. Denn der Elfjährige hat eine Sprechflussstörung. Anders gesagt: Er stottert. Deswegen halten ihn viele für blöd oder komisch. Billy versucht also, den Mund zu halten und unsichtbar zu sein. Dabei würde er furchtbar gerne auf der Bühne stehen. Sein großer Wunsch ist es, später als Komiker die Menschen zum Lachen zu bringen. Doch wie soll er das schaffen, wenn er noch nicht mal bis zum Ende des Satzes kommt und damit ständig die Witze ruiniert?

Eines Tages hat Billy aber genug und beschließt, sein Stottern endlich loszuwerden. Dann könnte er beim Talent-Wettbewerb der Schule auftreten und es allen zeigen. Ob Billy sich da nicht zu viel vornimmt? Zuhörer merken, wie viel Mut es braucht, zu sich selbst zu stehen, Angst zu überwinden und dabei stärker zu werden. „Ich heiße Billy Plimpton“ ist also sehr bewegend. Es steckt aber auch eine Menge Lustiges darin. Die Autorin Helen Rutter hat übrigens selbst einen stotternden Sohn. So kam ihr der Einfall zu der Geschichte.

**Das Hörbuch**

Helen Rutter: „Ich heiße Billy Plimpton“, gelesen von Julian Greis, Hörcompany, Laufzeit: 5 Stunden und 19 Minuten, 16,95 Euro, ab 8 Jahren



**Billy erzählt liebend gern Witze. Aber er stottert auch.**

FOTO: HÖRCOMPANY

**Warmes Essen auf dem Rathausplatz**

Ein warmes gesundes Essen am Tag. Für manche Menschen ist das nicht selbstverständlich. Dazu gehören etwa Menschen, die obdachlos sind. In der Stadt Dortmund im Bundesland Nordrhein-Westfalen wurde am Sonntag darauf aufmerksam gemacht. Dort stellte man Tische und Bänke auf einen Platz vor das Rathaus, und es gab kostenlose Eintopf-Gerichte und Getränke. Menschen waren eingeladen, dort zu essen und sich miteinander zu unterhalten. Bei der Aktion ging es auch darum, dass viele Obdachlose zum Winter Probleme bekommen könnten: etwa, wenn sie in Unterkünften für Obdachlose nachweisen müssten, dass sie geimpft sind und das nicht können. Denn Fachleute meinen, manchmal fehlt zum Beispiel jemandem auch der Nachweis, obwohl er geimpft ist.



**Auf dem Rathausplatz** in Dortmund gab es Essen für Obdachlose. FOTO: OLIVER BERG/DPA



**Ein Park zum Gruseln**

Er hat grünes Fell, lebt in einer Berghöhle und mag Weihnachten überhaupt nicht: der Grinch. In dem lateinamerikanischen Land Kolumbien ist der Grinch gerade mit gruseligen Clowns und grinsenden Skeletten unterwegs. Wo genau? In einem riesigen Freizeitpark, einer Art Grusel-Jahrmarkt. In Shows und Grusel-Häusern jagen die Darstellerinnen und Darsteller den Besuchern einen ordentlichen Schrecken ein. In einem verlassenem Dorf treiben sogar Zombies ihr Unwesen. Das Festival hat schon in drei lateinamerikanischen Ländern stattgefunden. In der Stadt Bogotá geht es noch bis zum 6. November.

FOTO: IVAN VALENCIA/AP/DPA



Hallo

Habt ihr schon einmal darüber nachgedacht, Fußball-Profi zu werden? Der Weg dahin ist alles andere als leicht – aber auch nicht unmöglich. In dem Buch „Der große Traum“ wird gezeigt, was alles dazugehört. Also ich schaue mir das ganze ja lieber auf dem Bildschirm an.

Viel Spaß beim Lesen wünscht euch Euer Racker

**WITZ DES TAGES**

Lehrerin zur Mutter: „Es ist furchtbar, ihr Sohn macht im Diktat immer die gleichen Fehler.“  
Mutter: „Na, wenigstens hat er ein gutes Gedächtnis.“

**Holprige Wege und große Träume**

Einmal in der Bundesliga spielen: Davon träumen viele junge Fußballer. Am Ende schaffen es nur wenige. Ein Buch und ein Hörspiel zeigen, wie spannend und anstrengend der Weg zum Profi sein kann.

Lucki, Can und Nils haben einen großen Traum. Sie wollen Fußball-Profis werden. Dabei sind sie ihrem Traum schon ganz schön nahe gekommen, viel näher als die meisten anderen jungen Fußballer in Deutschland. Denn Lucki, Can und Nils spielen in der U15-Mannschaft des FC Bayern München. Um diese Geschichte geht es in dem neuen Hörspiel „FC Bayern Team Campus“. Lucki, Can und Nils gibt es also nicht wirklich. Trotzdem erfährst du beim Hören einiges darüber, wie das Fußballer-Leben beim erfolgreichen FC Bayern ungefähr abläuft.

Ausgedacht hat sich die Geschichte der Autor Su Turhan. Vorher hat er viel Zeit auf dem Gelände des FC Bayern verbracht und jede Menge Gespräche geführt. „Die Jungs auf dem Campus sind alle sehr fokussiert“, erzählt er. Es werde viel Teamgeist gefordert. Superstars wie Robert Lewandowski oder Thomas Müller werden am Ende nur die wenigsten.

Das zeigt ein anderes Buch, das vor Kurzem herausgekommen ist. Es heißt „Der große Traum – Drei Jungs wollen in die Bundesliga“. In den Hauptrollen: Marius, Niko und Fotios. Im Unterschied zum Hörbuch gibt es die drei aus dem Buch tatsächlich. Mit vollen Namen heißen sie Marius Wolf, Fotios Katidis und Niko Reislöhner. Auch sie waren als Ju-



**Viele junge Fußballer träumen davon, er hat es geschafft:** Marius Wolf kickt in der Bundesliga. FOTO: DAVID INDERLIED/DPA

gendliche schon sehr erfolgreich. Zum Fußball-Profi hat es aber nur einer geschafft. Marius Wolf spielt heute in der Bundesliga für den Verein Borussia Dortmund. Für Fotios Katidis und Niko Reislöhner hat es nicht gereicht. Sie haben ihren Traum aufgegeben. Niko Reislöhner arbeitet heute als Fliesenleger, Fotios Katidis macht einen Büro-Job.

**„Ich würde alles noch mal ganz genauso machen.“**

Niko Reislöhner wurde nicht zum Fußball-Profi

Geschrieben hat das Buch der Fußball-Kenner Ronald Reng. Als er die drei Fußballer kennenlernte, war noch nicht abzusehen, was aus ihnen wird. Mehr als neun Jahre ist das her. Seitdem hat er

die Fußballer regelmäßig besucht. Nachrichten hin und her geschrieben und telefoniert. Wem traute er damals am meisten zu? „Meine Einschätzung hat sich ständig geändert“, erinnert er sich. Ob es jemand zum Fußball-Profi schafft oder nicht, hängt von vielen Dingen ab. „Das erste ist natürlich Talent“, sagt Ronald Reng. Fleiß und hartes Training gehören auch dazu. Der Autor Su Turhan fügt hinzu: „Wenn der Körper das nicht mitmacht, wird es schwierig.“

Eine andere Sache wird oft vergessen: das Glück. Bleibt man ohne größere Verletzungen? Ist man zur richtigen Zeit beim richtigen Verein? Kommt man mit dem Trainer zurecht? „Du musst damit fertig werden, dass es viele Ungerechtigkeiten gibt“, sagt Ronald Reng. Fotios Katidis und Niko Reislöhner sind froh, dass sie es probiert ha-

ben, auch wenn es nicht klappte. Niko Reislöhner sagt sogar in dem Buch: „Ich würde alles noch mal ganz genauso machen.“



**Buch und Hörspiel**

Ronald Reng, „Der große Traum“, Piper, 524 Seiten, 22 Euro  
Su Turhan: „FC Bayern Team Campus“, Leonine Studios, circa 48 Min., ab 6 Jahren

**Ziegenmilch für ein Faultier-Baby**

Lele legt an Gewicht zu. Das ist gut, denn das kleine Faultier-Baby hat bei seiner Geburt nur sehr wenig gewogen.

Lele ist im September im Zoo der Stadt Dresden geboren worden. Ihre Geburt war jedoch alles andere als leicht.

Eigentlich hätte Lele nämlich noch einen Zwilling gehabt. Doch der hat die Geburt nicht überlebt. Faultier-Mamas können nur ein Jungtier versorgen. Daher sind Zwillinge bei Faultieren auch äußerst selten, sagte der Zoo Dresden. Aber die kleine Lele hatte

Glück. Weil sie bei ihrer Mama nicht getrunken hat, füttert nun eine Tierpflegerin das Faultier-Baby regelmäßig mit Ziegenmilch. Sie nimmt Lele sogar mit nach Hause.

Das junge Faultier-Mädchen sei auf einem guten Weg, heißt es aus dem Zoo.



**Lele wird von Pflegerin Nicole Brzoska aufgezogen.**

FOTO: ANKE WOLTEN-THOM/ZOO DRESDEN/DPA

**Wenn Lehrer ein Diktat schreiben**

In Russland haben mal nicht Schüler ein Diktat schreiben müssen, sondern Lehrer. Mehr als 7000 machten am Wochenende mit. Das schrieb eine Zeitung in der

Hauptstadt Moskau. Weil sich in Russland derzeit viele Menschen mit dem Coronavirus anstecken, durften die Lehrer und Lehrerinnen zu Hause das Diktat schreiben.

Sie hatten sich freiwillig dafür gemeldet. Den Text las ein Mann von einem Theater vor. Das Thema hieß: Wie Kinder denken. Die Lehrer sollten dabei testen, wie gut

sie ihre Muttersprache kennen, also Russisch. Die Lehrer sollten bei dem Diktat auch sehen, wie sich Schüler in solch einer Situation fühlen. Vielleicht trägt das dazu bei,

dass der Unterricht in der nächsten Zeit mal weniger streng sein wird. Noten bekommen die Lehrer für das Diktat übrigens nicht. Es gibt Urkunden und Preise.

**SCHON GEWUSST?**

**Autor mit Decknamen**

Er schreibt eine Menge Geschichten und steckt hinter verschiedenen Serien. Mal spielen sie im Weltall. Mal geht es um Kriminalfälle, die gelöst werden müssen.

Bestimmt kennst du die Jugend-Serie „Die drei ???“. Auch da schreibt er mit. Die Rede ist von Christoph Dittert. Den Namen hast du noch nie gehört? Da bist du nicht allein. Obwohl Christoph Dittert so viel schreibt, kennen ihn viele nicht.

„Irgendwie gefällt mir das“, sagt der Autor selbst dazu. Denn so wird er nicht auf der Straße erkannt und ständig von Fans angesprochen. „Da bin ich lieber mit Frau und Kindern unterwegs“, sagt er.

Außerdem benutzt Christoph Dittert für manche Reihen ein Pseudonym. Damit ist ein Deckname gemeint. Statt Christoph Dittert steht dann da als Autor der Name Christian Montillon.



**Christoph Dittert** benutzt manchmal einen Decknamen. FOTO: UWE ANSPACH/DPA

**QUIZFRAGE**

**Was ist ein Pseudonym?**

- a) ein Deckname
- b) ein Virus
- c) ein Spion

der Serie „Die drei ???“ mit. schreibt zum Beispiel bei Christian Montillon. Er manchmal den Namen Christoph Dittert benutzt ein Deckname. Der Autor (b) Richtig ist Antwort

## Automarkt

### Ankäufe KFZ

### Ankäufe

**Ankauf aller Fahrzeuge!**  
Auch TÜV & rep. bed.  
Spiekermeyer Automobile, 02381/32013

**Ankauf Fzg. a. Art, auch Mängel, def., Unfall**  
Tel. 0157 / 52 44 04 72

**Familie sucht Wohnwagen oder Wohnmobil/Wohnkabine.**  
Tel. 0 152 184 770 64.

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160, [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Firma

### Verkäufe KFZ

### Anhänger

**Kastenanhänger**, gebremst zul. Gesamtgewicht 1000 kg, TÜV frei, VB 850,- € Tel. 02381/440075

### Audi

**Audi TT Coupé 2.0 TFSI quattro**, s-tronic, s-line, 169 kW, 07/2016, 80.800 km, blau, Vollausstattung, Nichtraucher, Scheckheft, unfallfrei, 28.900 €, + Winterreifen 490,- €, Tel. 0151-28789081

### BMW

**Ich bin eine 320er BMW Limousine** mit M Sportpaket, 8-Gang Steptronic - Sport Automatik, Allrad Xdrive Diesel, 1890 Tage jung, 95.000 km, unfallfrei, letzte HU 05/21, Sonnenschutzverglasung, Schiebedach, M Sportsitze vorne, BMW Alufelgen, Saphir-Schwarzmetall, Haman-Kardon-Sound-System, 135 kW/184 PS, von meinem Chef stets liebevoll gepflegt u. sorgfältig gefahren worden, suche einen Nachfolger Pilot/-in, ideal auch für BMW-Wunsch-Einsteiger, 21800 €, Tel. 0177 7222645

### Ford

**Schöner Ford Puma**, 1,4Ltr., 90PS, 99TKm, Model 2000, Vollausstattung, sehr gepflegt, kein Rest, alles top i.O., sehr sparsam, mehr Info Tel.0173 2741711, VB.3250€

### Kia

**Kia, Carnival**, 2,9 l, CDRI, 1. Hand, Bj. 2004, 127 Tkm, silber, 7 Sitzer, viel Zubehör, kein TÜV, Motor springt nicht an, VB 800 €, Tel. 02924 5093

### Lancia

**Lancia Kappa SW838**, 2,4 L, EZ 03/97, 129 kw, 122 tkm gelaufen, AHK, Garagenwagen, grün/met., Anlasser defekt, Preis VB., Tel. 0170 2007162

**Lancia Kappa SW838**, 2,4 L, EZ 03/97, 129 kw, 122 tkm gelaufen, AHK, Garagenwagen, grün/met., Anlasser defekt, Preis VB., Tel. 0170 2007162

### Mini

**Schwarzer Mini Cooper 1.6 Baker Street**, Bj. 12/2012, TÜV neu, 1. Hd., 129tkm, scheckh., 122 PS, 6-Gang, Teilleder, Sitzhgz., Klimatronik, Start/Stop, Tempom., Bi-Xenon, Einparkh., EFH u. Sp., Mini Boost, CD, 8-f. ber., + 8 Alu, GW, 7.950,- €. Tel. 0152 1458 9846

**Winterreifen für Mini Countryman** auf schwarzen original Alufelgen, 225/55R17. 2x 7mm, 2x 5mm, VB 650,00  
Tel. 0171 2745875

### Nutzfahrzeuge

**Gut erhaltener Schmalspur Traktor der Fa. Eicher. Bj. 71;** TÜV 03/22; ca. 200 Betriebsstunden; Hydrauliksteuergeräte doppelwirkend mit Schwimmmstellung. Oberlenker. Unterlenker mit Fangklauen (Kat2) und Kugelschalen; Reifen vorne neu, hinten ca. 95%. **weitere Details auf Anfrage. 0152/06521073 ab 18 Uhr**

### Oldtimer

**Liebhaber sucht Oldtimer**, gerne Mercedes, Cabrio/911er aber auch anderes Schönes in gutem Zust., einf. mal anbieten. Tel. 0171-6259811 o. 0151-22381692

### Opel

**Opel Astra, rot**, Bj. 18, Diesel 1.6, 110PS, 86 Tkm, Langstrecke, TÜV 23, AHK, R-Kamera usw., VB 11.900€, Tel. 0152 53723062

**Rentnerfahrzeug! Meriva 1.6** Edition, Bj. 9/05, TÜV neu, erst 103 Tkm, Lückenloses Scheckheft, 74 kw, dunkelblau met., Klima, el. Fensterheber, el. Sp., BC, MFL, Stereo CD, Zahnriemen erneuert, NR, GW, sehr gepfll., unfallfrei, 3650,-€. Tel. 015778522759

### Skoda

**Skoda Yeti TSI Benz.**, 77 kw, EZ 2010, 145 Tkm, schwarzmet., gepfl., WR 7 mm auf Stahlf. SR 7 mm Aluf., AHK, TÜV u. AU neu, 7 350,-€, HAM, 0175 529 46 43.

### VW

**Polo 6N**, schw.-met., Bj.96, km 227500, 75PS, DAB Radio mit Freisprecheinrichtung, Klima, elkt., Fensterheber vorne, Nichtraucher, Alufelgen mit Sommerreifen, 1 Satz Winterreifen, Top Zustand, VB 1.200,- €. Tel. 02948/1317

**Polo 9N**, dunkelblau, Schiebedach, Automatik, Reifen und Bremsen neu, Bj. 2002, TÜV 23, 123 Tkm, VB 2900 €. Tel. 02924 5093

### Wohnwagen/Camping

**Gesucht: guter Wohnwagen** für kleine Familie (mit 3-4 Betten) mögl. gut erh., gerne mit Zubehör. Tel. 01575 - 2140 210

### Zubehör

### Reifen 165er

**4 WR Continental TS 860, 165/70 R 14 T**, Dot 3414, a. Stahlf. 5 J 14 HZ ET 35, VB 100,- €. Tel. 0151 599 346 30 (Lüdenscheid)

### Reifen 175er

**Toyota Yaris 4 WKR Aluf. Oxxo** Oberon 4 5,5 x 15 ET 40 Nokian WR 3 175/65 R 15 84 T RDKS-Sens T01-0297 f. 300,-€, wenig gef., Tel. 0170-3050912 Lüd.

**WR für Corsa D**, 175/70/14, in Hamm zu verkaufen.  
Tel. 0175 4475678

### Reifen 185er

**4 Wi. Reifen „Kleber“ 195/60 R 15** a. 4 Loch Stahlf., DOT 4217 Profil ca. 6-7 mm f. VB 100,-€. Tel. 02351-24022 ab 16 Uhr

**4 Winterreifen, 185/60-15**, auf neuen 5-Loch Alufelgen, 6 mm Profil, VB 280,- €. Tel. 01520 145 6182

**4 neuw. WR**, Bridgestone, auf 5-Loch-Stahlfelge, orig. SEAT-Radkap, 185/65 R15, 1 Saison gefahr., VB 100€. Tel. 02392 70380

### Reifen 195er

**4 WR Michelin**, 195/65 R15 91T, 6mm, 5-Loch-Stahlfelge, orig. Mercedes-Radkappen, VB 100€. Tel. 02384 2026

**4 gute Wi.-Reifen auf Stahlf.**, 5-Loch, 195/65 R15, für VW Golf. Tel. 02351-61895

**5 Winterreifen auf Stahlfelge** für VW Touran 195/65 R15 91T zu verkaufen VB 100 € Tel. 02351 50672 o. 0177 2180716

### Reifen 205er

**Verk. Winterreifen 205/60 16**, 2x Michelin Alpin 6, 8 mm Profil, 2x Conti Wintercontact 5,5 mm Profil, auf Felge 6x, x16 ET 52, 5 Loch, VB 185 €, T. 0163 3549178

### Reifen 215er

**4 WR a. Stahlf., 215/75 R16 C**, 116/114 S cargo, 2 Winter gef., f. Wohnmobil geeignet, Profil 2 x 7 mm, 2 x 9 mm, 100,- €. Tel. 0172-2730708 Meinerzhagen

### Reifen ab 225er

**4 WR für Honda CRV**, 225/65 R17, auf Alufelge, ein Winter ca. 500km gefahren, 550€. Tel. 02377 1622

**BMW X4 WR 225/60 R1799 H**, Borbet-Felge 8 mm, VB, Tel.: 0151/17673898

**Continental SR**, 225/75R16 CP, Preis VB. Tel. 0151 20975914

### Reifen/Felgen

**1 Satz Winterräder für Volvo V 40**, Bj. 2018, Tel.: 02941/80669 o. 0171/5350658

**Reifen 4 Stück Winterreifen** 195/65R15 T 91  
Auf 5 Lochfelge Stahl mit Original VW Radkappen VB 100€  
015221092766

### Ersatzteile und Zubehör

**Skikoffer Jetbag Weiß** ca. 2,80m lang VB 75 € Tel. 02351 40176 AB

### Verkäufe Motorräder

### Hyosung

**Hyosung GV 125**, guter Zustand, EZ 30.03.2000, TÜV 07/2022, 36 Tkm, 600 €. Tel. 02352 71211

### Sonstige Marken

**Motorroller Rex RS 1000**, sehr guter Zustand, rot, 5500km gelaufen, TÜV neu, VB 750€, Tel. 0163 9730902

## Immobilien

### Mietgesuche

**Lippstadt**  
**Wir (2-Generationen-Haushalt)** suchen ein Zwei-Parteienhaus, ländlich gelegen zur Miete im Umkreis von Lippstadt und Umgebung. Tel.-Nr: 02941/933790

### Senioren-Wohnung

**Lippstadt**  
**Betreutes Wohnen für Senioren im Norden von Lippstadt**, Erstbezug ab Nov. 2021. 80 m² mit großer Südterrasse, Einkaufsmöglichkeiten und Krankenhaushaus fußläufig erreichbar. Bei Bedarf Parkplatz am Haus. Tel.: 0171-7402593

### Werne

**Werne: 2 neu renov., wunderschöne möbl.- o. unmöbl. Zi., offener Kamin u. Gä.-WC**, Hochparterre, separ. Küchenzeile u. Du. im ganz gefliesten Keller, ca. 50 m², viel Freiraum, Terr., Wintergarten, Garten, Grillplatz, Saunanutz. n. Abspr., separ. Einga., Parterre u. Stellplatz, an solv. älteren Herrn bis 65 J. zu verm., 420 WM+ 80€ NK+ 2 MM KT, keine Tiere. Tel. 02389 927171 o. 0177 3633389

### Vermietung-Häuser

**Lippstadt**  
**LP-Lipperode: EFH**, 140m², mit Garten, zu vermieten. Zuschr. u. A-48912-MA a. d. Gesch.-St. d. Ztg.

### Wohnungsangebote

**Bad Sassendorf**  
**3-Zi.-Whg.**, 80 m²; KDB, Balkon, 1. OG, ruhige zentrale Lage, KM 500,- € + NK + KT, ab 1.12., Zuschr. u. A-48913-HA a. d. Gesch.-St. d. Ztg.

**Hamm**  
**3,5-Zi.-Whg., mit Balkon, Ha.-Norden**, 82 m², KM 410,- €, zzgl. 200,- € NK, Tel. 015774192520

**3-Zi. Whg.** mit Küf., Balkon, Bad, Keller, 70m², ab sofort frei, Tel.: 0151 / 15 33 09 94

**Hamm Ost: 3 Zi. Whg.** KDB, 70m², EG, Loggia (Balk.), 2 Kellerräume, PKW-Stellpl. möglich, KM 482 € zzgl. NK+Kaut. Keine Haustiere, ab 01.01.2022 Tel.:02381 496050

**Hamm-Süden**, nahe Pilsholz, Whg.: 2 Z., KDB, mit Balkon, ca. 40 m², 1. Etage zu vermieten, KM 200, € + NK 30 €, Kaut. 2 MM, Chiffre WA 2104203 Z

**Hamm-Süden**: helle einzugsfertige Whg., 3 Zi., KDB, 72 m², 1. Etg., frei zum 01.11.2021, KM 468 €+NK, evt. Gg., 2 MM Kt., Tel. 02381 3051113 AB Rückruf erfolgt

**Vermiete 2 Zi.-Whg. in Lohausserholz**, 65m², Küche + EBK, Bad, Gartenanteil, WM 570€. Tel. 02381 1492719

### Lenntal

**Komfortable, ruh. Wohnung** in Südlage, Plbg.-Hechmecke, eigener Hauseingang, 85 m², 2 Zimmer, Küche, Bad, Diele, offener Kamin, kl. Terr. zu verm. KM 575,- € + Garage 60,- € + NK. Tel. 02391/1689 od. 1664 AB

**Plettenberg: 40 m², 2 Zi., Ebk**, Bad, in 2-Familienhaus in Pl-Kersmecke, KM 240 € + NK + 2 MMKT Tel. 0171 5348391

**Werdohl, Nähe Stadtmitte**, 95m², 4 ZKB, Blk, ab 01.12.21 zu verm. Gg. auf Wunsch, KM 550€, 2 MM Kt., Tel. 0160 3460289

**Werdohl: Einliegerwohnung**, 60 m², 2,5 Zi. mit Keller, ruhige Lage, sep. Eingang, zum 01.12.21 frei, KM 350 € + NK. Tel. 0179 4014788

**Zentrale Lage in Altena** ab sofort! 3-ZKB, Hell, ca. 74 m² im 1. OG, Tageslichtbad, Keller, Hobbyraum & Gartenmitbenutzung, KM 390 € + NK ca. 140 €. Tel. 0163-4052724

### Lippstadt

**3-Zi.-EG-Whg.**, m. eigenem Garten, im 6-Fam. Haus, in **Bad Waldliesborn**. Ruhige Lage, 82m², Ebk, tagesl. Bad, verglaste Terr., Keller, Garage, renoviert. KM 624,- € zzgl. 190,- € NK, 2MM Kt. Zuschr. u. Z-48916-HA a. d. Gesch.-St. d. Ztg.

**LP-Bad Waldliesborn: 2 ZKB**, möbliert, Balkon, Stellpl., 45m², 350,- € KM + NK, Tel. 02941 / 82501 o. 0171/ 5841338

**LP-Benningh**, 3ZKB, DG, 68m², KM 380,- €, ab 1.11.21 oder später, plus NK, Einbaukü., Carport, 3KT, nur an ruhige Mieter, NR, Tel. 02945/6408, 0173/4648223

**LP-Zentrum: 2ZKB**, 70m², Terr., Überd. Stellpl.(40,-€), zum 01.11. zu verm., KM 470,- € NK 150,- € wohnung-moellerstr@arcor.de

**Lipperbruch**, 37 m² Apartment zu sofort zu vermieten, Zuschr. u. A-48908-MA a. d. Gesch.-St. d. Ztg.

**Lipperode**, EG-Whg, 105 m² Wfl., Gartennutzung, Gebühre Ausattung, KM 785,- €, Kontakt: vermietung010121@t-online.de

**Lippstadt Süd, 2Z/K/D/B**, 2. OG, zu sofort zu verm., KM 350,- € + NK 80,- € + Kaut. T 0170/1535010

**Lippstadt-Süd, Einliegerwohnung**, ruhige Lage, 1. Etage, sep. Eingang über Außentreppe, 2 ZKB, 88 m², Fliesen- und Parkettböden, ZH, Einbauküche, Loggia, KM 460 € + NK, Kaut. 3 MM, ab 01.01.2022 zu verm. Zuschr. u. Z-48891-HA a. d. Gesch.-St. d. Ztg.

**Lippstadt-Süd**, Wohnung 82,5 m², im 1. OG, 3 Zi, Küche, Diele, Bad, Balkon, Keller, Garage ab 15.1.2022, zu verm., KM 528,- € /Mon. + NK, 3 MM Kaut.ion, EnEV 105 kWh(m²A), EBK Kann vom Vormieter übernommen werden. Garage 40,- €/Mon., kostenlose Gartennutzung, **Zuschriften unter Z-48895-HA a. d. Gesch.-St. d. Ztg. oder Mail an: calbico@t-online.de**

**Lippstadt-Südwest**, 3 ZKB, 72 m², mit Balkon u. Grg., KM 432,- € + Grg. 40,- € + NK, zum 1.12.22 zu verm., Zuschr. u. A-48915-HA a. d. Gesch.-St. d. Ztg.

**Helle 3 Zi. Whg. 52 m², 2. OG**, Balkon, Bayernstr./direkt am Stadtpark, renov., neues Bad, ab sofort zu verm., KM 360,- € + NK + 2 MM Kaut.ion, u. A-48916-394 od. schalks50x@gmail.com

**Lippstadt-Nord**, 2 ZKB, 70 m², Terr., Keller, Grg., s. ruh. Lg., EG, KM inkl. Grg. 530,- €, Zuschr. u. Z-48909-HA a. d. Gesch.-St. d. Ztg.

**Lüd. - Altbau Wohnung:** 110 m², kernsaniert, 3. Etage, 4 ZKD, neues Tgl.-Bad, gr. Kellerr., KM 500 € + NK 80 € + 2 MM KT, b. 4 Pers., Tel. 02351 83835, ab 16 Uhr.

**Lüd., helle große DG-Whg.**, 2. OG, im 5 FH, 2 Zi., gr. Wohnzi. m. offenem Küchenbereich, Diele, Bad, ca. 85 m², KM 360€ + NK + 2 MM Kt. Tel. 0157 88175986

**Lüden.-Wefelshoh: 3 Zi., KDB**, 66 m², ab 1.11.21 zu verm. KM 465,- € + NK, Garage möglich Tel. 0173 - 680 3006

**Lüdenscheid, schöne 4 Zi. Whg.**, K/D/B, Stadtmitte, ca. 100 m², sofort günstig zu verm., Tel. 02351 674239

**Lüdenscheid: 70 m² Whg. 2. OG**, Tageslicht Dusch-Bad/EBK, Laminatböden, KM 375 € + NK + 2 MM Kt. Tel. 02351 81509

**Pendler-Whg. am Vogelberg:** Einliegerwhg., kompl. einger., 33m², Wohn-Schlafraum, hochw. Küche, neues Du.-Bad, Kellerraum + Waschm., Stellpl., ab sofort frei, 400€ inkl. NK Pausch. Tel. 0160 99119206

**Soest**  
**Soest, Nähe Marienkrankenhaus**, 60 m² Whg., EBK, an NR, KM 490 € + NK, ab sofort frei. Chiffre SA 2122587 Z

**Souterrain-Whg., 38 m²**, Nähe Uni, 1 Zi., EBK m. Waschm., Bad, ein Einzelp., NR, ohne Tiere, sep. Eingang, KM 300 € + NK + 2 MMkt. Tel. 02921 77438 ab 16:00

**40 m² Whg.**, Zentrum Meinerzhagen, mit Einbauküche, inkl. Heizung, 320 € WM, ab sofort zu verm. Tel. 0174 9623451

**Halver: 3 Zi.-Whg.** KB, Blk., Stellpl., 3.OG, Linger Weg, k. Hundehaltung, zu verm., KM 450 € + NK + 2 MMKT. Tel. 0177 3403481

**Halver: EG, 80 m², 3 ZKDB**, sonnige Terr. m. Wiese u. Gart., offener Wohn-/Essbereich, Zentrum u. Wald gut erreichbar, 2 Stellpl., an solv. Mieter, max 2 Per., NR, 650 €+NK, Tel. 02359 295577

**Kierspe: Schöne 3-Zi.-DG-Whg.** mit großzügigem Balkon, KDB, Abstellraum, Boden und Keller, ca. 80m², KM 420€ zuzügl. NK. Tel. 02359 3056

**Neuenrade: ebenerdig, ruhig u. zentral** gelegen Whg. 50 m², 2 Zi KDB. Sofort zu vermieten 320 € + NK Tel. 02375 5174

**Schöne gemütl. ren. Whg.**, im Aussenbereich Wilbringhausenstr., ( Talblick ) ca.60 m², am Rand v. Kierspe, m. Wo.-Zi., Schlafzi., Kü., Bad (ren.), Heizung neu u. geschlossener u. freier Terrasse, Abstellr. und Waschraum, KM. 400 €, 2 Stellpl. 30 €neue Zufahrt, ab 01.01.2022 zuverm., Tel. 0172 2835630

### Welver

**Welver**, ca 65m² Whn., sep. Eing. und Heizung, kein Blk., 285€+NK ab 1.11 zu verm. Tel.02384 3481

### Werl

**Werl - Büderrich: 3 Zi.**, EBK, Bad, 1 - 2 Pers., 1. Etage, 60 m² Wfl., Balk. m. 32 m² frisch renov., KM 560 € + NK 130 € (incl. Strom), ab sof., zu verm., Tel. 02922 7829

**Werl/Büd. 65m² 1. OG**, 2 Zi. Wo-Küche, DB, AR, Süd Blk., Stellpl., NR, keine Th. KM 380€ + NK + KT ab 01.11.21 Tel. 02922 6019

### Wickede

**DG-Einlieger-Whg.** im 1 Fam.-Hs., 3 Zi., Kü., Wannenbad m. Fenster, Blk., Einstellpl., Abstellr., eig. Strom, Gas-Fussb.-Hgz., KM 540 € + 150 € NK + 2 MM KT, zum 01.01.22. Tel. 02377 6913

**EG - Whg., Industriegebiet**, 56m², 2 Zi., eig. Eing., Ebk, Garten möglich, keine HT., renoviert, sofort frei, KM. 370€ + NK. 120€ +2MMK., Chiffre SA 2122589 Z

### Wohnungssuche

**Bad Sassendorf**  
**Ruhiges Paar sucht 3 Zi.-Whg** Parterre / Hochparterre oder kleines Haus, Garage von Privat in Bad Sassendorf / nähere Umgebung sofort o. später langfristig zur Miete Tel. 0162 7762529

### Bönen

**Bönen Wir (Paar, 50+ ,öffentl. Dienst, zuverlässig) su. in ruh. Lage ein kl. Haus/DH oder eine Whg. m. Garten zur Miete (evtl. Kauf) zu fairen Konditionen.** Tel. 0157-52751494 o. E-Mail: wohneninboenen@online.de

### Hamm

**Ehepaar, 60 J. su. 3 1/2 Zi.-Whg., ca. 70m²**, m. Dusche, Balkon u. Garage oder Stellpl. im ZENTRUM v. B.-Hövel ab Januar 2022 o. später, WM ca. 600,- €. Tel. 0176 52537138

**Suche EG- Whg., ca. 70m²**, mit Terr. o. kl. Garten, Dusche, Hundehaltung muss erlaubt sein. Ab sofort. Tel. 02391 2667

### Lippstadt





# Attraktive Ausflugsziele

Mit unseren exklusiven Reiseangeboten die Region entdecken



## Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns sehr, dass im Zeichen konstanter Corona-Fallzahlen und in Einklang mit der aktuellen Corona-Schutzverordnung unsere Leserinnen wieder stattfinden können. Unser praxiserprobtes Hygienekonzept sorgt durch verkleinerte Gruppengrößen, erhöhte Hygienemaßnahmen im Bus, Abstände bei den Führungen und den Mahlzeiten sowie die Möglichkeit zur regelmäßigen Handhygiene weiterhin für ein höchstmögliches Maß an Sicherheit

und maximalen Reiseerlebnis. Natürlich buchen Sie bei uns weiterhin ohne Risiko: Sollte ein Angebot abgesagt werden müssen, erhalten Sie den vollen Reisepreis erstattet (kein Gutschein). Unser freundlicher Kundenservice berät Sie vor Ihrer Buchung gerne zu allen Anliegen. Wir freuen uns darauf, Sie bald wieder vor Ort begrüßen zu dürfen!

Herzliche Grüße  
Ihre Freizeit erleben-  
Gastgeber

### Beratung und Anmeldung

Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr bei unserem Reisepartner chrono tours unter der Telefonnummer:

**0221-165 335 14**

Oder per E-Mail an:

**WA@chrono-tours.de**

oder unter [www.chrono-tours.de](http://www.chrono-tours.de)

Veranstalter: chrono tours GmbH | Ebertplatz 14-16 | 50668 Köln



Giganten der Lüfte hautnah: der Flughafen Frankfurt am Main

## Faszination Flughafen

### 5.12.2021: Stadtführung und Flughafen-Rundfahrt in Frankfurt am Main

Erleben Sie einen faszinierenden Tag auf Deutschlands größtem Flughafen in Frankfurt am Main. Erfahren Sie mit Freizeit erleben am 5.12. (So.), wie viel Bewegung in einem modernen Flughafen der Superlative steckt. Der Frankfurter Flughafen, einer der größten Flughäfen in Europa, empfängt Sie bei einer ausführlichen Flughafen-Rundfahrt zu einem hochinteressanten Blick hinter die Kulissen.

Mit einem Spezialbus fahren Sie entlang der Terminals bis auf das Vorfeld, wo an normalen Tagen rund 1.300 Flugzeuge starten und landen. Seine zentrale Lage in Deutschland und Europa macht den Flughafen in Frankfurt am Main zu einem der wichtigsten Verkehrsknotenpunkte mit wachsender internationaler Bedeutung. Unter fachkundiger Führung erleben Sie die Vielfalt an Airlines und Flugzeugtypen und kommen den Giganten der Lüfte dabei hautnah. Daneben zeigen die Fahrt entlang der CargoCity Süd, dem riesigen Lufthansa-Hangar für den Super-Airbus A380 und die Fahrt über das Gelände des zukünftigen Terminals 3, die kontinuierliche Entwicklung des Flughafens. Aus dem Bus heraus werfen Sie

einen Blick auf die Betankung oder Beladung eines Flugzeugs, beobachten Starts und Landungen aus unmittelbarer Nähe und können verschiedene Flugzeugbemalungen aus aller Welt bestaunen. Fernweh-Gefühle garantiert! Vor dem Besuch des Flughafens erwartet Sie eine kurzweilige Stadtführung durch die vorweihnachtliche Bankenmetropole sowie ein gemeinsames Mittagessen am idyllischen Frankfurter Mainufer.

Die Fahrt an den Frankfurter Flughafen kostet für Abonnenten 89,90 Euro, Nicht-Abonnenten zahlen 99,90 Euro.

Im Preis enthalten sind alle Eintritte und Führungen sowie die Fahrt im Komfortbus und das gemeinsame Mittagessen.

So., 5.12.2021

Abfahrt ab Soest um 7.00 Uhr

Abfahrt ab Hamm um 7.45 Uhr



## Sakraler Glanz am Niederrhein

3.12.2021: Führungen durch das Kloster Kamp und den Xantener Dom St. Viktor

Foto: © Geistliches und Kulturelles Zentrum Kloster Kamp

Erste Zisterzienserabtei Deutschlands: Kloster Kamp, das „Sanssouci am Niederrhein“

Entlang des malerischen Niederrheins gibt es zahlreiche prachtvolle und kunsthistorisch interessante Kirchen und Klöster zu bestaunen. Ausgestattet mit bedeutender sakraler Kunst, zeugen Sie von der glanzvollen Vergangenheit der Kirche am Niederrhein.

Besuchen Sie mit Freizeit erleben am 3.12. (Fr.) zwei herausragende sakrale Orte der Region: den Dom St. Viktor in Xanten und das ehemalige Zisterzienserkloster Kamp in Kamp-Lintfort. Zunächst reisen Sie nach Kamp-Lintfort am westlichsten Rand des

Ruhrgebiets, wo Sie mit dem ehemaligen Zisterzienser- und Karmeliterkloster Kamp das „Sanssouci am Niederrhein“ erwartet, welches 1123 auf dem Kamper Berg als erste Zisterzienserabtei Deutschlands gegründet wurde. Bei einer Führung tauchen Sie ein in die reiche Klostergeschichte und besuchen im Rahmen Ihrer Führung auch die bezau-bernde Abteikirche. Besonders prägend ist dabei auch der im 18. Jahrhundert nach dem Dreißigjährigen Krieg entstandene Terrassen- und Barockgarten, der ähnlich wie Park Sanssouci in Treppen an-

geordnet ist und Kloster Kamp seinen Beinamen „Sanssouci am Niederrhein“ einbrachte. Nach einem gemeinsamen Mittagessen reisen Sie weiter in die nahe die Römer-, Dom- und Siegfriedstadt Xanten, wo man Sie zu einer spannenden Führung durch den imposanten gotischen Dom St. Viktor erwartet, der das Stadtbild Xantens weithin sichtbar prägt und beherrscht. Nachdem Sie die fünf-schiffige Basilika durch das Südportal betreten haben, werden Sie im Inneren des Doms durch seltene Kunstschätze, wie etwa den Hochaltar samt

des Reliquienschreins mit den Gebeinen des Hl. Viktor, hochwertige Glasfenster, einzigartige Wandteppiche und unbezahlbare Tafelbilder verzaubert. Friedrich von Hochstaden, Probst von Xanten und Bruder des Kölner Erzbischofs, legte 1263 den Grundstein des heutigen Doms. In der Krypta finden Sie das vermutete Grab des antiken Märtyrers Viktor und seines Gefährten, die als christliche Widerstandskämpfer verehrt werden. Nach der Führung haben Sie Zeit, die vorweihnachtlich dekorierten Altstadtgassen Xantens eigenständig zu erkunden.

Die Fahrt an den malerischen Niederrhein kostet für Abonnenten 79,90 Euro, Nicht-Abonnenten zahlen 89,90 Euro.

Im Preis enthalten sind alle Eintritte und Führungen sowie die Fahrt im Komfortbus und das gemeinsame Mittagessen.

Fr., 3.12.2021

Abfahrt ab Soest um 8.00 Uhr

Abfahrt ab Hamm um 8.45 Uhr

### 24.11.2021: Rembrandt-Ausstellung und Panorama-Schiffahrt

## Rembrandt im Städel Museum

Besuchen Sie die mit Spannung erwartete Sonderausstellung „Nennt mich Rembrandt!“ im renommierten Städel Museum. Rembrandt – ein großer Name, ein weltberühmter Meister. Doch wie kam der Müllerssohn aus Leiden zu seinem Erfolg?

In einer großen Ausstellung thematisiert das Städel Museum gemeinsam mit der National Gallery of Canada erstmals seinen Aufstieg zu internationalem Ruhm.

Nach Ihrer Ankunft genießen Sie am 24.11. (Mi.) zunächst eine Mainschiffahrt entlang der glitzernden Skyline von „Mainhattan“, bevor Sie

sich bei einem Mittagessen auf den Ausstellungsbesuch einstellen, dem der gesamte Nachmittag gewidmet ist. Die Schau vereint den Städel-Bestand an Werken Rembrandts, darunter die Blendung Simsons (1636), mit herausragenden Leihgaben internationaler Sammlungen u. a. aus dem Amsterdamer Rijksmuseum, der Gemäldegalerie Berlin, der National Gallery in London oder dem Prado in Madrid. Nach der Audio-Guide-Führung durch die Rembrandt-Ausstellung bleibt Zeit, die hochkarätige Dauerausstellung des Städel Museums eigenständig zu erkunden.



Foto: © Rembrandt van Rijn, Judith am Bankett des Holofernes, 1634 © Museo Nacional del Prado, Madrid

Schlüsselwerk: Judith am Bankett des Holofernes

Die Fahrt zur Rembrandt-Sonderausstellung kostet für Abonnenten 99,90 Euro, Nicht-Abonnenten zahlen 109,90 Euro.

Im Preis enthalten sind alle Eintritte und Führungen sowie die Fahrt im Komfortbus und das gemeinsame Mittagessen.

Mi., 24.11.2021

Abfahrt ab Soest um 7.00 Uhr

Abfahrt ab Hamm um 7.45 Uhr

### 7.12.2021: Maastrichter Lichtermeer und unterirdischer Weihnachtsmarkt

## Valkenburger Weihnachtsgrotte



Foto: © Kerststad Valkenburg

Europas größter unterirdische Weihnachtsmarkt: die Gemeindegrotte

Reisen Sie mit Freizeit erleben am 7.12. (Di.) in den Süden der Niederlande, wo die romantischen Gassen der historischen Universitätsstadt Maastricht sowie der älteste und größte

unterirdische Weihnachtsmarkt in Europa auf Sie warten. Jedes Jahr im Winter putzt sich die südniederländische Region Limburg heraus:

durch liebevolle Weihnachtsdekorationen in den historischen Gassen und stimmungsvolle Wintermärkte gilt Limburg als die „Weihnachtsregion der

Niederlande“. Zunächst führt Ihr Ausflug nach Maastricht, das Sie im Advent mit einer magischen Lichtroute empfängt. Im Rahmen einer vorweihnachtlichen Stadtführung spazieren Sie in Begleitung versierter Gästeführer entlang eines Meers aus Kerzen vom Platz Onze Lieve Vrouweplein, vorbei an unzähligen Lämpchen in den Bäumen und an Gebäuden und herrlich erleuchteten Boutiquen bis zum zentralen Vrijthof.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen, und etwas Zeit zur freien Verfügung in Maastricht, reisen Sie weiter ins nahe Valkenburg, wo Sie den Weihnachtsmarkt in den uralten Gängen der Gemeindegrotte (Gemeentegrot) am Fuße des Caubergs besuchen. Unverwechselbar und in einer wirklich besonderen Umgebung empfängt Sie Europas größter und ältester unterirdischer Weihnachts-

markt in den Gängen einer echten Mergelgrotte. Bei Ihrer individuellen Erkundung der Gemeindegrotte sorgen die weihnachtliche Dekoration, der Geruch von Mandeln und Zimt sowie die festliche Beleuchtung für eine magische Atmosphäre.

Die Fahrt in den Süden der Niederlande kostet für Abonnenten 89,90 Euro, Nicht-Abonnenten zahlen 99,90 Euro.

Im Preis enthalten sind alle Eintritte und Führungen sowie die Fahrt im Komfortbus und das gemeinsame Mittagessen.

Di., 7.12.2021

Abfahrt ab Soest um 7.30 Uhr

Abfahrt ab Hamm um 8.15 Uhr